

# Jahresabschluss 2020 der Stadt Pforzheim





# Jahresabschluss 2020 der Stadt Pforzheim

Herausgegeben von der Stadtkämmerei der Stadt Pforzheim

Fachliche Verantwortung: Stadtkämmerer Konrad Weber

Bearbeitung: Simone Waack

Tobias Stuible

Irena Piccolotti

Veronika Bobkow

Pforzheim, im Juni 2021



# Inhalt

<b>Aufstellung des Jahresabschlusses 2020 und Feststellungsbeschluss</b>	<b>5</b>
<b>Vorbemerkung zum Jahresabschluss</b>	<b>8</b>
<b>I. Bilanz</b>	<b>12</b>
<b>II. Gesamtergebnisrechnung</b>	<b>15</b>
<b>III. Gesamtfinanzzrechnung</b>	<b>16</b>
<b>IV. Anhang zum Jahresabschluss gem. § 53 GemHVO</b>	<b>18</b>
1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	18
2. Abweichungen von Bilanzierungs-/Bewertungsmethoden	18
3. Einbeziehung von Zinsen f. Fremdkapital in die Herstellungskosten	19
4. Anteil der Pensions- und Beihilferückstellungen beim KVBW	19
5. Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen	19
6. Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss	20
7. Ermächtigungsübertragungen	20
8. Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre	24
9. Gemeindeorgane und Beigeordnete	24
10. Erläuterung der einzelnen Bilanzpositionen (Aktivseite)	27
10.1 Vermögen	27
10.2 Abgrenzungsposten	41
10.3 Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)	42
11. Erläuterung der einzelnen Bilanzpositionen (Passivseite)	43
11.1 Eigenkapital	43
11.2 Sonderposten	45
11.3 Rückstellungen	47
11.4 Verbindlichkeiten	51
11.5 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	54
<b>V. Rechenschaftsbericht gem. § 54 GemHVO</b>	<b>55</b>
1. Allgemeine Angaben	55
2. Allgemeine wirtschaftliche Entwicklung	56
3. Das Ergebnis im Überblick	59
3.1 Haushaltssatzung	59

3.2	Verlauf der Haushaltswirtschaft	60
3.3	Teilergebnisrechnungen kompakt	60
3.4	Teilfinanzrechnungen kompakt	62
4.	Das Ergebnis im Detail	63
4.1	Erträge	63
4.2	Aufwendungen	68
4.3	Teilergebnisrechnungen nach Produktbereichen	72
4.4	Einzahlungen	106
4.5	Auszahlungen	107
4.6	Teilfinanzrechnungen nach Teilhaushalten	110
4.7	Haushaltsüberschreitungen	118
4.8	Sperrungen	121
4.9	Verpflichtungsermächtigungen	123
5.	Weitere Angaben	123
5.1	Ziele und Strategien	123
5.2	Angaben über den Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung	125
5.3	Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Haushaltsjahres	125
5.4	Zu erwartende positive Entwicklungen und mögliche Risiken von besonderer Bedeutung	125
5.5	Entwicklung und Deckung der Fehlbeträge	125
5.6	Entwicklung der verbindlich vorgegebenen Kennzahlen	126
<b>VI.</b>	<b>Anlagen gem. § 95 GemO</b>	<b>130</b>
	Anlage 1: Vermögensübersicht ( § 95 III Nr. 1 GemO, § 55 GemHVO)	130
	Anlage 2: Schuldenübersicht ( § 95 III Nr. 2 GemO, § 55 GemHVO)	131
	Anlage 3: Ermächtigungsübertragungen ( § 95 III Nr. 3 GemO) -konsumtiv-	132
	Anlage 4: Ermächtigungsübertragungen ( § 95 III Nr. 3 GemO) -investiv-	135
	Anlage 5: Übersicht über den Stand der Rücklagen zum Jahresabschluss	139
	Anlage 6: Übersicht Rückstellungen	140
	Anlage 7: Beteiligungsübersicht	141
	Anlage 8: Gesamtergebnisrechnung mit Planvergleich	142
	Anlage 9: Teilergebnisrechnungen mit Planvergleich	144
	Anlage 10: Gesamtfinanzrechnungen mit Planvergleich	159
	Anlage 11: Teilfinanzrechnungen mit Planvergleich	162

## Aufstellung des Jahresabschlusses 2020 und Feststellungsbeschluss

Der Jahresabschluss der Stadt Pforzheim wird gemäß § 95 b Abs. 1 Satz 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, in der derzeit gültigen Fassung, wie folgt aufgestellt:

<b>1.</b>	<b>Ergebnisrechnung</b>	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	619.397.667,46 €
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	- 575.933.676,56 €
<b>1.3</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2)	<b>43.463.990,90 €</b>
1.4	Außerordentliche Erträge	3.425.033,70 €
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	-1.986.462,23 €
<b>1.6</b>	<b>Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.4 und 1.5)	<b>1.438.571,47 €</b>
<b>1.7</b>	<b>Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.3 und 1.6)	<b>44.902.562,37 €</b>

<b>2.</b>	<b>Finanzrechnung</b>	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	603.382.156,07 €
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-546.034.894,74 €
<b>2.3</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss</b> der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	<b>57.347.261,33 €</b>
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	13.977.608,65 €
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-74.492.189,38 €
<b>2.6</b>	<b>Finanzierungsmittelbedarf</b> aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	<b>-60.514.580,73 €</b>
<b>2.7</b>	<b>Finanzierungsmittelbedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6)	<b>-3.167.319,40 €</b>
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	150,00 €
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-8.795.298,26 €
<b>2.10</b>	<b>Finanzierungsmittelbedarf</b> aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	<b>-8.795.148,26 €</b>
<b>2.11</b>	<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10)	<b>-11.962.467,66 €</b>
2.12	Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Ein- / Auszahlungen	-11.512.740,99 €
<b>2.13</b>	<b>Anfangsbestand an Zahlungsmitteln</b>	<b>231.502.142,67 €</b>
<b>2.14</b>	<b>Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln</b> (Saldo aus 2.11 und 2.12)	<b>-23.475.208,65 €</b>
<b>2.15</b>	<b>Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>208.026.934,02 €</b>

<b>3.</b>	<b>Bilanz</b>	
3.1	Immaterielles Vermögen	2.455.892,40 €
3.2	Sachvermögen	649.443.974,77 €
3.3	Finanzvermögen	467.607.432,04 €
3.4	Abgrenzungsposten	20.876.374,17 €
3.5	Nettoposition	0,00 €
<b>3.6</b>	<b>Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)</b>	<b>1.140.383.673,38 €</b>
3.7	Basiskapital	460.027.484,96 €
3.8	Rücklagen	261.885.349,52 €
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00 €
3.10	Sonderposten	156.129.926,92 €
3.11	Rückstellungen	55.231.705,61 €
3.12	Verbindlichkeiten	190.952.075,88 €
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	16.157.130,49 €
<b>3.14</b>	<b>Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)</b>	<b>1.140.383.673,38 €</b>



## Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses

Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs <sup>1)</sup>		Ergebnis des Haushaltsjahres		vorgetragene Fehlbe- träge des ordentlichen Ergebnisses aus			Rücklagen aus Überschüssen des		Basis- kapital
		Sonder- ergebnis	Ordentliches Er- gebnis	2019	2018	2017	ordentlichen Er- gebnisses	Sonder- ergebnisses	
		1	2	3	4	5	6	7	
1	Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände	1.438.571,47 €	43.463.990,90 €	X	X	X	131.884.061,33 €	81.732.779,84 €	460.027.484,96 €
3	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rück- lage aus Überschüssen des ordentli- chen Ergebnisses	X	-43.463.990,90 €	X	X	X	43.463.990,90 €	X	X
7	Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnis- ses	-1.438.571,47 €	X	X	X	X	X	1.438.571,47 €	X
15	Nachrichtlich: Veränderung des Basis- kapitals auf Grund von Berichtigungen der Eröffnungsbilanz	X	X	X	X	X	X	X	X
16	<b>Endbestände</b>	X	X	X	X	X	175.348.052,23 €	83.171.351,31 €	460.027.484,96 €

Pforzheim, den 28.06.2021



Peter Boch  
Oberbürgermeister



Dirk Büscher  
Erster Bürgermeister



Konrad Weber  
Stadtkämmerer

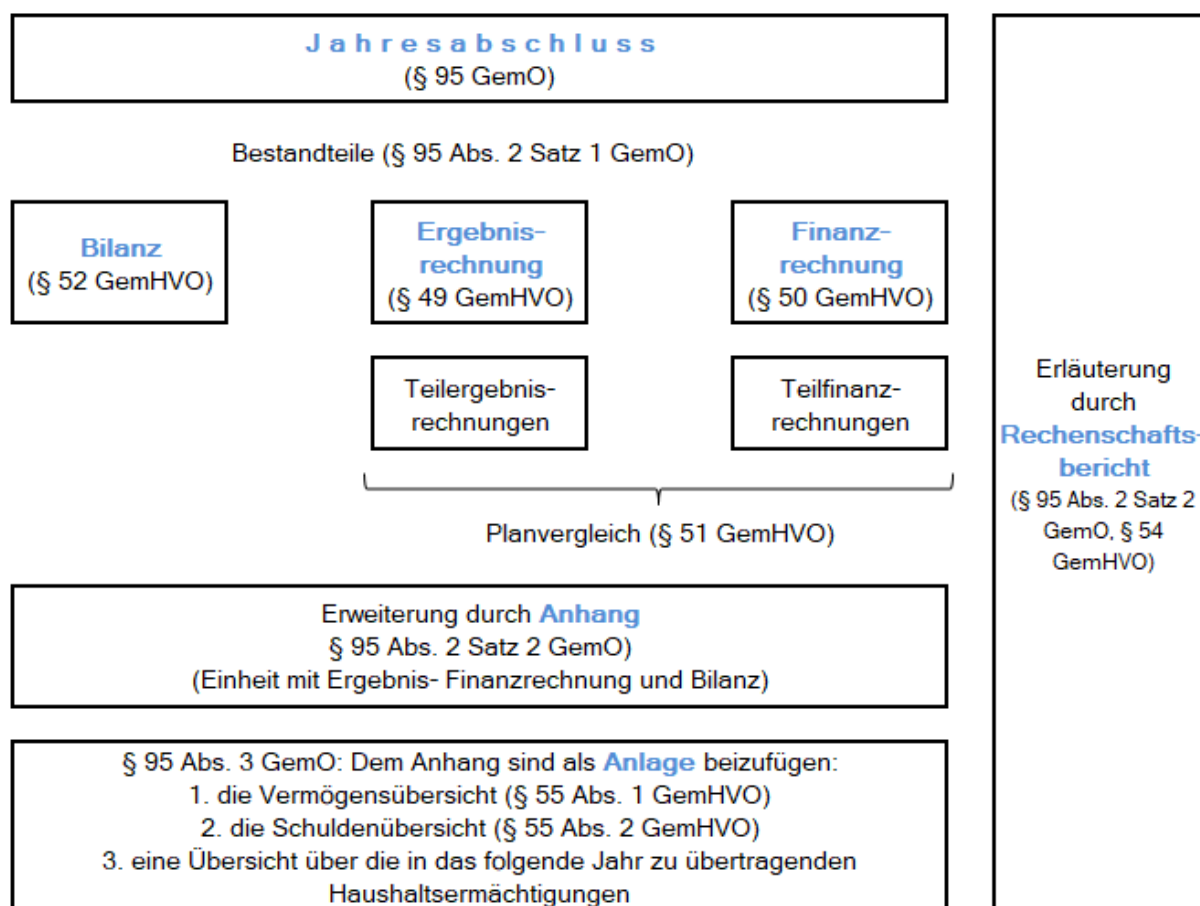
## Vorbemerkung zum Jahresabschluss

Gemäß § 95 Gemeindeordnung (GemO) hat die Stadt Pforzheim zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen.

Der Jahresabschluss ist nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung unter Berücksichtigung der besonderen gemeindehaushaltsrechtlichen Bestimmungen aufzustellen und muss klar und übersichtlich sein. Er hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten, soweit nichts anderes bestimmt ist. Der Jahresabschluss hat die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde darzustellen.

### Bestandteile des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss besteht gem. § 95 Abs. 2 GemO aus der Bilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung. Er ist um einen Anhang zu erweitern und durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.



### Bilanz:

Die Bilanz wird nur zum Jahresende erstellt. In der Bilanz werden -wie im kaufmännischen Rechnungswesen auch- das Vermögen (Aktivseite) und seine Finanzierung (Passivseite) zum Abschlussstichtag gegenübergestellt.

Gem. § 42 GemHVO sind unter der Bilanz die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre zu vermerken. Folgende Positionen sind insbesondere als Vorbelastung aufzuführen, sofern sie nicht auf der

Passivseite der Bilanz auszuweisen sind:

- Bürgschaften,
- Gewährleistungen,
- eingegangene Verpflichtungen,
- in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen,
- bislang noch nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen,
- übertragene Haushaltsermächtigungen und
- Haftungsverhältnisse.

Unterhalb der Bilanz sind die Vorbelastungen in Summe pro Art auszuweisen. Daneben sind diese nach § 53 Abs. 2 Nr. 7 GemHVO auch noch zusätzlich im Anhang anzugeben.

### **Ergebnisrechnung:**

Die Ergebnisrechnung ist an die handelsrechtliche Gewinn- und Verlustrechnung angelehnt. Hier werden das tatsächliche Ressourcenaufkommen und der tatsächliche Ressourcenverbrauch abgebildet. Hierzu zählen auch nicht zahlungswirksame Vorgänge wie die Veränderungen bei Rückstellungen, Abschreibungen etc. Der Saldo der Ergebnisrechnung stellt den Jahresüberschuss bzw. -fehlbetrag dar.

Gem. §§ 49 und 51 GemHVO sind eine Gesamtergebnisrechnung und Teilergebnisrechnungen aufzustellen.

In der Gesamtergebnisrechnung sind die Erträge und Aufwendungen gegenüberzustellen und um die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen zu ergänzen.

In den Teilergebnisrechnungen sind neben den ordentlichen Aufwendungen und Erträgen auch kalkulatorische Positionen (kalk. Miete, Aufwendungen/Erträge aus internen Leistungsbeziehungen) aufzuführen. Als Salden werden in den Teilergebnisrechnungen das anteilige ordentliche Ergebnis, das kalkulatorische Ergebnis und der Nettoressourcenbedarf/-überschuss ausgewiesen.

### **Finanzrechnung:**

Die Finanzrechnung ist mit der Kapitalflussrechnung in der Privatwirtschaft vergleichbar. Im Unterschied zur Privatwirtschaft wird die Finanzrechnung jedoch ganzjährig laufend geführt und nach der direkten Methode dargestellt. Das bedeutet, dass jede zahlungswirksame Buchung in der Ergebnisrechnung oder eine Buchung auf eine Anlage (z. B. bei einer investiven Beschaffung) eine Fortschreibung der Finanzrechnungskonten und gleichzeitig der Geldbestandskonten bewirkt.

In der Finanzrechnung werden somit alle Geldbewegungen des Haushaltsjahres dargestellt. Der Saldo des Zahlungsmittelüberschusses aus laufender Verwaltungstätigkeit und der Saldo aus Investitionstätigkeit werden zur Ermittlung des Finanzierungsmittelüberschusses oder Finanzierungsmittelfehlbetrages zusammengefasst.

Durch die Einbeziehung des Saldos aus der Finanzierungstätigkeit, aus den Zahlungen aus der Aufnahme und der Tilgung von Krediten für Investitionen, lässt sich die Änderung des Bestandes an eigenen Finanzierungsmitteln feststellen. Zusätzlich zum Finanzhaushalt werden haushaltsunwirksame Zahlungsvorgänge wie durchlaufende Gelder, Geldanlagen und die Aufnahme bzw. Tilgung von Kassenkrediten aufgenommen.

Gem. §§ 49 und 51 GemHVO sind eine Gesamtfinanzrechnung und Teilfinanzrechnungen aufzustellen.

## **Anhang:**

Der Anhang bildet gem. § 95 Abs. 2 Satz 2 GemO mit der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz eine Einheit. Dabei soll der Anhang die Rechenwerke erläutern. Generell steigert dieser die Interpretierbarkeit und Aussagekraft der drei vorgenannten Bestandteile des Jahresabschlusses und ist damit wesentlicher Bestandteil des Gesamtkonstrukts.

Im Anhang zum Jahresabschluss sind gem. § 53 GemHVO u.a. die auf die Posten der Ergebnisrechnung und der Bilanz angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Abweichungen von Bilanzierungsmethoden samt Begründung, die Entwicklung der Liquidität, die in das folgende Haushaltsjahr übertragenen Ermächtigungen sowie die nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen, der Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeinderates und die Beigeordneten anzugeben. Dem Anhang sind als Anlagen beizufügen: die Vermögensübersicht, die Schuldenübersicht und eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen.

## **Rechenschaftsbericht:**

Nach § 95 Abs. 2 Satz 2 GemO ist der Jahresabschluss durch einen Anhang zu erweitern und durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern.

Im Rechenschaftsbericht werden gem. § 54 GemHVO der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche Lage der Gemeinde unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung dargestellt.

Daneben werden die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert.

Der Rechenschaftsbericht soll auch darstellen: die Ziele und Strategien, Angaben über den Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung, Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, zu erwartende positive Entwicklungen und mögliche Risiken von besonderer Bedeutung, die Entwicklung und Deckung der Fehlbeträge und die Entwicklung der verbindlich vorgegebenen Kennzahlen.

## **Auswirkung der Ergebnis- und Finanzrechnung auf die Bilanz**

Die Doppelte Buchführung integriert die drei Bestandteile (Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und Bilanz) zu einem Gesamtsystem.

Die Ergebnisrechnung erfasst mit den Erträgen und Aufwendungen das Ressourcenaufkommen und den Ressourcenverbrauch. Der Saldo aus Erträgen und Aufwendungen ist das Jahresergebnis. Sind die Erträge höher als die Aufwendungen, so wurde ein (Jahres-)Überschuss erwirtschaftet. Dieser Überschuss ist der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses/Sonderergebnis zuzuführen und erhöht das Eigenkapital in der Bilanz, da die Rücklage ein Unterkonto des Eigenkapitals ist. Übersteigen hingegen die Aufwendungen die Erträge, so liegt ein (Jahres-)Fehlbetrag vor, welcher das Eigenkapital mindert.

Die Finanzrechnung erfasst die realisierten Zahlungsströme (Cash-Flows) innerhalb eines Rechnungsjahrs, d.h. die tatsächlich eingegangenen bzw. geleisteten Einzahlungen und Auszahlungen. Der in der Finanzrechnung ausgewiesene positive/negative Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen erhöht/mindert die Bilanzposition "Liquide Mittel".

## Bilanz

Aktivseite	Passivseite
<p><b>1. Vermögen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- immaterielle Vermögensgegenstände</li> <li>- Sachvermögen</li> <li>- Finanzvermögen</li> <li>* liquide Mittel</li> </ul> <p><b>2. Abgrenzungsposten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- aktive Rechnungsabgrenzung</li> </ul> <p><b>3. Nettoposition</b> (nicht gedeckter Fehlbetrag)</p>	<p><b>1. Eigenkapital</b></p> <p><b>2. Sonderposten</b></p> <p><b>3. Rückstellungen</b></p> <p><b>4. Verbindlichkeiten</b></p> <p><b>5. Abgrenzungsposten</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- passive Rechnungsabgrenzung z.B. Spenden</li> </ul>
<p><b>Finanzrechnung:</b> Einzahlung - Auszahlung = Liquidität</p>	<p><b>Ergebnisrechnung:</b> Erträge - Aufwendungen = Ergebnis</p>

### Aufstellungs- und Feststellungsverfahren

Der Jahresabschluss ist gem. § 95 b GemO innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und vom Oberbürgermeister unter Angabe des Datums zu unterzeichnen.

Nach Aufstellung des Jahresabschlusses, hat das Rechnungsprüfungsamt diesen innerhalb von vier Monaten auf die unter § 110 Abs. 1 GemO bzw. in der GemPrO genannten Kriterien hin zu prüfen. Die Ergebnisse der Prüfung werden dem Oberbürgermeister vorgelegt. Der Oberbürgermeister kann die Aufklärung von Beanstandungen veranlassen. Das Rechnungsprüfungsamt fasst seine Bemerkungen in einem Schlussbericht zusammen, der dem Gemeinderat vorzulegen ist.

Der Jahresabschluss ist gem. § 95b GemO vom Gemeinderat innerhalb eines Jahres nach Ende des Haushaltsjahres (d.h. bis zum 31. Dezember) festzustellen. Der Beschluss über die Feststellung ist der Rechtsaufsichtsbehörde (RP Karlsruhe) sowie der Prüfungsbehörde (GPA) unverzüglich mitzuteilen und ortsüblich bekannt zu geben. Gleichzeitig ist der Jahresabschluss mit dem Rechenschaftsbericht an sieben Tagen öffentlich auszulegen; in der Bekanntgabe ist auf die Auslegung hinzuweisen.

# I. Bilanz

## Schlussbilanz zum 31.12.2020

Aktivseite		01.01.2020	31.12.2020
		Euro	Euro
<b>1</b>	<b>Vermögen</b>	<b>1.102.154.637</b>	<b>1.119.507.299</b>
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	2.217.178	2.455.892
1.2	Sachvermögen	665.496.218	649.443.975
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	91.712.575	89.052.597
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	314.595.715	304.277.386
1.2.3	Infrastrukturvermögen	196.455.223	192.919.967
1.2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	877.504	589.860
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	6.039.173	6.199.230
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	15.300.738	16.144.733
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.948.412	12.721.418
1.2.8	Vorräte	123.983	180.776
1.2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	28.442.896	27.358.008
1.3	Finanzvermögen	434.441.240	467.607.432
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	16.303.915	16.303.915
1.3.2	Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	2.542.794	2.543.244
1.3.3	Sondervermögen	60.580.444	90.580.444
1.3.4	Ausleihungen	11.629.426	31.591.082
1.3.5	Wertpapiere	47.501.439	60.016.736
1.3.6	Öffentlich-rechtl. Forderungen, Ford. aus Transferleistungen	28.105.365	30.630.078
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	36.260.163	27.898.999
1.3.8	Liquide Mittel	231.517.693	208.042.934
<b>2</b>	<b>Abgrenzungsposten</b>	<b>22.209.412</b>	<b>20.876.374</b>
2.1	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	8.389.148	8.886.121
2.2	Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	13.820.265	11.990.253
<b>3</b>	<b>Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>SUMME AKTIVA</b>		<b>1.124.364.049</b>	<b>1.140.383.673</b>

<b>Passivseite</b>		<b>01.01.2020</b>	<b>31.12.2020</b>
		Euro	Euro
<b>1</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>676.251.187</b>	<b>721.912.834</b>
1.1	Basiskapital	460.027.485	460.027.485
1.2	Rücklagen	216.223.702	261.885.350
1.2.1	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	131.884.061	175.348.052
1.2.2	Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	81.732.780	83.171.351
1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	2.606.860	3.365.946
1.3	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0	0
1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	0	0
1.3.2	Jahresfehlbetrag, soweit eine Deckung im Jahresabschluss aus den Ergebnisrücklagen nicht möglich ist	0	0
<b>2</b>	<b>Sonderposten</b>	<b>164.852.597</b>	<b>156.129.927</b>
2.1	für Investitionszuweisungen	85.740.427	81.178.133
2.2	für Investitionsbeiträge	67.090.890	63.574.910
2.3	für Sonstiges	12.021.280	11.376.884
<b>3</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>67.511.297</b>	<b>55.231.706</b>
3.1	Lohn- und Gehaltsrückstellungen	818.874	1.045.473
3.2	Unterhaltungsvorschussrückstellungen	578.167	1.144.111
3.3	Stilllegungs- u. Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	23.760.230	24.510.074
3.4	Gebührenüberschussrückstellungen	6.582.526	10.295.056
3.5	Altlastensanierungsrückstellungen	90.000	79.559
3.6	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen	0	0
3.7	Sonstige Rückstellungen	35.681.500	18.157.432
<b>4</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>201.322.431</b>	<b>190.952.076</b>
4.1	Anleihen	0	0
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	123.658.094	114.866.084
4.3	Verbindl. die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	38.328.108	37.140.856
4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	22.554.552	16.392.042
4.5	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	369.520	79.829
4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	16.412.157	22.473.266
<b>5</b>	<b>Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>14.426.538</b>	<b>16.157.130</b>
<b>SUMME PASSIVA</b>		<b>1.124.364.049</b>	<b>1.140.383.673</b>

## Vorbelastung künftiger Haushaltsjahre gemäß § 42 GemHVO

Vorbelastungen und Haftungsverhältnisse sind hier nur dann zu dokumentieren, wenn keine Passivierungspflicht in der Bilanz erforderlich wurde.

Nr.	Art der Vorbelastung	Euro
<b>1</b>	<b>Bürgschaften</b>	<b>14.568.302</b>
1.1	Ausfallbürgschaften	13.004.665
	für das Wohnungs- und Siedlungswesen	580.080
	Wohnungsbauförderungsmittel Landeskreditbank (32.449.274 € davon 1/3)	10.816.425
	für Handel, Industrie und Gewerbe	0
	für sonstige Zwecke	1.608.160
1.2	Vertragserfüllungsbürgschaft	660.896
1.3	Gewährleistungsbürgschaft	902.741
<b>2.</b>	<b>Gewährleistungen*</b>	<b>258.049.667</b>
<b>3.</b>	<b>eingegangene Verpflichtungen</b>	<b>32.557.046</b>
3.1.	Dauermietverhältnisse, Dienstleistungsverträge u. ä. jährlich	31.058.494
3.2.	Anmietung Altes Rathaus bis 2019	281.945
3.3	Theaterrücklage Stand 2019	1.216.607
<b>4.</b>	<b>Eingegangene Verpflichtungsermächtigungen</b>	<b>8.796.628</b>
<b>5.</b>	<b>Ermächtigungsübertragungen</b>	<b>31.244.100</b>
<b>6.</b>	<b>nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen</b>	<b>0</b>
	quasi als künftige Rückzahlungsverpflichtung	
<b>7.</b>	<b>Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtsumme</b>	<b>345.215.743</b>

\* Es handelt sich dabei um den Vorjahreswert, da aktuellere Berechnungen seitens der ZVK nicht vorliegen.



## II. Gesamtergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2019	Fortg. Ansatz 2020	Ergebnis 2020
	Euro	Euro	Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	212.031.040	209.719.500	222.579.543
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	287.640.242	269.890.648	297.098.211
Aufgelöste Investitionszuwendungen u.-beiträge	7.202.172	7.528.278	6.881.126
Sonstige Transfererträge	13.146.128	13.406.718	11.190.169
Entgelte für öffentliche Leistungen o. Einrichtungen	31.708.794	33.900.950	27.060.417
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	11.226.343	11.138.750	9.677.219
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.632.909	17.259.650	18.501.747
Zinsen und ähnliche Erträge	438.581	606.400	388.200
Aktiviertete Eigenleistung/ Bestandsveränderung	289.831	939.300	604.388
Sonstige ordentliche Erträge	18.372.627	16.569.007	25.416.648
<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>600.688.668</b>	<b>580.959.201</b>	<b>619.397.667</b>
Personalaufwendungen	-131.332.885	-143.412.248	-135.766.442
Versorgungsaufwendungen	-568.102	-771.400	-475.122
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-85.933.389	-86.875.894	-81.453.249
Abschreibungen	-32.820.219	-31.877.240	-33.349.340
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-7.165.637	-4.535.100	-6.178.691
Transferaufwendungen	-286.515.548	-290.145.708	-299.837.172
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-28.570.120	-25.612.220	-18.873.660
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>-572.905.900</b>	<b>-583.229.810</b>	<b>-575.933.676</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>27.782.768</b>	<b>-2.270.609</b>	<b>43.463.991</b>
Außerordentliche Erträge	4.366.203		3.425.033
Außerordentliche Aufwendungen	-101.332		-1.986.462
<b>Sonderergebnis</b>	<b>4.264.871</b>		<b>1.438.571</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>32.047.639</b>	<b>-2.270.609</b>	<b>44.902.562</b>
Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	27.782.768		43.463.991
Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	4.264.871		1.438.571

Die Gesamtergebnisrechnung nach den §§ 49 und 51 GemHVO und nach den Muster „Gesamtergebnisrechnung mit Planvergleich“ ist als Anlage 8 dem Jahresabschluss 2020 beigelegt. Hinsichtlich der Erläuterung der Ergebnisrechnung wird auf den Rechenschaftsbericht Ziffer 4 verwiesen.

Die Teilergebnisrechnungen sind als Anlage 9 dem Jahresabschluss beigelegt.

### III. Gesamtfinanzrechnung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2019	Fortg. Ansatz 2020	Ergebnis 2020
	Euro	Euro	Euro
Steuern und ähnliche Abgaben	214.459.805	209.719.500	216.216.371
Zuweisungen, Zuwendungen, allgemeine Umlagen	287.684.959	269.890.648	296.277.186
Sonstige Transfereinzahlungen	11.808.938	13.406.718	9.667.177
Entgelte für öffentliche Leistungen o. Einrichtungen	35.035.139	33.900.950	31.412.644
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	10.755.948	11.138.750	8.317.194
Kostenerstattungen / Kostenumlagen	20.676.509	17.259.650	17.913.830
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.373.511	606.400	6.332.797
Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	14.386.224	14.548.100	17.244.958
<b>Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>597.181.033</b>	<b>570.470.716</b>	<b>603.382.156</b>
Personalauszahlungen	-131.230.366	-143.412.248	-135.537.987
Versorgungsauszahlungen	-603.846	-771.400	-474.217
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-82.414.428	-90.638.894	-83.034.905
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-4.897.970	-4.535.100	-5.210.194
Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	-285.061.273	-290.145.708	-300.429.417
Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-25.798.459	-25.612.220	-21.348.174
<b>Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-530.006.342</b>	<b>-555.115.570</b>	<b>-546.034.895</b>
<b>Zahlungsmittelüberschuss Ergebnisrechnung</b>	<b>67.174.691</b>	<b>15.355.146</b>	<b>57.347.261</b>
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.469.210	5.365.600	2.732.349
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	1.344.916	2.570.000	1.051.185
Einzahlungen aus Veräußerung Sachvermögen	8.543.190	2.125.000	6.067.956
Einzahlungen aus Veräußerung Finanzvermögen	569.085	1.259.100	4.034.495
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	934.640	0	91.624
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>16.861.041</b>	<b>11.319.700</b>	<b>13.977.609</b>
Auszahlungen für Erwerb Grundstücke/Gebäude	-7.742.066	-8.814.000	-6.033.905
Auszahlungen für Baumaßnahmen	-13.623.933	-30.570.900	-8.678.031
Auszahlungen für Erwerb bewegl. Sachvermögen	-4.717.233	-6.581.100	-7.319.947
Auszahlungen für Erwerb von Finanzvermögen	-750	-44.039.000	-50.189.450
Auszahlungen für Invest.förderungsmaßnahmen	-5.771.866	-3.301.200	-2.270.856
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-31.855.848</b>	<b>-93.306.200</b>	<b>-74.492.189</b>
<b>Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-14.994.807</b>	<b>-81.986.500</b>	<b>-60.514.581</b>

<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>52.179.884</b>	<b>-66.631.354</b>	<b>-3.167.319</b>
Einzahlungen aus Aufnahme von Krediten u. wirtschaftl. vergleichbare Vorgänge für Investitionen	9.396.611	6.000.000	150
Auszahlungen für Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgänge für Investitionen	-15.352.986	-22.482.000	-8.795.298
<b>Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-5.956.375</b>	<b>-16.482.000</b>	<b>-8.795.148</b>
<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>46.223.509</b>	<b>-83.113.354</b>	<b>-11.962.468</b>
Haushaltsunwirksame Einzahlungen	146.365.544	0	31.845.736
Haushaltsunwirksame Auszahlungen	-40.196.013	0	-43.358.477
<b>Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>106.169.531</b>	<b>0</b>	<b>-11.512.741</b>
Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	79.109.125	0	231.502.143*
Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	152.393.040	-83.113.354	-23.475.209
<b>Endbestand Zahlungsmittel</b>	<b>231.502.165*</b>	<b>-83.113.354</b>	<b>208.026.934</b>
nachrichtlich: voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresende	0	0	0

\* Der Endbestand an Zahlungsmitteln 2019 stimmt nicht mit dem Anfangsbestand an Zahlungsmitteln 2020 überein, da die Korrektur einer Falschbuchung in der Finanzrechnung durch die Stadtkasse im Februar 2020 für das Jahr 2019 erfolgte.

Die Gesamtfanzrechnung nach den §§ 50 und 51 GemHVO und nach dem Muster „Gesamtfanzrechnung mit Planvergleich“ ist als Anlage 10 dem Jahresabschluss 2020 beigefügt. Hinsichtlich der Erläuterung der Finanzrechnung wird auf den Rechenschaftsbericht Ziffer 4 verwiesen.

Die Teilfinanzrechnungen sind als Anlage 11 dem Jahresabschluss beigefügt.

## IV. Anhang zum Jahresabschluss gem. § 53 GemHVO

- Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden
- Abweichungen von Bilanzierungs-/Bewertungsmethoden
- Einbeziehung von Zinsen für Fremdkapital in die Herstellungskosten
- Anteil der Pensions- und Beihilferückstellung beim KVBW
- Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigung
- Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss
- Ermächtigungsübertragungen
- Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre
- Gemeindeorgane und Beigeordnete
- Erläuterung der einzelnen Bilanzpositionen (Aktiv-/Passivseite)

### 1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 53 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO)

#### Grundlagen

Der Jahresabschluss der Stadt Pforzheim für das Rechnungsjahr 2020 wurde nach den Vorschriften der Gemeindeordnung (GemO) und der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) aufgestellt. Die Bilanz der Stadt Pforzheim zum 31.12.2020 gibt ein den allgemeinen Bewertungsgrundsätzen gemäß § 43 GemHVO entsprechendes Bild des Vermögens und der Schulden der Stadt wieder.

#### Bilanzierungs- und Bewertungsmethode

Das Sachvermögen ist gem. § 44 Abs. 1 und 2 sowie § 46 Abs. 2 und 3 GemHVO zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen bzw. bei dauernder Wertminderung um außerplanmäßige Abschreibungen, bewertet. Bei der Berechnung der Herstellungskosten wird auf den Ansatz von Gemeinkostenzuschläge verzichtet (§ 44 Abs. 2 GemHVO). Geleistete Investitionszuschüsse und empfangene Investitionszuweisungen und -beiträge werden gem. § 40 Abs. 4 GemHVO als Sonderposten ausgewiesen. Die Abschreibung der Vermögensgegenstände erfolgt linear über die betriebsbedingte Nutzungsdauer. Unentgeltlich erhaltene immaterielle Vermögensgegenstände werden gem. § 40 Abs. 3 GemHVO nicht aktiviert. Geringwertige Vermögensgegenstände (Anschaffungskosten bis 1.000 € netto) sind mit Befreiung des Oberbürgermeister gem. § 38 Abs. 4 GemHVO von der Inventarisierung freigestellt und werden im Jahr der Anschaffung als Aufwand ausgewiesen (§ 46 Abs. 3 GemHVO).

### 2. Abweichungen von Bilanzierungs-/Bewertungsmethoden (§ 53 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO)

#### Vergleichbarkeit der Beträge nach § 47 II GemHVO

Zum Jahresabschluss 2020 werden die Einzel- und Pauschalwertberichtigung der Forderungen auf den gem. Kontenrahmen Baden-Württemberg (Stand 15.10.2020) verbindlich vorgegebenen Konten ausgewiesen.

## Ausweis von Posten mit Betrag 0

Posten mit dem Wert 0 werden nur in der Bilanz ausgewiesen.

## Sonstige Veränderungen zu den Vorjahren

Es wurden keine Änderungen an der Struktur gemäß § 47 Abs.1 und 4 GemHVO vorgenommen.

## Berichtigung der Eröffnungsbilanz (§ 63 Abs. 3 GemHVO)

Die Möglichkeit, Bewertungen von Vermögensgegenständen, Sonderposten oder Schulden zur Eröffnungsbilanz gegen das Basiskapital zu korrigieren, besteht für die Stadt Pforzheim nach Aufstellung des Jahresabschlusses 2018 nicht mehr.

### 3. Einbeziehung von Zinsen f. Fremdkapital in die Herstellungskosten (§ 53 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO)

Zinsen für Fremdkapital wurden nicht in die Herstellungskosten eingerechnet, da sie aufgrund des Gesamtdeckungsprinzips nicht oder nur schwer einzelnen investiven Projekten zuordenbar sind.

### 4. Anteil der Pensions- und Beihilferückstellungen beim KVBW (§ 53 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO)

Der Kommunale Versorgungsverband Baden-Württemberg (KVBW) bildet nach § 27 Absatz 5 GKV Pensionsrückstellungen für seine Mitglieder und seinen eigenen Bereich. Da die Rückstellung beim KVBW geführt wird, darf die Stadt keine eigene Pensionsrückstellung in der Bilanz ausweisen.

Der Anteil der Stadtverwaltung Pforzheim an der Rückstellung beim KVBW beläuft sich zum Stichtag 31.12.2020 auf 202,1 Mio. € (2019: 196,4 Mio. €). Der Anteil des Klinikum beläuft sich auf 1,4 Mio. € (2019: 1,4 Mio. €).

### 5. Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (§ 53 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO)

1	Verfügbare Kreditermächtigung aus dem Vorjahr	0 €
2	Kreditermächtigung des laufenden Jahres	6.000.000 €
3	gesamte Kreditermächtigung	6.000.000 €
4	davon in Anspruch genommen	0 €
5	gesetzlicher Verfall der Kreditermächtigung aus Vorjahren	0 €
6	Verbleibende Kreditermächtigung	6.000.000 €
7	Verfall der Kreditermächtigung aus laufendem Jahr	6.000.000 €
8	verbliebene Kreditermächtigung für Folgejahr	0 €

Die zahlungswirksamen Verbesserungen des Ergebnishaushaltes werden zur Reduzierung von Kreditaufnahmen verwendet. Somit konnte auf die komplette Kreditermächtigung 2020 (6 Mio. €) verzichtet werden.

## 6. Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss (§ 53 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO)

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzrechnung	
	2019	2020
Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	79.109.125 €	231.502.143 €
Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung	67.174.691 €	57.347.261 €
Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-14.994.807 €	-60.514.581 €
Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	-5.956.375 €	-8.795.148 €
Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Ein-/Auszahlungen	106.169.531 €	-11.512.741 €
<b>Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende</b>	<b>231.502.164</b>	<b>208.026.934 €</b>
Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	47.501.382 €	30.016.736 €
Investmentzertifikate, Kapitalmarkt-, Geldmarkt- und sonst. Wertpapiere	0 €	30.000.000 €
Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende	0 €	0 €
<b>liquide Eigenmittel zum Jahresende</b>	<b>279.003.604</b>	<b>268.043.670 €</b>
übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen	30.861.400 €	31.244.100 €
nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen u. Investitionsfördermaßnahmen	0 €	0 €
übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit	0 €	0 €
<b>bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende</b>	<b>248.142.204</b>	<b>236.799.570 €</b>
davon für zweckgebundene Rücklagen gebunden	-2.606.860 €	-3.365.946 €
davon für weitere Zwecke (siehe auch 10.1) gebunden	-65.778.607 €	-61.820.151 €
davon für konsumtive Rückstellungen/Verbindlichkeiten gebunden	-13.424.342 €	-6.212.543 €
davon für investive Verbindlichkeiten gebunden	-12.209.703 €	-7.018.915 €
<b>bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel</b>	<b>154.122.692 €</b>	<b>158.382.015 €</b>
nachrichtlich: Mindestliquidität	9.871.751 €	10.173.638 €

## 7. Ermächtigungsübertragungen (§ 53 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO)

Übertragene Ermächtigungen werden nicht dem Haushaltsjahr des Jahresabschlusses, sondern im Rahmen einer Planfortschreibung dem Haushaltsjahr der Inanspruchnahme dieser Ermächtigung zugerechnet. Bei der Übertragung von (konsumtiven) Ermächtigungen für Aufwendungen wird somit das Ergebnis des Haushaltsjahres belastet, in dem der Ressourcenverbrauch erfolgt. Bei der Übertragung von (investiven) Ermächtigungen für Auszahlungen werden die Auszahlungen dem Haushaltsjahr zugeordnet, in dem der Liquiditätsabfluss stattfindet.

Die Ermächtigungsübertragungen im Rahmen des Jahresabschlusses 2020 wurden vom Gemeinderat in der Sitzung vom 15.06.2021 genehmigt (Listen der Ermächtigungsübertragungen konsumtiv und investiv gem. Beschlussvorlage R 0633 vgl. Anlagen 3 und 4).

## Ermächtigungsübertragungen im konsumtiven Bereich

Die Summe der Ermächtigungsübertragungen liegt bei rund 3,8 Mio. € (2019: 5,3 Mio. €) und entspricht damit 0,66 % (2019: 0,92%) des Planvolumens aller ordentlichen Aufwendungen.

Zu den größeren Positionen innerhalb der Kostenartengruppe 422 „Unterhaltung des beweglichen Vermögens“ zählen:

- Beschaffung i. R. der Medienentwicklungsplanung/Digitalisierung an Schulen (603.000 €)
- Beschaffungen im Rahmen des Budgetierungsmodells Schulen (75.300 €).

Zu den größeren Ermächtigungsübertragungen innerhalb der Kostenartengruppe 427 „Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen“ gehören:

- Lehr- und Lernmittel im Rahmen des Budgetierungsmodells zuzüglich der Neuanschaffungen im Rahmen des Bildungsplans gem. Vorlage Q 1374 (1.531.400 €)
- Entwicklungskonzept Wohnen im Norden (vgl. R 0086) sowie Rahmenplan Oststadt gem. Vorlage R 0085 (267.200 €)
- Übertragung im Kulturbudget, Digitalisierung im Stadtarchiv (Geburtenregister und Fotosammlung) sowie einzelne Kulturprojekte: Sprachspeicher, Neukonzeption/Einrichtung der Klanginstallation im Museum Johannes Reuchlin bzw. im Stiftschor der Schlosskirche (145.300 €)
- Energetische Stadterneuerung / Stadtteilanalyse (70.000 €)
- Umzüge städtischer Ämter (69.900 €)
- Grundordnungsplan sowie Eidechsenhabitat Südlich des Hohbergs und Bebauungsplan Kurze Gewann (58.300 €)
- Imagebroschüre Nordstadt, Energiebroschüre, NIS-Maßnahmen etc. (35.000 €)
- Beschaffung von Smartphones (32.500 €).

Zu den größeren Positionen innerhalb der Kostenartengruppe 431 „Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke“ zählen:

- Fassadenförderprogramm gem. Vorlage Q 1032 (234.000 €)
- Diverse Projekte im Rahmen der Beschäftigungsförderung (96.000 €)
- Abrechnung AV-Dual nach Abschluss Kooperationsvereinbarung mit dem Enzkreis (60.000 €).

Zu den größeren Positionen der Kostenartengruppe 443 „Geschäftsaufwendungen“ zählen:

- Umstellung auf die elektronische Steuerakte (341.000 €)
- Corporate Design (117.400 €).

Zusammenfassend bleibt festzustellen, dass sich die Ermächtigungsübertragungen im konsumtiven Bereich in Höhe von 5,3 Mio. € (2019) auf 3,8 Mio. € reduziert haben.

Gr.	Bezeichnung der Kostenartengruppen	2019	2020
421	Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	574.200 €	-
422	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	732.500 €	684.300 €
426	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	64.700 €	-
427	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	3.145.800 €	2.276.000 €

431	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	391.000 €	404.000 €
443	Geschäftsaufwendungen	441.700 €	479.800 €
	<b>Gesamt</b>	<b>5.349.900 €</b>	<b>3.844.100 €</b>

### Ermächtigungsübertragungen im investiven Bereich

Die investiven Ermächtigungsübertragungen liegen insgesamt bei 27,4 Mio. € (2019: 25,5 Mio. €) und machen damit 48 % der planmäßigen Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (2019: 62 %) aus.

Zu den größeren übertragenen Ermächtigungen innerhalb der Kostenartengruppe 7818 „Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen“ gehören:

- Sanierungsgebiet IE-Ost, diverse Maßnahmen (270.000 €)
- Sanierungsgebiet Nordstadt II, diverse Maßnahmen (254.900 €)
- Kita freie Träger Investitionszuschuss (245.000 €).

Zu den größeren Positionen innerhalb der Kostenartengruppe 7821 „Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden“ gehören:

- Erwerb von unbebauten Grundstücken (5.270.000 €)
- Grundstücksbeiträge (3.923.770 €)
- Erwerb von bebauten Grundstücken (3.263.000 €).

Zu den größeren Restepositionen innerhalb der Kostenartengruppe 7831 „Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen und beweglichen Vermögensgegenständen“ gehören:

- IuK EDV-Ausstattung (Netzwerkkomponenten etc.) (1.679.200 €)
- Erwerb von Lehr-, Lern- und Unterrichtsmitteln, die im Rahmen des Budgetierungsmodells für die Schulen zu übertragen sind (954.500 €)
- Feuerwehr, Erwerb von Fahrzeugen (726.600 €)
- Feuerwehr, integrierte Leitstelle Fachplanung (646.900 €)
- Feuerwehr, Erwerb von Geräten, Maschinen, etc. (127.600 €).

Zu den größeren Ermächtigungsübertragungen innerhalb der Kostenartengruppe 7871 „Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen“ gehören:

- Nordstadt Sporthalle (945.900 €)
- Feuerwehrgerätehaus Würm, Neubau (508.000 €)
- Reuchlin-Gymnasium (477.300 €)
- Osterfeldschule Erweiterung (370.100 €)
- GHS Haidach-Brandschutz (312.000 €)
- Kita Habsburgerstraße 16 Umbau (300.000 €)
- WC-Anlage Stadtgarten Abbruch und Neubau (260.100 €)
- IUK-Gebäudeleitungsnetz Bau (255.000 €)
- Kita Büchenbronn Umbau (199.800 €)
- Kita Adolf-Haap-Haus Umbau (198.000 €)



- IUK-Errichtung neuer Rechenzentrumsfläche (179.400 €)
- Neubau Wertstoffhof (178.300 €)
- Insel-Realschule Fachraumsanierung (170.700 €)
- Theodor-Heuss-Gymnasium, Fachraumsanierung (169.000 €)
- Kita Maihalden Umbau (151.400 €)
- Hauptfeuerwache Erweiterung (127.700 €)
- Altes Rathaus Einbau eines Raums im Raum (112.800 €)
- Barrierefreier Zugang OV Huchenfeld (104.800 €)
- Konrad-Adenauer-Realschule - Bauliche Entwicklung (100.000 €).

Zu den größeren Restepositionen innerhalb der Kostenartengruppe 7872 „Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen“ gehören:

- IE-Ost Tiefbau Leitungsverlegung (1.278.000 €)
- Außerordentliche Instandsetzungen (AOI) Straßen (Gemeinde/Bund/Land) (1.207.000 €)
- Freisportanlage PSG Hercyniastraße (511.000 €)
- Westliche Karl-Friedrich-Straße, Vollausbau (456.800 €)
- Radwege (270.000 €)
- Hauptfriedhof Umgestaltung Grabfelder (170.000 €)
- Neue Weiche, Neubau (156.000 €)
- Verbesserung Verkehrssicherheit (100.600 €).

Gr.	Bezeichnung der Kostenartengruppen	2019	2020
4811	Aktivierte Eigenleistungen	190.200 €	-
7816	Investitionszuschuss an sonstigen öffentliche SR	344.400 €	-
7818	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1.037.100 €	845.000 €
7821	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	9.532.000 €	12.493.870 €
7831	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen / beweglichen Vermögensgegenständen	3.459.500 €	4.440.130 €
7871	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	4.209.100 €	5.240.600 €
7872	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	6.671.200 €	4.363.900 €
7873	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	68.000 €	16.500 €
	<b>Gesamt</b>	<b>25.511.500 €</b>	<b>27.400.000 €</b>

Die Ermächtigungsübertragungen liegen leicht über dem Niveau des Vorjahres. Dabei entfallen rund 8,0 % (Vorjahr 8,7 %) vom Gesamtvolumen der Ermächtigungsübertragungen 2020 (Ergebnis und Finanzhaushalt) auf das vom Gemeinderat beschlossene Budgetmodell „Schulen“ (Übertragung von Mittel im Rahmen der Budgetierung für Ergänzung und Ersatz von Lehr-, Lern- und Unterrichtsmitteln) und sind somit regelmäßig anfallende Positionen.

## 8. Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre (§ 53 Abs. 2 Nr. 7 GemHVO), siehe auch Tabelle Seite 14

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre entstehen immer dann, wenn die Stadt Pforzheim bereits im laufenden Haushaltsjahr rechtliche oder vertragliche Verpflichtungen eingegangen ist, die noch nicht als Verbindlichkeit bilanziert werden können, weil es sich um beiderseits unerfüllte Geschäfte und damit um schwebende Geschäfte handelt. Vorbelastungen können aber auch in Haftungsverhältnissen (Verbindlichkeiten aus Rechtsgeschäften, aus denen die Stadt nur unter bestimmten Umständen, mit deren Eintritt sie nicht rechnet, in Anspruch genommen werden kann) bestehen.

Bezeichnung der Vorbelastungen	01.01.2020	31.12.2020
Bürgschaften	16.486.204 €	14.568.302 €
Gewährleistungen	258.049.667 €	258.049.667 €*
Eingegangene Verpflichtungen	24.402.006 €	32.557.046 €
Eingegangene Verpflichtungsermächtigungen	2.270.077 €	8.796.628 €
Ermächtigungsübertragungen	30.861.400 €	31.244.100 €
Nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen	0 €	0 €
Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	0 €	0 €
<b>Summe der Vorbelastungen</b>	<b>332.069.354 €</b>	<b>345.215.743 €</b>

\* Es handelt sich dabei um den Vorjahreswert, da aktuellere Berechnungen seitens der ZVK nicht vorliegen.

## 9. Gemeindeorgane und Beigeordnete (§ 53 Abs. 2 Nr. 8 GemHVO)

### Oberbürgermeister

Peter Boch, gewählt am 07.05.2017. Der Amtsantritt war am 01.08.2017. Die Amtszeit endet am 31.07.2025.

### Beigeordnete

Erster Bürgermeister Dirk Büscher  
 Bürgermeisterin Sibylle Schüssler  
 Bürgermeister Frank Fillbrunn

### Gemeinderäte

Anzahl Gemeinderäte: 41 (inkl. OB Boch)

Der Gemeinderat wurde am 26.05.2019 gewählt. Seine Amtszeit begann am 24.07.2019 und endet im Jahr 2024.

Jörg Augenstein	CDU
Dr. Marianne Engeser	CDU
Oana Krichbaum	CDU
Dr. Brigitte Langer-Glock	CDU
Thomas Müller	CDU

Maximilian Müsle	CDU
Andreas Renner	CDU
Andreas Sarow	CDU
Wolfgang Schick	CDU
Michael Baitinger (ab 02/2020)	AfD
Alfred Bamberger	AfD
Dr. Bernd Grimmer	AfD
Dr. Norbert Sturm	AfD
Fabian Völker (bis 10/2020)	AfD
Alexsei Zimmer (ab 10/2020)	AfD
Diana Zimmer	AfD
Mirjan Zorko (bis 02/2020)	AfD
Ralf Fuhrmann (bis 12/2020)	SPD
Uwe Hück	SPD (bis 12/2020)
Dorothea Luppold (ab 12/2020)	SPD
Jacqueline Roos	SPD
Annkathrin Wulff	SPD
Alexander Bader	FDP
Dr. Hans-Ulrich Rülke	FDP
Janis Wiskandt	FDP
Jörg Wiskandt	FDP
Stefanie Barmeyer	Bündnis 90/Die Grünen
Felix Herkens	Bündnis 90/Die Grünen
Dr. Sunita Vimal	Bündnis 90/Die Grünen
Carol Braun	FW
Hans-Joachim Haegele	FW
Michael Schwarz	FW
Axel Baumbusch	Grüne Liste
Petra Bösl	Grüne Liste
Emre Nazli	Grüne Liste
Philipp Dörflinger	Junge Liste
Constantin Heel	Junge Liste
Bernd Zilly	UB
Thomas Goßweiler	UB
Reinhard Klein	Bürgerliste
Claus Spohn	Die Linke
Andreas Kubisch	LE
Christof Weisenbacher	WiP

## Beschließende Ausschüsse

Lt. Hauptsatzung bzw. Betriebssatzungen der Eigenbetriebe wurden folgende zehn beschließende Ausschüsse gebildet:

- |   |  |
|---|--|
| 1. Ausschuss für öffentliche Einrichtungen  | 6. Planungs- und Umweltausschuss                 |
| 2. Ausschuss für Soziales und Beschäftigung | 7. Sportausschuss                                |
| 3. Bau- und Liegenschaftsausschuss          | 8. Umlegungsausschuss                            |
| 4. Hauptausschuss                           | 9. Werkeausschuss                                |
| 5. Jugendhilfeausschuss                     | 10. Ausschuss für Wirtschaft und Digitalisierung |

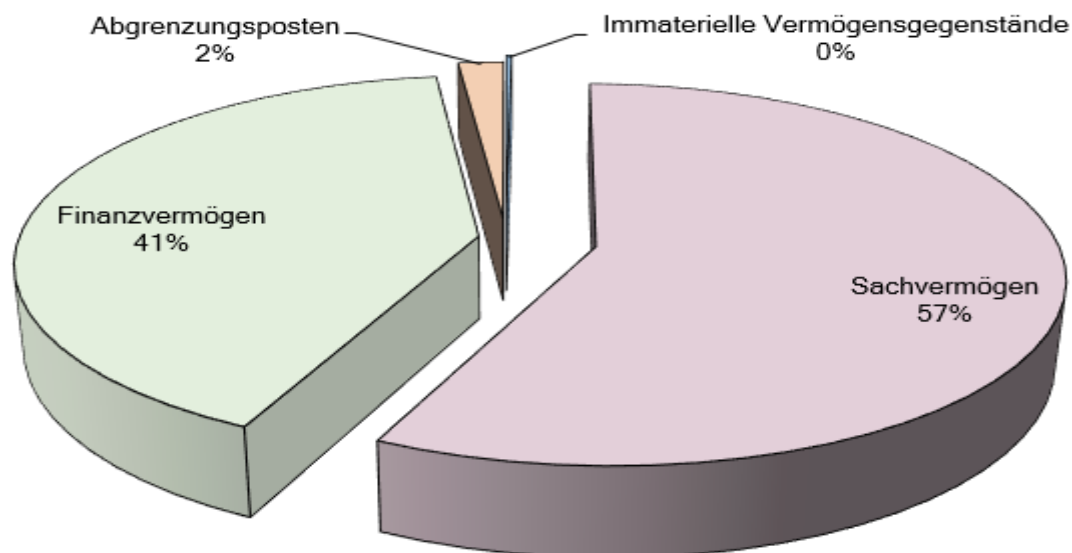
## Ortschaftsverfassung

Durch Hauptsatzung sind folgende Ortschaften gebildet:

<u>Bezeichnung</u>	<u>Ortsvorsteher</u>	<u>Zahl der Ortschaftsräte</u>
1. Pforzheim-Büchenbronn	Bernhard Schuler (ehrenamtlich)	12
2. Pforzheim-Eutingen	Andreas Renner (ehrenamtlich)	16
3. Pforzheim-Hohenwart	Siegbert Morlock (ehrenamtlich)	8
4. Pforzheim-Huchenfeld	Dr. Sabine Wagner (hauptamtlich)	12
5. Pforzheim-Würm	Katja Theurer (ehrenamtlich)	10

## 10. Erläuterung der einzelnen Bilanzpositionen (Aktivseite)

Die Aktivseite der Bilanz gibt Auskunft über die Verwendung der Finanzmittel. Sie enthält gemäß § 52 Abs. 3 GemHVO das Vermögen und Abgrenzungsposten. Das Vermögen wird untergliedert in Immaterielle Vermögensgegenstände, Sachvermögen und Finanzvermögen. Eine Nettoposition wird erst dann ausgewiesen, wenn ein Jahresfehlbetrag zum Abschlussstichtag das vorhandene Eigenkapital übersteigt.



### 10.1 Vermögen

#### Immaterielle Vermögensgegenstände

Zu den immateriellen Vermögensgegenständen zählen entgeltlich erworbene Lizenzen, Software sowie Dauernutzungsrechte bei Grundstücken. Die Abschreibung der Vermögensgegenstände erfolgt linear über die vertragliche Laufzeit. DV-Software (Anschaffungskosten unter 1.000 € netto) wird gem. § 38 Abs. 4 GemHVO nicht inventarisiert, sondern im Jahr der Anschaffung als Aufwand verbucht.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>2.217.178 €</b>
Vermögenszugänge	618.089 €
Abschreibungen	-379.375 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>2.455.892 €</b>

Die immateriellen Vermögensgegenstände setzen sich wie folgt zusammen:

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Lizenzen	45.357 €	50.598 €	5.241 €
DV-Software	306.943 €	454.685 €	147.742 €
Ähnliche Rechte	12.086 €	20.437 €	8.351 €
Sonst. Immaterielles Vermögen	1.852.792 €	1.930.172 €	77.380 €
<b>Summe</b>	<b>2.217.178 €</b>	<b>2.455.892 €</b>	

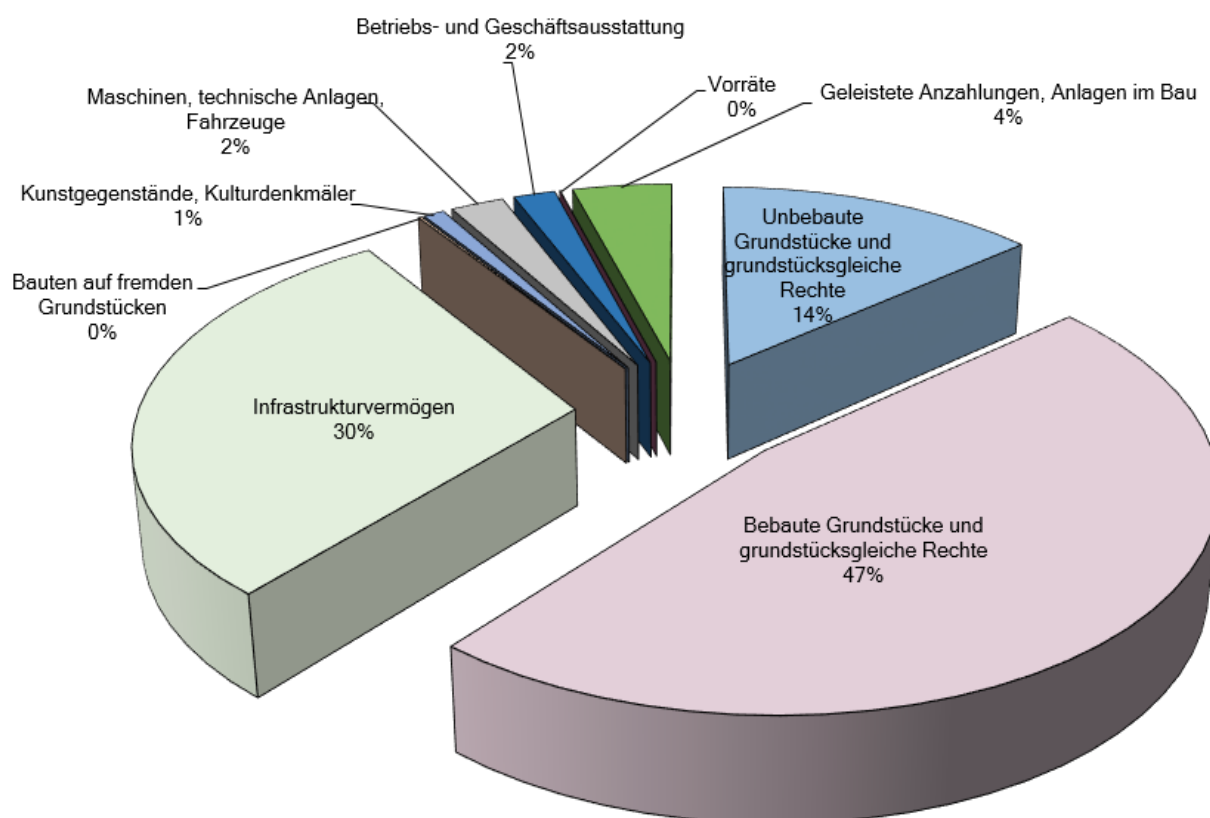
Unter ähnliche Rechte werden die Nutzungsrechte an Schrägluftbildern und Orthophotos bilanziert. Zu dem sonstigen immateriellen Vermögen zählt u.a. das vom Enzkreis erworbene Ablagerungsrecht für Bauschutt.

### Buchungen 2020:

Vermögenszugänge: Die Vermögenszugänge resultieren insbesondere aus dem Erwerb von Belegungsrechten (0,26 Mio. €). Im Bereich Lizenzen und DV-Software liegen diverse Neuanschaffungen (0,34 Mio. €) marginal unter dem Abschreibungsaufwand (0,38 Mio. €).

### Sachvermögen

Das Sachvermögen umfasst alle Betriebsmittel der Kommune wie z.B. unbebaute und bebaute Grundstücke, das Infrastrukturvermögen, Maschinen und technische Anlagen. Insgesamt hat sich das Sachvermögen im Jahr 2020 um 16,1 Mio. € auf 649,4 Mio. € reduziert. Zugängen in Höhe von 24,3 Mio. € steht ein Substanzverlust in Höhe von insgesamt 40,4 Mio. € durch Abschreibungen (26,7 Mio. €) und Anlagenabgängen (13,7 Mio. €) gegenüber.



### Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Unbebaute Grundstücke sind Grundstücke, auf denen sich keine benutzbaren Gebäude befinden. Grundstücksgleiche Rechte sind zivilrechtlich dingliche Rechte, die Nutzungsrechte an Grundstücken enthalten und rechtlich wie Grundstücke behandelt werden und erhalten ein eigenes Grundbuchblatt. Zu den grundstücksgleichen Rechten zählen beispielsweise Erbbaurechte.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>91.712.575 €</b>
Vermögenszugänge	2.637.187 €
davon aus Umbuchungen	717.906 €
davon aus Nachaktivierung	30.444 €
Vermögensabgänge	-5.075.556 €
davon aus Umbuchungen	-575.543 €
Abschreibungen	-221.608 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>89.052.597 €</b>

Die Bilanzposition unbebaute Grundstücke und grundstückgleiche Rechte setzt sich wie folgt zusammen:

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Grund u. Boden bei Grünflächen	2.560.347 €	2.807.896 €	247.550 €
Aufwuchs bei Grünflächen	1.507.292 €	1.285.684 €	-221.608 €
Ackerland	19.540.514 €	20.522.293 €	981.779 €
Grund u. Boden bei Wald, Forsten	4.445.795 €	4.676.992 €	231.197 €
Aufwuchs bei Wald, Forsten	12.360.501 €	12.279.694 €	-80.807 €
Sonst. unbebaute Grundstücke	51.298.126 €	47.480.038 €	-3.818.088 €
<b>Summe</b>	<b>91.712.575 €</b>	<b>89.052.597 €</b>	

Grünflächen sind unter anderem Parkanlagen und Erholungsflächen inkl. Oberflächengewässer. Bei den sonstigen unbebauten Grundstücken handelt es sich u.a. um Bauplätze und Erbbaurechtsgrundstücke.

#### Buchungen 2020:

Die Vermögenszugänge und -abgänge spiegeln die diversen Grundstücksan- und verkäufe wider.

#### **Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte**

Bebaute Grundstücke sind Grundstücke, auf denen sich benutzbare Gebäude befinden. Die Benutzbarkeit von Gebäuden beginnt mit Zeitpunkt der Bezugsfertigkeit. Befinden sich auf dem Grundstück Gebäude, deren Zweckbestimmung und Wert gegenüber der Zweckbestimmung und dem Wert des Grund und Bodens von untergeordneter Bedeutung sind, so gilt das Grundstück als unbebaut.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>314.595.715 €</b>
Vermögenszugänge	3.265.234 €
davon aus Umbuchungen	282.744 €
Vermögensabgänge	-299.314 €
davon aus Umbuchungen	-171.336 €
Abschreibungen	-13.284.249 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>304.277.386 €</b>

Die Bilanzposition bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte weist Grund und Boden von bebauten Grundstücken und die dazugehörigen Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen aus.

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Wohnbauten:			
Grund und Boden	1.150.140 €	1.253.040 €	102.900 €
Gebäude, Aufbauten, Betriebsvorrichtungen	2.558.421 €	3.037.894 €	479.473 €
soziale Einrichtungen:			
Grund und Boden	2.749.420 €	3.123.957 €	374.537 €
Gebäude, Aufbauten, Betriebsvorrichtungen	14.047.848 €	14.321.431 €	273.583 €
Schulen:			
Grund und Boden	28.072.461 €	28.062.772 €	-9.689 €
Gebäude, Aufbauten, Betriebsvorrichtungen	157.002.595 €	149.663.924 €	-7.338.670 €
Kultur-, Sport- und Gartenanlagen:			
Grund und Boden	16.012.454 €	16.012.454 €	0 €
Gebäude, Aufbauten, Betriebsvorrichtungen	30.507.084 €	28.729.249 €	-1.777.835 €
s. Dienst-, Geschäfts-, Betriebsgebäude:			
Grund und Boden	10.179.829 €	10.160.809 €	-19.020 €
Gebäude, Aufbauten, Betriebsvorrichtungen	52.315.463 €	49.911.855 €	-2.403.608 €
<b>Summe</b>	<b>314.595.715 €</b>	<b>304.277.386 €</b>	

Wohnbauten sind Gebäude, die ausschließlich/hauptsächlich zu Wohnzwecken genutzt werden.

Zu den sozialen Einrichtungen zählen u.a. das Bürgerhaus Haidach, das Anna Meinikmann Kinderheim, Kindertagesstätten, Kindergärten und Jugendhäuser.

Zu den Kultur- und Sporthallen gehören u.a. die Sporthalle im Benckiserpark, Mehrzweckhallen und Spielplätze. Unter den Betriebsvorrichtungen werden z.B. die Photovoltaikanlagen bilanziert.

Bei den sonstigen Gebäuden werden das neue Rathaus, die Stadtbibliothek, die Hauptfeuerwache, das technische Rathaus etc. bilanziert.

#### Buchungen 2020:

Vermögenszugänge: Die Vermögenszugänge stammen insbesondere aus den Maßnahmen Erwerb Altes Zollamt (0,8 Mio. €), Sanierung und Erweiterung Haus der Jugend (0,7 Mio. €) Vermächtnis Ebersteinstraße (0,7 Mio. €) und dem Umbau Johanna-Wittum-Schule (0,1 Mio. €).

Vermögensabgänge: Die Abgänge resultieren aus dem Verkauf von Grund und Boden und der Verbuchung der Inventurergebnisse.



## Infrastrukturvermögen

Das Infrastrukturvermögen beinhaltet alle öffentlichen Einrichtungen, die ausschließlich dem örtlichen Leben und der örtlichen Infrastruktur im engeren Sinne dienen. Neben den Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken und sonstigen Ingenieurbauwerken gehören hierzu die Entsorgungseinrichtungen der Abfallwirtschaft sowie Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen. Die beweglichen Anlagen, wie Straßenzubehör, Betriebsvorrichtungen etc. werden ebenfalls hier ausgewiesen.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>196.455.223 €</b>
Vermögenszugänge	5.221.800 €
davon aus Umbuchungen	2.454.017 €
davon aus Nachaktivierung	20.622 €
Vermögensabgänge	-92.906 €
davon aus Umbuchungen	-60.074 €
Abschreibungen	-8.664.150 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>192.919.967 €</b>

Das Infrastrukturvermögen setzt sich wie folgt zusammen:

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Grund, Boden, Infrastrukturvermögen	24.501.464 €	24.510.182 €	8.718 €
Brücken und Tunnel	20.885.097 €	20.612.684 €	-272.413 €
Abfallbeseitigung	7.410.816 €	7.211.884 €	-198.932 €
Straße, Wege, Plätze	137.550.517 €	134.337.860 €	-3.212.657 €
Friedhöfe und Bestattungswesen	3.384.815 €	3.218.938 €	-165.877 €
Sonst. Bauten Infrastrukturvermögen	2.722.514 €	3.028.419 €	305.905 €
<b>Summe</b>	<b>196.455.223 €</b>	<b>192.919.967 €</b>	

### Buchungen 2020:

Vermögenszugänge: Die Zugänge resultieren u.a. aus der Abrechnung der Maßnahmen Lange Gewinn (2,3 Mio. €), Erweiterung Fernsprechkabelnetz (0,7 Mio. €), Sanierung Kaiser-Friedrich-Straße (0,2 Mio. €) und vieler kleiner Maßnahmen.

### Bauten auf fremden Grundstücken

Bei Bauten auf fremden Grundstücken besteht ein vertragliches Verhältnis zwischen der Stadt und dem Grundstückseigentümer über die Nutzung des Grundstückes z. B. in Form eines Miet- oder Pachtvertrages. Fremde Grundstücke werden nicht bilanziert. Die Bauten darauf hingegen werden zu ihren Anschaffungs- und Herstellungskosten bilanziert. Zu den Bauten zählen alle baulichen Anlagen inkl. Betriebsvorrichtungen auf fremden Grund und Boden oder Mietereinbauten.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>877.504 €</b>
Vermögenszugänge	49.444 €
Vermögensabgänge	-59.843 €
Abschreibungen	-277.245 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>589.860 €</b>

#### Buchungen 2020:

Vermögenszugänge: Die Zugänge resultieren aus diversen Mietereinbauten (Schlossberg, Hohenzollernstraße, Westliche).

#### Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Zu den Kunstgegenständen und Kulturdenkmälern zählen Gemälde, Skulpturen sowie Bau- und Bodendenkmäler, Archivgut. Die Kunstgegenstände und Kunstwerke werden im Regelfall nicht abgeschrieben.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>6.039.173 €</b>
Vermögenszugänge	161.734 €
Abschreibungen	-1.677 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>6.199.230 €</b>

#### Buchungen 2020:

Vermögenszugänge: Die Vermögenszugänge resultieren aus diversen kleinen Beschaffungen.

#### Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Zu den Maschinen zählen land- und forstwirtschaftliche Fahrzeuge, Baumaschinen und feststehenden Werkzeugmaschinen wie z.B. Mulcher, Streuautomat, Müllsauger, Kombinationsmähergerät.

Die technischen Anlagen umfassen zentrale EDV-Einrichtungen (z. B. Server, Einsatzleitrechner), Absauganlage Hauptfeuerwache, Mikrofonanlage des großen Sitzungssaals.

Zu den Fahrzeugen zählen u.a. PKW, LKW, Krafträder, Fahrräder, Anhänger und Anbauten (Schneepflug, Streu- und Mähaufsatz).

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>15.300.738 €</b>
Vermögenszugänge	3.834.327 €
davon aus Umbuchungen	57.641 €
Vermögensabgänge	-300.989 €
davon aus Umbuchungen	-246.331 €
Abschreibungen	-2.689.343 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>16.144.733 €</b>

Diese Bilanzposition setzt sich wie folgt zusammen:

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Fahrzeuge	7.855.115 €	9.170.236 €	1.315.121 €
Maschinen	3.996.902 €	3.737.236 €	-229.666 €
Technische Anlagen	3.478.721 €	3.237.261 €	-241.460 €
<b>Summe</b>	<b>15.300.738 €</b>	<b>16.144.733 €</b>	

### Buchungen 2020:

Vermögenszugänge: Es wurden diverse Fahrzeuge für 2,7 Mio. € gekauft (u.a. eine Drehleiter für die Feuerwehr, vier LKWs, ein Geräteträger, mehrere Kehrmaschinen). Daneben wurden Maschinen in Höhe von 0,4 Mio. € (u.a. ein Radlader, fünf Streuautomaten, zwei Stadtmüllsauger) und technische Anlagen in Höhe von 0,6 Mio. € (u.a. neues Firewall System, Umrüstung der Fernmeldebetriebsstelle, Absauganlage Hauptfeuerwache, diverse Stromerzeuger, Wärmebildkameras etc.) gekauft.

### Betriebs- und Geschäftsausstattung

Zur Betriebs- und Geschäftsausstattung zählen alle Einrichtungsgegenstände (über 1.000 € netto) der Büros, der Werkstätten und anderer öffentlicher Einrichtungen wie beispielsweise Schulen und Kindergärten. Ebenfalls werden Nutztiere hier aktiviert.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>11.948.412 €</b>
Vermögenszugänge	2.354.020 €
davon aus Umbuchungen	139.501 €
davon aus Nachaktivierung	15.881 €
Vermögensabgänge	-19.915 €
davon aus Umbuchungen	-6.117 €
Abschreibungen	-1.561.099 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>12.721.418 €</b>

Die Bilanzposition Betriebs- und Geschäftsausstattung setzt sich wie folgt zusammen:

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Betriebsvorrichtungen	4.261.329 €	4.118.924 €	-142.405 €
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	7.033.020 €	7.949.736 €	916.716 €
Telekommunikation + EDV	589.460 €	587.628 €	-1.832 €
Musikinstrumente	64.255 €	64.782 €	527 €
Nutztiere	348 €	348 €	0 €
<b>Summe</b>	<b>11.948.412 €</b>	<b>12.721.418 €</b>	

### Buchungen 2020:

Vermögenszugänge: Die Vermögenszugänge resultieren insbesondere aus Beschaffungen für die Heinrich-Wieland-Schule (1 Mio. €), Maßnahmen zur Verlegung des Telekommunikationsknotens und des Verkehrsrechners vom Technischen Rathaus (0,2 Mio. €) und diverse Beschaffungen Feuerwehr (0,1 Mio. €) und Alfons-Kern-Schule (0,1 Mio. €). Die restlichen 0,9 Mio. € verteilen sich auf eine Vielzahl kleinerer Beschaffungen.

Vermögensabgänge: Aufgrund der durchgeführten Inventur oder Defekt mussten Gegenstände in Abgang genommen werden.

## Vorräte

Vorräte sind Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, die im Regelfall zum kurzfristigen Verbrauch oder Weiterveräußerung angeschafft oder hergestellt wurden.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>123.983 €</b>
Vermögenszugänge	57.232 €
Vermögensabgänge	-440 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>180.776 €</b>

Die Bilanzposition setzt sich wie folgt zusammen:

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Sonstige Vorräte	40.357 €	43.782 €	3.425 €
Vorräte für Winterdienst	79.558 €	130.046 €	50.488 €
Vorräte für Feuerwehr	4.068 €	6.948 €	2.879 €
<b>Summe</b>	<b>123.983 €</b>	<b>180.776 €</b>	

Zu den sonstigen Vorräten zählen Kehrbesen, Schneepflugscharen, Verbrauchsmaterial (Sprühfette, Fließfette, Gasschweißstäbe, Rostlöser etc.).

Bei den Vorräten handelt es sich um Salz sowie Lauge und entsprechende Gemische für den Winterdienst sowie um die Vorräte an Öl- und Chemikalienbindemitteln der Feuerwehr.

## Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Bei den Anlagen im Bau (AiB) handelt es sich um Vermögensgegenstände des Sach(anlage)vermögens, die sich in der Herstellungsphase befinden und für die zum Abschlussstichtag schon Ausgaben entstanden sind, ohne dass sie fertig gestellt sind. Jedoch werden hierunter auch Beträge verbucht, die zum Abschlussstichtag Verbindlichkeiten darstellen, z.B. Schlussrechnungen, die sich zum Jahreswechsel noch in der Prüfung befanden. Bei geleisteten Anzahlungen auf Sachanlagen handelt es sich um Vorleistungen der Stadt Pforzheim auf im Übrigen noch schwebende Geschäfte.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>28.442.896 €</b>
Vermögenszugänge	6.760.572 €
davon aus Umbuchungen	3.906 €
davon aus Nachaktivierung	69.000 €
Vermögensabgänge	-2.809.694 €
davon aus Umbuchungen	-2.596.287 €
Veränderung aus Mittelübertragung zum VJ	-5.035.766 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>27.358.008 €</b>

Die Position geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau (AiB) setzt sich wie folgt zusammen:

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Anzahlung auf Sachanlagevermögen	368 €	20.561 €	20.193 €
AiB - Hochbaumaßnahme	7.100.835 €	11.453.795€	4.352.960 €
AiB - Tiefbaumaßnahme	5.435.576 €	4.200.667 €	-1.222.475 €
AiB - sonstige Baumaßnahmen	3.965.642 €	4.778.276 €	812.634 €
Mittelübertragungen / Verbindlichkeiten	11.940.475 €	6.904.709 €	-5.035.766 €
<b>Summe</b>	<b>28.442.896 €</b>	<b>27.358.008 €</b>	

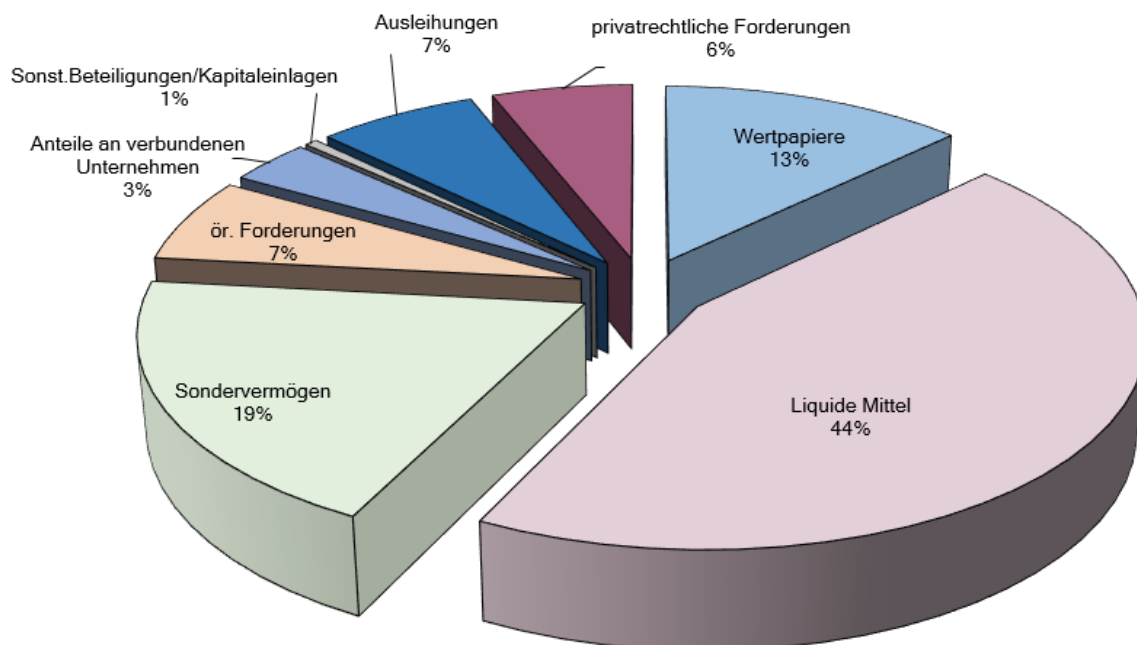
### Buchungen 2020:

**Vermögenszugänge:** Die Vermögenszugänge resultieren insbesondere aus den Baumaßnahmen Rechenzentrum Kaulbachstraße (1,7 Mio. €), Sporthalle Nordstadtschule (1,7 Mio. €), Sanierung Heinrich-Wieland-Schule (0,6 Mio. € Stadion Brötzingener Tal (0,4 Mio. €), Feuerwehrgerätehaus Würm (0,2 Mio. €), Reuchlin-Gymnasium (0,2 Mio. €) und Nordstadtbrücke (0,2 Mio. €).

**Vermögensabgänge:** Folgende Maßnahmen wurden nach Fertigstellung umgebucht und aktiviert: Lange Gewinn 2.BA (1,7 Mio. €), Nagoldradweg (0,2 Mio. €), Umbau und Neubau Haus der Jugend (0,1 Mio. €), Tiefgarage Marktplatz (0,2 Mio. €), Hebel-Gymnasium (0,1 Mio. €) und weitere kleinere Maßnahmen.

### Finanzvermögen

Das Finanzvermögen umfasst alle liquiden Mittel (inkl. Wertpapiere), Forderungen und Beteiligungen der Stadt. Insgesamt hat sich das Finanzvermögen im Jahr 2020 um 33,2 Mio. € erhöht.



### Anteile an verbundenen Unternehmen

Bei verbundenen Unternehmen handelt es sich um Gesellschaften, welche sich vollständig im Eigentum der Kommune befinden bzw. an welchen die Stadt unmittelbar mehrheitlich mit über 50 %

der stimmberechtigten Anteile beteiligt ist.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>16.303.915 €</b>
Zugänge/Abgänge	0 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>16.303.915 €</b>

Der Wert der Anteile an verbundenen Unternehmen teilt sich im Einzelnen wie folgt auf:

Stadtbau GmbH Pforzheim	15.899.028 €
Südwestdeutsches Kammerorchester Pforzheim GmbH	175.000 €
Incinea GmbH	100.000 €
Gesellschaft für Beschäftigung und berufliche Eingliederung mbH Pforzheim	61.873 €
Jugendmusikschule Pforzheim GmbH	26.414 €
Betriebs-GmbH für die Jugendbegegnungs- und Jugendbildungsstätte der Manfred Bader-Stiftung	26.000 €
Ganztagesschule Pforzheim GmbH	15.600 €

### Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen

Zu den Sonstigen Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbände, Stiftungen oder anderen kommunale Zusammenschlüsse zählen unmittelbare Beteiligungen der Stadt mit einem Anteil von 50 % oder weniger.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>2.542.794 €</b>
Zugänge	450 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>2.543.244 €</b>

#### Buchungen 2020:

Zugänge: Der Stammkapitalanteil der Stadt Pforzheim am Badischen Gemeinde-Versicherungs-Verband wird jedes Jahr festgestellt und eingefordert. Aufgrund einer gestiegenen Jahresprämie erhöht sich auch der Stammkapitalanteil um 450 €.

Der Wert der sonstigen Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen teilt sich im Einzelnen wie folgt auf:

Klinikum Pforzheim GmbH	1.700.000 €
Regionales Rechenzentrum Karlsruhe	587.420 €
Zweckverband 4IT	161.681 €
Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis GmbH	81.733 €
Badischer Gemeinde-Versicherungs-Verband	11.900 €
Kunststiftung Baden-Württemberg GmbH	511 €

## Sondervermögen

In der Bilanz wird unter Sondervermögen das Basiskapital der städtischen Eigenbetriebe geführt. Nicht enthalten sind die Trägerdarlehen und der ESP (verfügt über kein Stammkapital).

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>60.580.444 €</b>
Zugänge	30.000.000 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>90.580.444 €</b>

### Buchungen 2020:

Zugänge: Der Zugang resultiert aus der Erhöhung der Kapitalausstattung des EPVB gem. Beschlussvorlage R 0225.

Der Wert des Sondervermögens teilt sich wie folgt auf:

Eigenbetrieb Pforzheimer Verkehrs- und Bäderbetriebe	76.597.079 €
Eigenbetrieb Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim	13.983.365 €

## Ausleihungen

Ausleihungen sind ausschließlich Finanzforderungen der Kommune, z. B. Hypotheken, Grund- und Rentenschulden und Darlehen. Zu den Ausleihungen zählen vor allem Darlehen. Ausleihungen dienen zur Finanzierung von Investitionen Dritter im Rahmen der öffentlichen Aufgabenerfüllung.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>11.629.426 €</b>
Zugänge	24.006.945 €
Abgänge	-4.045.289 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>31.591.082 €</b>

### Buchungen 2020:

Zugänge: Der Zugang resultiert aus der Gewährung von Darlehen an den ESP (14,7 Mio. €), an den WSP für das ZPT (5,3 Mio. €), an den WSP für die Einrichtung eines Corona Härtefallfonds (0,2 Mio. €) und der Rücknahme der Wertberichtigung des Trägerdarlehens EPVB (3,8 Mio. €).

Abgänge: Die Abgänge beinhalten die Tilgungsleistungen auf gewährte Darlehen.

Die Ausleihungen werden nach Kreditnehmer getrennt dargestellt.

Ausleihungen an verbundene Unternehmen	31.317.620 €
Ausleihungen an sonst. inländischen Bereich (Vereine, Kirchen, etc.)	270.162 €
Ausleihungen an Volksbank (Genossenschaftsanteil)	3.300 €

## Wertpapiere

Als Wertpapiere werden Urkunden bezeichnet, die Vermögensrechte so verbrieft, dass deren Ausübung an den Besitz des Papiers geknüpft ist. Dabei liegt weder ein Anteil an einem verbundenen Unternehmen, noch eine Beteiligung, ein Sondervermögen oder eine Ausleihung vor.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>47.501.439 €</b>
Zugänge	30.015.297 €
Abgänge	-17.500.000 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>60.016.736 €</b>

Unter den Wertpapieren werden die sogenannten sonstigen Einlagen geführt. Diese wiederum subsumieren Termineinlagen, Spareinlagen, Sparbücher, Bauspareinlagen, Kündigungsgelder etc.

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Festgelder/Kündigungsgelder	47.500.000 €	60.000.000 €	12.500.000 €
Sonstige Einlagen	1.439 €	16.736 €	15.297 €
<b>Summe</b>	<b>47.501.439 €</b>	<b>60.016.736 €</b>	

### Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen

Hier handelt es sich um eine kommunalspezifische Bilanzposition. Es werden Forderungen aus Dienstleistungen, Steuerforderung, Forderungen aus Transferleistungen und sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen ausgewiesen.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>28.105.365 €</b>
Zugänge	620.817.311 €
Abgänge	-615.438.379 €
Veränderung der Einzelwertberichtigungen	135.764 €
Veränderung der Pauschalwertberichtigungen	-2.989.983 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>30.630.078 €</b>

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
öffentlich-rechtliche Ford. aus Dienstleistungen	16.721.951 €	20.036.933 €	3.314.982 €
Einzelwertberichtigung	-223.360 €	-319.071 €	-95.711 €
Pauschalwertberichtigung	-1.592.331 €	-1.518.597 €	73.734 €
Steuerforderungen	12.747.410 €	13.761.023 €	1.013.614 €
Einzelwertberichtigung	-6.344.218 €	-6.508.400 €	-164.182 €
Pauschalwertberichtigung	-585.716 €	-923.138 €	-337.422 €
Forderungen aus Transferleistung	15.091.962 €	16.217.225 €	1.125.263 €
Einzelwertberichtigung	-2.226.523 €	-1.830.866 €	395.657 €
Pauschalwertberichtigung	-6.768.835 €	-9.499.478 €	-2.730.643 €
Öffentlich rechtl. Ford. aus OWI	815.970 €	780.461 €	-35.509 €
Pauschalwertberichtigung OWI	-323.009 €	-318.661 €	4.348 €
Übrige öffentlich-rechtl. Forderungen	792.064 €	754.317 €	-37.747 €
davon umzugliedern (gesamt)	1.273.289 €	1.067.771 €	-205.518 €
davon aus Umgliederung	10.157 €	0 €	-10.157 €
<b>Summe</b>	<b>28.105.365 €</b>	<b>30.630.078 €</b>	



Zu den übrigen öffentlich-rechtlichen Forderungen zählen u.a. die Forderungen aus Sozialbeiträgen, die antizipative Rechnungsabgrenzung von öffentlich-rechtlichen Forderungen, Forderungen aus Bußgeldern und Verwarnungsgeldern.

#### Buchungen 2020:

**Allgemeines:** Bei den Zu- und Abgängen werden alle in 2020 gebuchten Forderungsveränderungen im öffentlich-rechtlichen Bereich ausgewiesen. Insgesamt erhöhen sich die Forderungen um 2,8 Mio. € im Vergleich zum Vorjahr.

Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten mussten zum 31.12.2020 „negative Forderungen“ in Höhe von 1,1 Mio. € zu den Verbindlichkeiten umgliedert werden.

### Privatrechtliche Forderungen

Eine privatrechtliche Forderung ist das Recht, von einem Schuldner aufgrund eines Schuldverhältnisses eine Leistung zu fordern. Das Schuldverhältnis ergibt sich aus einem Vertragsverhältnis oder durch die Erfüllung der Tatbestandsvoraussetzung einer Gesetzesvorschrift.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>36.260.163 €</b>
Zugänge	103.527.264 €
Abgänge	-111.811.228 €
Veränderung aus Einzelwertberichtigung	124.501 €
Veränderung aus Pauschalwertberichtigung	47.301 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>27.898.999 €</b>

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Privatrechtl. Forderungen aus Lieferung/Leistung	5.646.539 €	5.598.980 €	-47.559 €
Einzelwertberichtigung	-300.420 €	-424.921 €	124.501 €
Pauschalwertberichtigung	-975.678 €	-928.377 €	47.301 €
Übrige privatrechtliche Forderungen	31.889.722 €	23.653.317 €	-8.236.405 €
davon umzugliedern	338.897 €	162.504 €	-176.393 €
davon aus Umgliederung	2.522.849 €	1.022.619 €	-1.500.230 €
<b>Summe</b>	<b>36.260.163 €</b>	<b>27.898.999 €</b>	

#### Buchungen 2020:

**Allgemeines:** Bei den Zu- und Abgängen werden alle in 2020 gebuchten Forderungsveränderungen im privatrechtlichen Bereich ausgewiesen. Insgesamt reduzieren sich die Forderungen um 8,4 Mio. € im Vergleich zum Vorjahr.

Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten mussten zum 31.12.2020 „negative Forderungen“ in Höhe von 0,2 Mio. € zu den Verbindlichkeiten und „positive Verbindlichkeiten“ zu den Forderungen in Höhe von 1,0 Mio. € umgliedert werden.

## Liquide Mittel

Hierunter fallen alle kurzfristig frei verfügbaren Mittel (Giro Guthaben bei Kreditinstituten, Bargeld).

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>231.517.693 €</b>
Zugänge	2.686.024.972 €
Abgänge	-2.709.499.731 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>208.042.934 €</b>

Die liquiden Mittel der Sonderkassen werden entsprechend den Vorgaben der Gemeindeprüfungsanstalt bei den Forderungen bzw. Verbindlichkeiten ausgewiesen.

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Sichteinlagen, Kassenbestand, Schwebeposten	231.502.143 €	208.026.934 €	-23.475.209 €
Handvorschüsse	15.550 €	16.000 €	450 €
<b>Summe</b>	<b>231.517.693 €</b>	<b>208.042.934 €</b>	

Die liquiden Mittel enthalten zum 31.12.2020 folgende gebundene Mittel:

<b>zweckgebundene Rücklagen (siehe auch 11.1)</b>	<b>3.365.946 €</b>
Stiftungen und Nachlässe mit stiftungsähnlichem Charakter	3.365.946 €
<b>passive Rechnungsabgrenzungsposten (siehe auch 11.5)</b>	<b>12.210.967 €</b>
Nachlässe	1.173.773 €
Grabnutzungsgebühren	10.769.907 €
Legatgrabpflege	267.287 €
<b>Rückstellungen (siehe auch 11.3)</b>	<b>49.609.183 €</b>
davon Lohn- und Gehaltsrückstellungen	1.045.473 €
davon Unterhaltsvorschussrückstellungen	1.144.111 €
davon Nachsorgekostenrückstellung	24.510.074 €
davon Gebührenüberschussrückstellung	10.295.056 €
davon Altlastensanierungsrückstellung	79.559 €
davon Rückstellung für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften	209.110 €
davon Rückstellung Verlustausgleich WSP	12.325.800 €
<b>Verbindlichkeiten/Rückstellungen im Rahmen des Jahresabschlusses</b>	<b>13.231.458 €</b>
davon konsumtiv	6.212.543 €
davon investiv	7.018.915 €
<b>Ermächtigungsübertragungen</b>	<b>31.244.100 €</b>
davon konsumtiv	3.844.100 €
davon investiv	27.400.000 €
<b>Mittel mit Zweckbestimmung</b>	<b>109.661.655 €</b>

Cash-Pool:

Die Girokonten der Stadtverwaltung, der Eigenbetriebe und des Südwestdeutschen Kammerorchesters bilden zwecks Zinsoptimierung einen Zinsverbund (sog. Cash-Pool).

Forderungen gegenüber den Mitgliedern des Zinsverbundes bestehen in folgender Höhe:

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
ESP	2.532.106 €	s. Verbindlichkeit	-2.532.106 €
Südwestdeutsches Kammerorchester	125.380 €	s. Verbindlichkeit	-125.380 €
Kreativzentrum	54.436 €	384.976 €	330.540 €
<b>Summe</b>	<b>2.711.922 €</b>	<b>384.976 €</b>	

Verbindlichkeiten gegenüber den Mitgliedern des Zinsverbundes bestehen in folgender Höhe:

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
ESP	s. Forderung	11.957.573 €	11.957.573 €
WSP	1.280.586 €	1.187.741 €	-92.845 €
WSP/City Marketing	1.969.295 €	772.189 €	-1.197.106 €
Südwestdeutsches Kammerorchester	s. Forderung	206.576 €	206.576 €
EPVB	3.487.694 €	33.933.342 €	30.445.648 €
<b>Summe</b>	<b>6.737.575 €</b>	<b>48.057.421 €</b>	

## 10.2 Abgrenzungsposten

### Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (aRAP) sind vor dem Abschlussstichtag geleistete Auszahlungen, soweit sie einen Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Stichtag darstellen.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>8.389.148 €</b>
Zugänge	8.886.701 €
Abgänge	-8.389.728 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>8.886.121 €</b>

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
aRAP	533.734 €	662.569 €	128.835 €
aRAP SoJuHKR	6.497.756 €	6.823.151 €	325.395 €
aRAP Beamtengehälter	1.357.658 €	1.400.401 €	42.743 €
<b>Summe</b>	<b>8.389.148 €</b>	<b>8.886.121 €</b>	

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten setzt sich zusammen aus Zahlungen für diverse Wartungsverträge (IUK, Telefon 0,4 Mio. € etc.) und aus Abschlagszahlungen an die AOK (0,2 Mio. €).

## Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse

Nach § 40 Abs. 4 Satz 1 GemHVO sollen von der Kommune geleistete Investitionszuschüsse als (aktive) Sonderposten in der Bilanz ausgewiesen und entsprechend dem Zuwendungsverhältnis aufgelöst werden.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>13.820.265 €</b>
Vermögenszugänge	5.240.768 €
davon aus Umbuchungen	3.717.184 €
Vermögensabgänge	-6.416.075 €
davon aus Umbuchungen	-6.321.261 €
Abschreibungen	-654.705 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>11.990.253 €</b>

Die Position geleistete Investitionszuschüsse setzt sich wie folgt zusammen:

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Geleistete Investitionszuschüsse	9.895.088 €	8.056.276 €	-1.838.813 €
Geleistete Investitionszuschüsse für AiB	3.925.177 €	3.933.977 €	8.800 €
<b>Summe</b>	<b>13.820.265 €</b>	<b>11.990.253 €</b>	

### Buchungen 2020:

**Vermögenszugänge:** Die größten Positionen bei den geleisteten Investitionszuschüssen betreffen die Innenstadtentwicklung-Ost (1 Mio. €), diverse Maßnahmen der Nordstadt (0,2 Mio. €) und mehreren Kitas (0,1 Mio. €). Der hohe Betrag der Zugänge aus Umbuchungen resultiert aus Änderungen von Kostenstellen im Kita-Bereich. Diese Zugänge spiegeln sich in den Abgängen aus Umbuchungen wieder.

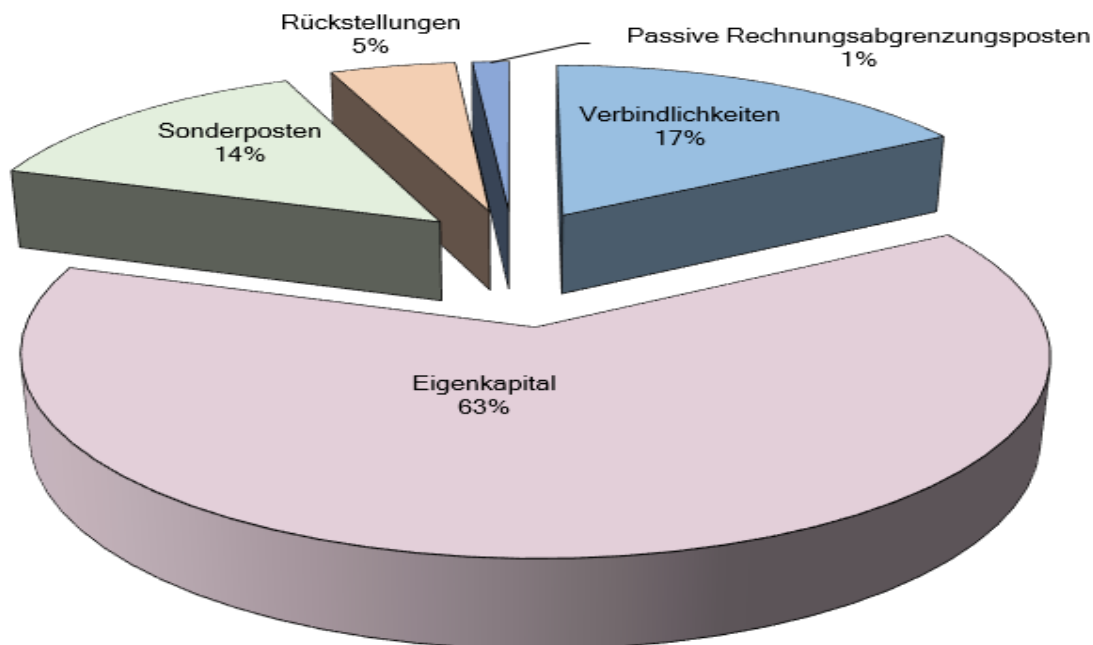
**Vermögensabgänge:** Die Vermögensabgänge sind im Wesentlichen auf umgesetzte Prüfungsbeanstandungen des RPA zum Jahresabschluss 2019 zurückzuführen. Grundsätzlich sind Zuschüsse von Bund, Land oder EU als Sonderposten zu passivieren. Sofern diesen mitunter aktiven Sonderposten für geleistete Zuschüsse gegenüberstehen, ist die Bildung eines passiven Sonderpostens nicht zulässig. Vielmehr hat infolgedessen eine Saldierung mit dem aktiven Sonderposten zu erfolgen (vgl. Leitfaden für städtische Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen).

### 10.3 Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)

Es ist kein nicht gedeckter Fehlbetrag vorhanden.

## 11. Erläuterung der einzelnen Bilanzpositionen (Passivseite)

Die Passivseite der Bilanz stellt gemäß § 52 Abs. 4 GemHVO dar, wie sich das auf der Aktivseite ausgewiesene Vermögen in Eigen- und Fremdkapital aufteilt. Es wird damit die Herkunft des Vermögens dargestellt. Die Passivseite wird untergliedert in Eigenkapital, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungsposten.



### 11.1 Eigenkapital

Das Eigenkapital besteht aus dem Basiskapital, den Rücklagen sowie den Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses und entspricht dem handelsrechtlichen Basiskapital.

#### Basiskapital

Das Basiskapital, auch als Basisreinvermögen oder Reinvermögen bezeichnet, ergibt sich als Differenz zwischen Vermögen und Abgrenzungsposten der Aktivseite abzüglich Rücklagen, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten der Passivseite. Es stellt somit den Saldo zwischen Vermögen und Schulden der Stadt dar.

Stand zum 01.01.2020	460.027.485 €
Veränderung	0 €
Stand zum 31.12.2020	460.027.485 €

#### Rücklagen

Die Rücklagen sind Bestandteil des Eigenkapitals. Überschüsse der Ergebnisrechnung sind den Rücklagen zuzuführen, Fehlbeträge sind zu entnehmen. Außerdem können zweckgebundene Rücklagen für rechtlich unselbständige Stiftungen nach § 23 GemHVO gebildet werden.

## Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Sie dient der Aufnahme von Überschüssen aus dem ordentlichen Ergebnis sowie zur Abdeckung von künftigen Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>131.884.061 €</b>
Zuführung	43.463.991 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>175.348.052 €</b>

## Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses

Sie dient der Aufnahme von Überschüssen aus dem Sonderergebnis sowie zur Abdeckung von künftigen Fehlbeträgen des Sonderergebnisses.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>81.732.780 €</b>
Zuführung	1.438.571 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>83.171.351 €</b>

## Zweckgebundene Rücklagen

Zweckgebundene Rücklagen können gebildet werden, um das Kapital rechtlich unselbständiger Stiftungen gesondert auszuweisen, da dieses nicht zur Deckung negativer Ergebnisse zur Verfügung steht.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>2.606.860 €</b>
Zuführung	760.688 €
Entnahme	-1.603 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>3.365.946 €</b>

Die Stadt Pforzheim hat darüber hinaus einige Vermächtnisse, Erbschaften und Nachlässe, die wirtschaftlich unselbständigen Stiftungen gleichzusetzen sind. Die Nachlässe verpflichten die Stadt, den Ursprungsbetrag zu erhalten und die daraus erwirtschafteten Zinsen zweckbestimmt einzusetzen.

## Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses

Es sind keine Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses vorhanden.

## Fehlbeträge aus Vorjahren

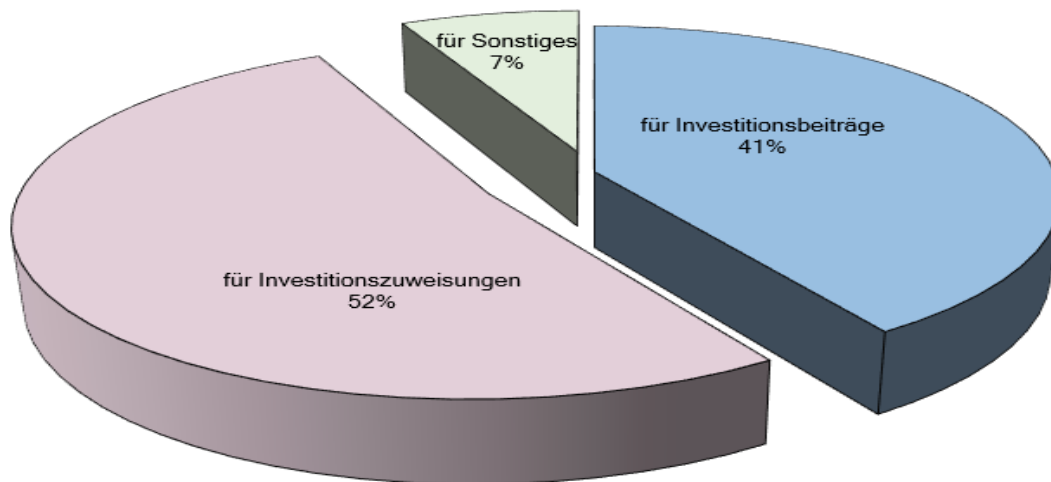
Es sind keine Fehlbeträge aus Vorjahren vorhanden.

## Jahresfehlbetrag, soweit eine Deckung im Jahresabschluss durch Entnahme aus den Ergebnismrücklagen nicht möglich ist

Es ist kein Jahresfehlbetrag vorhanden, der nicht durch Entnahme aus der Ergebnismrücklage gedeckt werden konnte.

## 11.2 Sonderposten

Unter der Bilanzposition Sonderposten werden Investitionszuweisungen und -beiträge, Geldspenden für Investitionen sowie der Wert von Sachspenden ausgewiesen. Die Sonderposten können weder dem Basiskapital noch dem Fremdkapital eindeutig zugeordnet werden, was auch durch die entsprechende Positionierung auf der Passivseite deutlich wird. Die Sonderposten werden i.d.R. entsprechend der Abschreibungsdauer des damit finanzierten Vermögensgegenstandes aufgelöst.



### Sonderposten für Investitionszuweisungen

Sonderposten (SoPo) für Investitionszuweisungen sind Gelder, die die Kommune von Dritten wie Bund, Land oder sonstigen übrigen Bereichen für Investitionsmaßnahmen erhält. Die Gelder sind einer konkreten Baumaßnahme zugeordnet und werden über die Nutzungsdauer des entsprechenden Anlagegutes aufgelöst.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>85.740.427 €</b>
Vermögenszugänge	2.369.234 €
davon aus Umbuchungen	800.000 €
Vermögensabgänge	-3.404.708 €
davon aus Umbuchungen	-3.404.077 €
Abschreibungen	-3.526.820 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>81.178.133 €</b>

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Investitionszuweisung des Landes	66.859.147 €	61.901.876 €	-4.957.271 €
SoPo für Anlagen im Bau	10.492.665 €	10.393.896 €	-98.769 €
SoPo Zuweisungen übriger Bereich	8.388.615 €	8.882.361 €	493.746 €
<b>Summe</b>	<b>85.740.427 €</b>	<b>81.178.133 €</b>	

### Buchungen 2020:

Vermögenszugänge: 2020 sind u.a. Zuschüsse für folgende Maßnahmen eingegangen: Neubau KiTa Auf der Insel (0,5 Mio. €), Innenstadt-Entwicklung Ost (0,4 Mio. €), Um-

bau Fußgängerzone Westl./ Östl. KF (0,3 Mio. €), Neubau des Rechenzentrums (0,1 Mio. €) sowie Brötzingen Tal (0,1 Mio. €).

Die Zugänge aus Umbuchungen resultieren aus der Aktivierung des Zuschusses Voliere Wildpark (Anlagenklassenwechsel). Diese sind in derselben Höhe auch in den Abgängen aus Umbuchungen enthalten.

Vermögensabgänge: Die Vermögensabgänge sind im Wesentlichen auf umgesetzte Prüfungsbeanstandungen des RPA zum Jahresabschluss 2019 zurückzuführen. Sie betreffen die Investitionszuschüsse IE-Ost (1,2 Mio. €), KF (1 Mio. €) und Innenstadt-SO (0,4 Mio. €).

### Sonderposten für Investitionsbeiträge

Sonderposten für Investitionsbeiträge stellen bereits vor dem Bilanzstichtag erhobene Beiträge für Erschließungsanlagen dar.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>67.090.890 €</b>
Vermögenszugänge	1.490.583 €
davon aus Umbuchungen	1.438.095 €
Vermögensabgänge	-1.654.425 €
davon aus Umbuchungen	-1.654.425 €
Abschreibungen	-3.352.139 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>63.574.910 €</b>

#### Buchungen 2020:

Vermögenszugänge: Die Vermögenszugänge resultieren insbesondere aus Umbuchungen aufgrund der Fertigstellung der Erschließungsanlagen Postwiesenstraße und Daniel Greiner Straße.

Vermögensabgänge: Die Vermögensabgänge resultieren aus der Fertigstellung der Anlagen im Bau Postwiesenstraße (1,1 Mio. €), Daniel Greiner Straße (0,3 Mio. €) und Lange Gewinn (0,2 Mio. €).

### Sonderposten für Sonstiges

Unter die sonstigen Sonderposten fallen unter anderem Geldspenden für investive Zwecke, der Wert von investiven Sachspenden (beispielsweise Fahrzeuge) und Mehrzuteilungen aus dem Bodenverlegungsverfahren.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>12.021.280 €</b>
Vermögenszugänge	729.113 €
davon aus Umbuchungen	389.535 €
Vermögensabgänge	-1.237.215 €
davon aus Umbuchungen	-173.205 €
Abschreibungen	-136.294 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>11.376.884 €</b>



## Buchungen 2020:

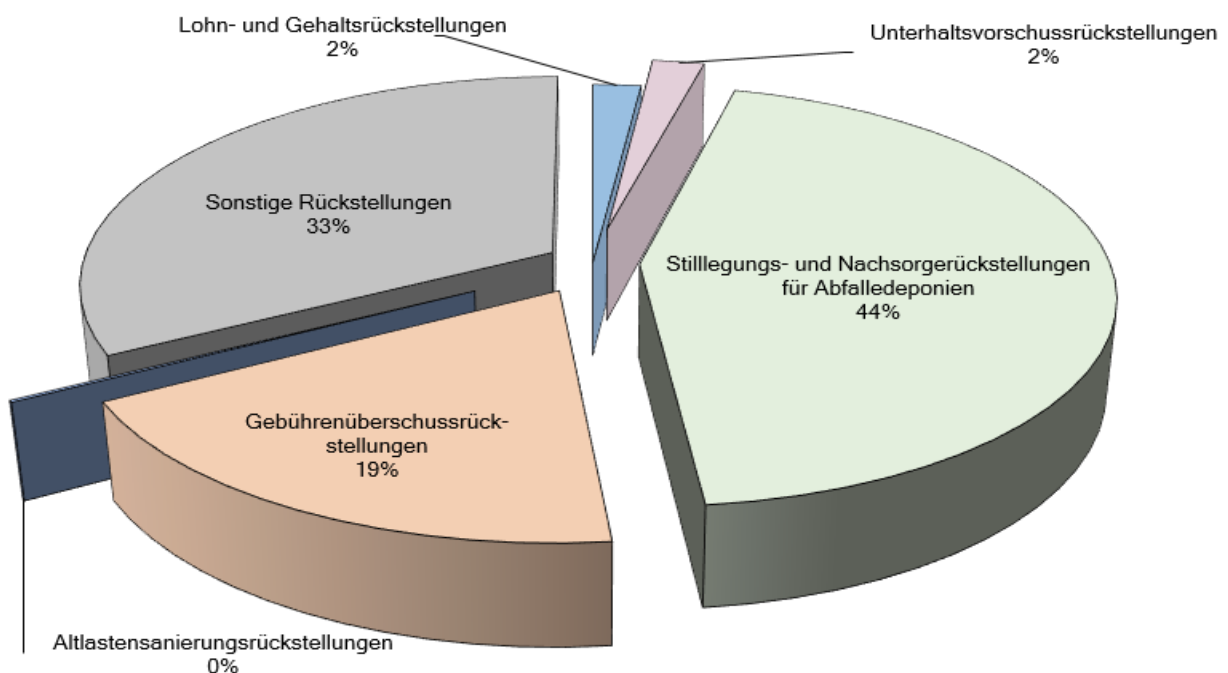
Vermögenszugänge: Insgesamt wurden rund 0,3 Mio. € für investive Zwecke gespendet oder als Sachspende zur Verfügung gestellt. Die Zugänge aus Umbuchungen basieren insbesondere auf einer Flurstücksteilung in der Kopernikusallee sowie Abrechnungen von AiB im Bereich Lange Gewinn (0,4 Mio. €).

Vermögensabgänge: Der Verkauf von mehreren Grundstücken führte zum Abgang der entsprechenden Sonderposten (1,1 Mio. €). Die Abgänge aus Umbuchungen resultieren aus den Flurstücksteilungen in der Kopernikusallee.

## 11.3 Rückstellungen

Nach § 41 GemHVO sind für bestimmte ungewisse Verbindlichkeiten und unbestimmte Aufwendungen Rückstellungen zu bilden. Die Bildung von Rückstellungen dient der periodengerechten Zuordnung von Aufwendungen. Als Rückstellungen sind Aufwendungen zu erfassen, die zwar wirtschaftlich dem abzuschließenden oder einem früheren Haushaltsjahr zuzurechnen sind, bei denen aber entweder die genaue Höhe oder der Zeitpunkt der Fälligkeit am Abschlussstichtag ungewiss sind. Neben den Pflichtrückstellungen bleibt es der Kommune überlassen, weitere Wahrrückstellungen zu bilden.

Die Stadt Pforzheim hat beschlossen, auf den Ausweis von Wahrrückstellungen grundsätzlich zu verzichten. Für einige Sachverhalte wurden angesichts der Höhe der potentiellen Verpflichtungen dennoch Rückstellungen gebildet.



### Lohn- und Gehaltsrückstellungen

Nach § 41 Abs. 1 Nr. 1 GemHVO sind Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus Lohn- und Gehaltsrückstellungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeiten oder ähnlichen Maßnahmen (Sabbatjahr-Regelung) zu bilden.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>818.874 €</b>
Zuführung	581.615 €
Verbrauch	-355.015 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>1.045.473 €</b>

#### Buchungen 2020:

**Zuführung:** Für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeiten oder ähnlichen Maßnahmen wurden der Rückstellung aufgrund aktueller Berechnungen 0,6 Mio. € zugeführt. Zum Jahresabschluss 2020 werden dort zudem erstmalig Rückstellungen für Wertguthaben des feuerwehrtechnischen Dienstes im Rahmen einer Anpassung der Übergangsversorgung ausgewiesen.

**Verbrauch:** Für Beschäftigte in der Freistellungsphase der Altersteilzeit sind 2020 insgesamt 0,4 Mio. € verwendet worden.

### Unterhaltungsvorschussrückstellungen

Die Rückstellung ist gem. § 41 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO zu bilden, da der Stadt Pforzheim der Vollzug des Unterhaltungsvorschussgesetzes als Pflichtaufgabe nach Weisung übertragen wurde. Eingehende Zahlungen von Unterhaltspflichtigen sind zu 60 % an das Land abzuführen. Demzufolge müssen 60 % der bereinigten Forderungen aus dem Bereich des Unterhaltungsvorschusses als Rückstellung ausgewiesen werden. Es handelt sich damit um eine Rückstellung aus ungewissen Verbindlichkeiten gegenüber dem Land Baden-Württemberg in Folge latenter Rückzahlungsverpflichtungen der Kommune.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>578.167 €</b>
Zuführung	565.944 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>1.144.111 €</b>

#### Buchungen 2020:

**Verbrauch:** 60 % der wertberichtigten Forderungen der Unterhaltungsvorschusskasse betragen 1,1 Mio. €, so dass der Rückstellung 0,6 Mio. € zugeführt werden mussten.

### Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfall- und Erddeponien

Nach § 41 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO sind Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der Stilllegung und Nachsorge von Abfall- und Erddeponien zu bilden, da aus dem Betrieb von Abfalldeponien Rekultivierungs- und Nachsorgerückstellungen entstehen, die sich auf Grund des abfallrechtlichen Planfeststellungsverfahrens und des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz ergeben. Ist die Kommune Betreiberin einer Deponie und zur Rekultivierung und Nachsorge verpflichtet, hat sie hierfür während der Betriebsdauer jährliche Rückstellungen zu bilden. Es handelt sich um Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten, die dazu dienen, die nach der Stilllegung zahlungswirksam werdenden Aufwendungen der Periode der wirtschaftlichen Verursachung zuzuordnen.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>23.760.230 €</b>
Zuführungen	1.294.693 €
Inanspruchnahme	-544.849 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>24.510.074 €</b>

Die Stilllegungs- und Nachsorgerückstellung für Abfall- und Erddeponie setzt sich wie folgt zusammen:

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Abfalldeponie Hohberg	21.603.088 €	22.253.351 €	650.263 €
Abfalldeponie Rothenberg	1.776.965 €	1.845.291 €	68.326 €
Erddeponie Hohberg	327.488 €	358.627 €	31.139 €
Erddeponie Ochsenwäldle	52.688 €	52.805 €	117 €
<b>Summe</b>	<b>23.760.230 €</b>	<b>24.510.074 €</b>	

#### Buchungen 2020:

**Zuführung:** Der Stilllegungs- und Nachsorgerückstellung für die Abfalldeponie Hohberg sind aufgrund eines Gutachtens von 2017 bis 2023 jährlich 0,4 Mio. € zuzuführen. Daneben müssen gem. § 41 GemHVO alle langfristigen Rückstellungen auf- und abgezinst werden (0,9 Mio. €) enthalten.

**Verbrauch:** Im Rahmen der Stilllegungs- und Nachsorgephase sind 2020 Auszahlungen in Höhe von 0,5 Mio. € angefallen.

#### Gebührenüberschussrückstellungen

Nach § 41 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO sind Rückstellungen für den Ausgleich von ausgleichspflichtigen Gebührenüberschüssen zu bilden. Dies ist der Fall, wenn eine kostenrechnende Einrichtung einen Kostendeckungsgrad von über 100 % ausweist. Dabei sind Kostenüberdeckungen innerhalb der nächsten fünf Jahre auszugleichen.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>6.582.526 €</b>
Zuführungen	3.712.530 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>10.295.056 €</b>

Die Rückstellung für den Ausgleich von ausgleichspflichtigen Gebührenüberschüssen setzt sich wie folgt zusammen:

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Abfalldeponie Hohberg	2.134.105 €	3.562.356 €	1.428.251 €
Erddeponie Hohberg	4.448.421 €	6.732.700 €	2.284.279 €
<b>Summe</b>	<b>6.582.526 €</b>	<b>10.295.056 €</b>	

#### Buchungen 2020:

**Zuführung:** Die Überschüsse aus den gebührenrechtlichen Ergebnissen wurden den Rückstellungen zugeführt.

## Altlastensanierungsrückstellungen

Nach § 41 Abs. 1 Nr. 5 GemHVO sind Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten für die Sanierung von Altlasten zu bilden. Die Rückstellung wird benötigt, wenn die Stadt vertraglich oder gesetzlich verpflichtet ist, Altlasten zu beseitigen.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>90.000 €</b>
Verbrauch	-10.441 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>79.559 €</b>

Derzeit hat die Stadt die Verpflichtung auf dem Grundstück Fahrländer eine Bodensanierung durchzuführen. Aufgrund einer aktuellen Berechnung des Amtes für Umweltschutz werden voraussichtlich bis 2024 Kosten in Höhe von 0,3 Mio. € anfallen. Davon werden 0,2 Mio. € vom Land getragen (siehe passive Rechnungsabgrenzungsposten 11.5) und 0,1 Mio. € (30% der Gesamtkosten) ist der Eigenanteil der Stadt Pforzheim.

## Sonstige Rückstellungen

Nach § 41 Abs. 2 GemHVO können weitere Rückstellungen gebildet werden. Die Stadt Pforzheim hat sich entschieden, für noch ausstehende Rechnungen, für den Verlustausgleich der Bäder sowie des Eigenbetriebes Wirtschaft und Stadtmarketing (aufgrund der Verzögerung der Abschlusserstellung), für anhängige Gerichtsverfahren (bis 2017 Pflichtrückstellung) und für Steuerforderung aufgrund Betriebsprüfung (ab 2018) freiwillige Rückstellungen zu bilden.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>35.681.500 €</b>
Zuführung	10.484.312 €
Verbrauch	-25.848.185 €
Auflösung	-2.160.195 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>18.157.432 €</b>

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Rückstellung für ausstehende Rechnungen	13.384.335 €	5.622.522 €	-7.761.812 €
Rückstellung Verlustausgleich EPVB	15.690.724 €	0 €	-15.690.724 €
Rückstellung Verlustausgleich WSP	6.475.800 €	12.325.800 €	5.850.000 €
Rückstellung Gerichts-/Widerspruchsverfahren	130.641 €	209.110 €	78.469 €
<b>Summe</b>	<b>35.681.500 €</b>	<b>18.157.432 €</b>	

### Buchungen 2020:

**Zuführung:** Der Rückstellung für ausstehende Rechnungen wurde aufgrund der Meldungen der Fachämter insgesamt 4,5 Mio. € zugeführt. Daneben wurde die Rückstellung für den Verlustausgleich WSP um 5,9 Mio. € erhöht.

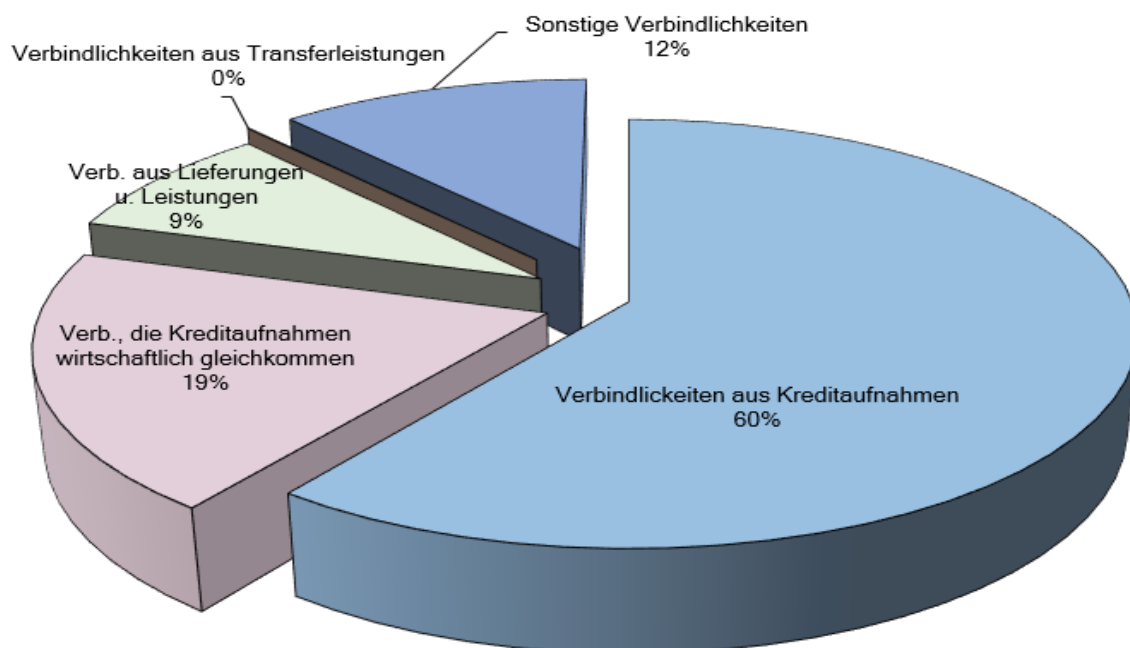
**Verbrauch:** Der Verbrauch bezieht sich auf die Inanspruchnahme gebildeter Rückstellungen aus Vorjahren (für ausstehende Rechnungen 11,5 Mio. €, für den Verlustausgleich EPVB 2018 und 2019 14,3 Mio. € und Widerspruchs-/Gerichtsverfahren 0,08 Mio. €).

Auflösung: Rückstellungen aus Vorjahren für den Verlustausgleich EPVB (1,3 Mio. €) und ausstehende Rechnungen (0,8 Mio. €) wurden nicht benötigt und ertragswirksam aufgelöst.

Die Rückstellung für ausstehende Rechnungen zum 31.12.2020 beinhaltet die im Rahmen des Jahresabschlusses 2020 gebildeten Rückstellungen (4,4 Mio. €) zuzüglich der noch nicht in Anspruch genommenen Rückstellungen aus den Jahresabschlüssen 2013 (0,1 Mio. €), 2015 (0,04 Mio. €), 2016 (0,01 Mio. €), 2017 (0,02 Mio. €), 2018 (0,4 Mio. €) und 2019 (0,6 Mio. €).

## 11.4 Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind Zahlungsverpflichtungen, die am Bilanzstichtag der Höhe, dem Grunde und der Fälligkeit nach bekannt sind. Sie werden mit dem vereinbarten, tatsächlichen Rückzahlungswert bilanziert.



### Anleihen

Die Stadt Pforzheim hat zum Bilanzstichtag keine Anleihen ausgegeben.

### Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Mit Verbindlichkeiten aus Krediten sind sämtliche der Kommune von einem Dritten zur Verfügung gestellten Finanzmittel gemeint, die zurückgezahlt werden müssen und für die die Stadt Pforzheim Zinsen zu leisten hat. Kredite sind in Höhe des Rückzahlungsbetrages zu passivieren. Neben den Verbindlichkeiten aus Krediten werden hier auch -sofern benötigt- die Kredite zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite) ausgewiesen.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>123.658.094 €</b>
Abgänge	-8.792.010 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>114.866.084 €</b>

Investitionskredite müssen nach Restlaufzeit und Kreditgeber getrennt dargestellt werden. Eine entsprechend detaillierte Übersicht findet sich in der Anlage 2.

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Investitionskredite beim Bund	4.540.237 €	4.300.917 €	-239.320 €
Investitionskredite bei Kreditinstituten	119.117.857 €	110.565.167 €	-8.552.690 €
<b>Summe</b>	<b>123.658.094 €</b>	<b>114.866.084 €</b>	

### Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

Bei kreditähnlichen Rechtsgeschäften handelt es sich unter anderem um Leasingverträge, bei denen die Stadt wirtschaftlicher Eigentümer des Vermögensgegenstandes ist. Dies ist beim PPP-Modell Alfons-Kern-Schule der Fall. Der Bilanzansatz enthält somit die Tilgungsverpflichtung der Stadt Pforzheim zum Bilanzstichtag.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>38.328.108 €</b>
Abgänge	-1.187.252 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>37.140.856 €</b>

### Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen ergeben sich, wenn die Leistung/Lieferung bereits erbracht wurde, die Rechnung noch vor dem Stichtag vorliegt, aber aufgrund von Prüfungszeiten und Kassenschluss nicht mehr ausbezahlt werden konnten.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>22.554.552 €</b>
Zugänge	348.485.119 €
Abgänge	-354.647.630 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>16.392.042 €</b>

In den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind auch die Mittel enthalten, die im investiven Bereich zum Bilanzstichtag bereits bewilligt und die Leistung bereits erbracht wurde, die Rechnung jedoch noch aussteht oder geprüft wird.

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Verbindlichkeit aus Kredit	220.570 €	247.111 €	26.541 €
Verb. aus Lieferung und Leistung	6.467.965 €	5.124.465 €	-1.343.500 €
davon umzugliedern	2.202.979 €	1.005.215 €	-1.197.764 €
Verb. gegen Unternehmen mit Beteiligung	-161.989 €	162.721 €	324.710 €
Verb. gegen Eigenbetriebe	1.894.075 €	1.137.202 €	-756.873 €
Verb. aus Körperschaften	-278.752 €	1.696.413 €	1.975.165 €
Verb. aus Lieferung und Leistung Reste FinHH*	12.209.703 €	7.018.915 €	-5.190.788 €
<b>Summe</b>	<b>22.554.552 €</b>	<b>16.392.042 €</b>	

\* Diese Verbindlichkeiten werden im Rahmen des Jahresabschlusses manuell eingebucht. Hier werden 0,1 Mio. € mehr ausgewiesen als bei den Anlagen im Bau, da diese direkt auf den fertig gestellten Anlagen bilanziert wurden.

## Buchungen 2020:

Allgemeines: Bei den Zu- und Abgängen werden alle 2020 gebuchten Veränderungen im Bereich der Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung ausgewiesen. Insgesamt reduzieren sich die Verbindlichkeiten um 6,2 Mio. € im Vergleich zum Vorjahr.

Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten mussten zum 31.12.2020 „positive Verbindlichkeiten“ in Höhe von 1 Mio. € zu den privatrechtlichen Forderungen umgliedert werden.

Bei den Verbindlichkeiten aus Kredit werden systembedingt Verwarentgelte gegenüber Banken ausgewiesen.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung Reste FinHH beinhalten die im Rahmen des Jahresabschlusses 2020 gebildeten investiven Verbindlichkeiten (1,8 Mio. €) und die noch nicht in Anspruch genommenen Verbindlichkeiten aus den Jahren 2014 (0,1 Mio. €), 2015 (0,4 Mio. €), 2016 (2,5 Mio. €), 2017 (0,1 Mio. €), 2018 (0,6 Mio. €) und 2019 (1,4 Mio. €).

## Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

Transferleistungen sind Leistungen im sozialen Bereich und basieren auf dem Grundsatz der Solidarität wie beispielsweise Sozialhilfe- oder Jugendhilfeleistungen. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen werden dann bilanziert, wenn die Kommune ihre rechtliche Verpflichtung zur Zahlung noch nicht erfüllt hat.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>369.520 €</b>
Zugänge	174.493.904 €
Abgänge	-174.783.595 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>79.829 €</b>

## Sonstige Verbindlichkeiten

Die sonstigen Verbindlichkeiten sind ein Sammel- und Auffangposten für alle Schulden, die nicht einer der anderen Verbindlichkeitsarten zuzuordnen sind.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>16.412.157 €</b>
Zugänge	776.644.086 €
Abgänge	-770.582.977 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>22.473.266 €</b>

Bei den sonstigen Verbindlichkeiten werden unter den debitorischen Akontozahlungen Zahlungseingänge ausgewiesen, die von der Kasse aufgrund noch nicht eingebuchter Ausgangsrechnungen durch das Fachamt keinem Buchungszeichen zugeordnet werden können.

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Debitorische Akontozahlungen	6.320.131 €	12.332.739 €	6.012.608 €
Ungeklärte Zahlungseingänge	349.661 €	624.086 €	274.424 €
Instandhaltung Alfons-Kern-Schule	1.848.128 €	2.032.821 €	184.693 €

Verbindlichkeiten aus Grundstücksverkauf	2.824.150 €	2.815.109 €	-9.041 €
Verb. an Manfred-Bader-Stiftung	1.585.587 €	1.610.591 €	25.004 €
sonstige Verbindlichkeiten	3.484.500 €	3.057.919 €	-426.581 €
davon umzugliedern	330.027 €	17.404 €	-312.623 €
davon aus Umgliederung	1.612.502 €	1.228.559 €	-383.943 €
<b>Summe</b>	<b>16.412.157 €</b>	<b>22.473.266 €</b>	

#### Buchungen 2020:

**Allgemeines:** Bei den Zu- und Abgängen werden alle in 2020 gebuchten Verbindlichkeitenveränderungen ausgewiesen. Insgesamt erhöhten sich die Verbindlichkeiten um 6,1 Mio. € im Vergleich zum Vorjahr.

Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten mussten zum 31.12.2020 „positive Verbindlichkeiten“ (0,01 Mio. €) zu den privatrechtlichen Forderungen und „negative Forderungen“ von den privatrechtlichen Forderungen zu den sonstigen Verbindlichkeiten (1,2 Mio. €) umgegliedert werden.

**Zugänge/Abgänge:** Die größten Positionen bei den Zugängen und Abgängen betreffen die debitorische Akontozahlungen (6 Mio. €).

### 11.5 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Passive Rechnungsabgrenzungsposten sind vor dem Abschlussstichtag erhaltene Einzahlungen, soweit sie einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Stichtag darstellen.

<b>Stand zum 01.01.2020</b>	<b>14.426.538 €</b>
Zugänge	5.681.381 €
Abgänge	-3.950.789 €
<b>Stand zum 31.12.2020</b>	<b>16.157.130 €</b>

Unter die sonstigen Rechnungsabgrenzungsposten fallen unter anderem einmalige Einzahlungen, die im laufenden Haushaltsjahr nicht verwendet werden konnten oder an eine mehrjährige Bedingung, Nutzungsdauer oder ähnliches gebunden sind.

Stand zum	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
Theaterabonnement	365.859 €	0 €	-365.859 €
Legatgrabpflege	269.322 €	267.287 €	-2.035 €
Grabnutzungsgebühr	10.404.623 €	10.769.907 €	365.284 €
Spenden	398.961 €	540.613 €	141.652 €
Abgrenzung Zinsen*	77.273 €	46.111 €	-31.162 €
Beseitigung Umweltgefahren/CEF Maßnahmen	40.615 €	39.439 €	-1.176 €
Sondervermögen	977.700 €	1.173.773 €	196.073 €
Fördermittel/Zuschüsse	1.667.414 €	2.905.617 €	1.238.203 €
sonstige	224.770 €	414.383 €	189.613 €
<b>Summe</b>	<b>14.426.538 €</b>	<b>16.157.130 €</b>	

\* Hierunter werden sowohl die Zinsabgrenzungen von Kreditinstituten als auch von den SWP erfasst.



## V. Rechenschaftsbericht gem. § 54 GemHVO

- Allgemeine Angaben
- Allgemeine wirtschaftliche Entwicklung
- Das Ergebnis im Überblick
- Das Ergebnis im Detail
- Weitere Angaben (Ziele, Strategien etc.)

### 1. Allgemeine Angaben

#### Einwohnerzahl

Die Einwohnerzahl betrug am 30.06.2019 125.873 und am 30.06.2020 125.945 (laut Statistischem Landesamt Baden-Württemberg).

#### Gemarkungsfläche

Die Gemarkungsfläche beträgt 9.800 ha.

#### Mit Aufgaben des Kassen- und Rechnungswesens beauftragte Beschäftigte

<u>Dienststellung</u>	<u>Name</u>
1. Fachbeamter für das Finanzwesen, zugleich Kassenaufsichtsbeamter:	Konrad Weber
2. Kassenverwalter/in:	Markus Madlinger
3. Stellvertretende/r Kassenverwalter/in:	Stephanie Kurz

#### Sonderrechnungen

Neben der Jahresrechnung werden folgende Sonderrechnungen geführt:

- Vereinigte Stiftungen der Stadt Pforzheim
- Manfred-Bader-Stiftung
- Nachbarschaftsverband

#### Verwahrung der Wertgegenstände

Die Wertgegenstände (Bürgschaftsurkunden) werden im Tresor der Stadtkämmerei aufbewahrt.

#### Örtliche Prüfungen

Eine unvermutete Kassenprüfung gem. §§ 7 und 8 GemPrO fand in der Zeit von Dezember 2020 bis April 2021 (mit Unterbrechungen) statt.

Weitergehende Prüfungen wurden im Rahmen der Jahresabschlussprüfung bzw. durch unterjährige Schwerpunktprüfung durchgeführt. Eine Prüfung der Wertgegenstände gem. § 8 GemPrO erfolgte im Rahmen der Kassenprüfung.

## Überörtliche Prüfungen

Eine überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg erfolgte von Oktober 2019 bis Januar 2020.

## 2. Allgemeine wirtschaftliche Entwicklung

Auszugsweise Textpassagen aus dem Geschäftsbericht 2020 der Dt. Bundesbank:

„Die Weltwirtschaft schrumpfte im März und April 2020 binnen weniger Wochen in historischem Ausmaß. Die Corona-Pandemie und die zu ihrer Eindämmung erforderlichen Maßnahmen legten ganze Wirtschaftsbereiche rund um den Globus lahm. Der Welthandel nahm schlagartig ab, und internationale Lieferketten wurden unterbrochen. Weil Vorleistungsgüter fehlten, mussten Fabriken ihre Produktion vorübergehend drosseln oder sogar stoppen. Vor allem jedoch traf es Dienstleistungsbereiche hart, in denen es üblicherweise zu vielen zwischenmenschlichen Kontakten kommt: Restaurants, Kinos und Bildungseinrichtungen wurden geschlossen, Züge und Flugzeuge blieben häufig leer. Neben den staatlichen Anordnungen spielte eine Rolle, dass viele Menschen von sich aus ihre Kontakte verringerten, um Ansteckungsrisiken zu vermeiden.

Nach dem Abflauen der ersten Infektionswelle wurden die Schutzmaßnahmen gelockert, und die Weltwirtschaft erholte sich zur Jahresmitte kräftig. Allerdings blieb die Wirtschaftsleistung in fast allen Ländern noch hinter dem Vorkrisenstand zurück. Eine Ausnahme war die Volksrepublik China, die früher als andere Staaten den Höhepunkt des Infektionsgeschehens durchschritt. Andere Länder wurden derweil von weiteren Infektionswellen getroffen. Im Herbst verschärfte sich die Situation vor allem in Europa und den USA wieder, weshalb die Behörden die Schutzmaßnahmen abermals ausweiteten. Dadurch wurde das öffentliche Leben zum Teil erneut empfindlich beeinträchtigt und die wirtschaftliche Erholung spürbar gedämpft. Allerdings waren die Auswirkungen deutlich schwächer als im ersten Halbjahr. Speziell die Industrie und der Welthandel zeigten sich zum Jahreswechsel robust. Ein Grund dürfte gewesen sein, dass die staatlichen Einschränkungen zumeist nicht so umfassend und tiefgreifend waren wie während der ersten Infektionswelle. Zudem konnten private Haushalte und Unternehmen inzwischen besser mit den Einschränkungen umgehen; insbesondere in der Industrie kam es nicht mehr zu größeren Produktionsunterbrechungen.

Die Unsicherheit über den weiteren Verlauf der Pandemie und ihre ökonomischen Auswirkungen bleibt hoch. Für die wirtschaftliche Erholung ist entscheidend, das Infektionsgeschehen unter Kontrolle zu bringen und die Pandemie zu überwinden. Die medizinischen Fortschritte und vor allem die rasche Entwicklung mehrerer Impfstoffe lassen auf ein Ende der Gesundheitskrise hoffen. Allerdings brauchen Massenimpfungen Zeit und müssen sich auch gegen neue Virusvarianten bewähren. Wie die Weltgesundheitsorganisation betont, ist es zudem wichtig, Impfstoffe weltweit zur Verfügung zu stellen - auch Entwicklungsländern mit sehr niedrigen Einkommen.

Die Pandemie trifft zwar die Welt insgesamt, aber viele Menschen haben darunter mehr zu leiden als andere. In der Folge könnte sich die wirtschaftliche Ungleichheit verschärfen. Beispielsweise ist in zahlreichen Ländern die Arbeitslosigkeit unter jungen Menschen besonders stark gestiegen. Darüber hinaus warnen internationale Organisationen, dass Schulschließungen zu dauerhaften Lernausfällen führen und die lebenslangen Einkommensperspektiven von Schülerinnen und Schülern beeinträchtigen könnten. Vor allem jüngere Kinder sowie Schülerinnen und Schüler aus einkommensschwachen Haushalten könnten letztlich ins Hintertreffen geraten. Das Problem dürfte gerade in Schwellen- und Entwicklungsländern schwer wiegen, weil die Bildungszeiten dort allgemein vergleichsweise kurz sind. Ohnehin ringen diese Volkswirtschaften nicht nur mit den direkten Auswirkungen der Pandemie, sondern auch mit Folgeerscheinungen wie niedrigeren Erlösen aus

Rohstoffexporten, rückläufigen Überweisungen von Gastarbeitern in ihre Heimatländer und dem Einbruch des weltweiten Tourismus.

Global könnte die Zahl der extrem armen Menschen nach einer Schätzung der Weltbank 2020 um 88 bis 115 Millionen gestiegen sein.

Auch Deutschland blieb von der Krise nicht verschont. Tiefe und Tempo des Wirtschaftseinbruchs waren in der Geschichte der Bundesrepublik beispiellos: Im Frühjahr 2020 sackte die Wirtschaftsleistung um fast ein Zehntel ab. Insbesondere kontaktintensive Dienstleistungsbranchen wurden schwer in Mitleidenschaft gezogen, denn sie mussten ihre Geschäftstätigkeit zum Teil stark einschränken oder gänzlich einstellen. Zugleich litt die exportorientierte Industrie unter dem Absatzrückgang im Ausland und unterbrochenen Lieferketten. Auf der Nachfrageseite reduzierten die Unternehmen ihre Investitionen drastisch, weil wichtige Teile ihres Geschäfts wegfielen und die Aussichten sehr unsicher wurden. Gesamtwirtschaftlich schlug noch stärker zu Buche, dass die privaten Haushalte ihren Konsum massiv verringerten. Dabei blieben die Einkommen vergleichsweise stabil, wozu staatliche Stützungsmaßnahmen wie das Kurzarbeitergeld beitrugen. Folglich schoss die Sparquote der privaten Haushalte von 11 % im Jahr 2019 auf über 20 % im zweiten Quartal 2020 - ein Sprung, wie er zuvor noch nicht beobachtet worden war. Hier spielten klassische Vorsichtsmotive, etwa die Furcht vor Arbeitsplatz- und Einkommensverlust, wohl nur eine untergeordnete Rolle. Wichtiger dürften Gründe gewesen sein, die unmittelbar mit der Pandemie zusammenhängen, wie eine Umfrage der Bundesbank zeigte. Von den Haushalten, die ihre Konsumausgaben aufgrund der Pandemie reduziert hatten, gab die Hälfte als Grund an, dass Waren oder Dienstleistungen gar nicht verfügbar waren. Und ein Drittel der Befragten verzichtete aus Sorge vor Ansteckung auf Konsum. Dagegen lag der Anteil derer, die auf befürchtete zukünftige Einkommensverluste verwiesen, nur bei etwa einem Fünftel.

Die Bundesbank befragt nunmehr monatlich Privatpersonen in Deutschland über ihre wirtschaftlichen Einschätzungen und Erwartungen. Diese Online-Umfrage gehört zu den Initiativen, mit denen die Bundesbank die Informationslage zu verbessern sucht (siehe Erläuterungen auf S. 15 ff.). Dabei war es aufgrund der rapiden Verschlechterung der wirtschaftlichen Situation im Frühjahr wichtig, über umfragebasierte Informationen hinaus auch unkonventionelle Daten etwa in der Konjunkturbeobachtung heranzuziehen. So sind beispielsweise Daten zur Lkw-Maut oder zum Stromverbrauch rascher verfügbar als gängige Konjunkturindikatoren, die häufig in monatlichem Rhythmus und zum Teil mit deutlicher Verzögerung veröffentlicht werden. Sehr zeitnah verfügbare Informationen bündelt der wöchentliche Aktivitätsindex für die deutsche Wirtschaft, den Fachleute der Bundesbank im Pandemiejahr entwickelt haben.

Die Tages- und Wochendaten lieferten auch frühzeitig Hinweise darauf, dass es mit der deutschen Wirtschaft wieder bergauf ging, nachdem die Kontaktbeschränkungen im Mai gelockert worden waren. Und tatsächlich legte das reale Bruttoinlandsprodukt (BIP) im Sommer gegenüber dem massiv gedrückten Stand im Frühjahr sehr kräftig zu. Das zeigt, wie schnell sich die Wirtschaft beleben kann, wenn das Infektionsgeschehen eingedämmt ist. Gleichwohl verfehlte die gesamtwirtschaftliche Leistung im dritten Quartal ihr Vorkrisenniveau noch um 4 %, auch weil einzelne Dienstleistungsbereiche nach wie vor Beschränkungen unterlagen. Zum Jahresende bremste die zweite Pandemiewelle die gesamtwirtschaftliche Erholung aus. Im Jahresdurchschnitt 2020 schrumpfte die deutsche Wirtschaft um knapp 5 % und mithin beinahe so stark wie 2009 in der globalen Finanzkrise.

Andere Länder im Euroraum litten unter höheren Infektionszahlen und hatten noch mehr Todesfälle zu beklagen als Deutschland. Auch die wirtschaftlichen Folgen der Pandemie waren dort drastischer. So ging das reale BIP des Euroraums im Jahr 2020 vorläufigen Berechnungen zufolge um knapp 7 % zurück. Hochgradig unsicher sind zurzeit nicht nur der weitere Pandemieverlauf und

damit die Frage, wann die Wirtschaftsleistung wieder ihr Vorkrisenniveau erreichen wird. Etwaige langfristige Folgen der Krise sind ebenfalls noch unklar. Dies gilt für mögliche dauerhafte ökonomische Schäden wie auch für potenzielle Folgewirkungen, die das Wirtschaftsgeschehen langfristig anregen würden. So könnte beispielsweise der an vielen Stellen spürbare Digitalisierungsschub den Strukturwandel beschleunigen und die Produktivität erhöhen.

Im vergangenen Jahr hatten die globale Wirtschaftskrise und speziell die Einschränkung der Mobilität zur Folge, dass die Rohölnotierungen einbrachen. Vor allem der kräftige Rückgang der Energiepreise war ausschlaggebend dafür, dass der Harmonisierte Verbraucherpreisindex (HVPI) im Euroraum 2020 lediglich um 0,3 % stieg, nachdem er 2019 noch um 1,2 % zugelegt hatte. Klammert man Energie und Nahrungsmittel aus dem Warenkorb aus, sank die HVPI-Rate von 1,0 % im Vorjahr auf 0,7 %. Dabei dämpfte auch die von Juli bis Dezember befristete Senkung der Mehrwertsteuersätze in Deutschland den Preisanstieg. Mit dem Wegfall der steuerlichen Erleichterung wird die Inflationsrate im laufenden Jahr aber wieder höher ausfallen. Hinzu kommt, dass in Deutschland Anfang 2021 CO<sub>2</sub>-Emissionszertifikate für Transport und Gebäudeheizung eingeführt wurden, weshalb sich Mineralölprodukte und Gas spürbar verteuerten. Darüber hinaus hatte die Pandemie angebotsseitige Effekte, beispielsweise die Störungen in den Lieferketten oder zusätzliche Hygienemaßnahmen, welche die Kosten und Preise tendenziell erhöhten. Diese Effekte waren aber insgesamt wohl nicht so bedeutsam wie die allgemeine Nachfrageschwäche. Sie dürfte den meisten Prognosen zufolge den zugrunde liegenden Preisauftrieb im Euroraum in den nächsten Jahren noch etwas dämpfen. Hier kommt auch zum Tragen, dass die Krise das Lohnwachstum vorübergehend schwächt.

Dabei waren die unmittelbaren Schäden am Arbeitsmarkt im Euroraum bislang vergleichsweise gering. So erscheint der Rückgang der Beschäftigung um 3 % im zweiten Quartal 2020 gemessen am gleichzeitigen Einbruch der Wirtschaftsleistung um fast 12 % moderat. Auch stieg die standardisierte Arbeitslosenquote im Euroraum von ihrem historischen Tiefstand im Februar 2020 spürbar, aber nicht massiv an. Tatsächlich legten viele Länder umfangreiche Hilfsprogramme zum Schutz von Arbeitsplätzen auf. In Deutschland verhinderte insbesondere das reguläre Überbrückungsinstrument der Kurzarbeit einen erheblich größeren Verlust an Arbeitsplätzen. In der Spitze - im April - waren 6 Millionen Personen in wirtschaftlich bedingter Kurzarbeit, also 18 % aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Deutschland. Bis November reduzierte sich die Zahl auf 2,3 Millionen Personen. Das Kurzarbeitergeld soll Unternehmen helfen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu halten, die sie nach der Krise wieder brauchen. Viele Menschen würden sonst arbeitslos und fänden womöglich für längere Zeit keine Beschäftigung mehr. Ihre Fähigkeiten und Kenntnisse könnten dann verfallen und ihre Lebensperspektiven sich verdüstern. Im vergangenen Jahr wurde das Kurzarbeitergeld durch verschiedene Sonderregelungen attraktiver gestaltet, und auch die Bezugsdauer wurde verlängert. Je länger aber die Krise anhält, umso größer wird die Gefahr, dass die Kurzarbeit Menschen an Arbeitsplätze bindet, die keine Zukunft mehr haben. Hier wird eine schwierige Aufgabe der Wirtschaftspolitik in der aktuellen Krise deutlich, nämlich die Wirtschaft zu stützen, ohne den Strukturwandel zu behindern.“

### 3. Das Ergebnis im Überblick

#### 3.1 Haushaltssatzung

Die Haushaltssatzung 2020 (Doppelhaushalt 2019 / 2020) wurde vom Gemeinderat am 26. März 2019 beschlossen. Mit Erlass vom 16. April 2019 bestätigte die Rechtsaufsichtsbehörde unter Auflagen die Gesetzmäßigkeit und erteilte die erforderlichen Genehmigungen. Die Haushaltssatzung wurde am 25. April 2019 öffentlich bekanntgemacht und wurde am 8. Mai 2019 rechtswirksam.

Im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen	Satzung	Ergebnis	mehr/weniger
Gesamtbetrag ordentliche Erträge	580.959.201 €	619.397.667 €	38.438.466 €
Gesamtbetrag ordentliche Aufwendungen	-583.229.810 €	-575.933.676 €	7.296.134 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.270.609 €</b>	<b>43.463.991 €</b>	<b>45.734.600 €</b>
Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0 €	0 €	0 €
<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.270.609 €</b>	<b>43.463.991 €</b>	<b>45.734.600 €</b>
Gesamtbetrag außerordentliche Erträge	0 €	3.425.033 €	3.425.033 €
Gesamtbetrag außerordentliche Aufwendungen	0 €	-1.986.462 €	-1.986.462 €
<b>Veranschlagtes Sonderergebnis</b>	<b>0 €</b>	<b>1.438.571 €</b>	<b>1.438.571 €</b>
<b>Veranschlagtes Gesamtergebnis</b>	<b>-2.270.609 €</b>	<b>44.902.562 €</b>	<b>47.173.172 €</b>

Im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	Satzung	Ergebnis	mehr/weniger
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	570.470.716 €	603.382.156 €	32.911.440 €
Auszahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-555.115.570 €	-546.034.895 €	9.080.676 €
<b>Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verw.tätigkeit</b>	<b>15.355.146 €</b>	<b>57.347.261 €</b>	<b>41.992.116 €</b>
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	11.319.700 €	13.977.609 €	2.657.909 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-93.306.200 €	-74.492.189 €	18.814.011 €
<b>Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-81.986.500 €</b>	<b>-60.514.581 €</b>	<b>21.471.919 €</b>
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-66.631.354 €</b>	<b>-3.167.319 €</b>	<b>63.464.035 €</b>
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	6.000.000 €	150 €	-5.999.850 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-22.482.000 €	-8.795.298 €	13.686.702 €
<b>Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-16.482.000 €</b>	<b>-8.795.148 €</b>	<b>-7.686.852 €</b>
<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts</b>	<b>-83.113.354 €</b>	<b>-11.962.467 €</b>	<b>71.150.887 €</b>

### 3.2 Verlauf der Haushaltswirtschaft

Im Haushaltsplan 2020 war ein Defizit im ordentlichen Ergebnis in Höhe von -2,3 Mio. € veranschlagt. Noch zum 1. Halbjahresbericht 2020 (07.07.2020) zeichnete sich eine Verschlechterung um 29,1 Mio. € auf -31,4 Mio. € ab. Mit dem 2. Halbjahresbericht 2020 (02.03.2021) wurde eine voraussichtliche Verbesserung des ordentlichen Ergebnisses um 41,4 Mio. € auf 39,1 Mio. € prognostiziert. Tatsächlich schließt das Jahr 2020 mit einer Ergebnisverbesserung in Höhe von insgesamt 47,2 Mio. € gegenüber der ursprünglichen Planung ab und setzt sich zusammen aus Mehrerträgen bei den ordentlichen (+38,4 Mio. €) und außerordentlichen Erträgen (+3,4 Mio. €), sowie geringeren ordentlichen Aufwendungen (-7,3 Mio. €) und Mehraufwendungen bei den außerordentlichen Aufwendungen (+2,0 Mio. €). Die größeren Abweichungen werden unter Nr. 4 des Rechenschaftsberichtes näher erläutert.

Nach § 80 Abs. 2 GemO ist der Haushalt ausgeglichen, wenn das Ergebnis aus ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen ausgeglichen ist. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei den ordentlichen Aufwendungen auch die Aufwendungen für Abschreibungen oder Bildung /Zuführung von Rückstellungen enthalten sind, die von der Kommune erwirtschaftet werden sollen. Nur so wird der komplette Ressourcenverbrauch dargestellt und dem Prinzip der intergenerativen Gerechtigkeit (jede Generation ersetzt die von ihr verbrauchten Ressourcen durch Entgelte und Abgaben) Rechnung getragen.

Gem. §§ 90 Abs. 1 GemO, 49 Abs. 3 GemHVO wurde der Überschuss beim ordentlichen Ergebnis der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und der Überschuss beim Sonderergebnis der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.

Auch der Finanzhaushalt hat sich gegenüber der ursprünglichen Planung deutlich verbessert. Anstatt einer Abnahme des Finanzierungsmittelbestandes in Höhe von 83,1 Mio. € konnte eine Reduzierung um lediglich 12,0 Mio. € erreicht werden.

### 3.3 Teilergebnisrechnungen kompakt

Neben den ordentlichen Ergebnissen werden nachfolgend auch die kalkulatorischen Ergebnisse der einzelnen Teilhaushalte und der Nettoressourcenbedarf/-überschuss ausgewiesen. Das kalkulatorische Ergebnis beinhaltet Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen und internen Verrechnungen (Miete, Mietnebenkosten etc.). Der Nettoressourcenbedarf/-überschuss weist den vollständigen Ressourcenverbrauch pro Teilhaushalt aus.

THH 1 Innere Verwaltung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
Ordentliches Ergebnis	-71.432.053 €	-71.614.659 €	-65.255.778 €
Kalkulatorisches Ergebnis	68.186.627 €	71.491.447 €	61.787.888 €
<b>Nettoressourcenüberschuss</b>	<b>3.245.426 €</b>	<b>123.212 €</b>	<b>3.467.890 €</b>

THH 2 Sicherheit und Ordnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
Ordentliches Ergebnis	-12.147.854 €	-14.548.742 €	-15.166.006 €
Kalkulatorisches Ergebnis	-6.365.550 €	-7.173.195 €	-5.294.108 €
<b>Nettoressourcenbedarf</b>	<b>-18.513.404 €</b>	<b>-21.721.937 €</b>	<b>-20.460.114 €</b>

<b>THH 3 Schulen - Sport - Bäder</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Ordentliches Ergebnis	-4.142.421 €	-5.344.989 €	3.974.858 €
Kalkulatorisches Ergebnis	-27.283.178 €	-19.683.371 €	-26.662.784 €
<b>Nettoressourcenbedarf</b>	<b>-31.425.599 €</b>	<b>-25.028.360 €</b>	<b>-22.687.926 €</b>

<b>THH 4 Kultur</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Ordentliches Ergebnis	-16.762.089 €	-17.160.094 €	-16.481.209 €
Kalkulatorisches Ergebnis	-7.282.317 €	-7.924.892 €	-5.141.489 €
<b>Nettoressourcenbedarf</b>	<b>-24.044.406 €</b>	<b>-25.084.986 €</b>	<b>-21.622.698 €</b>

<b>THH 5 Soziale Sicherung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Ordentliches Ergebnis	-113.857.612 €	-131.106.508 €	-115.961.365 €
Kalkulatorisches Ergebnis	-12.141.212 €	-20.097.429 €	-11.232.719 €
<b>Nettoressourcenbedarf</b>	<b>-125.998.824 €</b>	<b>-151.203.937 €</b>	<b>-127.194.084 €</b>

<b>THH 6 Planen - Bauen - Verkehr</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Ordentliches Ergebnis	-31.812.694 €	-22.852.341 €	-28.267.633 €
Kalkulatorisches Ergebnis	-8.869.565 €	-10.768.802 €	-7.766.159 €
<b>Nettoressourcenbedarf</b>	<b>-40.682.259 €</b>	<b>-33.621.143 €</b>	<b>-36.033.792 €</b>

<b>THH 7 Natur - Umwelt - Friedhöfe</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Ordentliches Ergebnis	-5.997.517 €	-6.498.970 €	-6.967.398 €
Kalkulatorisches Ergebnis	-6.008.311 €	-5.600.214 €	-5.497.123 €
<b>Nettoressourcenbedarf</b>	<b>-12.005.828 €</b>	<b>-12.099.184 €</b>	<b>-12.464.521 €</b>

<b>THH 8 Wirtschaft und Tourismus</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Ordentliches Ergebnis	-6.686.297 €	-7.358.207 €	-12.619.817 €
Kalkulatorisches Ergebnis	-236.493 €	-1.182.843 €	-193.505 €
<b>Nettoressourcenbedarf</b>	<b>-6.922.790 €</b>	<b>-8.541.050 €</b>	<b>-12.813.322 €</b>

<b>THH 9 Finanzen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Ordentliches Ergebnis	290.621.306 €	274.213.900 €	300.208.339 €
Kalkulatorisches Ergebnis	0 €	0 €	0 €
<b>Nettoressourcenüberschuss</b>	<b>290.621.306 €</b>	<b>274.213.900 €</b>	<b>300.208.339 €</b>

### 3.4 Teilfinanzrechnungen kompakt

<b>THH 1 Innere Verwaltung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verw.tätigkeit	52.265.224 €	59.218.153 €	53.846.859 €
Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	1.038.301 €	9.228.200 €	1.855.970 €
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>53.303.525 €</b>	<b>68.446.353 €</b>	<b>55.702.830 €</b>

<b>THH 2 Sicherheit und Ordnung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verw.tätigkeit	11.644.931 €	13.329.563 €	13.556.075 €
Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	883.335 €	1.738.200 €	1.908.695 €
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>12.528.266 €</b>	<b>15.067.763 €</b>	<b>15.464.770 €</b>

<b>THH 3 Schulen - Sport - Bäder</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verw.tätigkeit	126.990 €	4.156.281 €	602.422 €
Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	3.217.905 €	42.753.300 €	34.259.589 €
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>3.344.895 €</b>	<b>46.909.581 €</b>	<b>34.862.010 €</b>

<b>THH 4 Kultur</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	15.632.780 €	16.552.178 €	18.669.215 €
Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	235.711 €	68.300 €	179.872 €
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>15.868.491 €</b>	<b>16.620.478 €</b>	<b>18.849.087 €</b>

<b>THH 5 Soziale Sicherung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	115.619.337 €	129.239.540 €	114.844.311 €
Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	2.639.999 €	3.917.900 €	253.900 €
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>118.259.336 €</b>	<b>133.157.440 €</b>	<b>115.098.211 €</b>

<b>THH 6 Planen - Bauen - Verkehr</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	18.974.166 €	23.866.964 €	23.920.663 €
Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	6.352.739 €	17.271.800 €	18.218.688 €
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>25.326.905 €</b>	<b>41.138.764 €</b>	<b>42.139.351 €</b>

<b>THH 7 Natur - Umwelt - Friedhöfe</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.951.015 €	5.862.520 €	5.659.172 €
Finanzmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	22.760 €	1.437.500 €	661.777 €
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>4.973.775 €</b>	<b>7.300.020 €</b>	<b>6.320.949 €</b>



THH 8 Wirtschaft und Tourismus	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.875.867 €	7.343.556 €	6.112.864 €
Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	0 €	4.384.000 €	5.459.000 €
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>6.875.867 €</b>	<b>11.727.556 €</b>	<b>11.571.864 €</b>

THH 9 Finanzen	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verw.tätigkeit	293.265.001 €	274.923.900 €	294.558.843 €
Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-604.056 €	-1.187.00 €	2.282.910 €
<b>Finanzierungsmittelüberschuss</b>	<b>292.600.946 €</b>	<b>273.736.600 €</b>	<b>296.841.753 €</b>

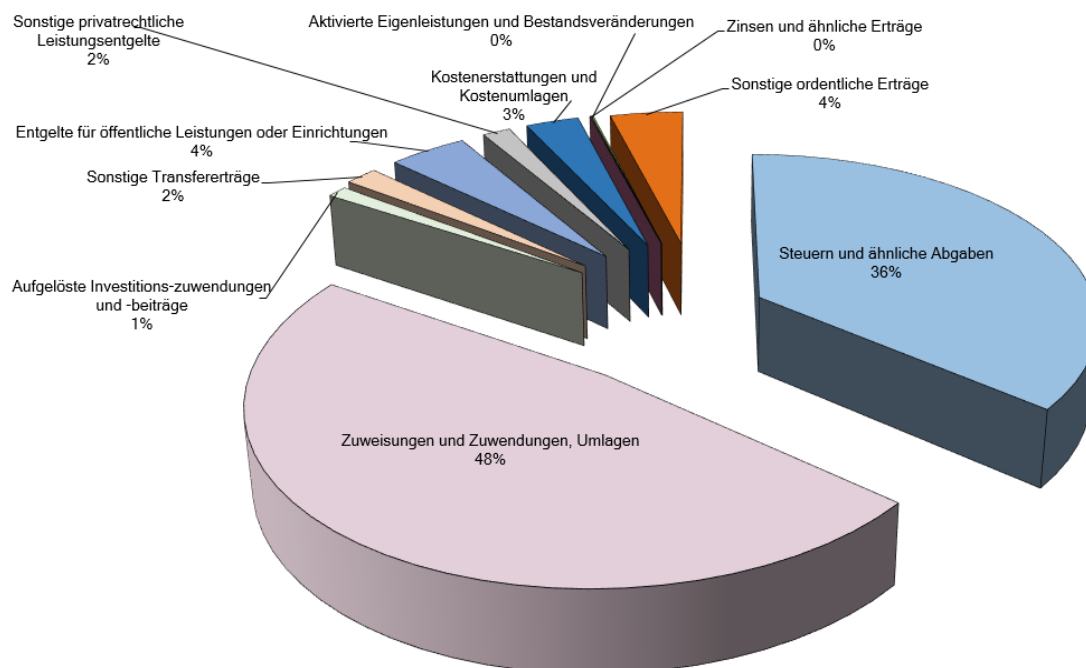
## 4. Das Ergebnis im Detail

Das ordentliche Ergebnis beträgt 43,5 Mio. € (2019: 27,8 Mio. €) und liegt somit 45,7 Mio. € über dem ursprünglich geplanten Defizit in Höhe von 2,3 Mio. €.

Auf der Ertragsseite ist insgesamt ein Plus in Höhe von 38,4 Mio. € gegenüber der ursprünglichen Planung und in Höhe von 18,7 Mio. € gegenüber dem Jahresergebnis 2019 zu verzeichnen.

Auf der Aufwandsseite werden die geplanten Ansätze um 7,3 Mio. € unterschritten. Dies entspricht im Vergleich zum Jahresergebnis 2019 einem Mehraufwand von insgesamt 3 Mio. €.

### 4.1 Erträge



## Steuern und ähnliche Abgaben

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Grundsteuer A + B	29.182.365 €	28.311.500 €	28.815.163 €
Gewerbsteuer	94.307.255 €	90.150.000 €	86.971.300 €
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	59.841.050 €	64.724.400 €	55.430.416 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	16.232.139 €	14.587.500 €	17.599.615 €
übrige Steuern	5.801.030 €	5.720.000 €	4.837.060 €
Familienleistungsausgleich	4.388.122 €	4.576.100 €	4.012.649 €
Leistungen des Landes aus Umsetzung Hartz IV	2.279.079 €	1.650.000 €	2.430.687 €
Gewerbsteuer Kompensationszahlung	0 €	0 €	22.482.653 €
<b>Steuern und ähnliche Abgaben</b>	<b>212.031.040 €</b>	<b>209.719.500 €</b>	<b>222.579.543 €</b>

Die geplanten Erträge für Steuern und ähnliche Abgaben wurden insgesamt um 12,9 Mio. € überschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus folgenden Plan-/Ist-Abweichungen:

- Allgemeine Finanzwirtschaft (+12,1 Mio. €)
- Soziale Hilfen (+0,8 Mio. €).

## Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Schlüsselzuweisungen	132.448.353 €	123.349.400 €	132.479.292 €
Zuweisungen / Zuschüsse für laufende Zwecke	66.036.058 €	60.202.248 €	66.263.703 €
Sonstige allgemeine Zuweisungen	5.627.893 €	4.376.300 €	8.244.861 €
Grunderwerbsteuer	11.154.118 €	5.500.000 €	8.080.076 €
Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung	72.373.820 €	76.462.700 €	82.030.279 €
<b>Zuweisungen, Zuwendungen, Umlagen</b>	<b>287.640.242 €</b>	<b>269.890.648 €</b>	<b>297.098.211 €</b>

Die geplanten Erträge aus Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen in Höhe von 269,9 Mio. € wurden insgesamt um 27,2 Mio. € überschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Allgemeine Finanzwirtschaft (+15,6 Mio. €)
- Soziale Hilfen (+7,1 Mio. €)
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (+2,9 Mio. €)
- Eingliederungshilferecht (+2 Mio. €)
- Schulträgeraufgaben (+0,3 Mio. €)
- Theater (-0,7 Mio. €).

## Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Auflösung Sonderposten aus Zuweisungen	3.807.147 €	4.090.453 €	3.528.987 €
Auflösung Sonderposten aus Beiträgen	3.395.025 €	3.437.825 €	3.352.139 €
<b>Aufgelöste Investitionszuwendungen/-beiträge</b>	<b>7.202.172 €</b>	<b>7.528.278 €</b>	<b>6.881.126 €</b>

Die Planung sah insgesamt 7,5 Mio. € vor. Das Ergebnis liegt 0,6 Mio. € unter dem Planansatz. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Räumliche Planung und Entwicklung (-0,4 Mio. €)
- Verkehrsflächen und -anlagen (-0,3 Mio. €).

### Sonstige Transfererträge

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Ersatz soz. Leistungen außerhalb von Einrichtungen	6.290.881 €	6.127.700 €	7.057.281 €
Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	6.852.257 €	7.273.018 €	4.128.869 €
Sonstige Transfererträge	2.990 €	6.000 €	4.019 €
<b>Sonstige Transfererträge</b>	<b>13.146.128 €</b>	<b>13.406.718 €</b>	<b>11.190.169 €</b>

Die geplanten sonstigen Transfererträge wurden insgesamt um 2,2 Mio. € unterschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Kinder- und Jugendhilfe (+0,8 Mio. €)
- Eingliederungshilferecht (+0,7 Mio. €)
- Soziale Hilfen (-3,8 Mio. €).

### Öffentlich-rechtliche Entgelte

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Verwaltungsgebühren	5.073.096 €	4.739.450 €	4.634.486 €
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	26.635.698 €	29.161.500 €	22.394.486 €
Zweckgebundene Abgaben	0 €	0 €	31.444 €
<b>Öffentlich-rechtliche Entgelte</b>	<b>31.708.794 €</b>	<b>33.900.950 €</b>	<b>27.060.417 €</b>

Die geplanten Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen in Höhe von 33,9 Mio. € wurden insgesamt um 6,8 Mio. € unterschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Ordnungswesen (+0,2 Mio. €)
- Brandschutz (+0,2 Mio. €)
- Räumliche Planung und Entwicklung (+0,2 Mio. €)
- Abfallwirtschaft (-2,5 Mio. €)
- Theater (-1,7 Mio. €)
- Natur- und Landschaftspflege (-1,1 Mio. €)
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (-0,5 Mio. €)
- Soziale Hilfen (-0,4 Mio. €)
- Verkehrsflächen und -anlagen (-0,4 Mio. €)
- Wirtschaft und Tourismus (-0,3 Mio. €)
- Museen, Archiv, Zoo (-0,2 Mio. €)
- Verkehrswesen (-0,2 Mio. €).

## Privatrechtliche Leistungsentgelte

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Mieten, Pachten u. ä.	7.233.019 €	7.183.000 €	7.095.418 €
Erträge aus Verkauf	2.659.596 €	2.967.250 €	1.695.754 €
Sonst. privatrechtliche Leistungsentgelte	1.333.728 €	988.500 €	886.047 €
<b>Privatrechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>11.226.343 €</b>	<b>11.138.750 €</b>	<b>9.677.219 €</b>

Die geplanten privatrechtlichen Leistungsentgelte in Höhe von 11,1 Mio. € wurden insgesamt um 1,5 Mio. € unterschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Verkehrsflächen und -anlagen (+0,4 Mio. €)
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (-0,5 Mio. €)
- Schulträgeraufgaben (-0,4 Mio. €)
- Abfallwirtschaft (-0,4 Mio. €)
- Gebäudemanagement (-0,3 Mio. €)
- Sportstätten (-0,2 Mio. €)
- Natur- und Landschaftspflege (-0,2 Mio. €).

## Kostenerstattungen und Kostenumlagen

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Erträge aus Kostenerstattungen u.a.	18.632.909 €	17.259.650 €	18.501.747 €
<b>Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>	<b>18.632.909 €</b>	<b>17.259.650 €</b>	<b>18.501.747 €</b>

Die geplanten Erträge aus Kostenerstattungen u.a. in Höhe von 17,3 Mio. € wurden insgesamt um 1,2 Mio. € überschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Soziale Hilfen (+2,1 Mio. €)
- Eingliederungshilferecht (+0,9 Mio. €)
- Kinder-, Jugend und Familienhilfe (+0,8 Mio. €)
- Verkehrsflächen und -anlagen (+0,5 Mio. €)
- Theater (+0,4 Mio. €)
- Räumliche Planung und Entwicklung (+0,2 Mio. €)
- Organisation und EDV (+0,1 Mio. €)
- Schulträgeraufgaben (-3,4 Mio. €)
- Natur- und Landschaftspflege (-0,3 Mio. €)
- Umweltschutz (-0,3 Mio. €).

## Zinsen und ähnliche Erträge

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Finanzerträge	438.581 €	606.400 €	388.200 €
<b>Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>438.581 €</b>	<b>606.400 €</b>	<b>388.200 €</b>

Die Planung sah für Zinserträge insgesamt 0,6 Mio. € vor, die im Ist um 0,2 Mio. € unterschritten

wurden. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen im Bereich „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“.

### Aktiviere Eigenleistungen und Bestandsveränderungen

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Aktiviere Eigenleistung/Bestandsveränderung	289.831 €	939.300 €	604.388 €
<b>Aktiviere Eigenleistung/Bestandsveränderung</b>	<b>289.831 €</b>	<b>939.300 €</b>	<b>604.388 €</b>

Den geplanten zu aktivierenden Eigenleistungen in Höhe von 0,9 Mio. € steht ein tatsächliches Ergebnis von 0,6 Mio. € gegenüber.

### Sonstige ordentliche Erträge

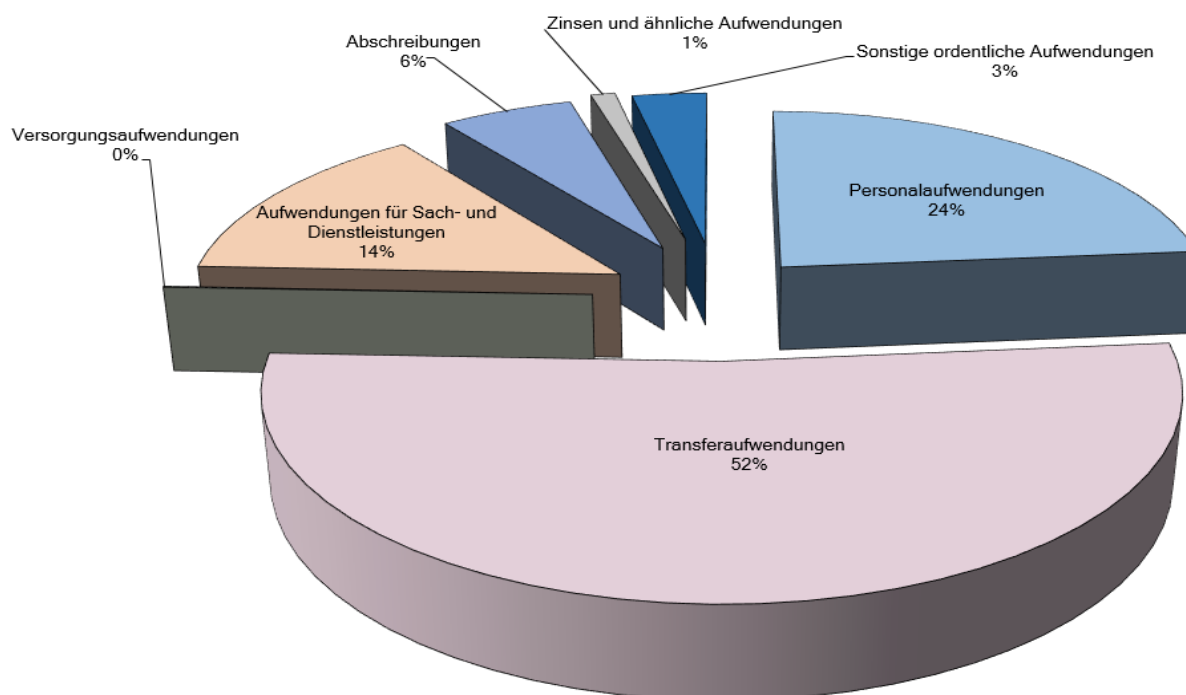
	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Konzessionsabgabe	8.305.433 €	8.100.000 €	8.212.502 €
Bußgelder, Säumniszuschläge u. ä.	5.678.947 €	5.661.500 €	9.297.372 €
Erträge aus der Auflösung von sonst. Sonderposten	107.295 €	90.907 €	127.305 €
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge	4.048.992 €	0 €	7.439.545 €
Sonstige ordentliche Erträge	187.189 €	2.716.600 €	339.924 €
<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>	<b>18.372.627 €</b>	<b>16.569.007 €</b>	<b>25.416.648 €</b>

Die geplanten sonstigen ordentlichen Erträge wurden insgesamt um 8,8 Mio. € überschritten.

Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Bäder (+4,3 Mio. €)
- Abgabewesen (+3,6 Mio. €)
- Soziale Hilfen (+1 Mio. €)
- Verkehrsflächen und -anlagen (+1 Mio. €)
- Finanzverwaltung, Kasse (+0,6 Mio. €)
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (+0,3 Mio. €)
- Ver- und Entsorgung (+0,3 Mio. €)
- Zentrale Dienstleistungen (+0,1 Mio. €)
- Bauen und Wohnen (+0,1 Mio. €)
- Räumliche Planung und Entwicklung (-2,2 Mio. €)
- Verkehrswesen (-0,6 Mio. €).

## 4.2 Aufwendungen



Es wird darauf hingewiesen, dass bei den nachfolgenden Erläuterungen sowohl die Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr als auch die in das Folgejahr unberücksichtigt bleiben.

### Personalaufwendungen

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Bezüge, Entgelte und ähnliche Leistungen	93.967.593 €	103.276.448 €	96.671.589 €
Beiträge zu Versorgungskassen	20.329.725 €	21.510.500 €	21.180.255 €
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	15.419.595 €	16.680.500 €	16.294.571 €
Beihilfe/Unterstützungsleistung für Bedienstete	1.615.972 €	1.944.800 €	1.620.027 €
<b>Personalaufwendungen</b>	<b>131.332.885 €</b>	<b>143.412.248 €</b>	<b>135.766.442 €</b>

Die geplanten Personalaufwendungen wurden insgesamt um 7,6 Mio. € unterschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Steuerung (+0,2 Mio. €)
- Zentrale Funktionen (+0,1 Mio. €)
- Personalwesen (+0,1 Mio. €)
- Einwohnerwesen (+0,1 Mio. €)
- Theater (-2,0 Mio. €)
- Soziale Hilfen (-1,2 Mio. €)
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (-1,0 Mio. €)
- Verkehrsflächen und -anlagen (-0,8 Mio. €)
- Natur- und Landschaftspflege (-0,8 Mio. €)
- Organisation und EDV (-0,6 Mio. €)

- Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge (-0,3 Mio. €)
- Finanzverwaltung (-0,2 Mio. €)
- Gebäudemanagement (-0,2 Mio. €)
- Verkehrswesen (-0,2 Mio. €)
- Musikpflege und Musikschulen (-0,2 Mio. €)
- Bauen und Wohnen (-0,2 Mio. €)
- Schulträgeraufgaben (-0,1 Mio. €)
- Verbraucherschutz (-0,1 Mio. €).

## Versorgungsaufwendungen

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Versorgungsaufwendungen	568.102 €	771.400 €	475.122 €
<b>Versorgungsaufwendungen</b>	<b>568.102 €</b>	<b>771.400 €</b>	<b>475.122 €</b>

Die geplanten Versorgungsaufwendungen wurden tatsächlich um 0,3 Mio. € unterschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen im Bereich „Krankenhäuser“.

## Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	21.064.818 €	18.421.421 €	18.249.580 €
Unterhaltung des beweglichen Vermögens	4.318.610 €	4.182.220 €	4.733.436 €
Mieten, Pachten, Leasing	11.846.821 €	12.518.800 €	11.705.773 €
Bewirtschaftung Grundstücke / bauliche Anlagen	19.965.322 €	21.059.160 €	21.103.460 €
Haltung von Fahrzeugen	1.476.875 €	1.232.900 €	1.392.783 €
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.220.582 €	1.630.300 €	1.149.372 €
Besondere Verwaltungs-/Betriebsaufwendungen	25.436.934 €	26.749.593 €	22.653.051 €
Verbrauch Vorräte, sonstige Sach-/Dienstleistungen	603.427 €	1.081.500 €	465.793 €
<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>85.933.389 €</b>	<b>86.875.894 €</b>	<b>81.453.249 €</b>

Die geplanten Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurden um 5,4 Mio. € unterschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Abfallwirtschaft (+1,2 Mio. €)
- Verkehrsflächen und -anlagen (-1,2 Mio. €)
- Sozialen Hilfen (-1,2 Mio. €)
- Theater (-0,7 Mio. €)
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (-0,7 Mio. €)
- Organisation und EDV (-0,5 Mio. €)
- Räumliche Planung und Entwicklung (-0,5 Mio. €)
- Zentrale Funktionen (-0,3 Mio. €)
- Natur- und Landschaftspflege (-0,3 Mio. €)
- Schulträgeraufgaben (-0,2 Mio. €)
- Personalwesen (-0,2 Mio. €)

- Gebäudemanagement (-0,2 Mio. €)
- Sonstige Kulturpflege (-0,2 Mio. €)
- Umweltschutz (-0,2 Mio. €).

## Transferaufwendungen

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke	56.183.803 €	51.345.140 €	64.060.813 €
Schuldendiensthilfen	1.010 €	900 €	814 €
Soz. Leistungen an nat. Pers. außerh. Einrichtungen	116.410.506 €	123.949.260 €	141.913.694 €
Soz. Leistungen an nat. Pers. in Einrichtungen	50.128.593 €	52.875.408 €	30.255.144 €
Gewerbesteuerumlage	13.371.116 €	7.090.400 €	7.082.231 €
Finanzausgleichsumlage	49.248.769 €	53.621.100 €	54.844.569 €
Allgemeine Umlagen	1.171.751 €	1.263.500 €	1.679.906 €
<b>Transferaufwendungen</b>	<b>286.515.548 €</b>	<b>290.145.708 €</b>	<b>299.837.172 €</b>

Die geplanten Transferaufwendungen wurden insgesamt um 9,7 Mio. € überschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Eingliederungshilferecht (+25,5 Mio. €)
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfen (+7,4 Mio. €)
- Wirtschaftsförderung (+5,1 Mio. €)
- Verkehrsbetriebe (+3,5 Mio. €)
- Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen (+1,6 Mio. €)
- Musikpflege und Musikschulen (+0,5 Mio. €)
- Soziale Hilfen (-32,1 Mio. €)
- Bäder (-0,8 Mio. €)
- Maßnahmen Gesundheitspflege (-0,3 Mio. €)
- Sportförderung (-0,2 Mio. €)
- Sonstige Kulturpflege (-0,2 Mio. €).

## Sonstige ordentliche Aufwendungen

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Sonstige Personal- u. Versorgungsaufwendungen	520.619 €	383.200 €	682.300 €
Aufwendungen für ehrenamtliche /sonstige Tätigkeit	803.968 €	751.100 €	661.352 €
Aufw. für Inanspruchnahme von Rechten/Diensten	7.196.875 €	8.032.670 €	4.474.505 €
Geschäftsaufwendungen	3.253.692 €	2.662.850 €	2.653.729 €
Steuern, Versicherung, Schadensfälle, Sonderabgab.	2.625.930 €	2.211.100 €	3.522.813 €
Erstattungen für Aufwendungen von Dritten	9.551.028 €	9.363.000 €	6.330.770 €
Sonst. Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.618.008 €	2.208.300 €	548.191 €
<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>28.570.120 €</b>	<b>25.612.220 €</b>	<b>18.873.660 €</b>

Die geplanten sonstigen ordentlichen Aufwendungen wurden insgesamt um 6,7 Mio. € unterschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:



- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (+0,9 Mio. €)
- Verkehrsflächen und -anlagen (+0,5 Mio. €)
- Gebäudemanagement (+0,4 Mio. €)
- Abgabewesen (+0,3 Mio. €)
- Steuerungsunterstützung/Controlling (+0,2 Mio. €)
- Abfallwirtschaft (+0,2 Mio. €)
- Schulträgeraufgaben (-7,2 Mio. €)
- Räumliche Planung und Entwicklung (-1,3 Mio. €)
- Allgemeinen Finanzwirtschaft (-0,6 Mio. €).

### Zinsen und ähnliche Aufwendungen

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Zinsaufwendungen	7.165.637 €	4.535.100 €	6.178.691 €
<b>Zinsaufwendungen</b>	<b>7.165.637 €</b>	<b>4.535.100 €</b>	<b>6.178.691 €</b>

Die geplanten Aufwendungen für Zinsen u. ä. wurden insgesamt um 1,7 Mio. € überschritten. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Abfallwirtschaft (+0,9 Mio. €)
- allgemeinen Finanzwirtschaft (+0,7 Mio. €).

### Abschreibungen

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Abschreibungen	32.820.219 €	31.877.240 €	33.349.340 €
<b>Abschreibungen</b>	<b>32.820.219 €</b>	<b>31.877.240 €</b>	<b>33.349.340 €</b>

Die geplanten Abschreibungen wurden insgesamt um 1,4 Mio. € überschritten.

Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Soziale Hilfen (+1,5 Mio. €)
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (+0,6 Mio. €)
- Ordnungswesen (+0,4 Mio. €)
- Finanzverwaltung, Kasse (+0,3 Mio. €)
- Abgabewesen (+0,3 Mio. €)
- Räumliche Planung und Entwicklung (-0,4 Mio. €)
- Gebäudemanagement (-0,4 Mio. €)
- Organisation und EDV (-0,3 Mio. €)
- Brandschutz (-0,2 Mio. €)
- Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen (-0,1 Mio. €)
- Sportförderung (-0,1 Mio. €).

### 4.3 Teilergebnisrechnungen nach Produktbereichen

#### THH 1 innere Verwaltung

Produktbereich 11 Innere Verwaltung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	601.949 €	307.800 €	301.674 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	2.319.561 €	2.207.378 €	2.200.694 €
Sonstige Transfererträge	28.966 €	0 €	10.171 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	126.759 €	106.533 €	105.631 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.024.084 €	5.153.113 €	5.007.493 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.925.789 €	2.737.094 €	2.877.358 €
Zinsen und ähnliche Erträge	156.854 €	167.500 €	163.379 €
Akt. Eigenleistung u. Bestandsveränderung	50.986 €	19.300 €	16.725 €
Sonstige ordentliche Erträge	2.038.497 €	1.582.431 €	6.086.655 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>13.273.444 €</b>	<b>12.281.149 €</b>	<b>16.769.780 €</b>
Personalaufwendungen	-26.788.341 €	-29.423.371 €	-28.233.677 €
Versorgungsaufwendungen	-45.851 €	-67.163 €	-41.150 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-34.650.399 €	-37.175.992 €	-35.732.140 €
Planmäßige Abschreibungen	-15.462.457 €	-14.649.449 €	-14.615.563 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-12.738 €	-8.003 €	-8.322 €
Transferaufwendungen	-413.746 €	-261.648 €	-133.965 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-7.331.965 €	-2.310.183 €	-3.260.741 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-84.705.497 €</b>	<b>-83.895.808 €</b>	<b>-82.025.558 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-71.432.053 €</b>	<b>-71.614.659 €</b>	<b>-65.255.778 €</b>

Das tatsächliche Ergebnis des Produktbereichs 11 „Innere Verwaltung“ weist einen Fehlbetrag in Höhe von -65,3 Mio. € aus und liegt damit deutlich unter dem geplanten Fehlbetrag in Höhe von -71,6 Mio. €. Dieses Ergebnis basiert auf folgenden Produktgruppenergebnissen:

Produktgruppe 1110 Steuerung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
ordentliche Erträge	219.848 €	214.183 €	208.113 €
ordentliche Aufwendungen	-2.132.425 €	-2.086.983 €	-2.307.694 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.912.578 €</b>	<b>-1.872.800 €</b>	<b>-2.099.582 €</b>

Für die Produktgruppe 1110 „Steuerung“ ergibt sich ein ordentliches Ergebnis in Höhe von -2,1 Mio. €, das aufgrund höherer Personalaufwendungen marginal über dem Planansatz liegt.

<b>Produktgruppe 1111 Kommunale Willensbildung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	85.685 €	81.669 €	82.170 €
ordentliche Aufwendungen	-1.520.689 €	-1.577.542 €	-1.531.217 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.435.004 €</b>	<b>-1.495.873 €</b>	<b>-1.449.047 €</b>

<b>Produktgruppe 1112 Steuerungsunterstützung/Controlling</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	95.823 €	83.060 €	107.039 €
ordentliche Aufwendungen	-2.249.622 €	-2.348.700 €	-2.494.427 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.153.799 €</b>	<b>-2.265.640 €</b>	<b>-2.387.388 €</b>

Bei der Produktgruppe 1112 „Steuerungsunterstützung/Controlling“ überschreitet das tatsächliche Ergebnis den geplanten Fehlbetrag und 0,1 Mio. €. Die geplanten Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG sowie für Prozesskostenzuschüssen wurden um 0,2 Mio. € überschritten, während die geplanten Personalaufwendungen (-0,1 Mio. €) unterschritten wurden.

<b>Produktgruppe 1113 Rechnungsprüfung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	130.599 €	131.700 €	149.654 €
ordentliche Aufwendungen	-950.400 €	-1.023.271 €	-965.353 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-819.801 €</b>	<b>-891.571 €</b>	<b>-815.699 €</b>

<b>Produktgruppe 1114 Zentrale Funktionen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	705.485 €	463.356 €	437.800 €
ordentliche Aufwendungen	-2.346.089 €	-2.447.073 €	-2.111.021 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.640.603 €</b>	<b>-1.983.718 €</b>	<b>-1.673.220 €</b>

Für die Produktgruppe 1114 „Zentrale Funktionen“ wurde ein Fehlbetrag in Höhe von -2 Mio. € geplant, der im Ergebnis um 0,3 Mio. € unterschritten wurde. Geringere Aufwendungen für Projekte im Sozialbereich (BIG 2.0, Werteverständigung, Integration) und für Veranstaltungen bei den Sach- und Dienstleistungen (-0,3 Mio. €) führen maßgeblich zu der Ergebnisverbesserung. Daneben konnten diverse Austauschprogramme im Rahmen von Städtepartnerschaften aufgrund der Corona-Pandemie nicht umgesetzt werden.

<b>Produktgruppe 1120 Organisation und EDV</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	480.447 €	412.179 €	586.873 €
ordentliche Aufwendungen	-8.031.560 €	-9.724.288 €	-8.413.511 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-7.551.113 €</b>	<b>-9.312.110 €</b>	<b>-7.826.638 €</b>

Das ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 1120 „Organisation und EDV“ liegt 1,5 Mio. € unter dem geplanten Fehlbetrag. Die geplanten Erträge wurden um 0,1 Mio. € durch Erstattungen von

verbundenen Unternehmen im Rahmen der DV-Betreuung überschritten, Die Verbesserung gegenüber den ursprünglichen Planung auf der Aufwandsseite resultiert vor allem aus geringeren Personalaufwendungen (-0,6 Mio. €), geringeren Aufwendungen für EDV, EDV-Wartungsverträge und Fachverfahren (-0,7 Mio. €) sowie geringeren Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung (-0,3 Mio. €). Im Bereich der Beschaffungen von geringwertigen Vermögensgegenständen wurde der Planwert um 0,3 Mio. € überschritten.

<b>Produktgruppe 1121 Personalwesen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	837.507 €	773.588 €	850.663 €
ordentliche Aufwendungen	-3.112.744 €	-3.533.031 €	-3.479.357 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.275.237 €</b>	<b>-2.759.443 €</b>	<b>-2.628.695 €</b>

Der geplante Fehlbetrag bei der Produktgruppe 1121 „Personalwesen“ in Höhe von -2,8 Mio. € wurde im Ergebnis marginal unterschritten. Verzögerungen bei der Umsetzung von Aus-, Fortbildungen und Umschulungen (-0,2 Mio. €) und höhere Personalaufwendungen (+0,1 Mio. €) führen zu der Ergebnisverbesserung gegenüber dem Planansatz.

<b>Produktgruppe 1122 Finanzverwaltung, Kasse</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	1.735.469 €	1.521.927 €	2.123.839 €
ordentliche Aufwendungen	-2.328.964 €	-2.736.221 €	-2.745.109 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-593.495 €</b>	<b>-1.214.294 €</b>	<b>-621.271 €</b>

Bei der Produktgruppe 1122 „Finanzverwaltung, Kasse“ wurde das geplante ordentliche Ergebnis im Ist um 0,6 Mio. € unterschritten. Nicht zahlungswirksame Erträge aus der Wertberichtigung von Forderungen sowie höhere Nebenforderungen im Bereich der Beitreibung (+0,6 Mio. €) begründen die Mehrerträge im Vergleich zur Planung. Geringeren Personalaufwendungen stehen Mehraufwendungen bei den Abschreibungen aus der Wertberichtigung von Forderungen in gleicher Höhe gegenüber.

<b>Produktgruppe 1123 Justizariat</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	333.347 €	332.867 €	279.208 €
ordentliche Aufwendungen	-1.096.203 €	-1.148.225 €	-1.064.944 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-762.856 €</b>	<b>-815.358 €</b>	<b>-785.736 €</b>

<b>Produktgruppe 1124 Gebäudemanagement</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	5.705.044 €	5.728.680 €	5.499.708 €
ordentliche Aufwendungen	-44.531.473 €	-46.148.964 €	-45.675.777 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-38.826.429 €</b>	<b>-40.420.284 €</b>	<b>-40.176.069 €</b>

Das ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 1124 „Gebäudemanagement“ wurde mit einem Fehlbetrag in Höhe von -40,4 Mio. € geplant. Die Unterschreitung der geplanten Erträge ist auf den Wegfall der Mieteinnahmen für das CCP (Übertragung auf den WSP) zurückzuführen. Durch die Übertragung des CCP reduzieren sich auch die Aufwendungen für Abschreibungen auf Gebäude

(-0,4 Mio. €). Daneben reduzieren sich die Personalaufwendungen (-0,2 Mio. €) und die Aufwendungen für Energie (Fernwärme, Strom), Unterhaltung von Gebäuden sowie Sondermaßnahmen für interne Nutzer (Interimsmaßnahmen Auf- und Abbau Container am Reuchlin-Gymnasium).

<b>Produktgruppe 1125 Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	383.835 €	315.290 €	353.884 €
ordentliche Aufwendungen	-6.737.899 €	-6.956.180 €	-6.572.586 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.354.064 €</b>	<b>-6.640.891 €</b>	<b>-6.218.702 €</b>

Das Ergebnis der Produktgruppe 1125 „Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge“ liegt 0,4 Mio. € unter dem Planansatz. Die Plan-/Ist-Abweichung ist auf geringere Aufwendungen für Personal (-0,3 Mio. €) und für Reparaturen von Maschinen/Geräten bzw. Leasing (-0,1 Mio. €) zurückzuführen.

<b>Produktgruppe 1126 Zentrale Dienstleistungen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	349.887 €	294.392 €	442.340 €
ordentliche Aufwendungen	-1.117.391 €	-1.259.655 €	-1.171.718 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-767.504 €</b>	<b>-965.263 €</b>	<b>-729.377 €</b>

Die Planung sah für die Produktgruppe 1126 „Zentrale Dienstleistungen“ einen Fehlbetrag in Höhe von -1 Mio. € vor, welcher aber im Ergebnis aufgrund höheren Bußgeldeinnahmen und geringeren Personalaufwendungen um 0,3 Mio. € unterschritten wurde.

<b>Produktgruppe 1130 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	50.383 €	51.253 €	50.827 €
ordentliche Aufwendungen	-554.092 €	-787.293 €	-676.666 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-503.709 €</b>	<b>-736.040 €</b>	<b>-625.840 €</b>

<b>Produktgruppe 1132 Abgabewesen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	497.395 €	407.507 €	4.059.276 €
ordentliche Aufwendungen	-6.250.963 €	-723.735 €	-1.371.461 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-5.753.568 €</b>	<b>-316.228 €</b>	<b>2.687.815 €</b>

Das Ergebnis der Produktgruppe 1132 „Abgabewesen“ weicht erheblich vom Planansatz ab. Für die Verbesserung ertragsseitig sind gewonnene Gewerbesteuerverfahren beim Bundesfinanzhof und die darauf erhobenen Nachzahlungszinsen (+3,6 Mio. €) ursächlich. Die Überschreitung der geplanten Aufwendungen ist auf höhere Wertberichtigungen von Steuerforderungen (+0,3 Mio. €) und höhere zu zahlende Erstattungszinsen (+0,3 Mio. €) zurück zu führen.

<b>Produktgruppe 1133 Grundstücksmanagement</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	1.662.690 €	1.469.500 €	1.538.387 €
ordentliche Aufwendungen	-1.744.983 €	-1.394.648 €	-1.444.716 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-82.293 €</b>	<b>74.852 €</b>	<b>93.671 €</b>

## THH 2 Sicherheit und Ordnung

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	316.258 €	353.000 €	261.404 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	100.382 €	101.013 €	102.789 €
Sonstige Transfererträge	1 €	0 €	840 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	5.887.195 €	5.201.617 €	5.285.417 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	68.679 €	31.516 €	70.327 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	624.541 €	463.410 €	443.922 €
Zinsen und ähnliche Erträge	13.186 €	12.800 €	3.051 €
Akt. Eigenleistung u. Bestandsveränderung	21.438 €	6.000 €	27.332 €
Sonstige ordentliche Erträge	4.050.659 €	3.989.577 €	3.370.117 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>11.082.339 €</b>	<b>10.158.934 €</b>	<b>9.565.198 €</b>
Personalaufwendungen	-17.222.023 €	-18.372.889 €	-18.270.309 €
Versorgungsaufwendungen	-15.762 €	-22.710 €	-14.330 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-3.326.347 €	-3.573.937 €	-3.617.716 €
Planmäßige Abschreibungen	-1.159.693 €	-1.329.483 €	-1.504.422 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0 €	-2 €	0 €
Transferaufwendungen	-345.140 €	-450.659 €	-446.929 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.161.229 €	-957.997 €	-877.498 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-23.230.193 €</b>	<b>-24.707.675 €</b>	<b>-24.731.204 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-12.147.854 €</b>	<b>-14.548.742 €</b>	<b>-15.166.006 €</b>

Das tatsächliche Ergebnis des Produktbereichs 12 „Sicherheit und Ordnung“ weist einen Fehlbetrag in Höhe von -15,2 Mio. € aus und liegt 0,7 Mio. € über dem geplanten Fehlbetrag. Dieser Fehlbetrag resultiert aus folgenden Produktgruppenergebnissen:

Produktgruppe 1210 Statistik und Wahlen	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
ordentliche Erträge	88.101 €	11.012 €	11.846 €
ordentliche Aufwendungen	-644.802 €	-391.306 €	-325.077 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-556.701 €</b>	<b>-380.293 €</b>	<b>-313.231 €</b>

Produktgruppe 1220 Ordnungswesen	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
ordentliche Erträge	1.727.213 €	1.733.711 €	1.852.172 €
ordentliche Aufwendungen	-3.130.814 €	-3.481.487 €	-3.893.701 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.403.601 €</b>	<b>-1.747.776 €</b>	<b>-2.041.530 €</b>

Das geplante ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 1220 „Ordnungswesen“ wurde tatsächlich

um 0,3 Mio. € überschritten. Höheren Erträgen bei den Benutzungsgebühren und ähnlichen Entgelten im Bereich Obdachlosenwesen (0,1 Mio. €) stehen Mehraufwendungen aufgrund Abschreibung nicht werthaltiger Forderungen im Obdachlosenwesen (+0,4 Mio. €) gegenüber.

<b>Produktgruppe 1221 Verkehrswesen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	6.099.669 €	5.968.218 €	5.162.284 €
ordentliche Aufwendungen	-4.088.939 €	-4.297.175 €	-4.151.022 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>2.010.730 €</b>	<b>1.671.044 €</b>	<b>1.011.262 €</b>

Die Produktgruppe 1221 „Verkehrswesen“ konnte ein positives ordentliches Ergebnis (+1 Mio. €) erreichen. Die Verschlechterung im Vergleich zum Plan in Höhe von 0,7 Mio. € resultiert aus geringeren Erträgen bei Bußgeldern im Bereich des ruhenden Verkehrswesens (-0,6 Mio. €) und bei öffentlich-rechtlichen Gebühren (-0,2 Mio. €). Dabei reduzieren sich sowohl Verwaltungs- (KFZ Zulassungen) als auch Benutzungsgebühren (Sondernutzungsgebühren). Geringere Personalaufwendungen (-0,1 Mio. €) verbessern das Ergebnis marginal.

<b>Produktgruppe 1222 Einwohnerwesen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	1.302.140 €	1.096.681 €	1.018.897 €
ordentliche Aufwendungen	-3.393.455 €	-3.479.321 €	-3.544.402 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.091.315 €</b>	<b>-2.382.639 €</b>	<b>-2.525.505 €</b>

Bei der Produktgruppe 1222 „Einwohnerwesen“ wurde das geplante Defizit um 0,1 Mio. € überschritten, da insbesondere die geplanten Personalaufwendungen (+0,1 Mio. €) überschritten wurden. Geringere Erträge (-0,1 Mio. €) bei den Entgelten für öffentliche Leistungen (Gebühren für das Erteilen von Ausweisen und sonstigen Dokumenten sowie Meldeangelegenheiten) führen zu der Plan-/Ist-Abweichung auf der Ertragsseite.

<b>Produktgruppe 1223 Personenstandswesen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	287.179 €	225.000 €	275.659 €
ordentliche Aufwendungen	-817.566 €	-808.717 €	-872.606 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-530.387 €</b>	<b>-583.717 €</b>	<b>-596.946 €</b>

<b>Produktgruppe 1225 Sozialversicherung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	3 €	206 €	93 €
ordentliche Aufwendungen	-144.357 €	-152.669 €	-159.885 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-144.354 €</b>	<b>-152.462 €</b>	<b>-159.792 €</b>

<b>Produktgruppe 1226 Verbraucherschutz</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	37.886 €	32.483 €	29.653 €
ordentliche Aufwendungen	-1.077.382 €	-1.141.791 €	-1.033.002 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.039.497 €</b>	<b>-1.109.308 €</b>	<b>-1.003.349 €</b>



Produktgruppe 1260 Brandschutz	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
ordentliche Erträge	1.525.777 €	1.086.621 €	1.202.827 €
ordentliche Aufwendungen	-9.757.571 €	-10.804.641 €	-10.581.968 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-8.231.795 €</b>	<b>-9.718.020 €</b>	<b>-9.379.141 €</b>

Das ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 1260 „Brandschutz“ beläuft sich auf -9,4 Mio. € und liegt 0,3 Mio. € unter dem Planansatz in Höhe von -9,7 Mio. €. Diese Plan-/Ist-Abweichung setzt sich aus Mehrerträgen bei den Benutzungsgebühren (Ausbildung für Dritte, Unterhaltung der Rettungswehr) (+0,2 Mio. €) sowie geringeren Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung im Bereich der Brandbekämpfung (-0,2 Mio. €) zusammen.

Produktgruppe 1280 Katastrophenschutz	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
ordentliche Erträge	14.371 €	5.000 €	11.768 €
ordentliche Aufwendungen	-175.306 €	-150.569 €	-169.541 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-160.935 €</b>	<b>-145.569 €</b>	<b>-157.773 €</b>

### THH 3 Schulen - Sport - Bäder

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	21.061.713 €	18.905.700 €	19.233.758 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	0 €	12.500 €	0 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	204.449 €	257.700 €	197.161 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	873.088 €	843.595 €	410.668 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.534.718 €	3.495.500 €	126.038 €
Zinsen und ähnliche Erträge	1 €	200 €	40 €
Akt. Eigenleistung u. Bestandsveränderung	55.690 €	301.500 €	272.782 €
Sonstige ordentliche Erträge	425.991 €	18.622 €	67.274 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>26.155.651 €</b>	<b>23.835.317 €</b>	<b>20.307.721 €</b>
Personalaufwendungen	-5.925.262 €	-6.272.360 €	-6.162.602 €
Versorgungsaufwendungen	-14.313 €	-19.731 €	-12.800 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-4.868.364 €	-5.000.950 €	-4.799.219 €
Planmäßige Abschreibungen	-1.197.795 €	-1.189.594 €	-1.264.808 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0 €	0 €	-12 €
Transferaufwendungen	-513.686 €	-499.860 €	-513.324 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.440.588 €	-13.044.839 €	-5.874.291 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-24.960.008 €</b>	<b>-26.027.334 €</b>	<b>-18.627.056 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.195.644 €</b>	<b>-2.192.017 €</b>	<b>1.680.664 €</b>



Das tatsächliche Ergebnis des Produktbereichs 21 „Schulträgeraufgaben“ weist einen Überschuss in Höhe von 1,7 Mio. € aus und liegt damit 3,9 Mio. € unter dem geplanten Fehlbetrag in Höhe von -2,2 Mio. €. Dieser Überschuss resultiert aus folgenden Produktgruppenergebnissen:

<b>Produktgruppe 2110 Allgemeinbildende Schulen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	11.300.131 €	9.612.062 €	9.341.588 €
ordentliche Aufwendungen	-12.701.728 €	-13.302.598 €	-8.670.877 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.401.598 €</b>	<b>-3.690.535 €</b>	<b>670.710 €</b>

Bei der Produktgruppe 2110 „Allgemeinbildende Schulen“ wurde entgegen der ursprünglichen Planung kein Fehlbetrag (-3,7 Mio. €) sondern ein Überschuss (0,7 Mio. €) erwirtschaftet. Die Plan-/Ist-Abweichungen bei den Erträgen resultieren aus geringeren Entgelten für das Mittagessen an Schulen aufgrund von Schulschließungen zur Eindämmung der Corona Pandemie (-0,4 Mio. €) und einem höheren Landeszuschuss (+0,2 Mio. €) für kommunale Betreuungsangebote (Nachmittagsbetreuung). Ausschlaggebend für die deutliche Verbesserung bei den Aufwendungen ist die Neuordnung der Hortbetreuung an Schulen bei der Kontengruppe 3650 „Tageseinrichtungen für Kinder“ auf Basis einer Aktualisierung des Produktplans (-3,9 Mio. €). Dies hat zur Folge, dass sämtliche sonstige ordentliche Aufwendungen der Horte (Schulkind- bzw. Kernzeitbetreuung) nun als Transferaufwendungen bei den Kindertageseinrichtungen ausgewiesen werden (vgl. Produktgruppe 3650 auf Seite 91). Darüber hinaus bedingen die Ausfälle beim Mittagessen geringere Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (-0,6 Mio. €) zur Bereitstellung dieser. Geringere Personalaufwendungen (-0,1 Mio. €) verbessern das Ergebnis zusätzlich.

<b>Produktgruppe 2120 Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren und Schulkindergärten</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	880.219 €	849.465 €	791.444 €
ordentliche Aufwendungen	-938.232 €	-926.786 €	-879.982 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-58.013 €</b>	<b>-77.321 €</b>	<b>-88.537 €</b>

<b>Produktgruppe 2130 Berufsbildende Schulen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	7.890.738 €	7.237.790 €	7.534.367 €
ordentliche Aufwendungen	-3.800.127 €	-3.968.140 €	-4.468.123 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>4.090.611 €</b>	<b>3.269.650 €</b>	<b>3.066.244 €</b>

Im Bereich der Produktgruppe 2130 „Berufsbildende Schulen“ wurde der geplante Überschuss (3,3 Mio. €) im Ist um 0,2 Mio. € unterschritten. Die Verbesserung bei den Erträgen (+0,3 Mio. €) basiert auf höheren Zuweisungen aus dem Sachkostenbeitrag nach § 17 FAG. Dem stehen Mehraufwendungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen (u.a. Bildungsplan und Lernmittel, Kauf geringwertiges Mobiliar sowie EDV) in Höhe von 0,5 Mio. € gegenüber.

<b>Produktgruppe 2140 Schülerbezogene Leistungen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	5.973.800 €	5.995.000 €	2.532.335 €
ordentliche Aufwendungen	-6.945.924 €	-7.240.266 €	-4.007.071 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-972.124 €</b>	<b>-1.245.266 €</b>	<b>-1.474.736 €</b>

Das Ergebnis der Produktgruppe 2140 „Schülerbezogene Leistungen“ mit -1,5 Mio. € liegt über dem geplanten Ergebnis. Im Bereich Schülerbeförderung ist eine Anpassung der Buchungssystematik erfolgt, die sich ergebnisneutral verhält, da sich auch die entsprechende Aufwandsposition reduziert. Hinzu kommen geringere Kostenerstattungen der Landkreise für die Beförderung auswärtiger Schüler nach § 18 Abs. 2 FAG.

<b>Produktgruppe 2150 Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	110.764 €	141.000 €	107.986 €
ordentliche Aufwendungen	-573.997 €	-589.544 €	-601.003 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-463.233 €</b>	<b>-448.544 €</b>	<b>-493.017 €</b>

<b>Produktbereich 42 Sport und Bäder</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	16 €	0 €	1.608 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	24.477 €	32.607 €	24.477 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	656.076 €	686.130 €	461.691 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.928 €	0 €	1.673 €
Zinsen und ähnliche Erträge	2.360 €	2.200 €	40.192 €
Akt. Eigenleistung u. Bestandsveränderung	0 €	0 €	15.792 €
Sonstige ordentliche Erträge	877.949 €	2.789 €	4.354.961 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>1.563.806 €</b>	<b>723.726 €</b>	<b>4.900.395 €</b>
Personalaufwendungen	-402.615 €	-495.933 €	-428.611 €
Versorgungsaufwendungen	-864 €	-1.419 €	-790 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-303.453 €	-419.794 €	-370.108 €
Planmäßige Abschreibungen	-1.025.262 €	-351.632 €	-156.753 €
Transferaufwendungen	-5.160.127 €	-2.596.872 €	-1.561.330 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.551 €	-11.048 €	-88.609 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-6.901.871 €</b>	<b>-3.876.698 €</b>	<b>-2.606.201 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-5.338.065 €</b>	<b>-3.152.972 €</b>	<b>2.294.194 €</b>

Das Ergebnis des Produktbereichs 42 „Sport und Bäder“ unterschreitet mit einem Überschuss in Höhe von 2,3 Mio. € deutlich das geplante Defizit in Höhe von -3,2 Mio. € und resultiert aus folgenden Produktgruppenergebnissen:

<b>Produktgruppe 4210 Förderung des Sports</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	57.764 €	2.200 €	27.958 €
ordentliche Aufwendungen	-1.564.483 €	-1.833.407 €	-1.411.471 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.506.720 €</b>	<b>-1.831.207 €</b>	<b>-1.383.513 €</b>

Die Produktgruppe 4210 „Förderung des Sports“ erzielt ein ordentliches Ergebnis von -1,4 Mio. € und unterschreitet den geplanten Fehlbetrag um 0,4 Mio. €. Dabei werden die geplanten Aufwen-

dungen im Zusammenhang mit dem Pakt für Integration zur Entwicklung öffentlicher Sportangebote und die Abschreibungen auf Sonderposten (jeweils -0,1 Mio. €) unterschritten. Zudem sinken die Sportförderungszuschüsse an Vereine, u.a. Schwimmhallenzuschuss Jugendliche oder Baumaßnahmen auf Vereinsanlagen (-0,2 Mio. €). Entscheidenden Einfluss hierauf nehmen die Kontaktbeschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie.

<b>Produktgruppe 4240 Bäder</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	819.328 €	0 €	4.297.025 €
ordentliche Aufwendungen	-4.504.538 €	-1.026.400 €	-215.796 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.685.209 €</b>	<b>-1.026.400 €</b>	<b>4.081.230 €</b>

Bei der Produktgruppe 4240 „Bäder“ wird der geplante Fehlbetrag in Höhe von -1 Mio. € deutlich um 5,1 Mio. € unterschritten. Die Plan-/Ist-Abweichung resultiert zum einen aus der Werthaltigkeit des Trägerdarlehens EPVB, infolgedessen die Wertberichtigung der Forderungen aus Vorjahren ertragswirksam aufgelöst (+3,8 Mio. €) wurde. Zum anderen fällt der tatsächliche Verlustausgleich geringer aus als geplant, so dass die 2019 gebildete Rückstellung nicht in voller Höhe benötigt und ertragswirksam aufgelöst (+0,4 Mio. €) wurde. Bei den Aufwendungen war ursprünglich ein Verlustausgleich in Höhe von 1 Mio. € für die Verlustabdeckung 2019 des EPVB geplant, der jedoch aufwandsmäßig bereits 2019 verbucht wurde. Der Aufwand in Höhe von 0,2 Mio. € resultiert aus der Umsetzung der Vorlage R 0498.

<b>Produktgruppe 4241 Sportstätten</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	686.714 €	721.526 €	575.411 €
ordentliche Aufwendungen	-832.850 €	-1.016.891 €	-978.934 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-146.136 €</b>	<b>-295.365 €</b>	<b>-403.523 €</b>

Das ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 4241 „Sportstätten“ wurde mit einem Fehlbetrag in Höhe von -0,3 Mio. € geplant und im Ist aufgrund geringeren privatrechtlichen Leistungsentgelten um 0,1 Mio. € überschritten. Die Kontaktbeschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie führen dabei zu rückläufigen Einnahmen bei Mieten und Pachten für die Bereitstellung und den Betrieb städtischer Turn- und Sporthallen.

## THH 4 Kultur

<b>Produktbereich 25 Museen, Archiv, Zoo</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	85.855 €	0 €	72.860 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	9.967 €	9.966 €	25.993 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	464.197 €	413.500 €	211.902 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	45.989 €	53.050 €	37.716 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.221 €	22.000 €	5.035 €
Zinsen und ähnliche Erträge	11 €	2.700 €	493 €
Akt. Eigenleistung u. Bestandsveränderung	90 €	0 €	0 €
Sonstige ordentliche Erträge	16.506 €	9.185 €	25.312 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>647.834 €</b>	<b>510.401 €</b>	<b>379.310 €</b>
Personalaufwendungen	-2.716.730 €	-2.787.735 €	-2.907.822 €
Versorgungsaufwendungen	-6.047 €	-8.303 €	-5.452 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-1.541.210 €	-1.197.758 €	-1.271.062 €
Planmäßige Abschreibungen	-129.713 €	-128.968 €	-131.991 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-11 €	0 €	-493 €
Transferaufwendungen	-4.000 €	-8.350 €	-3.900 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-75.160 €	-106.332 €	-71.249 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-4.472.870 €</b>	<b>-4.237.446 €</b>	<b>-4.391.969 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.825.036 €</b>	<b>-3.727.045 €</b>	<b>-4.012.659 €</b>

Im Produktbereich 25 „Museen, Archiv, Zoo“ wurde ein ordentliches Ergebnis in Höhe von -4 Mio. € erzielt, welches marginal den Planansatz von -3,7 Mio. € überschreitet. Dieses ist das Resultat folgender Produktgruppenergebnisse:

<b>Produktgruppe 2510 Wissenschaft und Forschung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	9.848 €	0 €	480 €
ordentliche Aufwendungen	-140.669 €	-40.259 €	-122.246 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-130.822 €</b>	<b>-40.259 €</b>	<b>-121.766 €</b>

<b>Produktgruppe 2520 Kommunale Museen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	268.927 €	166.862 €	125.616 €
ordentliche Aufwendungen	-2.417.833 €	-2.210.323 €	-2.329.734 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.148.906 €</b>	<b>-2.043.461 €</b>	<b>-2.204.118 €</b>

Im Bereich der Produktgruppe 2520 „Kommunale Museen“ wurde ein Defizit von -2 Mio. € veranschlagt. Die Wenigererträge (Entgelte) sind auf die Kontaktbeschränkungen aufgrund der Corona-

Pandemie zurückzuführen. Mehraufwendungen (+0,1 Mio. €) sind im Bereich besondere Verwaltungs- und Betriebskosten (Durchführung museumsbezogener Kulturaktivitäten und Pflege des Museumsguts) sowie beim Personal angefallen.

<b>Produktgruppe 2521 Archiv</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	9.481 €	6.350 €	23.143 €
ordentliche Aufwendungen	-914.388 €	-1.009.463 €	-1.003.478 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-904.907 €</b>	<b>-1.003.113 €</b>	<b>-980.335 €</b>

<b>Produktgruppe 2530 Zoologische und Botanische Gärten</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	359.579 €	337.189 €	230.072 €
ordentliche Aufwendungen	-999.980 €	-977.401 €	-936.511 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-640.401 €</b>	<b>-640.212 €</b>	<b>-706.440 €</b>

Das ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 2530 „Zoologische und Botanische Gärten“ (-0,6 Mio. €) liegt marginal über dem Plan. Geringere öffentlich-rechtliche Entgelte (-0,1 Mio. €) aus Parkgebühren beim Wildpark im Zuge der Corona-Pandemie führen zu einem höheren Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses.

<b>Produktbereich 26 Theater, Konzerte Musikschulen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	4.427.643 €	4.322.000 €	3.645.359 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	207.198 €	206.864 €	208.864 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.219.954 €	2.119.000 €	469.114 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	70.700 €	73.500 €	67.310 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.421 €	30.000 €	505.197 €
Sonstige ordentliche Erträge	87.191 €	25.467 €	28.202 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>7.015.108 €</b>	<b>6.776.831 €</b>	<b>4.924.045 €</b>
Personalaufwendungen	-11.483.192 €	-11.920.020 €	-9.787.031 €
Versorgungsaufwendungen	-8.318 €	-15.205 €	-5.961 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-2.671.581 €	-2.357.522 €	-1.647.255 €
Planmäßige Abschreibungen	-681.363 €	-657.029 €	-669.137 €
Transferaufwendungen	-1.458.075 €	-1.227.700 €	-1.755.810 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-129.309 €	-128.970 €	-115.414 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-16.431.838 €</b>	<b>-16.306.446 €</b>	<b>-13.980.609 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-9.416.730 €</b>	<b>-9.529.615 €</b>	<b>-9.056.564 €</b>

Der Produktbereich 26 „Theater, Konzerte, Musikschulen“ plante mit einem ordentlichen Ergebnis in Höhe von -9,5 Mio. €, welches sich aufgrund nachfolgender Produktergebnisse um 0,4 Mio. € verbessert hat:

<b>Produktgruppe 2610 Theater</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	6.622.485 €	6.536.999 €	4.645.805 €
ordentliche Aufwendungen	-14.025.852 €	-14.173.955 €	-11.519.287 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-7.403.367 €</b>	<b>-7.636.957 €</b>	<b>-6.873.482 €</b>

Dem geplanten ordentlichen Ergebnis der Produktgruppe 2610 „Theater“ in Höhe von -7,6 Mio. € steht ein tatsächliches Ergebnis in Höhe von -6,9 Mio. € gegenüber. Kontaktbeschränkungen im Rahmen der Corona-Pandemie führen zu einem deutlichen Rückgang der Entgelte aus Eintrittsgeldern/Abonnements (-1,7 Mio. €). Geringere allgemeine Zuschüsse vom Land insbesondere für Musik- und Sprechtheater (-0,7 Mio. €) übersteigen die höheren Kostenerstattungen von der gesetzlichen Sozialversicherung (+0,4 Mio. €). Ein deutlicher Rückgang beim Personalaufwand aufgrund Kurzarbeit (-2 Mio. €) und den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (-0,7 Mio. €) für künstlerische Fremdleistungen, Abstecher/Gastspiele, Bühnenausstattung sowie für Veranstaltungen aufgrund der Beschränkungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie sind maßgeblich für die Plan-/Ist-Abweichung.

<b>Produktgruppe 2620 Musikpflege</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	374.089 €	239.832 €	266.982 €
ordentliche Aufwendungen	-1.777.545 €	-1.674.817 €	-1.607.481 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.403.456 €</b>	<b>-1.434.984 €</b>	<b>-1.340.499 €</b>

Der Ansatz des ordentlichen Ergebnisses der Produktgruppe 2620 „Musikpflege“ liegt 0,1 Mio. € unter dem tatsächlichen Fehlbetrag von -1,3 Mio. €. Wenigeraufwendungen beim Personal stehen höhere Zuschüsse an übrige Bereiche (Musikvereine) gegenüber.

<b>Produktgruppe 2630 Musikschulen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	18.533 €	0 €	11.257 €
ordentliche Aufwendungen	-628.441 €	-457.674 €	-853.841 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-609.908 €</b>	<b>-457.674 €</b>	<b>-842.584 €</b>

Das Ergebnis 2020 der Produktgruppe 2630 „Musikschulen“ verschlechtert sich im Vergleich zum Plan u.a. aufgrund höheren städtischen Zuschusszahlungen an die Jugendmusikschule.

<b>Produktbereich 27 Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	30.834 €	2.000 €	13.896 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	122.705 €	110.000 €	95.011 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.745 €	8.000 €	8.952 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0 €	0 €	2.884 €
Sonstige ordentliche Erträge	98.553 €	105.000 €	47.838 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>263.837 €</b>	<b>225.000 €</b>	<b>168.581 €</b>
Personalaufwendungen	-1.483.680 €	-1.520.006 €	-1.548.604 €
Versorgungsaufwendungen	-3.794 €	-5.662 €	-3.254 €

Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-491.361 €	-453.152 €	-389.332 €
Planmäßige Abschreibungen	-42.628 €	-48.364 €	-53.723 €
Transferaufwendungen	-354.401 €	-361.900 €	-371.900 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-25.102 €	-21.111 €	-12.245 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-2.400.965 €</b>	<b>-2.410.195 €</b>	<b>-2.379.057 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.137.128 €</b>	<b>-2.185.195 €</b>	<b>-2.210.476 €</b>

Im Produktbereich 27 „Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen“ war ein ordentliches Ergebnis in Höhe von -2,2 Mio. € veranschlagt, welches tatsächlich erreicht werden konnte. Dieses Ergebnis basiert auf folgenden Produktgruppenergebnissen:

<b>Produktgruppe 2710 Volkshochschulen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	18.533 €	0 €	11.257 €
ordentliche Aufwendungen	-378.518 €	-385.174 €	-389.518 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-359.985 €</b>	<b>-385.174 €</b>	<b>-378.261 €</b>

<b>Produktgruppe 2720 Bibliotheken</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	245.304 €	225.000 €	157.324 €
ordentliche Aufwendungen	-2.022.447 €	-2.025.020 €	-1.989.539 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.777.143 €</b>	<b>-1.800.020 €</b>	<b>-1.832.216 €</b>

<b>Produktbereich 28 Sonstige Kulturpflege</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	57.950 €	22.600 €	26.810 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	3.434 €	3.434 €	3.434 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	4.895 €	11.000 €	866 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	0 €	0 €	10 €
Sonstige ordentliche Erträge	12.546 €	1.885 €	2.326 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>78.825 €</b>	<b>38.919 €</b>	<b>33.446 €</b>
Personalaufwendungen	-293.656 €	-259.383 €	-166.975 €
Versorgungsaufwendungen	-687 €	-798 €	-301 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-159.109 €	-304.016 €	-106.228 €
Planmäßige Abschreibungen	-8.862 €	-8.833 €	-8.941 €
Transferaufwendungen	-989.152 €	-1.158.000 €	-935.194 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.554 €	-26.127 €	-17.317 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-1.462.020 €</b>	<b>-1.757.158 €</b>	<b>-1.234.956 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.383.195 €</b>	<b>-1.718.239 €</b>	<b>-1.201.510 €</b>

Für den Produktbereich 28 „Sonstige Kulturpflege“ ergibt sich ein ordentliches Ergebnis in Höhe



von -1,2 Mio. €. Geplant war ein Defizit in Höhe von -1,7 Mio. €. Die Verbesserung ergibt sich aus dem Produktgruppenergebnis 2810 „Sonstige Kulturpflege“:

<b>Produktgruppe 2810 Sonstige Kulturpflege</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	78.825 €	38.919 €	33.446 €
ordentliche Aufwendungen	-1.462.020 €	-1.757.158 €	-1.234.956 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.383.195 €</b>	<b>-1.718.239 €</b>	<b>-1.201.510 €</b>

Bei der Produktgruppe 2810 „Sonstige Kulturpflege“ wird der geplante Fehlbetrag in Höhe von -1,7 Mio. € tatsächlich um 0,5 Mio. € unterschritten. Die geplanten Aufwendungen werden dabei in den Bereichen der geleisteten städtischen Zuschüsse (-0,2 Mio. €) für Veranstaltungen, Festivals etc., Sach- und Dienstleistungen (-0,2 Mio. €) für eigene Projekte und Kooperationen sowie Personal (-0,1 Mio. €) unterschritten.

## THH 5 Soziale Sicherung

<b>Produktbereich 31 Soziale Hilfen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	2.279.079 €	1.650.000 €	2.430.687 €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	91.828.919 €	92.907.200 €	99.966.550 €
Sonstige Transfererträge	7.961.716 €	9.228.318 €	5.468.594 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.421.382 €	2.551.346 €	2.196.994 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	313.121 €	277.124 €	241.900 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.489.329 €	5.775.300 €	7.859.495 €
Zinsen und ähnliche Erträge	29 €	6.900 €	1.352 €
Sonstige ordentliche Erträge	1.614.522 €	48.133 €	1.005.908 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>111.908.097 €</b>	<b>112.444.321 €</b>	<b>119.171.481 €</b>
Personalaufwendungen	-17.325.108 €	-19.690.952 €	-18.510.767 €
Versorgungsaufwendungen	-29.100 €	-43.236 €	-26.722 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-4.813.179 €	-5.331.811 €	-4.132.750 €
Planmäßige Abschreibungen	-1.245.819 €	-505.303 €	-1.958.272 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-8.946 €	-44 €	-10.825 €
Transferaufwendungen	-139.242.855 €	-149.246.510 €	-117.179.269 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.175.057 €	-979.309 €	-871.880 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-163.840.063 €</b>	<b>-175.797.165 €</b>	<b>-142.690.484 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-51.931.967 €</b>	<b>-63.352.844 €</b>	<b>-23.519.004 €</b>

Für den Produktbereich 31 „Soziale Hilfen“ war ein ordentliches Ergebnis in Höhe von -63,4 Mio. € veranschlagt. Tatsächlich wurde ein Fehlbetrag in Höhe von -23,5 Mio. € erzielt, der sich aus nachfolgend dargestellten Produktgruppenergebnissen ergibt:



<b>Produktgruppe 3110 Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	20.626.866 €	19.863.106 €	15.744.104 €
ordentliche Aufwendungen	-56.288.781 €	-59.510.759 €	-32.526.451 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-35.661.915 €</b>	<b>-39.647.653 €</b>	<b>-16.782.347 €</b>

Bei der Produktgruppe 3110 „Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII“ war ein Fehlbetrag in Höhe von -39,7 Mio. € veranschlagt. Das tatsächliche Ergebnis liegt € 22,9 Mio. € unter dem Plan.

Die hohe Plan-/Ist-Abweichung ist insbesondere auf die Verschiebung der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen aus dem SGB XII ins SGB IX auf Basis des neuen Bundesteilhabegesetzes (BTHG) zurückzuführen. Aufgrund dieser Gesetzesänderung erfolgt der Ausweis nicht mehr bei der Produktgruppe 3110 sondern bei der Produktgruppe 3210 „Eingliederungshilferecht“. Die restliche Plan-/Ist-Abweichung (1 Mio. €) ist auf geringere Personalaufwendungen, höhere Abschreibungen aus der Wertberichtigung von Forderungen, d.h. es wurden weniger Forderungen als werthaltig eingeschätzt, zurückzuführen und geringeren Transfererträge zurückzuführen.

<b>Produktgruppe 3120 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	80.290.268 €	84.435.127 €	90.866.631 €
ordentliche Aufwendungen	-92.878.538 €	-100.905.868 €	-95.056.664 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-12.588.270 €</b>	<b>-16.470.740 €</b>	<b>-4.190.033 €</b>

Das Ergebnis der Produktgruppe 3120 „Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II“ liegt mit einem Fehlbetrag in Höhe von -4,2 Mio. € deutlich unter dem Planansatz in Höhe von -16,5 Mio. €. Die Mehrerträge im Vergleich zur Planung in Höhe von insgesamt 6,4 Mio. € setzen sich insbesondere aus den Bereichen Bundeserstattung für Kosten der Unterkunft (+8,5 Mio. €), Wertberichtigung auf Forderungen (+1 Mio. €), Wohngeldentlastung (+0,8 Mio. €), Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende (+0,5 Mio. €), Bundeserstattung ALG II ohne KdU (-3,5 Mio. €) sowie sonstige Ersatzleistungen ALG II (-0,9 Mio. €) zusammen. Ein höherer Erstattungssatz im Rahmen des Konjunkturpakets des Bundes ist entscheidend für die hohen Mehrerträge bei den Kosten der Unterkunft. Die Verschlechterungen im ALG II bei Eingliederungs- und Regelleistungen (100%-ige Kostenerstattung) korrespondieren mit Minderaufwendungen bei den Transferleistungen. Aufgrund der Hygienevorschriften konnten Maßnahmen der Eingliederung nicht wie geplant durchgeführt werden. Die Transfererträge im Bereich sonstige Ersatzleistungen nach dem ALG II (Bildung und Teilhabe, KdU) verringern sich, da die Zahlungen des Rententrägers nun direkt beim Leistungsbezieher eingehen und die Vereinnahmung sowie Weiterleitung über die Stadt Pforzheim entfällt. Die geplanten Aufwendungen werden insgesamt um 5,8 Mio. € unterschritten. Verantwortlich hierfür sind vor allem geringere Transferaufwendungen im Bereich ALG II (vgl. Transfererträge). Verschlechterungen bei den Regelleistungen können durch zuvor generierte Minderaufwendungen (aufgrund der niedrigen Arbeitslosenquote) mehr als kompensiert werden. Mehraufwendungen bei den Abschreibungen von Forderungen (Wertberichtigung) decken vollumfänglich die geringer angefallen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Mieten und Pachten) sowie für Personal.

<b>Produktgruppe 3130 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	3.590.941 €	2.027.233 €	3.261.779 €
ordentliche Aufwendungen	-4.231.620 €	-5.003.093 €	-5.150.685 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-640.679 €</b>	<b>-2.975.860 €</b>	<b>-1.888.906 €</b>

Das ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 3130 „Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler“ wurde mit einem Defizit in Höhe von -3 Mio. € geplant. Das tatsächliche Ergebnis in Höhe von -1,9 Mio. € liegt 1,1 Mio. € unter dem Planansatz. Ausschlaggebend hierfür sind vor allem höhere Mittel vom Land (+1,2 Mio. €) im Rahmen der Zuwendungsvereinbarung zur Beteiligung an Ausgaben der Stadt- und Landkreise für Asylbewerberleistungsempfänger sowie dem Anteil an der Gesamtpauschale im Asylbereich und für Spätaussiedler. Höhere Leistungsausgaben sowie Krankenhilfeeufwendungen für Flüchtlinge verschlechtern das Ergebnis geringfügig.

<b>Produktgruppe 3140 Soziale Einrichtungen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	4.144.372 €	5.306.178 €	7.159.307 €
ordentliche Aufwendungen	-6.144.661 €	-6.551.368 €	-5.336.816 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.000.289 €</b>	<b>-1.245.190 €</b>	<b>1.822.491 €</b>

Die Produktgruppe 3140 „Soziale Einrichtungen“ hat für 2020 mit einem Fehlbetrag in Höhe von 1,2 Mio. € geplant. Das tatsächliche Ergebnis weist einen Überschuss in Höhe von 1,8 Mio. € aus und weicht 3,1 Mio. € vom Planansatz ab. Die Erträge werden dabei insgesamt um 1,9 Mio. € überschritten und resultieren zum einen aus Mehrerträgen bei Kostenerstattungen (+2,2 Mio. €) für die vorläufige Unterbringung von Flüchtlingen aufgrund einer höheren Teilerstattung der Spitzabrechnung 2018 und einer Nachzahlung der Pauschalrevision 2016. Zum anderen fallen geringere öffentlich-rechtliche Entgelte (-0,4 Mio. €) für die Anschlussunterbringung von Flüchtlingen durch die Kontaktbeschränkungen im Rahmen der Corona-Pandemie an. Die Aufwendungen weisen eine Plan-/Ist-Abweichung in Höhe von -1,2 Mio. € aus. Diese resultieren insbesondere aus geringeren Miet- bzw. Mietnebenkostenaufwendungen für die vorläufige Unterbringung von Flüchtlingen im Rahmen der Pandemie bei den Sach- und Dienstleistungen (-0,7 Mio. €) sowie geringeren Personalaufwendungen (-0,4 Mio. €).

<b>Produktgruppe 3150 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	351.213 €	555.000 €	659.570 €
ordentliche Aufwendungen	-436.896 €	-562.920 €	-675.852 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-85.682 €</b>	<b>-7.920 €</b>	<b>-16.281 €</b>

<b>Produktgruppe 3160 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	39.995 €	20.626 €	20.731 €
ordentliche Aufwendungen	-71.347 €	-50.298 €	-95.192 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-31.351 €</b>	<b>-29.672 €</b>	<b>-74.460 €</b>

<b>Produktgruppe 3170 Betreuungsleistungen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	2.517 €	108 €	3.054 €
ordentliche Aufwendungen	-377.072 €	-390.265 €	-393.837 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-374.555 €</b>	<b>-390.158 €</b>	<b>-390.783 €</b>

<b>Produktgruppe 3180 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	2.855.717 €	231.866 €	1.429.222 €
ordentliche Aufwendungen	-2.853.864 €	-2.305.422 €	-2.881.534 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.852 €</b>	<b>-2.073.556 €</b>	<b>-1.452.534 €</b>

Im Bereich der Produktgruppe 3180 „Sonstige soziale Hilfen und Leistungen“ wurde ein Fehlbetrag in Höhe von -2,1 Mio. € geplant. Tatsächlich wurde ein Fehlbetrag in Höhe von -1,5 Mio. € realisiert, was einer Planabweichung von +0,6 Mio. € entspricht. Die Verbesserung im Bereich der Erträge resultiert vor allem aus höheren Zuweisungen des Landes (+1,1 Mio. €) für Integrationsmanager, die bereits im Vorjahr eingeplant waren, sowie Mehrzuweisungen aus dem Pakt für Integration. Den Mehrerträgen stehen Mehraufwendungen im Bereich der geleisteten Zuschüsse an diverse Träger (+0,3 Mio. €) im Rahmen der Umsetzung des Pakts für Integration sowie höhere Personalaufwendungen (+0,3 Mio. €) gegenüber.

<b>Produktgruppe 3190 Leistungen f. Bildung /Teilhabe nach § 6b BKGG</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	6.209 €	5.077 €	27.082 €
ordentliche Aufwendungen	-557.286 €	-517.172 €	-573.453 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-551.077 €</b>	<b>-512.095 €</b>	<b>-546.371 €</b>

<b>Produktbereich 32 SGB IX</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0 €	0 €	1.950.504 €
Sonstige Transfererträge	0 €	0 €	742.245 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0 €	0 €	940.043 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>3.632.792 €</b>
Transferaufwendungen	0 €	0 €	-25.513.549 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>-25.513.549 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>-21.880.757 €</b>

Für den Produktbereich 32 „SGB IX“ war kein ordentliches Ergebnis veranschlagt. Tatsächlich wurden ein Fehlbetrag in Höhe von -21,9 Mio. € erzielt, der sich aus dem nachfolgend dargestellten Produktgruppenergebnis ergibt:

<b>Produktgruppe 3210 Eingliederungshilferecht</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	0 €	0 €	3.632.792 €
ordentliche Aufwendungen	0 €	0 €	-25.513.549 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>-21.880.757 €</b>

Im Zuge des neuen Bundesteilhabegesetzes (BTHG) wurde der Bereich Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (zuvor Produkt 31.10.02) aus dem SGB XII herausgelöst und ist nun im SGB IX zu finden. Dies wurde auch im Produktplan umgesetzt und die neue Produktgruppe 3210 „Eingliederungshilferecht“ angelegt. Dementsprechend werden die zugehörigen Mittel nun dort ver-

bucht, geplant sind diese für das Jahr 2020 jedoch noch bei der Produktgruppe 3110 „Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII“ (vgl. Produktgruppe 3110 auf Seite 87).

<b>Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	18.797.257 €	18.692.748 €	21.626.341 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	1.661 €	1.444 €	1.444 €
Sonstige Transfererträge	5.150.694 €	4.178.400 €	4.947.476 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.921.084 €	1.841.882 €	1.368.699 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	962.958 €	1.068.575 €	556.710 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.964.971 €	2.534.700 €	3.310.594 €
Zinsen und ähnliche Erträge	4 €	1.100 €	204 €
Akt. Eigenleistung u. Bestandsveränderung	26.685 €	68.500 €	63.742 €
Sonstige ordentliche Erträge	378.594 €	4.510 €	351.507 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>30.203.909 €</b>	<b>28.391.860 €</b>	<b>32.226.717 €</b>
Personalaufwendungen	-24.748.517 €	-27.062.346 €	-26.092.714 €
Versorgungsaufwendungen	-57.887 €	-80.447 €	-52.142 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-1.613.709 €	-2.076.492 €	-1.372.863 €
Planmäßige Abschreibungen	-1.411.278 €	-1.432.909 €	-1.990.178 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-4 €	-49 €	-202 €
Transferaufwendungen	-62.135.813 €	-63.491.578 €	-70.914.202 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-904.257 €	-605.233 €	-1.476.147 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-90.871.466 €</b>	<b>-94.749.054 €</b>	<b>-101.898.447 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-60.667.558 €</b>	<b>-66.357.194 €</b>	<b>-69.671.730 €</b>

Der Produktbereich 36 „Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“ liegt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von -69,7 Mio. € 3,3 Mio. € über dem Plan. Dieses Defizit ergibt sich aus folgenden Produktgruppenergebnissen:

<b>Produktgruppe 3620 Allgemeine Förderung junger Menschen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	535.911 €	790.508 €	742.666 €
ordentliche Aufwendungen	-6.560.720 €	-7.226.198 €	-6.696.441 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.024.808 €</b>	<b>-6.435.690 €</b>	<b>-5.953.775 €</b>

Dem geplanten ordentlichen Ergebnis der Produktgruppe 3620 „Allgemeine Förderung junger Menschen“ in Höhe von -6,4 Mio. € steht ein Ergebnis in Höhe von -6 Mio. € gegenüber. Die geplanten Aufwendungen werden insgesamt um 0,5 Mio. € unterschritten, da weniger Aufwendungen im Zusammenhang mit Jugendhilfeangeboten zur schulischen, beruflichen oder sozialen Integration (-0,3 Mio. €) angefallen und somit auch geringere Zuschüsse für die Jugendsozialarbeit u.a. die Weiterleitung von Mitteln des Projekts „Jugend stärken im Quartier“ (JUSTIQ) an den Stadtjugendring (-0,2 Mio. €) geleistet worden sind.

<b>Produktgruppe 3630 Hilfen für junge Menschen und ihre Familien</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	4.030.642 €	3.266.794 €	3.249.719 €
ordentliche Aufwendungen	-30.574.103 €	-30.307.063 €	-33.459.065 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-26.543.461 €</b>	<b>-27.040.269 €</b>	<b>-30.209.346 €</b>

Für die Produktgruppe 3630 „Hilfe für junge Menschen und ihre Familien“ war ein Jahresfehlbetrag in Höhe von -27 Mio. € geplant, der im Ergebnis um 3,2 Mio. € überschritten wurde. Die Plan-/Ist-Abweichungen bei den Aufwendungen für Transferleistungen (+3 Mio. €) resultieren aus Mehrbedarfen in den Bereichen der ambulanten u.a. Hilfe zur Erziehung (durch Pro Familia oder den Kinderschutzbund), der sozialpädagogischen Familienhilfe und der teil- und vollstationären Hilfe zur Erziehung. Eine Umstellung der Zuschussverbuchung an die Beratungsstelle für Suchtkranke und Suchtgefährdete von der Produktgruppe 4140 „Maßnahmen der Gesundheitspflege“ erhöhen die Aufwendungen im Vergleich zum Plan zudem (vgl. S. 93). Geringere werthaltige Forderungen führen zu höheren Abschreibungen (+0,1 Mio. €).

<b>Produktgruppe 3650 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und -pflege</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	21.364.430 €	21.316.464 €	24.098.094 €
ordentliche Aufwendungen	-48.275.609 €	-51.946.303 €	-55.193.730 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-26.911.179 €</b>	<b>-30.629.838 €</b>	<b>-31.095.636 €</b>

Das Ergebnis der Produktgruppe 3650 „Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und -pflege“ beläuft sich auf -31,1 Mio. € und überschreitet den Planansatz um 0,5 Mio. €. Die Plan-/Ist-Abweichung bei den Erträgen (+2,8 Mio. €) resultiert insbesondere aus höheren Zuweisungen und Zuwendungen für den Kindergartenlastenausgleich nach § 29 FAG (+1,6 Mio. €), die Pädagogische Leitungszeit nach § 29e FAG (+1,4 Mio. €) sowie die Kleinkindförderung nach § 29c FAG (+0,3 Mio. €). Dagegen sind im Bereich der Sprachförderung (SPATZ wird durch Kolibri ersetzt) geringere Zuweisungen (-0,4 Mio. €) ausgewiesen, was jedoch mit einer Umstellung der Buchungssystematik zusammen hängt. Hinzu kommen Mehrerträge bei Kostenerstattungen (+0,4 Mio. €) der gesetzlichen Sozialversicherung (Erstattung Mutterschaftsgeld von Krankenkasse, Ersatz Lohnfortzahlung) und dem interkommunalen Kostenausgleich (steigende Ausgleichsbeiträge für Belegung von Kita Plätzen in Pforzheim mit auswärtigen Kindern) sowie höhere Kostenbeiträge (+0,2 Mio. €) durch den sukzessiven Ausbau der Kindertagespflege. Dagegen konnten die geplanten Elternbeiträge (-0,5 Mio. €) und die privatrechtlichen Leistungsentgelte (-0,5 Mio. €) aufgrund der Corona-Pandemie nicht erzielt werden. Die geplanten Aufwendungen werden im Wesentlichen im Bereich Transferaufwendungen (+4,5 Mio. €) aufgrund der Neuordnung der Hortbetreuung an Schulen, auf Basis einer Aktualisierung des Produktplans (ehemals Produktgruppe 2110 „Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen“ vgl. S.79), sowie gebildeten Rückstellungen für ausstehende Abrechnungen von Betriebskostenzuschüssen überschritten. Geringere Bauunterhaltungszuschüsse sowie die Neufestsetzung der Elternbeiträge reduzieren die Mehraufwendungen unerheblich. Die Minderaufwendungen bei den Sach- und Dienstleistungen (-0,6 Mio. €) ergeben sich aus den Ausfällen beim Mittagessen in Kitas sowie der Sprachförderung Kolibri und stehen in Zusammenhang mit den beschriebenen Plan-/Ist-Abweichungen bei den Erträgen. Daneben werden die geplanten Personalaufwendungen um 0,9 Mio. € unterschritten.

<b>Produktgruppe 3680 Kooperation und Vernetzung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	8.116 €	212 €	9.079 €
ordentliche Aufwendungen	-259.879 €	-394.866 €	-275.012 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-251.763 €</b>	<b>-394.654 €</b>	<b>-265.933 €</b>

<b>Produktgruppe 3690 Unterhaltsvorschussleistungen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	4.264.810 €	3.017.881 €	4.127.159 €
ordentliche Aufwendungen	-5.201.156 €	-4.874.624 €	-6.274.199 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-936.346 €</b>	<b>-1.856.743 €</b>	<b>-2.147.041 €</b>

Das veranschlagte ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 3690 „Unterhaltsvorschussleistungen“ in Höhe von -1,9 Mio. € wurde im Ergebnis um 0,3 Mio. € überschritten. Dieses Ergebnis resultiert aus Mehrerträgen in Höhe von 1,1 Mio. € aus übergeleiteten Unterhaltsansprüchen von Unterhaltspflichtigen (+0,8 Mio. €) und höheren Erstattungen des Landes basierend auf höheren Transferaufwendungen (+0,3 Mio. €). Die Aufwendungen überschreiten den Planwert um 1,4 Mio. € und setzen sich aus gestiegenen sonstigen ordentlichen Aufwendungen (+0,6 Mio. €) aufgrund der gesetzlich vorgeschriebenen Zuführung zur Unterhaltsvorschussrückstellung, Abschreibungsaufwendungen auf nicht werthaltige Sozialforderungen (+0,5 Mio. €) sowie Transferaufwendungen (+0,4 Mio. €) aufgrund steigenden Fallzahlen und zu leistende Unterhaltsbeiträge zusammen.

<b>Produktbereich 37 Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Öffentlich-rechtliche Entgelte	0 €	50 €	20 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1 €	0 €	0 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24.226 €	10.000 €	13.720 €
Sonstige ordentliche Erträge	5 €	0 €	1 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>24.232 €</b>	<b>10.050 €</b>	<b>13.741 €</b>
Personalaufwendungen	-21.331 €	-18.480 €	-23.083 €
Versorgungsaufwendungen	-3 €	0 €	-3 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-702 €	-100 €	-73 €
Planmäßige Abschreibungen	-5 €	0 €	-5 €
Transferaufwendungen	0 €	0 €	-3 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-215 €	0 €	-310 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-22.256 €</b>	<b>-200 €</b>	<b>-23.476 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.976 €</b>	<b>-18.780 €</b>	<b>-9.735 €</b>

Beim Produktbereich 37 „Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht“ war ein Fehlbetrag in Höhe von -0,01 Mio. € geplant, welcher im Ergebnis marginal überschritten wurde. Dieses Ergebnis basiert auf folgendem Produktgruppenergebnis:



<b>Produktgruppe 3720 Soziales Entschädigungsrecht</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	24.232 €	10.050 €	13.741 €
ordentliche Aufwendungen	-22.256 €	-18.780 €	-23.476 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.976 €</b>	<b>-8.730 €</b>	<b>-9.735 €</b>

<b>Produktbereich 41 Gesundheitsdienste</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
Personalaufwendungen	-203.853 €	-214.000 €	-209.545 €
Versorgungsaufwendungen	-339.865 €	-437.500 €	-272.004 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	0 €	0 €	-4.720 €
Transferaufwendungen	-659.646 €	-678.640 €	-336.720 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-56.700 €	-57.600 €	-57.600 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-1.260.064 €</b>	<b>-1.387.740 €</b>	<b>-880.139 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.260.064 €</b>	<b>-1.387.740 €</b>	<b>-880.139 €</b>

Das veranschlagte Defizit des Produktbereiches 41 „Gesundheitsdienste“ hat sich um 0,5 Mio. € auf -0,9 Mio. € verbessert. Dies resultiert aus folgenden Produktgruppenergebnissen:

<b>Produktgruppe 4110 Krankenhäuser</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	0 €	0 €	0 €
ordentliche Aufwendungen	-543.718 €	-651.500 €	-481.549 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-543.718 €</b>	<b>-651.500 €</b>	<b>-481.549 €</b>

Das Ergebnis der Produktgruppe 4110 „Krankenhäuser“ liegt marginal unter dem Planansatz. Ausschlaggebend sind geringere Versorgungsaufwendungen für tariflich Beschäftigte (-0,1 Mio. €).

<b>Produktgruppe 4140 Maßnahmen der Gesundheitspflege</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	0 €	0 €	0 €
ordentliche Aufwendungen	-716.346 €	-736.240 €	-398.590 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-716.346 €</b>	<b>-736.240 €</b>	<b>-398.590 €</b>

Die Produktgruppe 4140 „Maßnahmen der Gesundheitspflege“ schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von -0,4 Mio. € ab und liegt 0,3 Mio. € unter der Planung, da der Zuschuss an die Beratungsstelle für Suchtkranke und Suchtgefährdete auf ein FAG relevantes Abrechnungskonto umgebucht (vgl. Produktgruppe 3630 „Hilfe für junge Menschen und Ihre Familien“) wurde.

## THH 6 Planen - Bauen - Verkehr

<b>Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.257 €	153.800 €	108.837 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	367.415 €	529.305 €	168.883 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	471.860 €	452.300 €	604.531 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.541 €	11.000 €	1.194 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	212.599 €	63.300 €	216.284 €
Zinsen und ähnliche Erträge	56 €	0 €	0 €
Akt. Eigenleistung u. Bestandsveränderung	4.800 €	70.000 €	30.355 €
Sonstige ordentliche Erträge	69.747 €	2.633.011 €	387.337 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>1.135.274 €</b>	<b>3.912.716 €</b>	<b>1.517.422 €</b>
Personalaufwendungen	-4.987.662 €	-5.171.159 €	-5.115.298 €
Versorgungsaufwendungen	-7.282 €	-10.938 €	-6.471 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-1.086.626 €	-956.703 €	-473.333 €
Planmäßige Abschreibungen	-538.960 €	-736.469 €	-383.854 €
Transferaufwendungen	-611.712 €	-741.100 €	-669.673 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-266.026 €	-1.578.004 €	-217.620 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-7.498.266 €</b>	<b>-9.194.373 €</b>	<b>-6.866.250 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.362.993 €</b>	<b>-5.281.657 €</b>	<b>-5.348.828 €</b>

Das Ergebnis des Produktbereichs 51 „Räumliche Planung und Entwicklung“ in Höhe von -5,3 Mio. € liegt auf Planniveau und ergibt sich aus folgenden Produktgruppenergebnissen:

<b>Produktgruppe 5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	645.522 €	811.416 €	906.421 €
ordentliche Aufwendungen	-4.298.916 €	-4.535.895 €	-3.750.774 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.653.394 €</b>	<b>-3.724.479 €</b>	<b>-2.844.353 €</b>

Die Produktgruppe 5110 „Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung“ hat mit einem Fehlbetrag in Höhe von -3,7 Mio. € geplant. Tatsächlich wird der Fehlbetrag um 0,9 Mio. € unterschritten. Die Plan-/Ist-Abweichung bei den Erträgen ist auf die Auflösung nicht mehr benötigter Rückstellungen (+0,3 Mio. €), eine höhere Kostenerstattung des Nachbarschaftsverbands Pforzheim (+0,2 Mio. €) und einer geringeren Auflösung von Investitionsbeiträgen für Erschließungen im Rahmen von städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen (-0,4 Mio. €) zurückzuführen. Verzögerungen bei diversen Maßnahmen (Fassadenförderungsprogramm, energetische Sanierung, Umsetzung städtebauliches-räumliches Leitbild, Umsetzung Neuauflage Energiebroschüre) führen zu geringeren Aufwendungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen (-0,4 Mio. €) und geringeren Abschreibung aus geleisteten Investitionszuschüssen (-0,3 Mio. €).



<b>Produktgruppe 5111 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	489.751 €	3.101.300 €	611.001 €
ordentliche Aufwendungen	-3.199.350 €	-4.658.478 €	-3.115.475 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.709.599 €</b>	<b>-1.557.178 €</b>	<b>-2.504.474 €</b>

Die Produktgruppe 5111 „Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen“ schließt mit einem ordentlichen Ergebnis in Höhe von -2,5 Mio. € ab. Die Plan-/Ist-Abweichung bei den Erträgen resultiert maßgeblich aus ausgebliebenen Erträgen im Rahmen von Umlegungsverfahren nach dem BauGB (-2,6 Mio. €) aufgrund verzögerter Bauleitplanung (fehlende Bebauungspläne). Mehrerträge (+0,2 Mio. €) im Bereich der Verwaltungsgebühren u.a. für Vermessungen für Liegenschaften oder Einsichten/Auskünfte/Kopien von Baulastenverzeichnissen/Bebauungsplänen verringern die Planabweichung marginal. Bei den Aufwendungen wird der Plan insbesondere im Bereich Geldabfindungen/Geldausgleichszahlungen bei Minderzuteilungen im Rahmen des Umlegungsverfahrens (-1,3 Mio. €) und bei den Sach- und Dienstleistungen (Freilegung von Bauplätzen im Rahmen von Umlegungsverfahren) in Höhe von 0,1 Mio. € unterschritten.

<b>Produktbereich 52 Bauen und Wohnen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	498 €	0 €	185 €
Sonstige Transfererträge	1 €	0 €	0 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	989.603 €	1.001.021 €	1.019.751 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	524 €	1.525 €	726 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	171 €	0 €	0 €
Zinsen und ähnliche Erträge	97.766 €	93.800 €	23.055 €
Sonstige ordentliche Erträge	34.145 €	6.965 €	120.043 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>1.122.708 €</b>	<b>1.103.312 €</b>	<b>1.163.759 €</b>
Personalaufwendungen	-1.670.987 €	-2.115.313 €	-1.884.534 €
Versorgungsaufwendungen	-2.433 €	-3.753 €	-2.358 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-22.362 €	-37.340 €	-29.126 €
Planmäßige Abschreibungen	-20.875 €	-16.505 €	-26.027 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0 €	-2 €	0 €
Transferaufwendungen	-12.794 €	-20.536 €	-31.620 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-107.539 €	-86.992 €	-126.460 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-1.836.988 €</b>	<b>-2.280.441 €</b>	<b>-2.100.125 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-714.281 €</b>	<b>-1.177.129 €</b>	<b>-936.365 €</b>

Im Produktbereich 52 „Bauen und Wohnen“ wurde ein Jahresfehlbetrag in Höhe von -1,2 Mio. € geplant. Das Ergebnis unterschreitet den Planwert um 0,3 Mio. € und resultiert aus folgenden Produktgruppenergebnissen:

<b>Produktgruppe 5210 Bauordnung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	1.015.431 €	1.000.015 €	1.131.638 €
ordentliche Aufwendungen	-1.457.108 €	-1.624.318 €	-1.654.294 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-441.677 €</b>	<b>-624.303 €</b>	<b>-522.655 €</b>

Der geplante Fehlbetrag der Produktgruppe 5210 „Bauordnung“ wird im Ist um 0,1 Mio. € aufgrund von höheren Bußgeldern im Rahmen von bauordnungsrechtlichen Maßnahmen unterschritten.

<b>Produktgruppe 5220 Wohnungsbauförderung/-versorgung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	102.342 €	98.297 €	27.523 €
ordentliche Aufwendungen	-203.759 €	-430.471 €	-240.474 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-101.416 €</b>	<b>-332.174 €</b>	<b>-212.950 €</b>

Das geplante ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 5220 „Wohnungsbauförderung/-versorgung“ wurde aufgrund geringerer Personalaufwendungen unterschritten.

<b>Produktgruppe 5230 Denkmalschutz und Denkmalpflege</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	4.934 €	5.000 €	4.598 €
ordentliche Aufwendungen	-176.122 €	-225.652 €	-205.358 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-171.187 €</b>	<b>-220.652 €</b>	<b>-200.760 €</b>

<b>Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	16.942 €	0 €	16.584 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	292.339 €	292.322 €	292.322 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	11.932.069 €	14.501.100 €	11.987.457 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	784.723 €	1.052.006 €	682.675 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	242.224 €	237.566 €	289.031 €
Zinsen und ähnliche Erträge	0 €	0 €	3.492 €
Sonstige ordentliche Erträge	8.474.385 €	8.100.000 €	8.401.506 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>21.742.683 €</b>	<b>24.182.994 €</b>	<b>21.673.067 €</b>
Personalaufwendungen	-1.425.341 €	-1.664.009 €	-1.593.822 €
Versorgungsaufwendungen	-3.383 €	-5.163 €	-3.340 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-13.008.799 €	-9.604.056 €	-10.837.154 €
Planmäßige Abschreibungen	-543.602 €	-614.756 €	-565.611 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.304.977 €	0 €	-925.672 €
Transferaufwendungen	-109 €	-74 €	-109 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.757.414 €	-2.770.946 €	-2.954.980 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-20.043.624 €</b>	<b>-14.659.005 €</b>	<b>-16.880.689 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.699.059 €</b>	<b>9.523.989 €</b>	<b>4.792.379 €</b>

Im Produktbereich 53 „Ver- und Entsorgung“ wurde ein Überschuss in Höhe von 9,5 Mio. € geplant. Das Ergebnis mit 4,8 Mio. € unterschreitet den Planwert um 4,7 Mio. € aufgrund folgender Produktgruppenergebnisse:

<b>Produktgruppe 5310 Elektrizitätsversorgung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	193.390 €	140.367 €	153.250 €
ordentliche Aufwendungen	-83.603 €	-93.856 €	-73.063 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>109.787 €</b>	<b>46.511 €</b>	<b>80.186 €</b>

<b>Produktgruppe 5350 Kombinierte Versorgung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	8.305.599 €	8.100.166 €	8.212.626 €
ordentliche Aufwendungen	-9.790 €	-32.866 €	-2.923 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>8.295.810 €</b>	<b>8.067.300 €</b>	<b>8.209.703 €</b>

Im Bereich der Produktgruppe 5350 „Kombinierte Versorgung“ wurde mit einem Überschuss in Höhe von 8,1 Mio. € geplant. Das tatsächliche Ergebnis beläuft sich auf 8,2 Mio. € und liegt damit geringfügig über dem Planniveau. Ursächlich für diese Abweichung sind vor allem höhere Erträge im Bereich der Konzessionsabgaben, die aus einer Schlussabrechnung für 2019 resultieren.

<b>Produktgruppe 5370 Abfallwirtschaft</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	13.157.091 €	15.857.461 €	13.218.451 €
ordentliche Aufwendungen	-19.827.947 €	-14.421.167 €	-16.687.722 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.670.856 €</b>	<b>1.436.294 €</b>	<b>-3.469.271 €</b>

Für die Produktgruppe 5370 „Abfallwirtschaft“ war im ordentlichen Ergebnis ein Überschuss in Höhe von 1,4 Mio. € geplant. Tatsächlich weist das Ergebnis 2020 einen Fehlbetrag in Höhe von -3,5 Mio. € aus. Dabei unterschreiten die Erträge den Planwert um insgesamt 2,6 Mio. € insbesondere durch die ertragsreduzierende Zuführung von Gebührenüberschüssen der Hausmüll- und Erddeponie Hohberg (-3,7 Mio. €) an die entsprechende Rückstellung, die die Mehrerträge bei den Benutzungsgebühren (+1,2 Mio. €) und den sonstigen ordentlichen Erträgen (+0,2 Mio. €) durch Wertberichtigungen von Forderungen im Abfallbereich übersteigen. Hinzu kommen geringere Verkaufserlöse (-0,4 Mio. €), u.a. beim Sperrmüll. Die geplanten Aufwendungen werden um 2,3 Mio. € für die Abfallbeseitigung bzw. die Unterhaltung des beweglichen Vermögens (+1,2 Mio. €) und die Verzinsung langfristiger Rückstellungen im Rahmen des Jahresabschlusses (+0,9 Mio. €) überschritten. Erstmals anfallende Steueraufwendungen für den BgA Elektroschrott führen zu höheren sonstigen ordentlichen Aufwendungen (+0,2 Mio. €).

<b>Produktgruppe 5380 Abwasserbeseitigung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	86.603 €	85.000 €	88.740 €
ordentliche Aufwendungen	-122.285 €	-111.116 €	-116.980 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-35.682 €</b>	<b>-26.116 €</b>	<b>-28.240 €</b>

<b>Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	756.616 €	500.600 €	503.592 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	3.864.714 €	4.094.420 €	3.841.201 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	1.889.386 €	1.884.000 €	1.520.061 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.690.876 €	1.241.581 €	1.646.210 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.335.696 €	693.280 €	1.222.375 €
Akt. Eigenleistung u. Bestandsveränderung	126.511 €	396.500 €	156.737 €
Sonstige ordentliche Erträge	129.023 €	35.028 €	1.072.685 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>9.792.822 €</b>	<b>8.845.409 €</b>	<b>9.962.861 €</b>
Personalaufwendungen	-8.341.736 €	-9.431.045 €	-8.617.532 €
Versorgungsaufwendungen	-20.619 €	-31.030 €	-18.013 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-13.588.075 €	-14.440.522 €	-13.275.836 €
Planmäßige Abschreibungen	-8.506.096 €	-8.727.469 €	-8.670.861 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-148 €	0 €	0 €
Transferaufwendungen	-3.926.654 €	-84.604 €	-3.580.600 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.843.974 €	-2.048.283 €	-2.574.837 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-36.227.301 €</b>	<b>-34.762.953 €</b>	<b>-36.737.679 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-26.434.479 €</b>	<b>-25.917.544 €</b>	<b>-26.774.818 €</b>

Mit einem Fehlbetrag in Höhe von -26,8 Mio. € wurden der Planwert um 0,9 Mio. € im Produktbereich 54 „Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV“ geringfügig überschritten. Die Verschlechterung resultiert aus den nachfolgenden Produktgruppenergebnissen:

<b>Produktgruppe 5410 Gemeindestraßen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	4.680.108 €	4.734.004 €	4.233.822 €
ordentliche Aufwendungen	-19.748.799 €	-21.115.024 €	-19.690.046 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-15.068.691 €</b>	<b>-16.381.021 €</b>	<b>-15.456.224 €</b>

Das geplante ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 5410 „Gemeindestraßen“ (-16,4 Mio. €) wurde bei einem Ergebnis von -15,5 Mio. € um 0,9 Mio. € unterschritten. Die tatsächlichen Erträge liegen 0,5 Mio. € unter dem Plan. Verzögerungen bei der Umsetzung von Erschließungsmaßnahmen führen zu einem Rückgang der aufgelösten Investitionsbeiträge (-0,3 Mio. €). Daneben verringern sich die aktivierten Eigenleistungen und die Ersatzleistungen für Schadensfälle (-0,3 Mio. €). Die geplanten Aufwendungen werden um 1,4 Mio. € in den Bereichen Personal (-0,5 Mio. €), Stromkosten für die Straßenbeleuchtung (-0,7 Mio. €), Erstattungen von Sach- und Personalkosten an die SWP (Straßenleuchten) und Aufwendungen für Schadensfälle (-0,3 Mio. €) unterschritten.

<b>Produktgruppe 5420 Kreisstraßen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	143.393 €	122.728 €	153.817 €
ordentliche Aufwendungen	-550.522 €	-581.640 €	-565.878 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-407.129 €</b>	<b>-458.912 €</b>	<b>-412.061 €</b>

<b>Produktgruppe 5430 Landesstraßen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	666.189 €	563.510 €	601.138 €
ordentliche Aufwendungen	-863.346 €	-1.278.079 €	-1.211.925 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-197.157 €</b>	<b>-714.570 €</b>	<b>-610.787 €</b>

Der geplante Fehlbetrag der Produktgruppe 5430 „Landesstraßen“ in Höhe von -0,7 Mio. € konnte im Ergebnis insbesondere durch Wenigeraufwendungen beim Personal unterschritten werden.

<b>Produktgruppe 5440 Bundesstraßen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	674.897 €	223.684 €	745.145 €
ordentliche Aufwendungen	-1.490.844 €	-1.594.069 €	-1.424.349 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-815.947 €</b>	<b>-1.370.385 €</b>	<b>-679.204 €</b>

Das Ergebnis der Produktgruppe 5440 „Bundesstraßen“ beläuft sich auf -0,7 Mio. € und liegt damit 0,7 Mio. € unter dem Planansatz und 0,1 Mio. € unter dem Vorjaheresergebnis. Die Verbesserung resultiert aus Mehrerträgen bei den Kostenerstattungen (+0,5 Mio. €) im Rahmen von Mauteinnahmen des Bundes für fremde Baulastträger. Die geplanten Aufwendungen werden um 0,2 Mio. € unterschritten, da sich vor allem Instandhaltungsmaßnahmen von Straßen verzögerten.

<b>Produktgruppe 5450 Straßenreinigung /Winterdienst</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	155.719 €	196.064 €	114.221 €
ordentliche Aufwendungen	-6.912.545 €	-7.426.215 €	-6.992.428 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.756.826 €</b>	<b>-7.230.152 €</b>	<b>-6.878.207 €</b>

Die Produktgruppe 5450 „Straßenreinigung, Winterdienst“ hat einen Fehlbetrag von -7,2 Mio. € geplant. Tatsächlich konnte das Ergebnis jedoch um 0,3 Mio. € aufgrund von Wenigeraufwendungen im Bereich Personal (-0,1 Mio. €) und für den Erwerb von Vorräten (-0,3 Mio. €) verbessert werden. Dagegen reduzieren sich die Kostenerstattungen vom Bund für die Straßenunterhaltung von Bundesstraßen (-0,1 Mio. €)

<b>Produktgruppe 5460 Parkierungseinrichtungen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	3.313.713 €	2.850.989 €	3.017.791 €
ordentliche Aufwendungen	-2.367.109 €	-2.397.520 €	-2.947.372 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>946.604 €</b>	<b>453.469 €</b>	<b>70.419 €</b>

Das Ergebnis der Produktgruppe 5460 „Parkierungseinrichtungen“ liegt 0,4 Mio. € unter dem Planansatz. Die Mehrerträge resultieren aus höheren Pachteinahmen für Tiefgaragen (+0,5 Mio. €) und Erstattungen von Steuern (+0,1 Mio. €), denen geringere Parkgebühren (-0,4 Mio. €) gegenüberstehen. Im Bereich Unterhaltung von Lichtsignalanlagen, Parkscheinautomaten, Markierungsarbeiten etc. wurde der Planansatz unterschritten (-0,2 Mio. €). Aufgrund von Steuernachzahlungen für Vorjahren bzw. Anpassung der Vorauszahlungen (Gewerbsteuer) werden die geplanten sonstigen ordentlichen Aufwendungen (+0,8 Mio. €) überschritten.

<b>Produktgruppe 5470 Verkehrsbetriebe / ÖPNV</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	156.665 €	154.432 €	1.091.367 €
ordentliche Aufwendungen	-3.925.183 €	-83.600 €	-3.579.127 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-3.768.518 €</b>	<b>70.832 €</b>	<b>-2.487.761 €</b>

Der geplante Überschuss der Produktgruppe 5470 „Verkehrsbetriebe/ÖPNV“ in Höhe von 0,1 Mio. € wurde im Ergebnis deutlich (-2,6 Mio. €) unterschritten. Die tatsächlich geringer ausgefallenen Verlustausgleiche des EPVB aus den Jahren 2018 und 2019 bedingen eine ertragswirksame Auflösung der nicht benötigten Mitteln aus Rückstellungen und führen zu einer Plan-/Ist-Abweichung (+0,9 Mio. €). Die Überschreitung bei den Aufwendungen (-3,5 Mio. €) ergibt sich aus dem Ausgleich der aufgelaufenen Verlustvorräte des EPV (siehe auch R 0498).

<b>Produktgruppe 5490 Öffentliche Toilettenanlagen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	2.138 €	0 €	5.559 €
ordentliche Aufwendungen	-368.952 €	-286.806 €	-326.553 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-366.814 €</b>	<b>-286.806 €</b>	<b>-320.994 €</b>

## THH 7 Natur - Umwelt - Friedhöfe

<b>Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	19.597 €	30.000 €	53.715 €
aufgelöste Investitionszuwendungen	11.024 €	37.025 €	11.025 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.582.905 €	2.947.600 €	1.816.135 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	711.027 €	627.935 €	471.945 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	641.509 €	682.500 €	429.612 €
Zinsen und ähnliche Erträge	0 €	0 €	23 €
Akt. Eigenleistung u. Bestandsveränderung	3.631 €	77.500 €	20.924 €
Sonstige ordentliche Erträge	12.088 €	5.904 €	66.434 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>3.981.780 €</b>	<b>4.408.463 €</b>	<b>2.869.813 €</b>
Personalaufwendungen	-4.178.434 €	-4.786.859 €	-3.986.844 €
Versorgungsaufwendungen	-8.433 €	-13.265 €	-6.935 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-3.189.434 €	-3.247.395 €	-2.934.932 €
Planmäßige Abschreibungen	-742.670 €	-754.237 €	-729.604 €
Transferaufwendungen	-21.303 €	-12.378 €	-14.948 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-174.297 €	-172.816 €	-137.927 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-8.314.571 €</b>	<b>-8.987.950 €</b>	<b>-7.811.190 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-4.332.790 €</b>	<b>-4.579.487 €</b>	<b>-4.941.377 €</b>

Das ordentliche Ergebnis des Produktbereichs 55 „Natur- und Landschaftspflege“ erhöht sich gegenüber der Planung um 0,4 Mio. €. Dazu beigetragen haben nachfolgende Produktergebnisse:

<b>Produktgruppe 5510 Öffentliches Grün / Landschaftsbau</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	237.598 €	195.962 €	199.372 €
ordentliche Aufwendungen	-3.223.347 €	-3.195.199 €	-3.236.765 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-2.985.749 €</b>	<b>-2.999.237 €</b>	<b>-3.037.393 €</b>

<b>Produktgruppe 5520 Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	230.749 €	265.775 €	269.507 €
ordentliche Aufwendungen	-663.249 €	-663.485 €	-653.727 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-432.500 €</b>	<b>-397.710 €</b>	<b>-384.220 €</b>

<b>Produktgruppe 5530 Friedhofs- und Bestattungswesen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	2.709.613 €	3.089.127 €	1.953.797 €
ordentliche Aufwendungen	-2.262.161 €	-2.883.851 €	-2.407.898 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>447.452 €</b>	<b>205.275 €</b>	<b>-454.100 €</b>

Das ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 5530 „Friedhofs- und Bestattungswesen“ in Höhe von -0,5 Mio. € liegt 0,7 Mio. € unter dem Planwert. Die Erträge unterschreiten den Planansatz bei den Bestattungs- und Friedhofsgebühren (-1,1 Mio. €) durch die Kontaktbeschränkungen im Zuge der Corona Pandemie vor allem bei den Bestattungsleistungen deutlich. Demzufolge reduzieren sich die damit verbundenen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (-0,2 Mio. €). Geringere Aufwendungen im Bereich Personal (-0,2 Mio. €) führen zu einer weiteren Unterschreitung der geplanten Ansätze.

<b>Produktgruppe 5540 Naturschutz und Landschaftspflege</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	2.953 €	1.340 €	1.780 €
ordentliche Aufwendungen	-362.820 €	-385.102 €	-349.322 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-359.867 €</b>	<b>-393.762 €</b>	<b>-347.542 €</b>

<b>Produktgruppe 5550 Forstwirtschaft</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	799.275 €	855.300 €	444.877 €
ordentliche Aufwendungen	-1.604.804 €	-1.628.162 €	-980.576 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-805.529 €</b>	<b>-772.862 €</b>	<b>-535.699 €</b>

Der bei der Produktgruppe 5550 „Forstwirtschaft“ geplante Jahresfehlbetrag von -0,8 Mio. € wird im Ergebnis um 0,2 Mio. € unterschritten. Geringeren Personalaufwendungen (-0,6 Mio. €) stehen



geplante aber nicht vereinnahmte Erstattungen für Azubis sowie kommunalisierte Waldmitarbeiter (-0,3 Mio. €) gegenüber. Absatzprobleme bei der Forstwirtschaft führen zu geringeren Erträgen aus Verkäufen (-0,2 Mio. €) und geringeren Aufwendungen für Holzeinschlag bei den Sach- und Dienstleistungen (-0,2 Mio. €).

<b>Produktgruppe 5551 Landwirtschaft</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	1.594 €	960 €	480 €
ordentliche Aufwendungen	-198.191 €	-222.151 €	-182.903 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-196.597 €</b>	<b>-221.191 €</b>	<b>-182.423 €</b>

<b>Produktbereich 56 Umweltschutz</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	101.491 €	99.500 €	25.915 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	5.294 €	11.300 €	27.924 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.395 €	900 €	134 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	362.543 €	390.000 €	100.435 €
Sonstige ordentliche Erträge	121 €	500 €	9.506 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>470.844 €</b>	<b>502.200 €</b>	<b>163.912 €</b>
Personalaufwendungen	-1.810.105 €	-1.962.885 €	-1.907.310 €
Versorgungsaufwendungen	-3.008 €	-4.622 €	-2.685 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-272.098 €	-384.542 €	-190.302 €
Planmäßige Abschreibungen	-2.105 €	-1.590 €	-1.766 €
Transferaufwendungen	-33.306 €	-50.000 €	-7.497 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.948 €	-18.043 €	-80.374 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-2.135.570 €</b>	<b>-2.421.683 €</b>	<b>-2.189.934 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.664.727 €</b>	<b>-1.919.483 €</b>	<b>-2.026.021 €</b>

Für den Produktbereich 56 „Umweltschutz“ war ein ordentliches Ergebnis in Höhe von -1,9 Mio. € geplant. Im Ergebnis wurden -2,0 Mio. € erreicht, womit sich das Ergebnis um 0,1 Mio. € verschlechtert. Folgende Produktgruppenergebnisse sind hierfür verantwortlich:

<b>Produktgruppe 5610 Umweltschutzmaßnahmen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	453.395 €	494.200 €	147.913 €
ordentliche Aufwendungen	-1.757.857 €	-2.014.473 €	-1.795.886 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.304.461 €</b>	<b>-1.520.273 €</b>	<b>-1.647.973 €</b>

Geplant wurde bei der Produktgruppe 5610 „Umweltschutzmaßnahmen“ mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von -1,5 Mio. €. Tatsächlich wurde dieses Ergebnis um 0,1 Mio. € überschritten. Die Überschreitung resultiert aus geringeren Kostenerstattungen (-0,3 Mio. €) des Chemischen Instituts Pforzheim (CIP), die durch geringere Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit und Werbung bzgl. Klimaschutz (-0,2 Mio. €) nur teilweise kompensiert werden können.



<b>Produktgruppe 5620 Arbeitsschutz</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	17.448 €	8.000 €	15.999 €
ordentliche Aufwendungen	-377.714 €	-407.210 €	-394.047 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-360.266 €</b>	<b>-399.210 €</b>	<b>-378.048 €</b>

## THH 8 Wirtschaft und Tourismus

<b>Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	628.230 €	430.000 €	484.391 €
Sonstige Transfererträge	4.751 €	0 €	20.843 €
Öffentlich-rechtliche Entgelte	465.058 €	491.000 €	153.741 €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.817 €	9.200 €	11.559 €
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	244.024 €	125.000 €	158.051 €
Zinsen und ähnliche Erträge	0 €	0 €	1.327 €
Sonstige ordentliche Erträge	583 €	0 €	19.033 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>1.350.463 €</b>	<b>1.055.200 €</b>	<b>848.946 €</b>
Personalaufwendungen	-304.314 €	-243.503 €	-319.361 €
Versorgungsaufwendungen	-454 €	-455 €	-414 €
Aufwendungen für Sach- /Dienstleistungen	-326.580 €	-313.812 €	-269.551 €
Planmäßige Abschreibungen	-14.643 €	-14.651 €	-15.960 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0 €	0 €	-14 €
Transferaufwendungen	-7.304.532 €	-7.753.000 €	-12.805.302 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	-86.236 €	-87.186 €	-58.161 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-8.036.760 €</b>	<b>-8.413.407 €</b>	<b>-13.468.763 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.686.297 €</b>	<b>-7.358.207 €</b>	<b>-12.619.817 €</b>

Beim Produktbereich 57 „Wirtschaft und Tourismus“ wurde der Planansatz des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von -7,4 Mio. € im Ergebnis um 5,3 Mio. € überschritten. Dies resultiert aus folgenden Produktgruppenergebnissen:

<b>Produktgruppe 5710 Wirtschaftsförderung</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	877.013 €	555.000 €	683.195 €
ordentliche Aufwendungen	-7.418.454 €	-7.816.722 €	-13.112.883 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.541.441 €</b>	<b>-7.261.722 €</b>	<b>-12.429.688 €</b>

Mit einem ordentlichen Ergebnis in Höhe von -12,4 Mio. € wurde der geplante Fehlbetrag der Produktgruppe 5710 „Wirtschaftsförderung“ um 5,1 Mio. € überschritten. Insbesondere die gebildete

Rückstellung für den voraussichtlichen Verlustausgleich des WSP für das Geschäftsjahr 2020 führen zu höheren Transferaufwendungen (+5,1 Mio. €). Hinzu kommen Mehraufwendungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen für die Weihnachtsbeleuchtung (+0,2 Mio. €).

<b>Produktgruppe 5730 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	473.450 €	500.200 €	165.751 €
ordentliche Aufwendungen	-618.306 €	-596.685 €	-355.880 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-144.856 €</b>	<b>-96.485 €</b>	<b>-190.129 €</b>

Das ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 5730 „Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen“ liegt über dem Planansatz. Die Planunterschreitungen bei den Erträgen (-0,3 Mio. €) und Aufwendungen (-0,2 Mio. €) sind gleichermaßen auf die (Kontakt-)Beschränkungen im Rahmen der Corona-Pandemie zurückzuführen z.B. durch die Absage des Pforzheimer Weihnachtsmarktes.

## THH 9 Finanzen

<b>Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Steuern und ähnliche Abgaben	209.751.961 €	208.069.500 €	220.148.856 €
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	148.903.217 €	133.163.700 €	148.804.230 €
Zinsen und ähnliche Erträge	168.313 €	319.200 €	151.593 €
Sonstige ordentliche Erträge	51.521 €	0 €	3 €
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>358.875.012 €</b>	<b>341.552.400 €</b>	<b>369.104.681 €</b>
Planmäßige Abschreibungen	-516.128 €	-710.000 €	-601.866 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-4.838.811 €	-4.572.300 €	-5.223.151 €
Transferaufwendungen	-63.328.498 €	-61.501.500 €	-63.061.326 €
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0 €	-600.000 €	0 €
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>-68.253.706 €</b>	<b>-67.338.500 €</b>	<b>-68.896.343 €</b>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>290.621.306 €</b>	<b>274.213.900 €</b>	<b>300.208.339 €</b>

Für den Produktbereich 61 „Allgemeine Finanzwirtschaft“ ist im ordentlichen Ergebnis ein Überschuss in Höhe von 300,2 Mio. € erzielt worden, welches den veranschlagten Planansatz deutlich übersteigt. Es basiert auf folgenden Produktgruppenergebnissen:

<b>Produktgruppe 6110 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	358.706.699 €	341.233.200 €	368.953.088 €
ordentliche Aufwendungen	-63.414.895 €	-62.211.500 €	-63.663.191 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>295.291.804 €</b>	<b>279.021.700 €</b>	<b>305.289.897 €</b>

Bei der Produktgruppe 6110 „Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen“ war ein ordentliches Ergebnis in Höhe von 279 Mio. € veranschlagt. Tatsächlich wurde ein Überschuss in

Höhe von 305,3 Mio. € erwirtschaftet.

Die Überschreitung der geplanten Erträge um 27,7 Mio. € resultiert insbesondere aus Nachzahlungen im Bereich der Gewerbesteuer, der Gewerbesteuerkompensationszahlung des Landes (+22,5 Mio. €), höheren Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen (Schlüsselzuweisungen, allgemeinen Zuweisungen, Anteil Grunderwerbsteuer insgesamt +15,6 Mio. €), einem höheren Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (+3,0 Mio. €) und einer höheren Grundsteuer aufgrund Nach- bzw. Neuveranlagung von Grundstücken (+0,5 Mio. €). Diese konnten die geringeren Erträge beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer aufgrund der Reduzierung des Landesaufkommens (-9,3 Mio. €), bei der Gewerbesteuer (-3,2 Mio. €) und bei der Vergnügungssteuer (-0,9 Mio. €) aufgrund der Beschränkungen im Rahmen der Corona-Pandemie und beim Familienlastenausgleich (-0,6 Mio. €) kompensieren. Die geplanten Aufwendungen werden durch höhere Umlagen an das Land, an Gemeinden und einem höheren Ausgleichsbetrag nach § 22 FAG (insgesamt +1,6 Mio. €) und hohen Verwarentgelten (+1 Mio. €) überschritten. Dagegen unterschreiten die Abschreibungen auf Forderungen wegen unbefristeter Niederschlagungen (-0,1 Mio. €) und die Deckungsreserve (-0,6 Mio. €) den Planansatz.

<b>Produktgruppe 6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
ordentliche Erträge	168.313 €	319.200 €	151.593 €
ordentliche Aufwendungen	-4.838.811 €	-5.127.000 €	-5.233.151 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-4.670.498 €</b>	<b>-4.807.800 €</b>	<b>-5.081.559 €</b>

Das ordentliche Ergebnis der Produktgruppe 6120 „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“ wurde mit einem Fehlbetrag in Höhe von -4,8 Mio. € geplant. Die geplanten Erträge werden im Bereich der Zinserträge von Kreditinstituten (-0,2 Mio. €) unterschritten. Die geplanten Aufwendungen werden um insgesamt 0,1 Mio. € überschritten und setzen sich aus Mehraufwendungen für Verwarentgelte von Kreditinstituten (+0,7 Mio. €) und Minderaufwendungen im Bereich der Deckungsreserve (-0,6 Mio. €) zusammen.

<b>Produktgruppe 6130 Abwicklung der Vorjahre</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ansatz 2020</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
Zuführung Rücklage ordentliches Ergebnis	27.782.768 €	0 €	43.463.991 €
Zuführung Rücklage Sonderergebnis	4.264.871 €	0 €	1.438.571 €
	<b>32.047.639 €</b>	<b>0 €</b>	<b>44.902.562 €</b>

Bei der Produktgruppe 6130 „Abwicklung der Vorjahre“ erfolgt die Darstellung der Überschüsse bzw. Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses, welche in voller Höhe der entsprechenden Rücklage zugeführt wurden.

## 4.4 Einzahlungen

### Einzahlungen aus Investitionszuwendungen

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.469.210 €	5.365.600 €	2.732.349 €
<b>Einzahlungen aus Investitionszuwendungen</b>	<b>5.469.210 €</b>	<b>5.365.600 €</b>	<b>2.732.349 €</b>

Für Investitionszuwendungen waren insgesamt 5,4 Mio. € eingeplant. Tatsächlich konnten jedoch nur 2,7 Mio. € vereinnahmt werden. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (+0,7 Mio. €)
- Verkehrsflächen und -anlagen (+0,3 Mio. €)
- Räumliche Planung und Entwicklung (+0,2 Mio. €)
- Schulträgeraufgaben (-3,8 Mio. €).

### Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Einzahlung aus Investitionsbeiträgen/ä. Entgelten	1.344.916 €	2.570.000 €	1.051.185 €
<b>Einzahlung aus Investitionsbeiträgen/ä. Entgelten</b>	<b>1.344.916 €</b>	<b>2.570.000 €</b>	<b>1.051.185 €</b>

Bei Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten waren Einzahlungen in Höhe von 2,6 Mio. € geplant. Tatsächlich vereinnahmt werden konnten 1,1 Mio. €. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus folgender Plan-/Ist-Abweichung:

- Verkehrsflächen und -anlagen (-1,5 Mio. €).

### Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Einzahlung aus Veräußerung von Sachvermögen	8.543.190 €	2.125.000 €	6.067.956 €
<b>Einzahlung aus Veräußerung von Sachvermögen</b>	<b>8.543.190 €</b>	<b>2.125.000 €</b>	<b>6.067.956 €</b>

Das Ergebnis überschreitet den Ansatz von 2,1 Mio. € deutlich um 3,9 Mio. € und unterschreitet das Vorjahresergebnis um 2,4 Mio. €. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus folgender Plan-/Ist-Abweichung:

- Grundstücksmanagement (+3,8 Mio. €)
- Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge (+0,1 Mio. €).

### Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Einzahlung aus Veräußerung Finanzvermögen	569.085 €	1.259.100 €	4.034.495 €
<b>Einzahlung aus Veräußerung Finanzvermögen</b>	<b>569.085 €</b>	<b>1.259.100 €</b>	<b>4.034.495 €</b>

Die tatsächlichen Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen in Höhe von 4,0 Mio. € liegen 2,8 Mio. € über der Planung. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Sonstigen allgemeinen Finanzwirtschaft (+3,5 Mio. €)
- Sportförderung (+0,2 Mio. €)
- Wirtschaft und Tourismus -Allgemeine Einrichtungen- (-0,9 Mio. €).

### Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	934.640 €	0 €	91.624 €
<b>Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit</b>	<b>934.640 €</b>	<b>0 €</b>	<b>91.624 €</b>

Im Bereich der Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeiten waren keine Mittel im Haushaltsplan 2020 eingeplant. Tatsächlich wurden 0,1 Mio. € vereinnahmt. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus folgender Plan-/Ist-Abweichung:

- Verkehrsflächen und -anlagen (+0,1 Mio. €).

### Einzahlungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Einzahlung für Aufn.von Krediten für Investitionen	9.396.611 €	6.000.000 €	150 €
<b>Einzahlung für Aufn.von Krediten für Investitionen</b>	<b>9.396.611 €</b>	<b>6.000.000 €</b>	<b>150 €</b>

Der städtische Haushalt sah für das Jahr 2020 Kreditaufnahmen in Höhe von 6 Mio. € vor. Von dieser Ermächtigung sind jedoch keine Kreditaufnahmen erfolgt. Die im Ist dargestellte Einzahlung resultiert aus einem Kassenvorgriff der Sonderkasse (Vereinigte Stiftungen).

## 4.5 Auszahlungen

### Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Auszahlung für Erwerb Grundstücken/Gebäuden	7.742.066 €	8.814.000 €	6.033.905 €
<b>Auszahlung für Erwerb Grundstücken/Gebäuden</b>	<b>7.742.066 €</b>	<b>8.814.000 €</b>	<b>6.033.905 €</b>

Der Haushaltsplan sah für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden 8,8 Mio. € vor. Das Ergebnis in Höhe von 6,0 Mio. € liegt damit 2,8 Mio. € unter dem Ansatz. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (+1,2 Mio. €)
- Verkehrsflächen und -anlagen (+0,7 Mio. €)
- Organisation und EDV (+0,4 Mio. €)
- Natur- und Landschaftspflege (+0,3 Mio. €)
- Schulträgeraufgaben (+0,2 Mio. €)
- Grundstücksmanagement (-5,6 Mio. €).

## Auszahlungen für Baumaßnahmen

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.623.933 €	30.570.900 €	8.678.031 €
<b>Auszahlungen für Baumaßnahmen</b>	<b>13.623.933 €</b>	<b>30.570.900 €</b>	<b>8.678.031 €</b>

Für die Auszahlung von Baumaßnahmen waren 30,6 Mio. € geplant. Das tatsächliche Ergebnis liegt mit 8,7 Mio. € um 21,9 Mio. € unter dem Plan und um 4,9 Mio. € unter dem Vorjahresergebnis. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Organisation und EDV (+1,0 Mio. €)
- Brandschutz (+0,2 Mio. €)
- Schulträgeraufgaben (-11,4 Mio. €)
- Verkehrsflächen und -anlagen (-6,6 Mio. €)
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (-1,6 Mio. €)
- Räumliche Planung und Entwicklung (-1,2 Mio. €)
- Natur- und Landschaftspflege (-1,1 Mio. €)
- Ver- und Entsorgung (-0,7 Mio. €)
- Sportförderung (-0,5 Mio. €).

## Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Ausz. für Erwerb von beweglich. Sachvermögen	4.717.233 €	6.581.100 €	7.319.947 €
<b>Ausz. für Erwerb von beweglich. Sachvermögen</b>	<b>4.717.233 €</b>	<b>6.581.100 €</b>	<b>7.319.947 €</b>

Für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen wurden 6,6 Mio. € eingeplant. Tatsächlich verausgabt wurden nur 7,3 Mio. € und damit 0,7 Mio. € mehr als kalkuliert. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Verkehrsflächen und -anlagen (+0,8 Mio. €)
- Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge (+0,4 Mio. €)
- Organisation und EDV (+0,3 Mio. €)
- Schulträgeraufgaben (-0,4 Mio. €)
- Brandschutz (-0,2 Mio. €)
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (-0,2 Mio. €).

## Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Auszahlung für den Erwerb von Finanzvermögen	750 €	44.039.000 €	50.189.450 €
<b>Auszahlung für den Erwerb von Finanzvermögen</b>	<b>750 €</b>	<b>44.039.000 €</b>	<b>50.189.450 €</b>

Für den Erwerb von Finanzvermögen waren 44,0 Mio. € veranschlagt. Im Ergebnis wurden insgesamt 50,2 Mio. € verausgabt, wodurch der Planansatz um 6,2 Mio. € überschritten wurde. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Ver- und Entsorgung (+6,0 Mio. €)
- Wirtschaft und Tourismus (+0,2 Mio. €).

### Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Auszahlung f. Investitionsförderungsmaßnahmen	5.771.866 €	3.301.200 €	2.270.856 €
<b>Auszahlung f. Investitionsförderungsmaßnahmen</b>	<b>5.771.866 €</b>	<b>3.301.200 €</b>	<b>2.270.856 €</b>

Das Ergebnis in Höhe von 2,3 Mio. € liegt 1,0 Mio. € unter dem Ansatz. Dieses Ergebnis resultiert insbesondere aus Plan-/Ist-Abweichungen in folgenden Bereichen:

- Räumliche Planung und Entwicklung (+1,3 Mio. €)
- Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (-1,2 Mio. €)
- Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (-1,2 Mio. €).

### Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen

	Ist 2019	Ansatz 2020	Ist 2020
Ausz. für Tilgung von Krediten für Investitionen	15.352.986 €	22.482.000 €	8.795.298 €
<b>Ausz. für Tilgung von Krediten für Investitionen</b>	<b>15.352.986 €</b>	<b>22.482.000 €</b>	<b>8.795.298 €</b>

Für Tilgungen waren 22,5 Mio. € veranschlagt. Das Ergebnis liegt bei 8,8 Mio. € und setzt sich aus den Positionen Sondertilgung (2,9 Mio. €) und ordentliche Tilgung (5,9 Mio. €) zusammen. Die im Nachtraghaushalt vorgesehene Übertragung von Krediten an den ESP wurde nicht vollzogen (Begründung vgl. Vorlage R 0480). Anstelle dieser Übertragung wurde dem ESP ein Darlehen gewährt.

## 4.6 Teilfinanzrechnungen nach Teilhaushalten

Eine Analyse der Plan-/Ist-Abweichungen erfolgt nachfolgend im investiven Bereich bei den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (u.a. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen, Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen) und den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (u.a. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden oder beweglichem Sachvermögen, Auszahlungen für Baumaßnahmen, für Investitionsförderungsmaßnahmen).

Die Darstellung der Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit erfolgt nur zu informellen Zwecken.

### THH 1 Innere Verwaltung

THH 1 Innere Verwaltung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	11.775.796 €	10.028.207 €	18.192.690 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-64.041.020 €	-69.246.360 €	-72.039.549 €
<b>Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-52.265.224 €</b>	<b>-59.218.153 €</b>	<b>-53.846.859 €</b>
Einzahlungen Investitionszuwendungen	86.592 €	0 €	114.871 €
Einzahlungen Invest.beiträgen u.ä. Entgelten	-13 €	0 €	0 €
Einzahlungen Veräußerung Sachvermögen	8.500.292 €	2.120.000 €	6.053.868 €
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	861.324 €	0 €	242 €
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>9.448.195 €</b>	<b>2.120.000 €</b>	<b>6.168.981 €</b>
Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude	-4.692.569 €	-8.464.000 €	-3.310.022 €
Auszahlungen Baumaßnahmen	-2.850.845 €	-1.006.700 €	-2.039.440 €
Auszahlungen Erwerb bewegl. Sachvermögen	-2.253.340 €	-1.877.500 €	-2.654.973 €
Auszahlungen Erwerb von Finanzvermögen	-750 €	0 €	-450 €
Auszahlungen Invest.förderungsmaßnahmen	-688.992 €	0 €	-20.066 €
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-10.486.496 €</b>	<b>-11.348.200 €</b>	<b>-8.024.951 €</b>
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-53.303.525 €</b>	<b>-68.446.353 €</b>	<b>-55.702.830 €</b>

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit erhöhen sich im Vergleich zum Plan um 4,0 Mio. € insbesondere aufgrund Veräußerungen von Grundstücken/Gebäuden (+3,8 Mio. €) und Anlagevermögen (+0,1 Mio. €) sowie Restzahlungen aus der Nationalen Klimaschutzinitiative für das energieeffiziente Rechenzentrum der Stadt (+0,1 Mio. €), welche bereits 2019 geplant waren.

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit unterschreiten den Planansatz um 3,3 Mio. €, da weniger Grundstücken und Gebäude (-3,2 Mio. €) gekauft wurden als geplant und weniger Geldabfindungen bzw. Minderzuteilungen an Dritte im Rahmen von Umlegungsverfahren (-1,9 Mio. €) angefallen sind als geplant. Ursächlich hierfür sind Verzögerungen bei der Abwicklung von Ankaufobjekten aufgrund des schwierigen Marktumfeldes und verzögerte Abrechnungen bzw. Verzögerungen der Umlegungsverfahren aufgrund fehlender B-Pläne. Mehrauszahlungen entstanden in den Bereichen Fahrzeuge Bauhöfe (+0,5 Mio. €), Organisation und EDV (+0,4 Mio. €), und Baumaßnahmen (+1 Mio. €).

Größere Plan-/Ist-Abweichungen bei Baumaßnahmen entfallen auf:



Bezeichnung	Plan 2020	Ist 2020
IUK-Errichtung neuer Rechenzentrumsfläche	686.000 €	1.903.088 €
Mit diversen Baumaßnahmen des Generalübernehmers Prior1 wurde bereits im Jahr 2019 begonnen. Die Rechnungsstellung und damit der Abfluss der Mittel erfolgten jedoch erst im Jahr 2020.		

## THH 2 Sicherheit und Ordnung

THH 2 Sicherheit und Ordnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.455.448 €	10.048.630 €	9.406.264 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-22.100.379 €	-23.378.193 €	-22.962.340 €
<b>Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-11.644.931 €</b>	<b>-13.329.563 €</b>	<b>-13.556.075 €</b>
Einzahlungen Investitionszuwendungen	364.500 €	254.000 €	18.492 €
Einzahlungen Veräußerung Sachvermögen	3.290 €	0 €	0 €
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.366 €	0 €	0 €
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>369.156 €</b>	<b>254.000 €</b>	<b>18.492 €</b>
Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude	-53.097 €	0 €	-149.301 €
Auszahlungen Baumaßnahmen	-280.543 €	-169.000 €	-328.529 €
Auszahlungen Erwerb bewegl. Sachvermögen	-918.851 €	-1.823.200 €	-1.449.357 €
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.252.491 €</b>	<b>-1.992.200 €</b>	<b>-1.927.187 €</b>
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-12.528.266 €</b>	<b>-15.067.763 €</b>	<b>-15.464.770 €</b>

Der geplante Zuschuss für den Erwerb einer Drehleiter für die Feuerwehr kann im Jahr 2020 noch nicht vereinnahmt werden, da die Aufträge zwar vergeben wurden, jedoch eine lange Lieferzeit besteht (-0,2 Mio. €).

Die Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen liegen 0,4 Mio. € unter dem Planansatz in Höhe von 1,8 Mio. €. Die lange Lieferzeit der beauftragten Hilfslöschfahrzeuge und Drehleiter haben analog den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit maßgeblichen Einfluss auf die Abweichung zum Plan (-0,3 Mio. €).

Größere Plan-/Ist-Abweichungen bei Baumaßnahmen entfallen auf:

Bezeichnung	Plan 2020	Ist 2020
FWG Würm Neubau	0 €	319.900 €
Die Sanierung und der Neubau des Feuerwehrgerätehauses Würm haben sich aus verschiedenen Gründen (langfristiger Abstimmungsprozess zwischen Feuerwehr und Ortsverwaltung inkl. Erarbeitung mehrerer Varianten) verzögert. Die Planansätze waren in den Vorjahren veranschlagt.		

### THH 3 Schulen - Sport - Bäder

THH 3 Schulen - Sport - Bäder	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	30.337.687 €	24.206.525 €	21.987.186 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-30.464.677 €	-28.362.806 €	-22.589.608 €
<b>Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-126.990 €</b>	<b>-4.156.281 €</b>	<b>-602.422 €</b>
Einzahlungen Investitionszuwendungen	850.900 €	3.892.300 €	109.350 €
Einzahlungen Invest.beiträgen u.ä. Entgelten	0 €	0 €	4.140 €
Einzahlungen Veräußerung Finanzvermögen	0 €	11.700 €	241.914 €
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>850.900 €</b>	<b>3.904.000 €</b>	<b>355.404 €</b>
Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude	-218.040 €	0 €	-165.726 €
Auszahlungen Baumaßnahmen	-2.991.450 €	-14.814.700 €	-2.938.399 €
Auszahlungen Erwerb bewegl. Sachvermögen	-836.287 €	-1.793.700 €	-1.446.784 €
Auszahlungen Erwerb von Finanzvermögen	0 €	-30.000.000 €	-30.000.000 €
Auszahlungen Invest.förderungsmaßnahmen	-23.027 €	-48.900 €	-64.084 €
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.068.805 €</b>	<b>-46.657.300 €</b>	<b>-34.614.993 €</b>
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-3.344.895 €</b>	<b>-46.909.581 €</b>	<b>-34.862.010 €</b>

Im Ergebnis belaufen sich die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 0,4 Mio. € und liegen damit 3,5 € Mio. € unter dem Plan. Der zeitliche Versatz bei der Umsetzung diverser förderfähiger Baumaßnahmen wie z.B. an der Heinrich-Wieland-Schule (-2,6 Mio. €), am Insel-Campus (-0,8 Mio. €) oder am Reuchlin-Gymnasium (-0,4 Mio. €) ist insbesondere maßgebend für die nicht vollumfänglich erzielten Einzahlungen aus Investitionszuwendungen. Dem gegenüber steigen die Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen durch die vollständige Tilgung des „Trägerdarlehens EGP“ von Seiten des EPVB auf Basis des Gemeinderatsbeschlusses gemäß Vorlage R 0498 (+0,2 Mio. €).

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit liegen 12,0 Mio. € unter dem Planansatz. Ursächlich hierfür sind Wenigerauszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachvermögen im Bereich der Schulen (-0,3 Mio. €) und für Baumaßnahmen (-11,9 Mio. €), denen Mehrauszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden aus (Schluss-)Rechnungen vom Vorjahr (+0,2 Mio. €) gegenüberstehen.

Größere Plan-/Ist-Abweichungen bei Baumaßnahmen entfallen auf:

Bezeichnung	Plan 2020	Ist 2020
Heinrich-Wieland Gew. Umbau	3.792.800 €	376.107 €
Infolge der Prüfung der Investitionen aufgrund der finanziellen Auswirkungen der Corona Pandemie wurde der Ansatz der Heinrich-Wieland Schule auf 1,7 Mio. € reduziert. Die Planungsphasen 1-3 sind abgeschlossen. Allerdings stehen vom beauftragten Planungsbüro noch Rechnungen aus, die 2021 kassenwirksam ausbezahlt werden.		

Insel-Campus Bau	2.450.000 €	0 €
Der Planansatz 2020 wurde durch die Prüfung der Investitionen auf 0,5 Mio. € gekürzt. Nach der Auslobung des Wettbewerbs wurden Abstimmungen über den weiteren Planungsprozess getroffen. Die weiteren Schritte des Realisierungswettbewerbs wurden in 2020 beauftragt und werden 2021 umgesetzt. Daher fand 2020 kein Mittelabfluss statt.		
Reuchlin Gymnasium Sanierung	1.960.000 €	240.338 €
Geplant waren 2 Mio. € für den Brandschutz und den Umbau / die Sanierung des Gymnasiums. Aufgrund der finanziellen Mehrbelastungen im Zuge der Corona Pandemie wurde der Planansatz auf 0,8 Mio. € gekürzt. Die Leistungsphase 3 ist abgeschlossen. Die Vergabeverfahren der Gewerke laufen noch.		
Nordstadt Sporthalle BgA1124	2.600.000 €	1.578.634 €
Bereits der Baubeginn für den Neubau der Sporthalle erfolgte verspätet. Umfangreiche Abstimmungen haben den geplanten Verlauf darüber hinaus verzögert. Das Raumprogramm liegt vor, die Grundlagenzusammenstellung ist erfolgt. Nach aktuellem Bauzeitenplan ist mit einer Fertigstellung des Hallenbaus im Februar 2022 zu rechnen.		
Sportanlage Büchenbronn Freisportanlage BgA4241	882.000 €	0 €
Die Sanierung des Kunstrasenplatzes war ursprünglich für 2020 vorgesehen. Der Bau wurde mittlerweile, bedingt durch die Klärung der Mikroplastik-Frage, auf das Jahr 2022 verschoben.		

#### THH 4 Kultur

THH 4 Kultur	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.819.104 €	7.315.873 €	1.911.967 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-23.481.884 €	-23.868.050 €	-20.581.182 €
<b>Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-15.632.780 €</b>	<b>-16.552.178 €</b>	<b>-18.669.215 €</b>
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>	<b>0 €</b>
Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude	0 €	0 €	-18.566 €
Auszahlungen Erwerb bewegl. Sachvermögen	-213.113 €	-68.300 €	-161.306 €
Auszahlungen Invest.förderungsmaßnahmen	-22.598 €	0 €	0 €
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-235.711 €</b>	<b>-68.300 €</b>	<b>-179.872 €</b>
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-15.868.491 €</b>	<b>-16.620.478 €</b>	<b>-18.849.087 €</b>

## THH 5 Soziale Sicherung

THH 5 Soziale Sicherung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	137.471.701 €	140.774.987 €	151.793.729 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-253.091.038 €	-270.014.527 €	-266.638.040 €
<b>Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-115.619.337 €</b>	<b>-129.239.540 €</b>	<b>-114.844.311 €</b>
Einzahlungen Investitionszuwendungen	910.435 €	0 €	746.161 €
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0 €	0 €	1.757 €
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>910.435 €</b>	<b>0 €</b>	<b>747.918 €</b>
Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude	-182.692 €	0 €	-63.616 €
Auszahlungen Baumaßnahmen	-1.892.113 €	-2.306.500 €	-735.179 €
Auszahlungen Erwerb bewegl. Sachvermögen	-32.908 €	-286.400 €	-77.215 €
Auszahlungen Invest.förderungsmaßnahmen	-1.442.720 €	-1.325.000 €	-125.808 €
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.550.434 €</b>	<b>-3.917.900 €</b>	<b>-1.001.818 €</b>
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-118.259.336 €</b>	<b>-133.157.440 €</b>	<b>-115.098.211 €</b>

Die Plan-/Ist-Abweichungen bei den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit resultieren insbesondere aus der Schlusszahlung für den Neubau der Kita Eutingen nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (+0,5 Mio. €). Die Mittel waren bereits im Doppelhaushalt 2017/2018 geplant.

Gegenüber dem Plan wurden bei den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit im Ist 2,9 Mio. € weniger ausgegeben. Die Verzögerungen bei der Fertigstellung zweier Kitas sind ursächlich für die geringeren Auszahlungen beim Erwerb von beweglichem Sachvermögen (-0,2 Mio. €). Um frühzeitig auf die finanziellen Auswirkungen der Corona Pandemie zu reagieren, wurden Investitionen geprüft, ob sie zeitlich verschoben werden können. Vor diesem Hintergrund und aufgrund des verzögerten Mittelabflusses werden Investitionszuschüsse an Kitas, die von freien Trägern betrieben werden, im kommenden Haushalt neu veranschlagt (-1,2 Mio. €). Zudem wurden die geplanten Auszahlungen für Baumaßnahmen (-1,6 Mio. €) deutlich unterschritten.

Größere Plan-/Ist-Abweichungen bei Baumaßnahmen entfallen auf:

Bezeichnung	Plan 2020	Ist 2020
Kita Habsburgerstraße 16 Umbau	1.470.000 €	2.212 €
Aufgrund der finanziellen Mehrbelastungen im Zuge der Corona Pandemie wurde der Planansatz auf 0,8 Mio. € gekürzt Das Vergabeverfahren für Heizung, Lüftung und Sanitär musste aufgehoben und neu durchgeführt werden. Dadurch verschieben sich die Auszahlungen ins Folgejahr.		
KiTa Altes Zollamt	343.000 €	0 €
Der Um- und Anbau der Kita verzögert sich aufgrund schwieriger Verhandlungen, u.a. sind noch denkmalrechtlich Punkte abzustimmen.		
Jugendfreizeitstätte Haus der Jugend Bau	0 €	611.275 €
Im Zuge der Baumaßnahmen wurden diverse Baumängel festgestellt, deren Behebung zeitaufwändig gewesen ist. Die Umsetzung erfolgte erst im laufenden Jahr, während die Ansätze bereits in Vorjahren geplant waren.		

## THH 6 Planen - Bauen - Verkehr

THH 6 Planen - Bauen - Verkehr	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	31.702.252 €	30.697.609 €	31.988.503 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-50.676.418 €	-54.564.572 €	-55.909.166 €
<b>Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-18.974.166 €</b>	<b>-23.866.964 €</b>	<b>-23.920.663 €</b>
Einzahlungen Investitionszuwendungen	2.617.155 €	1.169.300 €	1.724.768 €
Einzahlungen Invest.beiträgen u.ä. Entgelten	1.344.929 €	2.570.000 €	1.045.045 €
Einzahlungen Veräußerung Sachvermögen	39.609 €	5.000 €	14.088 €
Einzahlungen Veräußerung Finanzvermögen	0 €	322.400 €	322.419 €
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	71.950 €	0 €	89.626 €
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.073.643 €</b>	<b>4.066.700 €</b>	<b>3.195.945 €</b>
Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude	-1.308.382 €	-350.000 €	-842.119 €
Auszahlungen Baumaßnahmen	-5.093.985 €	-10.786.500 €	-2.284.261 €
Auszahlungen Erwerb bewegl. Sachvermögen	-429.486 €	-732.000 €	-1.497.355 €
Auszahlungen Erwerb von Finanzvermögen	0 €	-8.730.000 €	-14.730.000 €
Auszahlungen Invest.förderungsmaßnahmen	-3.594.529 €	-740.000 €	-2.060.899 €
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-10.426.382 €</b>	<b>-21.338.500 €</b>	<b>-21.414.634 €</b>
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-25.326.905 €</b>	<b>-41.138.764 €</b>	<b>-42.139.351 €</b>

Das tatsächliche Ergebnis der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit liegt 0,9 Mio. € unter dem Planwert. Die Plan-/Ist-Abweichung bei den Einzahlungen resultiert insbesondere aus geplanten Vorauszahlungen bzw. Endabrechnungen von Erschließungsbeiträgen auf der Gemarkung Hohenwart, Büchenbronn sowie der Kernstadt. Die Maßnahmen befinden sich allerdings noch in der Umsetzung, weshalb die Beiträge noch nicht erhoben werden konnten (-1,5 Mio. €). Dagegen sind restliche Zuweisungen für den Umbau der Fußgängerzone Westliche/Östliche Karl-Friedrich-Straße nach Prüfung der Verwendungsnachweise eingegangen. Diese führen mit diversen weiteren geringfügigen Einnahmen zu Mehreinzahlungen aus Investitionszuwendungen (+0,5 Mio. €).

Die geplanten Auszahlungen aus Investitionstätigkeit werden insgesamt um 0,1 Mio. € überschritten. Diverse Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (+0,5 Mio. €) sowie von beweglichem Sachvermögen (+0,8 Mio. €), die bereits im Vorjahr geplant waren, sind ursächlich für die Plan-/Ist-Abweichungen. Die Plan-/Ist-Abweichung in Höhe von 6 Mio. € bei den Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen resultiert aus einer Darlehensgewährung an den ESP (R 0480). Die Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen erhöhten sich gegenüber dem Plan (+1,3 Mio. €) deutlich, da im Rahmen der Maßnahme IE-Ost Entschädigungszahlungen für Versorgungsträger nach langen Abstimmungen zwischen den Vertragsparteien erst im aktuellen Haushaltsjahr anfielen. Dagegen verringern sich die Auszahlungen für Baumaßnahmen deutlich (-8,5 Mio. €).

Größere Plan-/Ist-Abweichungen bei Baumaßnahmen entfallen auf:

Bezeichnung	Plan 2020	Ist 2020
Westliche Karl-Friedrich-Str. Vollausbau	1.250.000 €	37.187 €
0,8 Mio. € des Planansatzes wurden gesperrt. Darüber hinaus verschiebt sich die Maßnahme an sich (u.a. weil der Förderantrag länger bearbeitet wurde als erwartet), weshalb 2020 nur ein sehr geringer Mittelabfluss stattfand.		
Erschließung Stadt südl. des Hohberg	1.000.000 €	418 €
Die Maßnahme wird mit entsprechend überarbeitetem Zeit- und Realisierungsplan im kommenden Haushalt neu veranschlagt.		
Erneuerung Seebergstraße	950.000 €	0 €
Die Instandsetzung und Umgestaltung wird in das 2021 verschoben.		
Neubau Wertstoffhof	800.000 €	7.339 €
Nicht vom Fachamt beeinflussbare Verschiebung der Genehmigungs- und Ausschreibungsverfahren bedingen die Abweichung.		
Erschließung Büchenbronn Obere Lehen	570.000 €	0 €
Es erfolgt eine Neuveranschlagung ab 2021 für die Erschließung Obere Lehen in Büchenbronn.		
IE-Ost Entschäd bauliche Anlagen	550.000 €	13.856 €
Die Abbrucharbeiten am Schlossbergzentrum erfolgen erst in 2021. Planaufträge wurden zudem in 2020 nicht vergeben.		
Erschließung Hohenwart Mädachäcker	475.000 €	0 €
Die Erschließung Hohenwart Mädachäcker wird in das Jahr 2021 verschoben.		

### THH 7 Natur - Umwelt - Friedhöfe

THH 7 Natur - Umwelt - Friedhöfe	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.614.924 €	4.791.286 €	3.524.316 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-9.565.939 €	-10.653.806 €	-9.183.488 €
<b>Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-4.951.015 €</b>	<b>-5.862.520 €</b>	<b>-5.659.172 €</b>
Einzahlungen Investitionszuwendungen	639.628 €	50.000 €	18.707 €
Einzahlungen Invest.beiträgen u.ä. Entgelten	0 €	0 €	2.000 €
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>639.628 €</b>	<b>50.000 €</b>	<b>20.707 €</b>
Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude	-114.145 €	0 €	-297.303 €
Auszahlungen Baumaßnahmen	-514.997 €	-1.487.500 €	-352.223 €
Auszahlungen Erwerb bewegl. Sachvermögen	-33.246 €	0 €	-32.958 €
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-662.388 €</b>	<b>-1.487.500 €</b>	<b>-682.484 €</b>
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-4.973.775 €</b>	<b>-7.300.020 €</b>	<b>-6.320.949 €</b>

Im Teilhaushalt 7 „Natur, Umwelt, Friedhöfe“ ist es zu keinen größeren Plan/-Ist-Abweichungen bei

den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gekommen.

Die geplanten Auszahlungen werden um 0,8 Mio. € unterschritten. Ursache hierfür sind insbesondere Wenigerauszahlungen bei diversen Baumaßnahmen (-0,8 Mio. €). Für allgemeine Verbesserungen von Spielplätzen waren 0,2 Mio. € bei den sonstigen Baumaßnahmen geplant. Die tatsächlichen Auszahlungen finden sich jedoch bei den Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden wieder.

Größere Plan-/Ist-Abweichungen bei Baumaßnahmen entfallen auf:

Bezeichnung	Plan 2020	Ist 2020
Hauptfriedhof Wasserleitungen	650.000 €	0 €
Die Bauphase der Wasserleitungen ist für die Jahre 2020 - 2022 geplant. Aufgrund er Verschiebung für die Erweiterung des Hauptfriedhofs fallen die vorgesehenen Auszahlungen für die Wasserleitungen später an als geplant.		
Erweiterung Hauptfriedhof	450.000 €	0 €
Um frühzeitig auf die finanziellen Auswirkungen der Corona Pandemie zu reagieren, wurden alle geplanten Investitionen geprüft, ob sie zeitlich verschoben werden können. Die Erweiterung des Hauptfriedhofes wurde auf das Haushaltsjahr 2021 verschoben.		
Wasserläufe Würm Lettenbach	0 €	176.300 €
(Schluss-)Rechnungen für den Neubau Lettenbachdurchlass wurden 2020 bezahlt. Die Mittel waren bereits in 2019 eingeplant.		

## THH 8 Wirtschaft und Tourismus

THH 8 Wirtschaft und Tourismus	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.738.141 €	1.055.200 €	1.756.513 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-8.614.008 €	-8.398.756 €	-7.869.377 €
<b>Zahlungsmittelbedarf aus lfd.Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-6.875.867 €</b>	<b>-7.343.556 €</b>	<b>-6.112.864 €</b>
Einzahlungen Veräußerung Finanzvermögen	0 €	925.000 €	0 €
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0 €</b>	<b>925.000 €</b>	<b>0 €</b>
Auszahlungen Erwerb von Finanzvermögen	0 €	-5.309.000 €	-5.459.000 €
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0 €</b>	<b>-5.309.000 €</b>	<b>-5.459.000 €</b>
<b>Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>-6.875.867 €</b>	<b>-11.727.556 €</b>	<b>-11.571.864 €</b>

Bei den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit waren die Tilgungsleistungen der Ausleihung an den EPVB in Höhe von 0,9 Mio. € eingeplant. Tatsächlich erfolgte die vollständige Tilgung des Trägerdarlehens. Finanzwirksam vereinnahmt wurden diese Mittel im THH9 Finanzen (vgl. S. 118).

Basierend auf der Einrichtung des Corona Härtefallfonds Pforzheim (Eilentscheidung des Oberbürgermeisters nach § 43 Abs. 4 GemO) erhöhten sich die Mehrauszahlungen aus Investitionstätigkeit im Vergleich zum Planansatz (+0,2 Mio. €). Bis zum Jahresende wurde mit Inanspruchnahmen der Antragsberechtigten in Höhe von 150.000 € gerechnet.



## THH 9 Finanzen

THH 9 Finanzen	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ergebnis 2020
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	361.235.979 €	341.552.400 €	362.820.988 €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-67.970.978 €	-66.628.500 €	-68.262.146 €
<b>Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verw.tätigkeit</b>	<b>293.265.001 €</b>	<b>274.923.900 €</b>	<b>294.558.843 €</b>
Einzahlungen Veräußerung Finanzvermögen	569.085 €	0 €	3.470.162 €
<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>569.085 €</b>	<b>0 €</b>	<b>3.470.162 €</b>
Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude	-1.173.140 €	0 €	-1.187.252 €
Auszahlungen Invest.förderungsmaßnahmen	0 €	-1.187.300 €	0 €
<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.173.140 €</b>	<b>-1.187.300 €</b>	<b>-1.187.252 €</b>
<b>Finanzierungsmittelüberschuss</b>	<b>292.660.946 €</b>	<b>273.736.600 €</b>	<b>296.841.753 €</b>

Bei den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit wurde die vollständige Tilgung von gewährten Darlehen an den EPVB (+3,5 Mio. €) verbucht. Diese war lediglich teilweise im Teilhaushalt 8 „Wirtschaft und Tourismus“ (vgl. S. 117) veranschlagt.

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit bewegen sich auf Planniveau. Hier erfolgte u.a. die Planung und Verbuchung des AKS Finanzierungsleasings (1,2 Mio. €).

### 4.7 Haushaltsüberschreitungen

#### Üpl. und apl. Mittelbewilligungen während des Jahres

Ergebnishaushalt:

Genehmigung durch den Gemeinderat	4.446.963,54 €
Genehmigung durch den Hauptausschuss	0,00 €
Genehmigung durch den Oberbürgermeister	716.033,51 €
Genehmigung durch den Stadtkämmerer	63.521,16 €
<b>Summe Ergebnishaushalt</b>	<b>5.226.518,21 €</b>

Finanzhaushalt:

Genehmigung durch den Gemeinderat	7.530.000,00 €
Genehmigung durch den Hauptausschuss	670.500,00 €
Genehmigung durch den Oberbürgermeister	289.270,00 €
Genehmigung durch den Stadtkämmerer	122.561,02 €
<b>Summe Finanzhaushalt</b>	<b>8.612.331,02 €</b>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>13.838.849,23 €</b>

Bei den vom Gemeinderat genehmigten über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen handelte es sich um folgende Maßnahmen:

- Gewährung eines Darlehens an den Eigenbetrieb Stadtentwässerung Pforzheim (Vorlage R 0480) mit 7.000.000 €



- Abdeckung des verbliebenen Verlustvortrages aus Vorjahren des EPVB (Betrifft die Jahre 2014 und 2015 des EPV und EGP, Vorlage R 0498) mit 3.710.663,54 €
- Ausbau der Spielstätte des 1. CfR Pforzheim 1896 e.V. im Brötzingen Tal (Vorlage R 0414) mit 530.000 €
- Rahmenplanung Oststadt (Vorlage R 0085) mit 250.000 €
- Anmietung Kita Baldung-Grien-Straße 19 (Vorlage Q 0541) mit 128.500 €. Hier handelt es sich lediglich um eine Änderung der Abwicklung. Die An- und Vermietung erfolgt durch das Gebäudemangement. Die Deckung erfolgte aus Mieterträgen in selbiger Höhe.
- Sonderzuschuss an die Südwestdeutsches Kammerorchester Pforzheim GmbH (SWDKO, Vorlage R 0523) mit 115.000 €
- Wohnen im Norden (Vorlage R 0086) mit 106.000 €
- Erweiterung der Schulkindbetreuung in der Weiherbergschule und am Hort in der Weststadt (Vorlage Q 1778) mit insgesamt 101.800 €
- Anpassung des Zuschusses für das Jahr 2020 für die Jugendmusikschule Pforzheim GmbH (Vorlage R 0109) mit 35.000 €

Zudem wurde nachfolgender außerplanmäßiger Aufwand durch Eilentscheidung des Oberbürgermeisters vollzogen, der unter normalen Rahmenbedingungen in die Zuständigkeit des Gemeinderates gefallen wäre:

- Sofortprogramms Digitalpakt Schulen mit 249.800 €.

Bei den vom Hauptausschuss genehmigten über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen handelte es sich um folgende Maßnahmen:

- Teilerneuerung der Leitstellentechnik in der Integrierten Leitstelle (Vorlage R 0169) 670.500 €

Zudem kam es zu haushaltsrechtlichen Umsetzungen in Höhe von insgesamt 4.055.900 €.

Dabei handelte es sich um folgende Maßnahmen:

- Umsetzung Hortbetreuung an Schulen von der Produktgruppe 2110 - Allgemeinbildende Schulen zu der Produktgruppe 3650 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege mit einem Volumen von 3.683.000 €
- Umsetzung Abwicklung von Grundstücksgeschäften vom Finanzhaushalt in den Ergebnishaushalt mit einem Volumen von 220.000 €
- Umsetzung Projekt Industrie 4.0 an Schulen vom Finanzhaushalt in den Ergebnishaushalt mit einem Volumen von 83.900 €
- Umsetzung Umsatzsteuerkorrektur bezüglich des Ausbaus des Stadions im Brötzingen Tal durch den 1. CfR Pforzheim vom Finanzhaushalt in den Ergebnishaushalt mit einem Volumen von 69.000 €

## Üpl. und apl. Mittelbewilligungen im Rahmen des Jahresabschlusses

Im Zuge der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden im Ergebnis- sowie im Finanzhaushalt nachfolgende Budget- bzw. Ansatzüberschreitungen festgestellt, die mit Feststellung des Jahresabschlusses 2020 durch den Gemeinderat als genehmigt gelten.

**Ergebnishaushalt:** **11.619.078,68 €**

THH 1 (STK), Abgabewesen, Säumniszuschläge 290.255,00 €

Im Rahmen der Vollverzinsung führt die Erklärung bei sinkender Steuerlast zu Erstattungszinsen. Eine beim Finanzamt noch offene Steuererklärung aus Altjahren führte zu einer Reduzierung des Gewerbesteuermessbetrags und somit zur Reduzierung der Gewerbesteuer bei gleichzeitiger Festsetzung von Erstattungszinsen.

THH 2 (JSA), Ordnungswesen, Strom 116.965,46 €

Die Stromgebühr im Bereich des Obdachlosenwesens wurde ab 2018 eingeführt. Bei der Anmeldung des Stromaufwandes im Rahmen des Doppelhaushaltes 2019/2020 wurde allerdings der bisherige Planansatz noch fortgeschrieben. Daraus resultierte der entsprechende Mehraufwand, der durch Mehrerträge aus der Stromgebühr gegenfinanziert werden konnte.

THH 5 (JSA), Kinder-,Jugend- u. Familienhilfe, Transferaufwendungen 1.971.491,38 €

Die hohe Abweichung ergibt sich im Wesentlichen aus zwei Bereichen. Bei den ambulanten therapeutischen Maßnahmen nach § 35 a SGB VIII (Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche) waren Einzelfallbezogen teurere Maßnahmen erforderlich. Zudem kam es in diesem Bereich auch zu einer Steigerung der Fallzahlen. Im zweiten Bereich, der sozialpädagogischen Familienhilfe kam es coronabedingt zu einem starken Anstieg der Fallzahlen. Zudem waren auch hier Hilfen in teureren Kategorien notwendig.

THH 6 (TD), Abfallwirtschaft, Zinsaufwendungen langfristige Rückstellungen 925.672,00 €

Die Überschreitung resultiert aus der erforderlichen Abzinsung der langfristigen Rückstellungen im Abfallbereich.

THH 6 (TD), Abfallwirtschaft, Aufwand sonstige Abfallentsorgung 465.036,93 €

Der Mehraufwand ergibt sich einerseits aus der Umstellung zur kostenlosen Sperrmüllabholung < 3m<sup>2</sup> und andererseits aus den gestiegenen Personal- und Abfuhrkosten. Hinzu kommt, dass sowohl die kostenlose Abholung als auch die Corona-Pandemie einen Anstieg des Sperrmüllaufkommens zu verzeichnen war.

THH 6 (TD), Abfallwirtschaft, Aufwand Sperrmüll 175.232,71 €

Der Mehraufwand ergibt sich einerseits aus der Umstellung zur kostenlosen Sperrmüllabholung < 3m<sup>2</sup> und andererseits aus den gestiegenen Personal- und Abfuhrkosten. Hinzu kommt, dass sowohl die kostenlose Abholung als auch die Corona-Pandemie einen Anstieg des Sperrmüllaufkommens zu verzeichnen war.

THH 6 (TD), Abfallwirtschaft, Aufwand Biomüll 411.066,01 €

Der Mehraufwand resultiert aus dem höheren Aufkommen an Biomüll und dadurch höheren Personal- und Abfuhrkosten. Ein Faktor hierbei ist die flächendeckende Einführung der Biotonne.

THH 6 (TD), Abfallwirtschaft, Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögen 140.576,58 €

Die Überschreitung resultiert aus einer Rückstellungsbildung für die Stilllegung / Nachsorge Abfalldeponie Hohberg.

THH 8 (WSP), Wirtschaftsförderung, Zuschüsse an verbundene Unternehmen 5.171.409,62 €

Ausgehend davon, dass der Jahresabschluss 2020 des WSP nicht in 2021 festgestellt werden kann, wurde eine Rückstellung im Jahr 2020 gebildet. Diese Rückstellung ist für die Planüberschreitung ursächlich und wirkt sich wiederum in einem der Folgejahre ergebnisverbessernd aus.

THH 8 (JCP), Wirtschaftsförderung, Zuschüsse an übrigen Bereich 79.013,14 €

Die höheren Aufwendungen in Bereich der Beschäftigungsförderungen sind durch höhere Bundeszuweisungen beim Projekt BiWaQ gegenfinanziert.

THH 9 (STK), Allgemeine Finanzwirtschaft, allgemeine Umlage an Land 1.223.468,50 €

Die höhere Finanzausgleichsumlage ergibt sich durch die bessere Entwicklung im Bereich der Steuern und der Schlüsselzuweisungen aus dem Jahr 2018.

THH 9 (STK), Allgemeine Finanzwirtschaft, Ausgleich (§ 22 FAG) 286.864,00 €

Die Verschlechterung bei Status-Quo-Ausgleich ergibt sich aus den höheren Schlüsselzuweisungen nach dem Wegfall der Landeswohlfahrtsverbände. Dies bedingt Mehreinnahmen, die die Zweckausgaben (Aufwendungen der ehemaligen Landeswohlfahrtsverbände) übersteigen und somit zu einer Zahlungslast führen.

THH 9 (STK), Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft, Aufwand des Geldverkehrs 362.027,35 €

Die Entwicklung hin zur Erhebung von Verwahrgelder war im Zuge der Aufstellung des Doppelhaushaltes 2019/2020 noch nicht vorhersehbar.

**Finanzhaushalt: 1.179.036,08 €**

THH 5 (GM), Jugendfreizeitstätte Haus der Jugend Bau 865.382,95 €

Durch die hohe Auslastung der Bauwirtschaft gingen teilweise keine Angebote ein. Die daraus resultierenden Mehrfachausschreibungen führten zu Bauzeitverlängerungen mit entsprechenden Kostensteigerungen. Daneben waren aufgrund der maroden Bausubstanz (trotz vorheriger umfangreicher Bestandsuntersuchung) erhebliche Zusatzmaßnahmen erforderlich.

THH 6 (TD), TD-Straßenreinigung, Erwerb Fahrzeuge 313.653,13 €

Erwerb diverser Fahrzeuge für die technischen Dienste Pforzheim. Hinweis: Über den Gesamtfinanzhaushalt gesehen, wurde das vorhandene Budget von den TD nicht ausgeschöpft. Zum 31.12.2020 standen noch rund 0,4 Mio. € zur Verfügung.

#### 4.8 Sperrungen

Im Rahmen der Etatberatungen des Doppelhaushaltes 2019/2020 hat der Gemeinderat für das Jahr 2020 keine Sperrungen beschlossen.

Um frühzeitig den im ersten Halbjahr bekannten finanziellen Auswirkungen der Corona-Pandemie entgegenzuwirken hat die Verwaltung die Investitionen dahingehend geprüft, ob diese nicht in die kommenden Jahre verschoben werden können. Die Ansätze von Investitionen bei denen dies möglich war wurden gesperrt und im Haushalt 2021 neu veranschlagt.

Hierbei handelte es sich um die nachfolgenden Maßnahmen:

- Heinrich-Wieland Umbau (2.092.800 €)
- Insel-Campus Bau (2.000.000 €)
- Erwerb unbebaute Grundstücke aus Umlegung (1.930.000 €)
- Reuchlin-Gymnasium - Sanierung (1.160.000 €)
- Erschließung Stadt Südlich des Hohbergs (ehem. 4. Kleeblatt; 1.000.000 €)
- Erneuerung Seebergstraße (950.000 €)
- Westliche Karl-Friedrich-Str. Vollausbau (750.000 €)

- Kita Habsburgerstraße 16 Umbau (670.000 €)
- Kita freie Träger Investitionszuschuss (650.000 €)
- Erschließung Büchenbronn Obere Lehen (570.000 €)
- IE-Ost Entschädigung bauliche Anlagen (550.000 €)
- Erschließung Hohenwart Mädachäcker (475.000 €)
- GHS Huchenfeld Schulkindbetreuung Bau (465.000 €)
- Hauptfriedhof Erweiterung (450.000 €)
- Schanzschule Brandschutz (406.400 €)
- AOI Treppenanlagen Schillerstaffel (360.000 €)
- Habermehlstraße Gewässerschutz (350.000 €)
- Neubau Wertstoffhof (350.000 €)
- IE-Ost Rückbau unterer Schlossberg (315.000 €)
- SSP Nordstadt II Pfälzer Platz Aufwertung (290.000 €)
- Erschließung Stadt Kurze Gewinn (285.000 €)
- Nordstadt Sporthalle Betriebsausstattung (192.000 €)
- Erneuerung Kallhardtbrücke (150.000 €)
- Neues Rathaus Treppenaufzug (70.700 €)

Die Sperrung der Ansätze hatte zur Folge, dass auch die nachfolgend genannten entsprechenden Investitionszuweisungen gesperrt wurden:

- Heinrich-Wieland Gebäude Zuweisung (2.308.300 €)
- Insel-Campus Bau Zuweisung (750.000 €)
- Reuchlin Gymnasium - Zuweisung KInvFG (350.000 €)
- Nordstadtschule Zuweisung Sporthalle (150.000 €).

Bei der unter Hochdruck erarbeiteten Sperrliste wurden auch versehentlich Mittel gesperrt, die bereit für die überplanmäßige Bereitstellung anderer Maßnahmen gebunden waren. Aus diesem Grund wurden nachfolgende Teilbeträge im Laufe der Bewirtschaftung entsperret:

- Erneuerung Kallhardtbrücke (100.000 €)
- Erschließung Büchenbronn Obere Lehen (75.000 €).

Zudem kam es im Laufe der Bewirtschaftung zu weiteren Sperren:

- Enzstraße Eutingen Umgestaltung (460.000 €)
- IUK-Errichtung neuer Rechenzentrumsfläche (370.000 €)
- Johanna-Wittum-Schule Bauliche Entwicklung (300.000 €)
- Kita Nordstadt Friesenstraße Umbau (282.000 €).

Während des Haushaltsjahres wurden durch Beschlüsse des Finanzausschusses folgende Sperren beschlossen:

Feuerwehr EvbS Fahrzeuge (504.300 €, Tischvorlage zu R 0065).

## 4.9 Verpflichtungsermächtigungen

Auf die im Haushaltsjahr 2020 festgesetzten Verpflichtungsermächtigungen in Höhe 61,4 Mio. € wurden nach Angaben der Dienststellen bis 31.12.2020 Aufträge in Höhe von 8,8 Mio. € vergeben. Die nicht ausgeschöpften Verpflichtungsermächtigungen betragen somit 52,6 Mio. €, was einer tatsächlichen Inanspruchnahme von 14,3 % entspricht.

2020 wurde außerdem eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 0,6 Mio. € in Anspruch genommen (vgl. Tischvorlage Hauptausschuss vom 06.10.2020).

## 5. Weitere Angaben

### 5.1 Ziele und Strategien (§ 54 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO)

Bei der Planung für das Jahr 2020 wurde von einem Defizit im ordentlichen Ergebnis in Höhe von - 2,3 Mio. € ausgegangen. Tatsächlich konnte ein Überschuss in Höhe von 43,5 Mio. € erwirtschaftet werden.

Damit sind die mit der Pandemie aufgekommene Befürchtungen bzgl. eines hohen Defizits in 2020 u.a. aufgrund der Hilfe des Landes zur Kompensation von Gewerbesteuerausfällen zunächst nicht eingetreten. Nachdem bislang keine weiteren Zusagen des Landes für das Jahr 2021 vorliegen, muss damit gerechnet werden, dass sich die in der Finanzplanung des Haushalts 2021 prognostizierte deutliche Verschlechterung der Haushaltssituation drastischer darstellen wird. Daher bleiben die Auflagen des Regierungspräsidiums Karlsruhe vom April 2019 zur Weiterführung und Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes (HSK) weiterhin aktuell auch wenn hier temporär eine „Verschnaufpause“ eingelegt werden konnte. Die Stadt bleibt daher weiterhin aufgefordert, den eingeleiteten Haushaltskonsolidierungskurs fortzusetzen, um ihre finanzielle Handlungsfähigkeit auch zukünftig sicherstellen zu können.

Vor diesem Hintergrund ist es umso wichtiger, dass die knappen finanziellen Ressourcen für Maßnahmen und Projekte eingesetzt werden, welche der Erreichung der strategischen Ziele der Stadt dienen. Im Juli 2018 wurde durch Beschluss des Gemeinderats (Q 1484) das folgende, aus fünf Oberzielen und 16 zugeordneten strategischen Zielen bestehende, strategische Zielsystem beschlossen. Außerdem erfolgte vor dem Hintergrund der Erkenntnis, dass für die Wiederherstellung der finanziellen Handlungsfähigkeit die Ziele von unterschiedlicher Bedeutung sind, eine politische Gewichtung der Ziele.

Auf Basis dieses Zielsystems wurde von der Verwaltung im Rahmen des Projekts zur strategischen Haushaltskonsolidierung ein Entscheidungsinstrument erarbeitet, anhand dessen sich künftige Haushaltsentscheidungen im Hinblick auf ihren Beitrag zur Erreichung der Oberziele der Stadt Pforzheim messen lassen. Der Gemeinderat hat dessen Anwendung im Grundsatz beschlossen und die Verwaltung konnte im Rahmen der Aufstellung des Doppelhaushalts 2019/2020 sowie des Haushalts 2021 bereits erste Erfahrungen damit machen.

Das Strategische Zielsystem wird künftig regelmäßig im Rahmen der Haushaltsaufstellung auf Aktualität überprüft und gegebenenfalls durch Beschluss des Gemeinderats entsprechend den aktuellen politischen Zielsetzungen angepasst. Mit dem in 2019 neu gewählten Gemeinderat fand Ende 2019 ein Workshop statt, indem die Modifikation des Strategischen Zielsystems als Grundlage für die Aufstellung des Haushalts 2021 vorbereitet wurde. Diese Modifikation sollte im März 2020 zusammen mit finanziellen Eckdaten zur Aufstellung des Haushalts beschlossen werden. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte dies nicht umgesetzt werden, wurde jedoch mit dem Eckdatenbeschluss für den Doppelhaushalt 2022/2023 Anfang Mai 2021 nachgeholt.

Damit und mit der weiteren Bearbeitung der noch nicht abgeschlossenen Projektaufgaben wird der Weg konsequent weiter beschritten, welcher mit der Umstellung auf das NKHR vorgezeichnet wurde.

### Strategisches Zielsystem der Stadt Pforzheim (Berichtsjahr 2020)

Oberziel	Gewichtung Oberziele	Nr.	Ziele	Gewichtung Ziele	Operationalisiertes Ziel: Leistet die Maßnahme einen Beitrag zur Erreichung des operationalisierten Ziels?	Gewichtungsfaktor operat. Ziele
attraktive Innenstadt	12%	I1	Die Innenstadt muss attraktiver werden und braucht eigenes Flair, um Kaufkraft anzuziehen	32%	Die Frequenz und/oder Aufenthaltsdauer in den Einkaufslagen der Pforzheimer Innenstadt wird erhöht	4
		I2	den öffentlichen Raum gut gestalten	21%	Die Maßnahme ist im Nutzungskonzept Innenstadt enthalten	2
		I3	Flüsse in der Stadt erlebbar machen	19%	Die Maßnahme bezieht einen oder mehrere Flüsse in der Pforzheimer Innenstadt mit ein	2
		I4	Sicherheit im öffentlichen Raum	29%	Die Maßnahme erhöht das subjektive Sicherheitsbedürfnis in der Pforzheimer Innenstadt	4
attraktiver Wohnstandort	24%	W1	strategische Wohnbauentwicklung aktiv betreiben	31%	Die Maßnahme schafft zusätzliche Wohnbauflächen und/ oder ermöglicht den Zuzug von Fachkräften nach Pforzheim	8
		W2	Quartiere bauen und erhalten, in denen man angenehm und gemeinsam lebt	27%	Die Maßnahme erhöht die subjektive Wohnqualität in den Quartieren durch Optimierung der Nahversorgung, und/oder Spiel-/Sportangebote, und/oder Bildungsangebote, und/ oder ein Quartiersmanagement, und/oder Sicherheit und Sauberkeit soweit es Defizite gibt	7
		W3	Vereinbarkeit von Familie und Beruf	42%	Die Maßnahme schafft ein Betreuungsangebot für Kinder in der Tagespflege, Kitas und Schulen und/ oder Senioren in Pflegeeinrichtungen oder unterstützt das Finden derselben	10
attraktiver Gewerbestandort	22%	G1	Stärkung der Stadt als Wirtschaftsstandort	43%	Die Maßnahme schafft/ erhält sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze	10
		G2	Entwicklungsschwerpunkte/ Zukunftsbranchen (Cluster): Kreativwirtschaft, IT, Hochtechnologie/Präzisionstechnik, regenerative Energien, Gesundheit, Medizintechnik, Tourismus (Stadt/Land)	32%	Die Maßnahme betrifft einen definierten Entwicklungsschwerpunkt	7
		G3	Kommunikation und Vernetzung von Wirtschaft, Lehre und Verwaltung kultivieren	25%	Die Maßnahme erhöht die Anzahl der (gemeinsamen) Veranstaltungen oder Projekte von Stadt/ Wirtschaft/ Hochschule und/ oder teilnehmenden Unternehmen/ Hochschulakteuren	5
erfolgreiche Bildung und Betreuung	27%	B1	allen Kindern und Jugendlichen Bildungs- und Ausbildungschancen eröffnen	37%	Die Maßnahme erhöht die Sprachfähigkeit der Schüler/-innen zur Einschulung und/ oder reduziert die Anzahl der Schulabgänger/-innen ohne Abschluss	10
		B2	bewegungs- und bildungsfreundliche Umgebung schaffen	27%	Die Maßnahme ist in der Prioritätenliste Schulsanierung hoch priorisiert	7
		B3	Teilhabe statt Ausgrenzung - Abbau von Armut als sozialpolitische Priorität	36%	Die Maßnahme reduziert die Anzahl der SGB-II-Empfänger und/oder der SGB-XII-Bezieher und/oder die Anzahl der Arbeitslosen bis 25 Jahre	10
Integration	14%	INT1	Strukturelle Integration - Arbeitsmarkt und Bildungssystem	37%	Die Maßnahme erhöht die Anzahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse und/oder der erfolgreichen Bildungsabschlüsse	5
		INT2	Kulturelle Integration - Sprache und soziale Werte	37%	Die Maßnahme fördert den Spracherwerb	5
		INT3	Soziale Integration - Soziale Beziehungen	26%	Die Maßnahme erhöht die Anzahl der Kontakte mit der Aufnahmegesellschaft	4

## 5.2 Angaben über den Stand der kommunalen Aufgabenerfüllung (§ 54 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO)

Für das Haushaltsjahr 2020 lässt sich feststellen, dass die Stadt Pforzheim ihre Aufgaben stetig und nachhaltig erfüllen konnte. Durch die Corona Pandemie und den damit einhergehenden zusätzlichen Aufgabenstellungen konnten die seit Jahren bestehenden Probleme im Infrastrukturvermögen wiederum nicht beseitigt werden. Insbesondere bei den investiven Maßnahmen sind Verzögerungen festzustellen. Gleichwohl wurden wieder hohe Beträge in den Unterhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen realisiert.

## 5.3 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Haushaltsjahres (§ 54 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO)

Grundsätzlich ist an dieser Stelle über bedeutsame Entwicklungen und Tendenzen zu berichten, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind und die dafür geeignet sind, das im Jahresabschluss vermittelte Bild über die Lage der Kommune, sowohl positiv, als auch negativ, in einem anderen Licht darzustellen. Bis zur Drucklegung ergaben sich jedoch keinerlei Auffälligkeiten, über die berichtet werden müsste.

## 5.4 Zu erwartende positive Entwicklungen und mögliche Risiken von besonderer Bedeutung (§ 54 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO)

Aufgrund der umfangreichen Hilfspakete von Bund und Land konnte das Jahr 2020 trotz der Corona Pandemie mit einem positiven ordentlichen Ergebnis von rund 43,5 Mio. € (2019: +27,8 Mio. €) abschließen. Insbesondere die Fortgewährung der Leistungen aus dem Finanzausgleich auf Basis der Steuerschätzungen vor Ausbruch der Corona-Pandemie sowie die Gewerbesteuerkompensationsmittel hatten den wesentlichen Anteil daran, dass ein Überschuss in dieser Größenordnung generiert werden konnte. Eine weitere, dauerhafte Entlastung wurde zudem mit der Erhöhung des Erstattungssatzes für die Kosten der Unterkunft und Heizung geschaffen.

Für das Jahr 2021 ist nicht mehr mit Hilfspakten dieser Art und Höhe durch Land und Bund zu rechnen. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie werden daher erst in diesem und den Folgejahren tatsächlich finanziell sichtbar werden. Die Planung des Jahres 2021 sieht hierbei ein Defizit von rund -33,4 Mio. Euro vor. Unklar ist zudem, wie der Bund und das Land mit dem Abbau der hohen Verschuldung umgeht und ob hier eine Beteiligung der Kommunen vorgesehen ist. Völlig offen ist auch wie schnell die Konjunktur sich von der Corona-Pandemie erholen wird und wie sich diese auf die Arbeitslosigkeit sowie die Weltwirtschaft auswirkt.

Auch notwendige Stellenschaffungen für weitere kommunale Aufgaben, tarifliche Erhöhungen im Personalbereich sowie die Neuausschreibung des Busverkehrs (voraussichtlich Ende 2025) stellen ein finanzielles Risiko dar.

Eine weitere Unsicherheit besteht hinsichtlich der Fortschreibung der Einwohner im Rahmen des Zensus.

## 5.5 Entwicklung und Deckung der Fehlbeträge (§ 54 Abs. 2 Nr. 5 GemHVO)

Aus den Vorjahren liegen keine Fehlbeträge vor.

## 5.6 Entwicklung der verbindlich vorgegebenen Kennzahlen (§ 54 Abs. 2 Nr. 6 GemHVO)

### Kennzahlen zur Ertragslage

1. ordentliches Ergebnis	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
absoluter Betrag in €	43.431.475	27.782.768	43.463.991	-33.400.128	-11.570.792	-10.662.837
Betrag je Einwohner in €	351	222	345	-265	-92*	-85*
Aufwandsdeckungsgrad	107,94 %	104,85 %	107,55 %	94,60 %	98,13 %	98,28 %

\*aktualisierte Einwohnerdaten der Jahre 2022/2023 führen zu geringfügigen Abweichungen bei den ermittelten Kennzahlen je Einwohner im Vergleich zu den Kennzahlen im Haushaltsplan 2021

Das ordentliche Ergebnis liefert das Ergebnis der ordentlichen Geschäftstätigkeit. Es spiegelt wider, ob der Ressourcenverbrauch vollständig erwirtschaftet wurde. Zur Bewertung des ordentlichen Ergebnisses werden drei Kennzahlen ermittelt. Die absolute Zahl, die absolute Zahl je Einwohner und der Aufwandsdeckungsgrad, der zeigt, zu welchem Prozentsatz die ordentlichen Aufwendungen gedeckt werden.

1.1 Steuerkraft - netto -	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
absoluter Betrag in €	283.178.410	297.502.297	307.819.864	255.519.400	279.932.200	293.599.800
Betrag je Einwohner in €	2.286	2.378	2.445	2.029	2.224*	2.234*
Anteil an ordentl. Aufwendungen	51,75 %	51,93 %	53,45 %	41,33 %	45,18 %	47,37 %

\*aktualisierte Einwohnerdaten der Jahre 2022/2023 führen zu geringfügigen Abweichungen bei den ermittelten Kennzahlen je Einwohner im Vergleich zu den Kennzahlen im Haushaltsplan 2021

Die Steuerkraft - netto - zeigt, in welcher Höhe steuerkraftabhängige, bereinigte Erträge zur Finanzierung der kommunalen Aufgaben zur Verfügung stehen. Die steuerkraftabhängigen Erträge werden um den Betrag der steuerkraftabhängigen Umlagen bereinigt. Für die Berechnung stehen drei Kennzahlen zur Verfügung. Neben der absoluten Zahl und der absoluten Zahl je Einwohner wird noch der Finanzierungsanteil an den ordentlichen Aufwendungen ermittelt.

1.2 Betriebsergebnis - netto -**	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
absoluter Betrag in €	239.746.935	269.719.528	264.355.873	288.919.528	291.502.992	304.262.637
Betrag je Einwohner	1.935	2.156	2.100	2.294	2.316*	2.419*
Anteil an ordentl. Aufwendungen	43,81 %	47,08 %	45,90 %	46,73 %	47,04 %	49,09 %

\*aktualisierte Einwohnerdaten der Jahre 2022/2023 führen zu geringfügigen Abweichungen bei den ermittelten Kennzahlen je Einwohner im Vergleich zu den Kennzahlen im Haushaltsplan 2021

\*\*Aufgrund geänderter Berechnungsvorgaben seitens des IM BW stimmen die Werte nicht mehr mit denen des Jahresabschlusses 2019 überein

Das Betriebsergebnis - netto - zeigt an, welcher Teil der Aufwendungen für die kommunale Aufgabenerfüllung nicht aus betrieblichen Erträgen gedeckt werden kann und somit aus dem steuerkraftabhängigen Ergebnis zu finanzieren ist. Es werden die absolute Zahl, die absolute Zahl je Einwohner und der Anteil des Betriebsergebnisses an den ordentlichen Aufwendungen ermittelt.

2. Sonderergebnis	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
absoluter Betrag in €	3.222.401	4.264.871	1.438.571	0	0	0



Im Sonderergebnis werden vermögensverzehrende oder vermögensmehrnde Vorgänge abgebildet, die außerhalb der gewöhnlichen Geschäfts- und Verwaltungstätigkeit anfallen. Ein positives Sonderergebnis steht zur Deckung von Fehlbeträgen zur Verfügung.

3. Gesamtergebnis	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
absoluter Betrag in €	46.653.875	32.047.639	44.902.562	-33.400.128	-11.570.792	-10.662.837

Das Gesamtergebnis ergibt sich aus der Addition des ordentlichen Ergebnisses und des Sonderergebnisses.

### Kennzahlen zur Finanzlage

4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
absoluter Betrag in €	65.101.963	67.174.691	57.347.261	-14.691.734	8.438.786	9.895.666
Betrag je Einwohner in €	526	537	456	-117	67*	79*

\*aktualisierte Einwohnerdaten der Jahre 2022/2023 führen zu geringfügigen Abweichungen bei den ermittelten Kennzahlen je Einwohner im Vergleich zu den Kennzahlen im Haushaltsplan 2021

Der Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit zeigt die Höhe der durch die laufende Verwaltungstätigkeit erwirtschafteten finanziellen Mittel. Diese Mittel stehen der Kommune zur Finanzierung von Investitionen, zur Tilgung von Verbindlichkeiten oder zur Bildung einer Liquiditätsreserve zur Verfügung. Der Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf wird als absolute Zahl und als absolute Zahl je Einwohner dargestellt.

5. Mindestzahlungsmittelüberschuss	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
absoluter Betrag in €	6.127.608	5.967.199	5.892.009	5.755.836	5.982.300	6.337.550

Der Mindestzahlungsmittelüberschuss ergibt sich aus der Summe der Tilgungsleistungen (Anleihen, Investitionskredite, Wertpapierschulden) ohne Umschuldungen und Sondertilgungen. Wird der Mindestzahlungsmittelüberschuss erreicht, gelingt es der Kommune, ihren jährlichen Schuldendienst zu leisten.

6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
absoluter Betrag in €	58.974.355	61.207.492	51.455.252	-20.447.570	2.456.486	3.558.116
Betrag je Einwohner in €	476	489	409	-162	20*	28*

\*aktualisierte Einwohnerdaten der Jahre 2022/2023 führen zu geringfügigen Abweichungen bei den ermittelten Kennzahlen je Einwohner im Vergleich zu den Kennzahlen im Haushaltsplan 2021

Die Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel sind die Mittel, die vom Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts/der Ergebnisrechnung nach Abzug des Mindestzahlungsmittelüberschusses zur Finanzierung von Investitionen verbleiben.

7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
absoluter Betrag in €	9.490.858	9.871.751	10.173.638	10.558.531	11.091.476	11.478.659

Zur Sicherstellung der Leistungsfähigkeit einer Kommune sollen 2% der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von der Kommune als Liquiditätsreserve vorgehalten werden.

8. liquide Eigenmittel zum Jahresende	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023
absoluter Betrag in €	235.109.849	279.003.604	268.043.670	83.907.037	60.795.008	44.212.741

Zur Vermeidung von Kassenkrediten und zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit einer Kommune werden die liquiden Mittel zum Ende des Haushaltsjahres oder des Planungsjahres ermittelt. Es kann transparent gemacht werden, ob für folgende Jahre noch ein Liquiditätspolster vorhanden ist.

### Kennzahlen zur Kapitallage

9. Eigenkapital	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
absoluter Betrag in €	644.888.009	676.251.187	721.912.834

Das Eigenkapital setzt sich aus dem Basiskapital, der zweckgebundenen Rücklage, den Ergebnisrücklagen und Fehlbeträgen des aktuellen Jahres sowie der Vorjahre zusammen. Es spiegelt wider, welche Beträge des Vermögens auf der Aktivseite mit eigenen Mitteln finanziert wurden. Die Bewertung des Eigenkapitals erfolgt über weitere Bedarfskennzahlen.

9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
absoluter Betrag in €	460.027.485	460.027.485	460.027.485

Das Basiskapital ist eine rechnerische Größe. Es stellt die Differenz zwischen Vermögen und Abgrenzungsposten der Aktivseite sowie Rücklagen, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten der Passivseite der Bilanz dar. Fehlbeträge sind, wenn sie nicht gedeckt werden können, mit dem Basiskapital zu verrechnen. Das Basiskapital darf nicht negativ werden (§ 25 Abs. 3 S. 2 GemHVO).

9.2 Eigenkapitalquote	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme in %	59,94	60,14	63,30

Die Eigenkapitalquote gibt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital und somit auch am Gesamtvermögen an.

9.3 Fremdkapitalquote	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme in %	40,06	39,86	36,70

Die Fremdkapitalquote gibt den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital und somit auch am Gesamtvermögen an.

10. Anlagendeckung	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen in %	129,64	135,37	133,03

Gemäß der sog. "Goldenen Bilanzregel" soll langfristiges Vermögen auch langfristig finanziert sein. Der ermittelte Wert sollte 100% oder mehr betragen.

<b>11. Verschuldung</b>	<b>Ergebnis 2018</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
absoluter Betrag in €	-169.114.188	-162.308.699	-152.254.051
Betrag je Einwohner in €	-1.365	-1.297	-1.210

Die Verschuldung ist die Summe der Rückzahlungsverpflichtungen (Verbindlichkeiten) aus Anleihen, Kreditaufnahmen und ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Vorgängen sowie aus der Aufnahme von Kassenkrediten (§ 52 Abs. 4 Nr. 4.1 bis 4.3 GemHVO) gemäß § 61 Nr. 38 GemHVO. Sie wird als absolute Zahl sowie als absolute Zahl je Einwohner (Pro-Kopf-Verschuldung) dargestellt. Für die Verschuldung wird zusätzlich eine Bedarfskennzahl ausgewertet.

<b>11.1 Nettoneuverschuldung</b>	<b>Ergebnis 2018</b>	<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ergebnis 2020</b>	<b>Planung 2021</b>	<b>Planung 2022</b>	<b>Planung 2023</b>
absoluter Betrag in €	-11.005.213	-5.956.375	-8.795.148	-12.954.450	4.017.700	3.662.450

Die Nettoneuverschuldung stellt den Saldo aus Kreditaufnahmen und Kredittilgungen eines laufenden Jahres dar. Aus ihr wird ersichtlich, ob sich die Verschuldung in einem Jahr erhöht oder verringert hat.

## VI. Anlagen gem. § 95 GemO

### Anlage 1: Vermögensübersicht ( § 95 III Nr. 1 GemO, § 55 GemHVO)

Vermögensübersicht		Stand	Vermögensveränderungen					Stand
		zum 01.01. 2020 <sup>1)</sup>	Zugänge <sup>2)</sup>	Abgänge <sup>3)</sup>	Umbuchungen	Zuschreibungen	Abschreibungen <sup>4)</sup>	am 31.12.2020
								(∑ Sp. 2 bis 7)
in Euro								
1		2	3	4	5 <sup>5)</sup>	6	7 <sup>6)</sup>	8
1.	Immaterielle Vermögensgegenstände	*2.217.178,40	618.089,21				-379.375,21	2.455.892,40
2.	Sachvermögen (ohne Vorräte)							
2.1.	Unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	91.712.574,50	1.919.281,99	-4.500.013,64	142.362,35		-221.608,00	89.052.597,20
2.2.	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	314.595.715,40	2.982.489,56	-127.979,00	111.408,57		-13.284.248,93	304.277.385,60
2.3.	Infrastrukturvermögen	196.455.223,09	2.739.413,64	-4.461,75	2.393.942,48		-8.664.150,28	192.919.967,18
2.4.	Bauten auf fremden Grundstücken	877.504,00	49.443,70	-59.843,00			-277.244,70	589.860,00
2.5.	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	6.039.172,67	161.734,10				-1.677,11	6.199.229,66
2.6.	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	15.300.738,00	3.776.685,89	-54.658,00	-188.689,79		-2.689.343,10	16.144.733,00
2.7.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.948.412,00	2.214.544,85	-13.798,00	133.357,77		-1.561.098,62	12.721.418,00
2.8.	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	28.442.895,67	1.720.900,04	-213.405,86	-2.592.381,38			27.358.008,47
3.	Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)							
3.1.	Anteile an verbundenen Unternehmen	16.303.914,86						16.303.914,86
3.2.	Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen od. and. kommunalen Zusammenschlüssen	2.542.794,05	450,00					2.543.244,05
3.3.	Sondervermögen	60.580.444,40	30.000.000,00					90.580.444,40
3.4.	Ausleihungen	11.629.426,17	38.198.364,60	-18.236.708,30				31.591.082,47
3.5.	Wertpapiere	47.501.439,42	30.015.296,43	-17.500.000,00				60.016.735,85
<b>insgesamt</b>		<b>*806.147.432,63</b>	<b>114.396.694,01</b>	<b>-40.710.867,55</b>	<b>0,00</b>		<b>-27.078.745,95</b>	<b>852.754.513,14</b>

<sup>1)</sup> entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres    <sup>2)</sup> Werte incl. Nachaktivierungen    <sup>3)</sup> beinhaltet die Abgänge von Restbuchwerten aufgrund von Veräußerungen, Schenkungen, Umstufungen/Umwidmungen von Straßen, Sacheinlagen in Beteiligungen usw.

<sup>4)</sup> Werte incl. außerordentliche Abschreibungen    <sup>5)</sup> In dieser Spalte werden Umgliederungen bereits vorhandener Vermögensgegenstände auf andere Positionen der Übersicht abgebildet (z. B. von Nr. 2.8 nach Fertigstellung nach Nr. 2.3)

<sup>6)</sup> Die Abweichungen zu den erläuternden Bilanzpositionen beruhen auf den vorgenommenen Wertberichtigungen    \*) Abweichung resultiert aus 0,29 € zu gering ausgewiesenen Abschreibungen beim immateriellen Vermögen im Jahresabschluss 2019.

Anlage 2: Schuldenübersicht ( § 95 III Nr. 2 GemO, § 55 GemHVO)

Art der Schulden		Gesamtbetrag am 01.01.2020	Gesamtbetrag zum 31.12.2020	davon mit einer Restlaufzeit von			Mehr (+) weniger (-)
				bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	
in Euro							
1.1	Anleihen						
1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen						
1.2.1	Bund	4.540.237,00	4.300.917,00	239.320,00	957.280,00	3.104.317,00	-239.320,00
1.2.2	Land						
1.2.3	Gemeinden und Gemeindeverbände						
1.2.4	Zweckverbände und dergleichen						
1.2.5	Kreditinstitute	119.117.856,80	110.565.166,86	5.578.479,41	22.533.099,29	82.453.588,16	-8.552.689,94
1.2.6	sonstige Bereiche						
1.3	Kassenkredite						
1.4.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	38.328.107,97	37.140.856,11				-1.187.251,86
<b>Gesamt Schulden Kernhaushalt</b>		<b>161.986.201,77</b>	<b>152.006.939,97</b>	<b>5.817.799,41</b>	<b>23.490.379,29</b>	<b>85.557.905,16</b>	<b>-9.979.261,80</b>

nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)							
2.1.	Anleihen						
2.2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen						
	ESP	171.890.756,54	179.981.823,04	6.670.051,33	40.068.738,64	133.243.033,07	8.091.066,50
	EPVB	24.527.213,56	23.702.281,05	934.928,64	3.839.229,36	18.928.123,05	-824.932,51
	WSP	0,00	5.459.000,00	120.000,00	5.339.000,00	0,00	5.459.000,00
2.3.	Kassenkredite						
2.4.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						
<b>Gesamt Schulden des Sondervermögens mit Sonderrechnung</b>		<b>196.417.970,10</b>	<b>209.143.104,09</b>	<b>7.724.979,97</b>	<b>49.246.968,00</b>	<b>152.171.156,12</b>	<b>12.725.133,99</b>

Gesamt Schulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung (SR)							
3.1.	Anleihen						
3.2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	320.076.063,90	324.009.187,95	13.542.779,38	72.737.347,29	237.729.061,28	3.933.124,05
3.3.	Kassenkredite						
3.4.	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	38.328.107,97	37.140.856,11				-1.187.251,86
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4		358.404.171,87	361.150.044,06	13.542.779,38	72.737.347,29	237.729.061,28	2.745.872,19
abzgl. Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit SR		3.468.750,00	23.757.620,41	120.000,00	20.069.000,00	3.568.620,41	20.288.870,41
<b>konsolidierte Gesamt Schulden</b>		<b>354.935.421,87</b>	<b>337.392.423,65</b>	<b>13.422.779,38</b>	<b>52.668.347,29</b>	<b>234.160.440,87</b>	<b>-17.542.998,22</b>

Anlage 3: Ermächtigungsübertragungen ( § 95 III Nr. 3 GemO) -konsumtiv-

Nr.	Amt	Produkt / Kostenstelle	Bezeichnung des Produkts / Kostenstelle	Sachkonto	Bezeichnung des Sachkonto	EMÜ
1	ABS	213002	Kaufmännische Schulen	42750000	Lernmittel	342.800 €
2	ABS	40294400	AVDual	43180000	Zuschüsse an übrigen Bereich	60.000 €
3	ABS	40310000	Schulverwaltung	42220500	Kauf von EDV	603.000 €
4	ABS	40590100	Nordstadtschule	42750000	Lernmittel	118.900 €
5	ABS	40600100	Dillweißensteinschule	42750000	Lernmittel	1.300 €
6	ABS	40600200	Insel-GS	42750000	Lernmittel	16.900 €
7	ABS	40600300	Maihäldenschule	42750000	Lernmittel	15.500 €
8	ABS	40600500	Sonnenhofschule	42750000	Lernmittel	5.700 €
9	ABS	40600600	Arlingerschule	42750000	Lernmittel	5.400 €
10	ABS	40600700	Buckenbergschule	42750000	Lernmittel	5.300 €
11	ABS	40608100	Waldschule Büchenbronn	42750000	Lernmittel	6.300 €
12	ABS	40608300	GS Hohenwart	42750000	Lernmittel	7.200 €
13	ABS	40608400	GS Huchenfeld	42750000	Lernmittel	6.900 €
14	ABS	40608500	GS Würm	42750000	Lernmittel	4.000 €
15	ABS	40610100	Insel-WRS	42750000	Lernmittel	87.200 €
16	ABS	40610200	Otterstein-WRS	42750000	Lernmittel	30.300 €
17	ABS	40611100	Brötzingen Schule	42750000	Lernmittel	18.000 €
18	ABS	40611300	Haidachschule	42750000	Lernmittel	9.100 €
19	ABS	40611700	Weiherbergschule	42750000	Lernmittel	12.600 €
20	ABS	40620100	Insel-RS	42750000	Lernmittel	32.900 €
21	ABS	40620200	KAR	42750000	Lernmittel	1.100 €
22	ABS	40620300	Osterfeld-RS	42750000	Lernmittel	34.600 €

Nr.	Amt	Produkt / Kostenstelle	Bezeichnung des Produkts / Kostenstelle	Sachkonto	Bezeichnung des Sachkonto	EMÜ
23	ABS	40630100	Hebel-Gymnasium	42750000	Lernmittel	7.700 €
24	ABS	40630200	Hilda-Gymnasium	42750000	Lernmittel	139.300 €
25	ABS	40630400	Reuchlin-Gymnasium	42750000	Lernmittel	41.000 €
26	ABS	40630500	THG	42750000	Lernmittel	6.300 €
27	ABS	40640100	AKS	42210000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	6.500 €
28	ABS	40640100	AKS	42750000	Lernmittel	175.700 €
29	ABS	40640200	FES	42750000	Lernmittel	47.800 €
30	ABS	40640400	HWS	42210000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	65.800 €
31	ABS	40640400	HWS	42750000	Lernmittel	95.000 €
32	ABS	40640500	JWS	42750000	Lernmittel	215.900 €
33	ABS	40650100	Bohrainschule	42210000	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	1.000 €
34	ABS	40650100	Bohrainschule	42220000	Erwerb geringwertig. Vermögensgegenständen	2.000 €
35	ABS	40650100	Bohrainschule	42750000	Lernmittel	8.700 €
36	ABS	40650200	Schloßparkschule	42750000	Lernmittel	32.000 €
37	ABS	40690000	Bildungsbüro	44310000	Geschäftsaufwendungen	10.000 €
38	AföO	32006500	Veterinärdienst	42220000	Erwerb geringwertig. Vermögensgegenständen	6.000 €
39	GB GR	10008150	Ortsverwaltung Büchenbronn	42710320	Ortsverwaltung - Ortsteilbudget	7.800 €
40	GB Kul	113004	Werbung, Vermarktung, Ausschreibungen, Bekanntmachungen	44310000	Geschäftsaufwendungen	117.400 €
41	GM	65003000	Gebäudekosten allgemein	42730000	Aufwand für bezogene Leistungen und Waren	69.900 €
42	JCP	56007000	Beschäftigungsförderung	43180000	Zuschüsse an übrigen Bereich	96.000 €
43	JSA	111408	Kom. Integrationsförderung für Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund	42730000	Aufwand für bezogene Leistungen und Waren	10.000 €
44	KA	252101	Stadtarchiv	42710000	besondere Verwaltungs-/Betriebsaufwendungen	17.500 €
45	KA	281001	Kulturförderung (ohne Musikförderung)	42710000	besondere Verwaltungs-/Betriebsaufwendungen	110.000 €

Nr.	Amt	Produkt / Kostenstelle	Bezeichnung des Produkts / Kostenstelle	Sachkonto	Bezeichnung des Sachkonto	EMÜ
46	KA	281001	Kulturförderung (ohne Musikförderung)	43180000	Zuschüsse an übrigen Bereich	14.000 €
47	KA	41002920	Kulturelle Bildung	42710000	besondere Verwaltungs-/Betriebsaufwendungen	10.100 €
48	KA	41766360	Museum Johannes Reuchlin	42730000	Aufwand für bezogene Leistungen und Waren	7.700 €
49	PLA	511001	Stadtentwicklung	42730500	Untersuchung, Gutachten, u. ä.	23.100 €
50	PLA	511003	Städtebaul. Rahmenplan, inform. Planung	42730500	Untersuchung, Gutachten, u. ä.	267.200 €
51	PLA	511004	Städtebaulicher Entwurf, Konzept zu Bebauung und Freiraum, Stadtgestaltung	43170000	Zuschüsse an private Unternehmen	139.000 €
52	PLA	511004	Städtebaulicher Entwurf, Konzept zu Bebauung und Freiraum, Stadtgestaltung	43180000	Zuschüsse an übrigen Bereich	95.000 €
53	PLA	511005	Verbindliche Bauleitplanung	42730500	Untersuchung, Gutachten, u. ä.	58.300 €
54	PLA	511009	Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen/Stadterneuerung	42710800	Öffentlichkeitsarbeit und Werbung	35.000 €
55	PLA	511009	Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen/Stadterneuerung	42730000	Aufwand für bezogene Leistungen und Waren	70.000 €
56	PLA	511009	Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen/Stadterneuerung	42730500	Untersuchung, Gutachten, u. ä.	14.500 €
57	PLA	511013	Planungs- und Gestaltungsberatung	44310600	Geschäftsaufwendungen Gestaltungsbeirat	11.400 €
58	POA	112003	Entwicklung, Pflege, Betreuung von Anwendungen	42720000	Aufwendungen für EDV	32.500 €
59	STK	113201	Festsetzung und Erhebung der Grundsteuer	44310000	Geschäftsaufwendungen	74.000 €
60	STK	113202	Festsetzung und Erhebung der Gewerbesteuer	44310000	Geschäftsaufwendungen	231.000 €
61	STK	113203	Festsetzung und Erhebung sonstiger Steuern	44310000	Geschäftsaufwendungen	36.000 €
62	VLA	511107	Führ/Bereitst.v.Karten u.GeodatenBgA5111	42710000	besondere Verwaltungs-/Betriebsaufwendungen	11.000 €
					<b>Summe</b>	<b>3.844.100,00 €</b>



Anlage 4: Ermächtigungsübertragungen ( § 95 III Nr. 3 GemO) -investiv-

Nr.:	Amt	I-Auftrag	Bezeichnung des Investitionsauftrags	Sachkonto	Bezeichnung des Sachkonto	EMÜ
1	ABS	I21100020820	Medienentwicklung an Schulen	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	52.900 €
2	ABS	I21203090190	Erich-Kästner-Schule	78180000	Investitionszuschuss an übrigen Bereich	8.900 €
3	ABS	I21301010422	Heinrich-Wieland-Schule	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	311.700 €
4	ABS	I21301012422	Alfons-Kern-Schule	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	129.300 €
5	ABS	I21301014422	Goldschmiedeschule und Uhrmacherschule	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	133.200 €
6	ABS	I21302010422	Fritz-Erler-Schule	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	151.200 €
7	ABS	I21302011422	Ludwig-Erhard-Schule	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	57.700 €
8	ABS	I21303010422	Johanna-Wittum-Schule	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	171.400 €
9	ABS	I21303020232	Johanna-Wittum-Schule	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	75.000 €
10	ABS	I42100090090	Sportförderung, Vereinsanlagen	78180000	Investitionszuschuss an übrigen Bereich	9.000 €
11	ABS	I42100090290	Sportförderung, 1. Cfr Pforzheim 1896	78180000	Investitionszuschuss an übrigen Bereich	57.200 €
12	ASK	I36502010422	Kiga-allg	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	23.000 €
13	ASK	I36502023922	Kita Maihalden	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	16.000 €
14	ASK	I36502024522	Kita Nordstadt	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	29.000 €
15	FW	I12600000422	Erwerb von bew. Sachen - Betriebsausstattung	78310000	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen des AV	127.600 €
16	FW	I12600010421	Erwerb von bew. Sachen - Geräte, Maschinen	78310000	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen des AV	3.900 €
17	FW	I12600010423	Erwerb von bew. Sachen - Fahrzeuge	78310000	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen des AV	726.600 €
18	FW	I12600050120	Integrierte Leitstelle Fachplanung	78310000	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen des AV	646.900 €
19	GM	I11110021923	Altes Rathaus Einbau eines Raums im Raum	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	112.800 €
20	GM	I11110421920	Barrierefreier Zugang OV Huchenfeld	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	104.800 €
21	GM	I11200050120	IUK-Gebäudeleitungsnetz Bau	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	255.000 €
22	GM	I11200050221	IUK-Errichtung neuer Rech.zentrumsfläche	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	179.400 €

lfd. Nr.:	Amt	I-Auftrag	Bezeichnung des Investitionsauftrags	Sachkonto	Bezeichnung des Sachkonto	EMÜ
23	GM	I12600020120	Hauptfeuerwache Erweiterung	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	127.700 €
24	GM	I12600120121	FWG Büchenbronn Erweiterung Umbau	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	20.000 €
25	GM	I12600520120	FWG Würm Neubau	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	508.000 €
26	GM	I21103022920	GHS Haidach-Brandschutz	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	312.000 €
27	GM	I21103023123	Nordstadtschule Sporthalle	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	945.900 €
28	GM	I21103420020	GHS Hu Schulkindbetreuung Bau	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	20.000 €
29	GM	I21104020620	Insel-Realschule Brandschutz	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	10.800 €
30	GM	I21104020920	Insel-Realschule Fachraumsanierung	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	170.700 €
31	GM	I21104021620	Konrad-Adenauer-RS - Bauliche Entwicklung	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	100.000 €
32	GM	I21105020120	Osterfeldschule Erweiterung	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	370.100 €
33	GM	I21106020921	Reuchlin-Gymnasium Bauliche Verbesserungen	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	477.300 €
34	GM	I21106024920	Theodor-Heuss-Gymn., Fachraumsanierung	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	169.000 €
35	GM	I21302021220	Ludwig-Erhard-Schule Bau	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	50.000 €
36	GM	I36502023820	Kita Adolf-Haap-Haus Umbau	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	198.000 €
37	GM	I36502023920	Kita Maihalden Umbau	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	151.400 €
38	GM	I36502024220	Kita Habsburgerstraße 16 Umbau	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	300.000 €
39	GM	I36502120021	Kita Büchenbronn Umbau	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	199.800 €
40	GM	I53100151120	GM Photovoltaikanlage Kita Büchenbronn	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	19.500 €
41	GM	I55100030250	WC-Anlage Stadtgarten Abbruch und Neubau	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	260.100 €
42	GTA	I42410020320	Freisportanlage PSG Hercyniastraße	78720000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	511.000 €
43	GTA	I42410120020	Freisportanlage Büchenbronn	78720000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	70.000 €
44	GTA	I51100024250	IE-Ost Sonst Tiefbau Leitungsverlegung	78720000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	1.278.000 €
45	GTA	I54100020325	Radweg Regelbaumstr. Querungshilfe	78720000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	270.000 €

lfd. Nr.:	Amt	I-Auftrag	Bezeichnung des Investitionsauftrags	Sachkonto	Bezeichnung des Sachkonto	EMÜ
46	GTA	I54100020521	Verkehrssicherheit u. ä. Verbesserung	78720000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	110.600 €
47	GTA	I54100024520	Innenstadtentwicklung Leopoldplatz/-str.	78720000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	60.000 €
48	GTA	I54100029920	AOI Straßen u. ä. Umbau	78720000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	950.000 €
49	GTA	I54100030020	Westliche Karl-Friedrich-Str. Vollausbau	78720000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	456.800 €
50	GTA	I54100050720	Straßenbeleuchtungsnetz Erneuerung	78720000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	7.500 €
51	GTA	I54300029920	AOI von Landesstraßen Umbau	78720000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	12.000 €
52	GTA	I54400029920	AOI von Bundesstraßen Umbau	78720000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	245.000 €
53	GTA	I54600020620	Neue Weiche Neubau	78720000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	156.000 €
54	GTA	I55100020220	Spielplätze allgemeine Verbesserungen	78720000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	67.000 €
55	GTA	I55300020022	Hauptfriedhof - Umgestaltung Grabfelder	78720000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	170.000 €
56	JSA	I31400000422	JSA-Soz. Einrichtungen	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	42.400 €
57	JSA	I36502090090	Kita freie Träger Investitionszuschuss	78180000	Investitionszuschuss an übrigen Bereich	245.000 €
58	PLA	I51100024991	IE-Ost Entschädigung bauliche Anlagen	78180000	Investitionszuschuss an übrigen Bereich	70.000 €
59	PLA	I51100024993	IE-Ost Entschädigung Modernisierung	78180000	Investitionszuschuss an übrigen Bereich	200.000 €
60	PLA	I51100025991	SSP Nordstadt II Entschädigung baul. Anlagen	78180000	Investitionszuschuss an übrigen Bereich	139.600 €
61	PLA	I51100025992	SSP Nordstadt II Entschädigung Wertersatz	78180000	Investitionszuschuss an übrigen Bereich	70.000 €
62	PLA	I51100025993	SSP Nordstadt II Entschädigung Modernisierung	78180000	Investitionszuschuss an übrigen Bereich	15.300 €
63	PLA	I51100025996	SSP Nordstadt II Entschädigung Abbruch	78180000	Investitionszuschuss an übrigen Bereich	30.000 €
64	POA	I11200050020	IuK-Kabelnetz Telekommunikation	78730000	Auszahlung für sonst. Baumaßnahmen	16.500 €
65	POA	I11200055020	IuK EDV-Ausstattung	78310500	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen EDV Ausstattung	1.448.900 €
66	POA	I11200055220	IuK EDV-Ausstattung Ausbau Internet	78310500	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen EDV Ausstattung	230.300 €
67	Stabi	I27200000422	Stadtbibliothek	78310200	Erwerb immaterieller und beweglicher Sachen AV Ausstattung	6.000 €
68	TD	I11250010421	Technische Dienste	78310100	Erwerb Geräte und Maschinen	57.130 €

lfd. Nr.:	Amt	I-Auftrag	Bezeichnung des Investitionsauftrags	Sachkonto	Bezeichnung des Sachkonto	EMÜ
69	TD	I53700020220	Neubau Wertstoffhof	78710000	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	178.300 €
70	VLA	I11330000320	Erwerb unbebaute Grundstücke	78210000	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	5.270.000 €
71	VLA	I11330000321	Grundstücksbeiträge	78210000	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.923.770 €
72	VLA	I11330000323	Erwerb bebaute Grundstücke	78210000	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.263.000 €
73	VLA	I51100010020	Ausgleichsmaßnahmen Ökokonto	78210000	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	28.800 €
74	VLA	I54100000320	Gemeindestraßen Grundstücksverkehr	78210000	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	8.300 €
						<b>27.400.000 €</b>

## Anlage 5: Übersicht über den Stand der Rücklagen zum Jahresabschluss

Art der Rücklage	Stand zum 01.01.2020	Stand zum 31.12.2020
<b>1. Ergebnisrücklagen</b>	<b>213.616.841 €</b>	<b>258.519.403 €</b>
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentl. Ergebnisses	131.884.061 €	175.348.052 €
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	81.732.780 €	83.171.351 €
<b>2. Zweckgebundene Rücklagen</b>	<b>2.606.860 €</b>	<b>3.365.946 €</b>
2.1 Rücklagen Stiftungsvermögen	2.606.860 €	3.365.946 €
<b>Rücklagen gesamt</b>	<b>216.223.702 €</b>	<b>261.885.350 €</b>

## Anlage 6: Übersicht Rückstellungen

Art der Rückstellungen	Stand zum 31.12.2020
<b>1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO</b>	<b>37.074.273,38 €</b>
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	1.045.473,22 €
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	1.144.111,18 €
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	24.510.074,22 €
Rückstellung für die Stilllegung/Nachsorge Abfalldeponie Hohberg	22.253.350,71 €
Rückstellung für die Stilllegung/Nachsorge Abfalldeponie Rothenberg	1.845.290,90 €
Nachsorge Erddeponie Hohberg	358.627,00 €
Nachsorgen Erddeponie Ochsenwäldle	52.805,61 €
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen	10.295.055,51 €
Gebührenüberschussrückstellung Abfalldeponie Hohberg	3.562.356,00 €
Gebührenüberschussrückstellung Erddeponie Hohberg	6.732.699,51 €
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	79.559,25 €
<b>2. Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO</b>	<b>18.157.432,23 €</b>
2.1 Rückstellungen für ausstehende Rechnungen	5.622.522,48 €
2.2 Rückstellung Verlustausgleich EPVB	0,00 €
2.3 Rückstellung Verlustausgleich WSP	12.325.800,00 €
2.4 Rückstellung für anhängige Gerichts- und Widerspruchsverfahren	209.109,75 €
2.5 Steuerrückstellung (Betriebsprüfung)	0,00 €
<b>Rückstellungen gesamt</b>	<b>55.231.705,61 €</b>

## Anlage 7: Beteiligungsübersicht

Beteiligungsübersicht	Beteiligungsquote	Stand zum 31.12.2020
<b>Anteile an verbundenen Unternehmen</b>		<b>16.303.914,86 €</b>
Stadtbau GmbH Pforzheim	100%	15.899.028,00 €
Incinea GmbH	100%	100.000,00 €
Südwestdeutsches Kammerorchester Pforzheim GmbH, Trägergesellschaft	100%	175.000,00 €
Gesellschaft für Beschäftigung und berufliche Eingliederung mbH Pforzheim (GBE)	100%	61.873,22 €
Jugendmusikschule Pforzheim GmbH	100%	26.413,64 €
Betriebs-GmbH für die Jugendbegegnungs- und Jugendbildungsstätte der Manfred Bader-Stiftung	100%	26.000,00 €
Ganztageschule Pforzheim GmbH - Schiller-Gymnasium -	60%	15.600,00 €
<b>Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen</b>		<b>2.543.244,05 €</b>
Volkshochschule Pforzheim - Enzkreis GmbH	50%	81.732,67 €
Regionales Rechenzentrum Karlsruhe VermietungsGdbR	8,40%	587.419,52 €
Klinikum Pforzheim GmbH	5,10%	1.700.000,00 €
Zweckverband 4 IT	k.A.	161.680,57 €
Badischer Gemeinde-Versicherungs-Verband	1,56%	11.900,00 €
Kunststiftung Baden-Württemberg GmbH	0,50%	511,29 €
<b>Sondervermögen</b>		<b>90.580.444,40 €</b>
Eigenbetrieb Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim		13.983.364,84 €
Eigenbetrieb Pforzheimer Verkehrs- und Bäderbetriebe		76.597.079,56 €
<b>Gesamtsumme</b>		<b>109.427.603,31 €</b>

## Anlage 8: Gesamtergebnisrechnung mit Planvergleich

lfd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung	Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	212.031.040,49	209.719.500	222.579.542,68	12.860.043	0	0,00	12.860.043-	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	287.640.242,40	269.890.648	297.098.211,14	27.207.563	565.754	0,00	26.641.809-	0,00
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	7.202.171,74	7.528.278	6.881.125,79	647.152-	0	0,00	647.152	0,00
4	+	Sonstige Transfererträge	13.146.128,32	13.406.718	11.190.169,28	2.216.549-	0	0,00	2.216.549	0,00
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	31.708.793,93	33.900.950	27.060.416,75	6.840.533-	223.500	0,00	7.064.033	0,00
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	11.226.343,18	11.138.750	9.677.218,80	1.461.531-	128.500	0,00	1.590.031	0,00
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.632.909,45	17.259.650	18.501.746,76	1.242.097	0	0,00	1.242.097-	0,00
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	438.580,55	606.400	388.200,43	218.200-	0	0,00	218.200	0,00
9	+	Aktiviere Eigenleistungen/Bestandsveränderungen	289.831,45	939.300	604.388,02	334.912-	513.300-	0,00	178.388-	0,00
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	18.372.626,64	16.569.007	25.416.647,81	8.847.641	3.710.664	0,00	5.136.977-	0,00
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>600.688.668,15</b>	<b>580.959.201</b>	<b>619.397.667,46</b>	<b>38.438.466</b>	<b>4.115.118</b>	<b>0,00</b>	<b>34.323.349-</b>	<b>0,00</b>
12	-	Personalaufwendungen	131.332.885,27-	143.412.248-	135.766.442,47-	7.645.806	0	0,00	7.645.806-	0,00
13	-	Versorgungsaufwendungen	568.102,43-	771.400-	475.122,27-	296.278	0	0,00	296.278-	0,00
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	85.933.388,70-	86.875.894-	81.453.248,63-	5.422.646	757.690-	4.512.800,00-	10.693.136-	2.960.300,00-
15	-	Abschreibungen	32.820.219,37-	31.877.240-	33.349.340,42-	1.472.100-	0	0,00	1.472.100	0,00
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.165.636,60-	4.535.100-	6.178.691,03-	1.643.591-	0	0,00	1.643.591	0,00
17	-	Transferaufwendungen	286.515.547,68-	290.145.708-	299.837.172,04-	9.691.464-	7.461.467-	391.000,00-	1.838.997	404.000,00-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	28.570.119,82-	25.612.220-	18.873.659,70-	6.738.560	3.557.772	446.100,00-	3.626.888-	479.800,00-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>572.905.899,87-</b>	<b>583.229.810-</b>	<b>575.933.676,56-</b>	<b>7.296.134</b>	<b>4.661.386-</b>	<b>5.349.900,00-</b>	<b>17.307.419-</b>	<b>3.844.100,00-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>27.782.768,28</b>	<b>2.270.609-</b>	<b>43.463.990,90</b>	<b>45.734.600</b>	<b>546.268-</b>	<b>5.349.900,00-</b>	<b>51.630.768-</b>	<b>3.844.100,00-</b>



lfd. Nr.		<b>Gesamtergebnisrechnung</b>	Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
21	+	Außerordentliche Erträge	4.366.203,08	0	3.425.033,70	3.425.034	0	0,00	3.425.034-	0,00
22	-	Außerordentliche Aufwendungen	101.331,95-	0	1.986.462,23-	1.986.462-	0	0,00	1.986.462	0,00
<b>23</b>	<b>=</b>	<b>Sonderergebnis</b>	<b>4.264.871,13</b>	<b>0</b>	<b>1.438.571,47</b>	<b>1.438.571</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>1.438.571-</b>	<b>0,00</b>
<b>24</b>	<b>=</b>	<b>Gesamtergebnis</b>	<b>32.047.639,41</b>	<b>2.270.609-</b>	<b>44.902.562,37</b>	<b>47.173.172</b>	<b>546.268-</b>	<b>5.349.900,00-</b>	<b>53.069.340-</b>	<b>3.844.100,00-</b>
26		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	27.782.768,28-	0	43.463.990,90-	43.463.991-	0	0,00	43.463.991	0,00
28		Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	2.270.609	0,00	2.270.609-	0	0,00	2.270.609	0,00
30		Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	4.264.871,13-	0	1.438.571,47-	1.438.571-	0	0,00	1.438.571	0,00

## Anlage 9: Teilergebnisrechnungen mit Planvergleich

lfd. Nr.	THH 1 Innere Verwaltung	Ergebnis 2019 Euro	Fortgeschr. Ansatz 2020 Euro	Ergebnis 2020 Euro	Vergleich Ergebnis-Ansatz Euro	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug Euro	Ermächtigungsübertragung aus 2019 Euro	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis Euro	Ermächtigungsübertragung nach 2021 Euro
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	601.949,18	307.800	301.673,73	6.126-	6.271	0,00	12.397	0,00
3 +	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.319.560,91	2.207.378	2.200.693,94	6.684-	0	0,00	6.684	0,00
4 +	Sonstige Transfererträge	28.966,28	0	10.170,73	10.171	0	0,00	10.171-	0,00
5 +	Entgelte für öffentliche Leistungen / Einrichtungen	126.758,84	106.533	105.630,73	903-	0	0,00	903	0,00
6 +	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	5.024.084,31	5.153.113	5.007.493,09	145.620-	128.500	0,00	274.120	0,00
7 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.925.788,53	2.737.094	2.877.358,17	140.264	0	0,00	140.264-	0,00
8 +	Zinsen und ähnliche Erträge	156.853,71	167.500	163.379,11	4.121-	0	0,00	4.121	0,00
9 +	Aktiviert Eigenleistungen / Bestandsveränderungen	50.986,00	19.300	16.725,00	2.575-	5.300-	0,00	2.725-	0,00
10 +	Sonstige ordentliche Erträge	2.038.496,62	1.582.431	6.086.655,11	4.504.224	0	0,00	4.504.224-	0,00
<b>11 =</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>13.273.444,38</b>	<b>12.281.149</b>	<b>16.769.779,61</b>	<b>4.488.631</b>	<b>129.471</b>	<b>0,00</b>	<b>4.359.160-</b>	<b>0,00</b>
12 -	Personalaufwendungen	26.788.340,72-	29.423.371-	28.233.677,40-	1.189.694	0	0,00	1.189.694-	0,00
13 -	Versorgungsaufwendungen	45.851,18-	67.163-	41.149,70-	26.013	0	0,00	26.013-	0,00
14 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.650.399,04-	37.175.992-	35.732.139,67-	1.443.853	162.637	1.173.596,28-	2.454.812-	115.235,48-
15 -	Abschreibungen	15.462.457,37-	14.649.449-	14.615.562,73-	33.886	0	0,00	33.886-	0,00
16 -	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.738,10-	8.003-	8.322,03-	319-	0	0,00	319	0,00
17 -	Transferaufwendungen	413.746,02-	261.648-	133.965,49-	127.682	50.000	0,00	77.682-	0,00
18 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.331.965,02-	2.310.183-	3.260.740,93-	950.558-	219.717-	436.700,00-	294.141	458.400,00-
<b>19 =</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>84.705.497,45-</b>	<b>83.895.808-</b>	<b>82.025.557,95-</b>	<b>1.870.250</b>	<b>7.080-</b>	<b>1.610.296,28-</b>	<b>3.487.627-</b>	<b>573.635,48-</b>
<b>20 =</b>	<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>71.432.053,07-</b>	<b>71.614.659-</b>	<b>65.255.778,34-</b>	<b>6.358.881</b>	<b>122.390</b>	<b>1.610.296,28-</b>	<b>7.846.787-</b>	<b>573.635,48-</b>

lfd. Nr.		<b>THH 1 Innere Verwaltung</b>	Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
21	+	Erträge aus internen Leistungen	73.777.487,15	74.317.673	66.683.274,91	7.634.398-	0	0,00	7.634.398	0,00
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	5.590.860,43-	2.826.226-	4.895.387,29-	2.069.161-	5.300	6.900,00-	2.067.561	0,00
<b>24</b>	<b>=</b>	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>68.186.626,72</b>	<b>71.491.447</b>	<b>61.787.887,62</b>	<b>9.703.559-</b>	<b>5.300</b>	<b>6.900,00-</b>	<b>9.701.959</b>	<b>0,00</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>3.245.426,35-</b>	<b>123.213-</b>	<b>3.467.890,72-</b>	<b>3.344.678-</b>	<b>127.690</b>	<b>1.617.196,28-</b>	<b>1.855.172</b>	<b>573.635,48-</b>

lfd. Nr.		Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	316.258,03	353.000	261.404,42	91.596-	75	0,00	91.670	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	100.382,00	101.013	102.789,00	1.776	0	0,00	1.776-	0,00
4	+ Sonstige Transfererträge	1,39	0	840,00	840	0	0,00	840-	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen / Einrichtungen	5.887.194,98	5.201.617	5.285.416,85	83.800	223.500	0,00	139.700	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	68.678,65	31.516	70.326,99	38.811	0	0,00	38.811-	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	624.540,74	463.410	443.922,26	19.488-	0	0,00	19.488	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	13.186,17	12.800	3.050,61	9.749-	0	0,00	9.749	0,00
9	+ Aktivierte Eigenleistungen / Bestandsveränderungen	21.438,00	6.000	27.331,50	21.332	0	0,00	21.332-	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.050.659,07	3.989.577	3.370.116,60	619.461-	0	0,00	619.461	0,00
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>11.082.339,03</b>	<b>10.158.934</b>	<b>9.565.198,23</b>	<b>593.735-</b>	<b>223.575</b>	<b>0,00</b>	<b>817.310</b>	<b>0,00</b>
12	- Personalaufwendungen	17.222.023,09-	18.372.889-	18.270.308,67-	102.580	0	0,00	102.580-	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen	15.762,03-	22.710-	14.330,20-	8.380	0	0,00	8.380-	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.326.346,72-	3.573.937-	3.617.715,88-	43.779-	13.227	182.382,00-	125.376-	6.788,76-
15	- Abschreibungen	1.159.692,71-	1.329.483-	1.504.422,37-	174.940-	0	0,00	174.940	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	2-	0,00	2	0	0,00	2-	0,00
17	- Transferaufwendungen	345.139,51-	450.659-	446.929,10-	3.730	0	0,00	3.730-	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.161.229,17-	957.997-	877.497,61-	80.499	567-	4.400,00-	85.466-	0,00
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>23.230.193,23-</b>	<b>24.707.675-</b>	<b>24.731.203,83-</b>	<b>23.529-</b>	<b>12.661</b>	<b>186.782,00-</b>	<b>150.593-</b>	<b>6.788,76-</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>12.147.854,20-</b>	<b>14.548.742-</b>	<b>15.166.005,60-</b>	<b>617.264-</b>	<b>236.235</b>	<b>186.782,00-</b>	<b>666.717</b>	<b>6.788,76-</b>

lfd. Nr.		<b>THH 2 Sicherheit und Ordnung</b>	Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
21	+	Erträge aus internen Leistungen	15.550,63	23.640	11.751,36	11.889-	0	0,00	11.889	0,00
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	6.381.101,04-	7.196.835-	5.305.858,88-	1.890.976	0	16.900,00-	1.907.876-	0,00
<b>24</b>	<b>=</b>	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>6.365.550,41-</b>	<b>7.173.195-</b>	<b>5.294.107,52-</b>	<b>1.879.088</b>	<b>0</b>	<b>16.900,00-</b>	<b>1.895.988-</b>	<b>0,00</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>18.513.404,61-</b>	<b>21.721.937-</b>	<b>20.460.113,12-</b>	<b>1.261.824</b>	<b>236.235</b>	<b>203.682,00-</b>	<b>1.229.270-</b>	<b>6.788,76-</b>

lfd. Nr.	THH 3 Schulen - Sport - Bäder	Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	21.061.729,07	18.905.700	19.235.366,21	329.666	249.960	0,00	79.706-	0,00
3 +	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	24.477,00	45.107	24.477,00	20.630-	0	0,00	20.630	0,00
5 +	Entgelte für öffentliche Leistungen / Einrichtungen	204.449,26	257.700	197.161,37	60.539-	0	0,00	60.539	0,00
6 +	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.529.163,84	1.529.725	872.359,03	657.366-	0	0,00	657.366	0,00
7 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.537.646,30	3.495.500	127.711,49	3.367.789-	0	0,00	3.367.789	0,00
8 +	Zinsen und ähnliche Erträge	2.361,17	2.400	40.231,23	37.831	0	0,00	37.831-	0,00
9 +	Aktiviere Eigenleistungen / Bestandsveränderungen	55.690,41	301.500	288.573,65	12.926-	195.000-	0,00	182.074-	0,00
10 +	Sonstige ordentliche Erträge	1.303.940,30	21.411	4.422.235,16	4.400.824	3.710.664	0,00	690.161-	0,00
<b>11 =</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>27.719.457,35</b>	<b>24.559.043</b>	<b>25.208.115,14</b>	<b>649.072</b>	<b>3.765.624</b>	<b>0,00</b>	<b>3.116.552</b>	<b>0,00</b>
12 -	Personalaufwendungen	6.327.876,26-	6.768.293-	6.591.213,49-	177.080	0	0,00	177.080-	0,00
13 -	Versorgungsaufwendungen	15.176,87-	21.150-	13.590,10-	7.560	0	0,00	7.560-	0,00
14 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.171.817,06-	5.420.744-	5.169.326,75-	251.417	332.539-	2.237.400,00-	2.821.356-	2.211.014,60-
15 -	Abschreibungen	2.223.056,49-	1.541.226-	1.421.560,95-	119.665	0	0,00	119.665-	0,00
16 -	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,36-	0	12,00-	12-	0	0,00	12	0,00
17 -	Transferaufwendungen	5.673.812,74-	3.096.732-	2.074.653,84-	1.022.078	215.745-	0,00	1.237.823-	0,00
18 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.450.138,82-	13.055.887-	5.962.900,36-	7.092.987	3.599.058	5.000,00-	3.498.929-	10.000,00-
<b>19 =</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>31.861.878,60-</b>	<b>29.904.032-</b>	<b>21.233.257,49-</b>	<b>8.670.775</b>	<b>3.050.774</b>	<b>2.242.400,00-</b>	<b>7.862.401-</b>	<b>2.221.014,60-</b>
<b>20 =</b>	<b>Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>4.142.421,25-</b>	<b>5.344.989-</b>	<b>3.974.857,65</b>	<b>9.319.847</b>	<b>6.816.398</b>	<b>2.242.400,00-</b>	<b>4.745.849-</b>	<b>2.221.014,60-</b>

lfd. Nr.		<b>THH 3 Schulen - Sport - Bäder</b>	Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2021
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
21	+	Erträge aus internen Leistungen	169.726,80	303.100	190.253,38	112.847-	0	0,00	112.847	0,00
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	27.452.904,41-	19.986.471-	26.853.037,24-	6.866.566-	195.000	81.000,00-	6.980.566	0,00
<b>24</b>	<b>=</b>	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>27.283.177,61-</b>	<b>19.683.371-</b>	<b>26.662.783,86-</b>	<b>6.979.413-</b>	<b>195.000</b>	<b>81.000,00-</b>	<b>7.093.413</b>	<b>0,00</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>31.425.598,86-</b>	<b>25.028.360-</b>	<b>22.687.926,21-</b>	<b>2.340.434</b>	<b>7.011.398</b>	<b>2.323.400,00-</b>	<b>2.347.564</b>	<b>2.221.014,60-</b>

lfd. Nr.	THH 4 Kultur	Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	4.602.282,32	4.346.600	3.758.925,45	587.675-	168.913	0,00	756.588	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	220.599,00	220.264	238.291,00	18.027	0	0,00	18.027-	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen / Einrichtungen	2.811.750,45	2.653.500	776.893,10	1.876.607-	0	0,00	1.876.607	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	128.433,67	134.550	113.986,94	20.563-	0	0,00	20.563	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.641,74	52.000	513.115,08	461.115	0	0,00	461.115-	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	10,68	2.700	493,16	2.207-	0	0,00	2.207	0,00
9	+ Aktivierte Eigenleistungen / Bestandsveränderungen	90,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	214.796,44	141.537	103.677,08	37.859-	0	0,00	37.859	0,00
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>8.005.604,30</b>	<b>7.551.151</b>	<b>5.505.381,81</b>	<b>2.045.769-</b>	<b>168.913</b>	<b>0,00</b>	<b>2.214.682</b>	<b>0,00</b>
12	- Personalaufwendungen	15.977.257,63-	16.487.145-	14.410.431,83-	2.076.713	0	0,00	2.076.713-	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen	18.846,33-	29.968-	14.967,25-	15.000	0	0,00	15.000-	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.863.260,95-	4.312.447-	3.413.876,29-	898.571	55.923-	49.600,00-	1.004.094-	145.300,00-
15	- Abschreibungen	862.564,93-	843.194-	863.791,52-	20.598-	0	0,00	20.598	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10,68-	0	493,16-	493-	0	0,00	493	0,00
17	- Transferaufwendungen	2.805.627,79-	2.755.950-	3.066.804,65-	310.855-	278.400-	0,00	32.455	14.000,00-
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	240.125,24-	282.540-	216.225,88-	66.314	0	0,00	66.314-	0,00
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>24.767.693,55-</b>	<b>24.711.244-</b>	<b>21.986.590,58-</b>	<b>2.724.654</b>	<b>334.323-</b>	<b>49.600,00-</b>	<b>3.108.577-</b>	<b>159.300,00-</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>16.762.089,25-</b>	<b>17.160.094-</b>	<b>16.481.208,77-</b>	<b>678.885</b>	<b>165.410-</b>	<b>49.600,00-</b>	<b>893.895-</b>	<b>159.300,00-</b>



lfd. Nr.		THH 4 Kultur	Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2021
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
21	+	Erträge aus internen Leistungen	480,00	0	457,83	458	0	0,00	458-	0,00
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	7.282.797,42-	7.924.892-	5.141.946,68-	2.782.946	0	0,00	2.782.946-	0,00
<b>24</b>	<b>=</b>	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>7.282.317,42-</b>	<b>7.924.892-</b>	<b>5.141.488,85-</b>	<b>2.783.404</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>2.783.404-</b>	<b>0,00</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>24.044.406,67-</b>	<b>25.084.986-</b>	<b>21.622.697,62-</b>	<b>3.462.288</b>	<b>165.410-</b>	<b>49.600,00-</b>	<b>3.677.298-</b>	<b>159.300,00-</b>

lfd. Nr.		Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021
	<b>THH 5 Soziale Sicherung</b>	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	2.279.079,38	1.650.000	2.430.687,04	780.687	0	0,00	780.687-	0,00
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	110.626.176,58	111.599.948	123.543.394,24	11.943.446	0	0,00	11.943.446-	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.661,00	1.444	1.444,00	0	0	0,00	0	0,00
4	+ Sonstige Transfererträge	13.112.409,52	13.406.718	11.158.315,43	2.248.403-	0	0,00	2.248.403	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen / Einrichtungen	4.342.465,42	4.393.278	3.565.713,80	827.565-	0	0,00	827.565	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.276.080,02	1.345.699	798.610,18	547.089-	0	0,00	547.089	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.478.525,82	8.320.000	12.123.851,61	3.803.852	0	0,00	3.803.852-	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	33,60	8.000	1.556,45	6.444-	0	0,00	6.444	0,00
9	+ Aktivierte Eigenleistungen / Bestandsveränderungen	26.684,89	68.500	63.741,50	4.759-	48.000-	0,00	43.242-	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.993.121,25	52.643	1.357.416,54	1.304.773	0	0,00	1.304.773-	0,00
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>142.136.237,48</b>	<b>140.846.231</b>	<b>155.044.730,79</b>	<b>14.198.500</b>	<b>48.000-</b>	<b>0,00</b>	<b>14.246.500-</b>	<b>0,00</b>
12	- Personalaufwendungen	42.298.808,90-	46.985.778-	44.836.108,48-	2.149.669	0	0,00	2.149.669-	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen	426.855,36-	561.183-	350.870,07-	210.313	0	0,00	210.313-	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.427.589,99-	7.408.403-	5.509.956,43-	1.898.447	0	94.508,28-	1.992.955-	0,00
15	- Abschreibungen	2.657.101,10-	1.938.212-	3.948.454,53-	2.010.243-	0	0,00	2.010.243	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.950,78-	93-	11.026,61-	10.933-	0	0,00	10.933	0,00
17	- Transferaufwendungen	202.038.314,12-	213.416.728-	213.943.743,66-	527.016-	3.611.900-	87.200,00-	3.172.084-	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.136.229,27-	1.642.342-	2.405.936,03-	763.594-	76.166-	0,00	687.428	0,00
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>255.993.849,52-</b>	<b>271.952.739-</b>	<b>271.006.095,81-</b>	<b>946.643</b>	<b>3.688.066-</b>	<b>181.708,28-</b>	<b>4.816.417-</b>	<b>0,00</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>113.857.612,04-</b>	<b>131.106.508-</b>	<b>115.961.365,02-</b>	<b>15.145.143</b>	<b>3.736.066-</b>	<b>181.708,28-</b>	<b>19.062.917-</b>	<b>0,00</b>

lfd. Nr.		<b>THH 5 Soziale Sicherung</b>	Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2021
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
21	+	Erträge aus internen Leistungen	139.501,58	585.037	148.315,24	436.722-	0	0,00	436.722	0,00
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	12.280.713,20-	20.682.467-	11.381.034,66-	9.301.432	48.000	24.700,00-	9.278.132-	0,00
<b>24</b>	<b>=</b>	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>12.141.211,62-</b>	<b>20.097.429-</b>	<b>11.232.719,42-</b>	<b>8.864.710</b>	<b>48.000</b>	<b>24.700,00-</b>	<b>8.841.410-</b>	<b>0,00</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>125.998.823,66-</b>	<b>151.203.937-</b>	<b>127.194.084,44-</b>	<b>24.009.853</b>	<b>3.688.066-</b>	<b>206.408,28-</b>	<b>27.904.327-</b>	<b>0,00</b>

lfd. Nr.		Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	779.312,77	654.400	629.197,06	25.203-	0	0,00	25.203	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.524.467,83	4.916.047	4.302.405,85	613.641-	0	0,00	613.641	0,00
4	+ Sonstige Transfererträge	0,53	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen / Einrichtungen	15.282.917,65	17.838.421	15.131.800,89	2.706.620-	0	0,00	2.706.620	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.479.664,09	2.306.112	2.330.804,90	24.693	0	0,00	24.693-	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.790.690,22	994.146	1.727.690,21	733.544	0	0,00	733.544-	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	97.822,00	93.800	26.546,77	67.253-	0	0,00	67.253	0,00
9	+ Aktivierte Eigenleistungen / Bestandsveränderungen	131.311,25	466.500	187.092,37	279.408-	245.000-	0,00	34.408	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	8.707.300,26	10.775.004	9.981.571,27	793.433-	0	0,00	793.433	0,00
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>33.793.486,60</b>	<b>38.044.431</b>	<b>34.317.109,32</b>	<b>3.727.322-</b>	<b>245.000-</b>	<b>0,00</b>	<b>3.482.322</b>	<b>0,00</b>
12	- Personalaufwendungen	16.425.725,43-	18.381.525-	17.211.187,53-	1.170.338	0	0,00	1.170.338-	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen	33.715,62-	50.884-	30.181,37-	20.703	0	0,00	20.703-	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.705.861,95-	25.038.621-	24.615.448,44-	423.173	356.000-	397.854,00-	1.177.027-	479.100,00-
15	- Abschreibungen	9.609.532,27-	10.095.199-	9.646.353,04-	448.846	0	0,00	448.846-	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.305.125,26-	2-	925.672,00-	925.670-	0	0,00	925.670	0,00
17	- Transferaufwendungen	4.551.268,08-	846.314-	4.282.002,84-	3.435.689-	3.494.918-	266.300,00-	325.529-	234.000,00-
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.974.951,75-	6.484.225-	5.873.896,66-	610.329	712-	0,00	611.041-	11.400,00-
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>65.606.180,36-</b>	<b>60.896.772-</b>	<b>62.584.741,88-</b>	<b>1.687.970-</b>	<b>3.851.630-</b>	<b>664.154,00-</b>	<b>2.827.814-</b>	<b>724.500,00-</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>31.812.693,76-</b>	<b>22.852.341-</b>	<b>28.267.632,56-</b>	<b>5.415.292-</b>	<b>4.096.630-</b>	<b>664.154,00-</b>	<b>654.508</b>	<b>724.500,00-</b>

lfd. Nr.		<b>THH 6 Planen - Bauen - Verkehr</b>	Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
21	+	Erträge aus internen Leistungen	362.871,77	737.305	530.621,22	206.684-	0	0,00	206.684	0,00
22	-	Aufwendungen für interne Leistungen	9.232.437,27-	11.506.107-	8.296.780,97-	3.209.326	245.000	28.200,00-	2.992.526-	0,00
<b>24</b>	<b>=</b>	<b>Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>8.869.565,50-</b>	<b>10.768.802-</b>	<b>7.766.159,75-</b>	<b>3.002.642</b>	<b>245.000</b>	<b>28.200,00-</b>	<b>2.785.842-</b>	<b>0,00</b>
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>40.682.259,26-</b>	<b>33.621.143-</b>	<b>36.033.792,31-</b>	<b>2.412.650-</b>	<b>3.851.630-</b>	<b>692.354,00-</b>	<b>2.131.334-</b>	<b>724.500,00-</b>

lfd. Nr.		Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	121.087,88	129.500	79.629,15	49.871-	2.435	0,00	52.306	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	11.024,00	37.025	11.025,00	26.000-	0	0,00	26.000	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen / Einrichtungen	2.588.199,19	2.958.900	1.844.058,63	1.114.841-	0	0,00	1.114.841	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	712.421,51	628.835	472.078,49	156.756-	0	0,00	156.756	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.004.051,84	1.072.500	530.046,74	542.453-	0	0,00	542.453	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	23,10	23	0	0,00	23-	0,00
9	+ Aktivierte Eigenleistungen / Bestandsveränderungen	3.630,90	77.500	20.924,00	56.576-	20.000-	0,00	36.576	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	12.208,79	6.404	75.940,34	69.537	0	0,00	69.537-	0,00
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>4.452.624,11</b>	<b>4.910.663</b>	<b>3.033.725,45</b>	<b>1.876.938-</b>	<b>17.565-</b>	<b>0,00</b>	<b>1.859.373</b>	<b>0,00</b>
12	- Personalaufwendungen	5.988.538,80-	6.749.744-	5.894.153,88-	855.590	0	0,00	855.590-	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen	11.441,18-	17.887-	9.619,38-	8.268	0	0,00	8.268-	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.461.532,77-	3.631.938-	3.125.234,64-	506.703	11.393-	377.459,44-	895.555-	2.861,16-
15	- Abschreibungen	744.774,65-	755.827-	731.369,49-	24.458	0	0,00	24.458-	0,00
17	- Transferaufwendungen	54.609,39-	62.378-	22.444,99-	39.933	9.496	7.500,00-	37.936-	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	189.244,54-	191.860-	218.301,13-	26.441-	0	0,00	26.441	0,00
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>10.450.141,33-</b>	<b>11.409.633-</b>	<b>10.001.123,51-</b>	<b>1.408.510</b>	<b>1.897-</b>	<b>384.959,44-</b>	<b>1.795.366-</b>	<b>2.861,16-</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>5.997.517,22-</b>	<b>6.498.970-</b>	<b>6.967.398,06-</b>	<b>468.428-</b>	<b>19.461-</b>	<b>384.959,44-</b>	<b>64.008</b>	<b>2.861,16-</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	24.655,31	77.279	54.652,59	22.626-	0	0,00	22.626	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	6.032.966,08-	5.677.493-	5.551.775,40-	125.717	20.000	32.500,00-	138.217-	0,00
<b>24</b>	<b>= Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>6.008.310,77-</b>	<b>5.600.214-</b>	<b>5.497.122,81-</b>	<b>103.091</b>	<b>20.000</b>	<b>32.500,00-</b>	<b>115.591-</b>	<b>0,00</b>
<b>25</b>	<b>= Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>12.005.827,99-</b>	<b>12.099.184-</b>	<b>12.464.520,87-</b>	<b>365.337-</b>	<b>539</b>	<b>417.459,44-</b>	<b>51.583-</b>	<b>2.861,16-</b>

lfd. Nr.		Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021
	<b>THH 8 Wirtschaft und Tourismus</b>	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	628.229,93	430.000	484.391,04	54.391	0	0,00	54.391-	0,00
4	+ Sonstige Transfererträge	4.750,60	0	20.843,12	20.843	0	0,00	20.843-	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen / Einrichtungen	465.058,14	491.000	153.741,38	337.259-	0	0,00	337.259	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	7.817,09	9.200	11.559,18	2.359	0	0,00	2.359-	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	244.024,26	125.000	158.051,20	33.051	0	0,00	33.051-	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0	1.327,26	1.327	0	0,00	1.327-	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	582,81	0	19.032,71	19.033	0	0,00	19.033-	0,00
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>1.350.462,83</b>	<b>1.055.200</b>	<b>848.945,89</b>	<b>206.254-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>206.254</b>	<b>0,00</b>
12	- Personalaufwendungen	304.314,44-	243.503-	319.361,19-	75.858-	0	0,00	75.858	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen	453,86-	455-	414,20-	41	0	0,00	41-	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	326.580,22-	313.812-	269.550,53-	44.262	177.700-	0,00	221.962-	0,00
15	- Abschreibungen	14.643,34-	14.651-	15.960,29-	1.309-	0	0,00	1.309	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	13,75-	14-	0	0,00	14	0,00
17	- Transferaufwendungen	7.304.532,07-	7.753.800-	12.805.301,86-	5.051.502-	80.000	30.000,00-	5.101.502	156.000,00-
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	86.236,01-	87.186-	58.161,10-	29.025	0	0,00	29.025-	0,00
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>8.036.759,94-</b>	<b>8.413.407-</b>	<b>13.468.762,92-</b>	<b>5.055.356-</b>	<b>97.700-</b>	<b>30.000,00-</b>	<b>4.927.656</b>	<b>156.000,00-</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>6.686.297,11-</b>	<b>7.358.207-</b>	<b>12.619.817,03-</b>	<b>5.261.610-</b>	<b>97.700-</b>	<b>30.000,00-</b>	<b>5.133.910</b>	<b>156.000,00-</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	236.493,39-	1.182.843-	193.505,41-	989.338	0	0,00	989.338-	0,00
<b>24</b>	<b>= Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>236.493,39-</b>	<b>1.182.843-</b>	<b>193.505,41-</b>	<b>989.338</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>989.338-</b>	<b>0,00</b>
<b>25</b>	<b>= Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>6.922.790,50-</b>	<b>8.541.051-</b>	<b>12.813.322,44-</b>	<b>4.272.272-</b>	<b>97.700-</b>	<b>30.000,00-</b>	<b>4.144.572</b>	<b>156.000,00-</b>

lfd. Nr.	THH 9 Finanzen	Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	209.751.961,11	208.069.500	220.148.855,64	12.079.356	0	0,00	12.079.356-	0,00
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	148.903.216,64	133.163.700	148.804.229,84	15.640.530	138.100	0,00	15.502.430-	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	168.313,22	319.200	151.592,74	167.607-	0	0,00	167.607	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	51.521,10	0	3,00	3	0	0,00	3-	0,00
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>358.875.012,07</b>	<b>341.552.400</b>	<b>369.104.681,22</b>	<b>27.552.281</b>	<b>138.100</b>	<b>0,00</b>	<b>27.414.181-</b>	<b>0,00</b>
15	- Abschreibungen	86.396,51-	710.000-	601.865,50-	108.135	0	0,00	108.135-	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.838.811,42-	4.527.000-	5.233.151,48-	706.151-	0	0,00	706.151	0,00
17	- Transferaufwendungen	63.328.497,96-	61.501.500-	63.061.325,61-	1.559.826-	0	0,00	1.559.826	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	600.000-	0,00	600.000	255.876	0,00	344.124-	0,00
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>68.253.705,89-</b>	<b>67.338.500-</b>	<b>68.896.342,59-</b>	<b>1.557.843-</b>	<b>255.876</b>	<b>0,00</b>	<b>1.813.718</b>	<b>0,00</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>290.621.306,18</b>	<b>274.213.900</b>	<b>300.208.338,63</b>	<b>25.994.439</b>	<b>393.976</b>	<b>0,00</b>	<b>25.600.463-</b>	<b>0,00</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
22	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
<b>24</b>	<b>= Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
<b>25</b>	<b>= Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>290.621.306,18</b>	<b>274.213.900</b>	<b>300.208.338,63</b>	<b>25.994.439</b>	<b>393.976</b>	<b>0,00</b>	<b>25.600.463-</b>	<b>0,00</b>



## Anlage 10: Gesamtf finanzrechnungen mit Planvergleich

lfd. Nr.		<b>Gesamtf finanzrechnung</b>	Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	214.459.804,53	209.719.500	216.216.371,02	6.496.871	0	0,00	6.496.871-	0,00
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	287.684.958,94	269.890.648	296.277.185,67	26.386.538	0	0,00	26.386.538-	0,00
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	11.808.938,12	13.406.718	9.667.177,03	3.739.541-	0	0,00	3.739.541	0,00
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	35.035.139,27	33.900.950	31.412.643,85	2.488.306-	0	0,00	2.488.306	0,00
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	10.755.948,48	11.138.750	8.317.193,83	2.821.556-	0	0,00	2.821.556	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.676.508,95	17.259.650	17.913.830,02	654.180	0	0,00	654.180-	0,00
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.373.511,41	606.400	6.332.796,59	5.726.397	0	0,00	5.726.397-	0,00
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	14.386.223,61	14.548.100	17.244.958,06	2.696.858	0	0,00	2.696.858-	0,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>597.181.033,31</b>	<b>570.470.716</b>	<b>603.382.156,07</b>	<b>32.911.440</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>32.911.440-</b>	<b>0,00</b>
10	-	Personalauszahlungen	131.230.366,30-	143.412.248-	135.537.986,78-	7.874.261	0	0,00	7.874.261-	0,00
11	-	Versorgungsauszahlungen	603.845,55-	771.400-	474.217,30-	297.183	0	0,00	297.183-	0,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	82.414.428,37-	90.638.894-	83.034.905,37-	7.603.989	0	4.512.800,00-	12.116.789-	2.960.300,00-
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	4.897.970,16-	4.535.100-	5.210.194,33-	675.094-	0	0,00	675.094	0,00
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	285.061.273,13-	290.145.708-	300.429.416,80-	10.283.709-	0	391.000,00-	9.892.709	404.000,00-
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	25.798.458,91-	25.612.220-	21.348.174,16-	4.264.046	0	446.100,00-	4.710.146-	479.800,00-
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>530.006.342,42-</b>	<b>555.115.570-</b>	<b>546.034.894,74-</b>	<b>9.080.676</b>	<b>0</b>	<b>5.349.900,00-</b>	<b>14.430.576-</b>	<b>3.844.100,00-</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung</b>	<b>67.174.690,89</b>	<b>15.355.146</b>	<b>57.347.261,33</b>	<b>41.992.116</b>	<b>0</b>	<b>5.349.900,00-</b>	<b>47.342.016-</b>	<b>3.844.100,00-</b>
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.469.210,46	5.365.600	2.732.348,53	2.633.251-	0	0,00	2.633.251	0,00
19	+	Einz. aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten f. Inv.tätigkeit	1.344.915,62	2.570.000	1.051.184,90	1.518.815-	0	0,00	1.518.815	0,00
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	8.543.190,25	2.125.000	6.067.955,91	3.942.956	0	0,00	3.942.956-	0,00

lfd. Nr.		<b>Gesamtfinanzrechnung</b>	Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
21	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	569.084,81	1.259.100	4.034.494,93	2.775.395	0	0,00	2.775.395-	0,00
22	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	934.640,42	0	91.624,38	91.624	0	0,00	91.624-	0,00
<b>23</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>16.861.041,56</b>	<b>11.319.700</b>	<b>13.977.608,65</b>	<b>2.657.909</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>2.657.909-</b>	<b>0,00</b>
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	7.742.066,12-	8.814.000-	6.033.904,83-	2.780.095	0	9.532.000,00-	12.312.095-	12.493.870,00-
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.623.933,36-	30.570.900-	8.678.031,28-	21.892.869	0	10.948.300,00-	32.841.169-	9.621.000,00-
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachvermögen	4.717.233,22-	6.581.100-	7.319.947,10-	738.847-	0	3.459.500,00-	2.720.653-	4.440.130,00-
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	750,00-	44.039.000-	50.189.450,00-	6.150.450-	0	0,00	6.150.450	0,00
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	5.771.865,81-	3.301.200-	2.270.856,17-	1.030.344	0	1.381.500,00-	2.411.844-	845.000,00-
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>31.855.848,51-</b>	<b>93.306.200-</b>	<b>74.492.189,38-</b>	<b>18.814.011</b>	<b>0</b>	<b>25.321.300,00-</b>	<b>44.135.311-</b>	<b>27.400.000,00-</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>14.994.806,95-</b>	<b>81.986.500-</b>	<b>60.514.580,73-</b>	<b>21.471.919</b>	<b>0</b>	<b>25.321.300,00-</b>	<b>46.793.219-</b>	<b>27.400.000,00-</b>
<b>32</b>	<b>=</b>	<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>52.179.883,94</b>	<b>66.631.354-</b>	<b>3.167.319,40-</b>	<b>63.464.035</b>	<b>0</b>	<b>30.671.200,00-</b>	<b>94.135.235-</b>	<b>31.244.100,00-</b>
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbare Vorgängen für Investitionen	9.396.610,66	6.000.000	150,00	5.999.850-	0	0,00	5.999.850	0,00
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	15.352.986,10-	22.482.000-	8.795.298,26-	13.686.702	0	0,00	13.686.702-	0,00
<b>35</b>	<b>=</b>	<b>Finanzierungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>5.956.375,44-</b>	<b>16.482.000-</b>	<b>8.795.148,26-</b>	<b>7.686.852</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>7.686.852-</b>	<b>0,00</b>
<b>36</b>	<b>=</b>	<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>46.223.508,50</b>	<b>83.113.354-</b>	<b>11.962.467,66-</b>	<b>71.150.887</b>	<b>0</b>	<b>30.671.200,00-</b>	<b>101.822.087-</b>	<b>31.244.100,00-</b>
37	+	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	146.365.543,74		31.845.736,30					

lfd. Nr.	<b>Gesamtfinanzrechnung</b>	Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
38	- Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	40.196.012,64-		43.358.477,29-					
<b>39</b>	<b>= Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen</b>	<b>106.169.531,10</b>		<b>11.512.740,99-</b>					
40	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	79.109.124,87		231.502.142,67					
41	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	152.393.039,60		23.475.208,65-					
<b>42</b>	<b>= Endbestand Zahlungsmittel</b>	<b>231.502.164,47</b>		<b>208.026.934,02</b>					

## Anlage 11: Teilfinanzrechnungen mit Planvergleich

lfd. Nr.		THH 1 Innere Verwaltung	Ergebnis 2019 Euro	Fortgeschr. Ansatz 2020 Euro	Ergebnis 2020 Euro	Vergleich Ergebnis-Ansatz Euro	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug Euro	Ermächtigungsübertragung aus 2019 Euro	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis Euro	Ermächtigungsübertragung nach 2021 Euro
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.775.796,34	10.028.207	18.192.689,50	8.164.483	0	0,00	8.164.483-	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	64.041.019,94-	69.246.360-	72.039.548,78-	2.793.189-	0	1.599.200,00-	1.193.989	573.635,48-
3	=	<b>Anteiliger Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>52.265.223,60-</b>	<b>59.218.153-</b>	<b>53.846.859,28-</b>	<b>5.371.294</b>	<b>0</b>	<b>1.599.200,00-</b>	<b>6.970.494-</b>	<b>573.635,48-</b>
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	86.592,29	0	114.870,71	114.871	0	0,00	114.871-	0,00
5	+	Einz. aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten f. Inv.tätigkeit	13,31-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	8.500.291,75	2.120.000	6.053.867,91	3.933.868	0	0,00	3.933.868-	0,00
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	861.324,09	0	242,00	242	0	0,00	242-	0,00
9	=	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>9.448.194,82</b>	<b>2.120.000</b>	<b>6.168.980,62</b>	<b>4.048.981</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>4.048.981-</b>	<b>0,00</b>
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	4.692.568,78-	8.464.000-	3.310.022,00-	5.153.978	0	8.965.000,00-	14.118.978-	12.456.770,00-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.850.844,80-	1.006.700-	2.039.440,43-	1.032.740-	0	842.800,00-	189.940	668.500,00-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachvermögen	2.253.340,36-	1.877.500-	2.654.972,77-	777.473-	0	1.247.500,00-	470.027-	1.736.330,00-
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	750,00-	0	450,00-	450-	0	0,00	450	0,00
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	688.992,22-	0	20.065,66-	20.066-	0	0,00	20.066	0,00
16	=	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>10.486.496,16-</b>	<b>11.348.200-</b>	<b>8.024.950,86-</b>	<b>3.323.249</b>	<b>0</b>	<b>11.055.300,00-</b>	<b>14.378.549-</b>	<b>14.861.600,00-</b>
17	=	<b>Anteiliger Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.038.301,34-</b>	<b>9.228.200-</b>	<b>1.855.970,24-</b>	<b>7.372.230</b>	<b>0</b>	<b>11.055.300,00-</b>	<b>18.427.530-</b>	<b>14.861.600,00-</b>
18	=	<b>Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>53.303.524,94-</b>	<b>68.446.353-</b>	<b>55.702.829,52-</b>	<b>12.743.523</b>	<b>0</b>	<b>12.654.500,00-</b>	<b>25.398.023-</b>	<b>15.435.235,48-</b>

lfd. Nr.	THH 2 Sicherheit und Ordnung	Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.455.447,37	10.048.630	9.406.264,44	642.365-	0	0,00	642.365	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.100.378,73-	23.378.193-	22.962.339,63-	415.853	0	186.500,00-	602.353-	6.788,76-
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>11.644.931,36-</b>	<b>13.329.563-</b>	<b>13.556.075,19-</b>	<b>226.512-</b>	<b>0</b>	<b>186.500,00-</b>	<b>40.012</b>	<b>6.788,76-</b>
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	364.500,00	254.000	18.492,00	235.508-	0	0,00	235.508	0,00
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	3.290,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.366,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
<b>9</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>369.156,00</b>	<b>254.000</b>	<b>18.492,00</b>	<b>235.508-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>235.508</b>	<b>0,00</b>
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	53.097,49-	0	149.301,24-	149.301-	0	0,00	149.301	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	280.542,63-	169.000-	328.529,15-	159.529-	0	1.248.300,00-	1.088.771-	655.700,00-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachvermögen	918.851,25-	1.823.200-	1.449.356,88-	373.843	0	910.600,00-	1.284.443-	1.505.000,00-
<b>16</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.252.491,37-</b>	<b>1.992.200-</b>	<b>1.927.187,27-</b>	<b>65.013</b>	<b>0</b>	<b>2.158.900,00-</b>	<b>2.223.913-</b>	<b>2.160.700,00-</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>883.335,37-</b>	<b>1.738.200-</b>	<b>1.908.695,27-</b>	<b>170.495-</b>	<b>0</b>	<b>2.158.900,00-</b>	<b>1.988.405-</b>	<b>2.160.700,00-</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>12.528.266,73-</b>	<b>15.067.763-</b>	<b>15.464.770,46-</b>	<b>397.007-</b>	<b>0</b>	<b>2.345.400,00-</b>	<b>1.948.393-</b>	<b>2.167.488,76-</b>

lfd. Nr.	THH 3 Schulen - Sport - Bäder	Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.337.687,14	24.206.525	21.987.185,78	2.219.339-	0	0,00	2.219.339	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.464.677,20-	28.362.806-	22.589.607,63-	5.773.198	0	2.272.400,00-	8.045.598-	2.221.014,60-
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>126.990,06-</b>	<b>4.156.281-</b>	<b>602.421,85-</b>	<b>3.553.859</b>	<b>0</b>	<b>2.272.400,00-</b>	<b>5.826.259-</b>	<b>2.221.014,60-</b>
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	850.900,00	3.892.300	109.350,00	3.782.950-	0	0,00	3.782.950	0,00
5	+ Einz. aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten f. Inv.tätigkeit	0,00	0	4.140,00	4.140	0	0,00	4.140-	0,00
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	11.700	241.913,54	230.214	0	0,00	230.214-	0,00
<b>9</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>850.900,00</b>	<b>3.904.000</b>	<b>355.403,54</b>	<b>3.548.596-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>3.548.596</b>	<b>0,00</b>
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	218.040,46-	0	165.725,76-	165.726-	0	0,00	165.726	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.991.450,14-	14.814.700-	2.938.398,59-	11.876.301	0	2.035.900,00-	13.912.201-	3.206.800,00-
12	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachvermögen	836.287,40-	1.793.700-	1.446.783,99-	346.916	0	1.153.100,00-	1.500.016-	1.082.400,00-
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	30.000.000-	30.000.000,00-	0	0	0,00	0	0,00
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	23.027,00-	48.900-	64.083,70-	15.184-	0	288.600,00-	273.416-	75.100,00-
<b>16</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.068.805,00-</b>	<b>46.657.300-</b>	<b>34.614.992,04-</b>	<b>12.042.308</b>	<b>0</b>	<b>3.477.600,00-</b>	<b>15.519.908-</b>	<b>4.364.300,00-</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.217.905,00-</b>	<b>42.753.300-</b>	<b>34.259.588,50-</b>	<b>8.493.712</b>	<b>0</b>	<b>3.477.600,00-</b>	<b>11.971.312-</b>	<b>4.364.300,00-</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>3.344.895,06-</b>	<b>46.909.581-</b>	<b>34.862.010,35-</b>	<b>12.047.571</b>	<b>0</b>	<b>5.750.000,00-</b>	<b>17.797.571-</b>	<b>6.585.314,60-</b>

lfd. Nr.	THH 4 Kultur	Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.849.104,65	7.315.873	1.911.966,56	5.403.906-	0	0,00	5.403.906	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23.481.884,38-	23.868.050-	20.581.181,78-	3.286.868	0	49.600,00-	3.336.468-	159.300,00-
3	= Anteiliger Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	15.632.779,73-	16.552.178-	18.669.215,22-	2.117.038-	0	49.600,00-	2.067.438	159.300,00-
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	0,00	0	18.566,15-	18.566-	0	0,00	18.566	0,00
12	- Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachvermögen	213.113,54-	68.300-	161.305,76-	93.006-	0	62.200,00-	30.806	6.000,00-
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	22.597,90-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	235.711,44-	68.300-	179.871,91-	111.572-	0	62.200,00-	49.372	6.000,00-
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	235.711,44-	68.300-	179.871,91-	111.572-	0	62.200,00-	49.372	6.000,00-
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf	15.868.491,17-	16.620.478-	18.849.087,13-	2.228.610-	0	111.800,00-	2.116.810	165.300,00-

lfd. Nr.		THH 5 Soziale Sicherung	Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021
			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	137.471.701,26	140.774.987	151.793.729,12	11.018.742	0	0,00	11.018.742-	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	253.091.038,69-	270.014.527-	266.638.040,12-	3.376.487	0	191.900,00-	3.568.387-	0,00
<b>3</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliger Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>115.619.337,43-</b>	<b>129.239.540-</b>	<b>114.844.311,00-</b>	<b>14.395.229</b>	<b>0</b>	<b>191.900,00-</b>	<b>14.587.129-</b>	<b>0,00</b>
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	910.435,50	0	746.160,94	746.161	0	0,00	746.161-	0,00
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	1.756,88	1.757	0	0,00	1.757-	0,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>910.435,50</b>	<b>0</b>	<b>747.917,82</b>	<b>747.918</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>747.918-</b>	<b>0,00</b>
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	182.692,31-	0	63.615,62-	63.616-	0	0,00	63.616	0,00
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.892.113,35-	2.306.500-	735.178,90-	1.571.321	0	388.200,00-	1.959.521-	849.200,00-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachvermögen	32.908,50-	286.400-	77.214,90-	209.185	0	86.100,00-	295.285-	110.400,00-
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.442.720,00-	1.325.000-	125.808,17-	1.199.192	0	0,00	1.199.192-	245.000,00-
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.550.434,16-</b>	<b>3.917.900-</b>	<b>1.001.817,59-</b>	<b>2.916.082</b>	<b>0</b>	<b>474.300,00-</b>	<b>3.390.382-</b>	<b>1.204.600,00-</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliger Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.639.998,66-</b>	<b>3.917.900-</b>	<b>253.899,77-</b>	<b>3.664.000</b>	<b>0</b>	<b>474.300,00-</b>	<b>4.138.300-</b>	<b>1.204.600,00-</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>118.259.336,09-</b>	<b>133.157.440-</b>	<b>115.098.210,77-</b>	<b>18.059.229</b>	<b>0</b>	<b>666.200,00-</b>	<b>18.725.429-</b>	<b>1.204.600,00-</b>



lfd. Nr.		Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021	
	<b>THH 6 Planen - Bauen - Verkehr</b>	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.702.252,45	30.697.609	31.988.502,92	1.290.894	0	0,00	1.290.894-	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	50.676.418,77-	54.564.572-	55.909.166,01-	1.344.594-	0	907.800,00-	436.794	724.500,00-
<b>3</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliger Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>18.974.166,32-</b>	<b>23.866.964-</b>	<b>23.920.663,09-</b>	<b>53.699-</b>	<b>0</b>	<b>907.800,00-</b>	<b>854.101-</b>	<b>724.500,00-</b>
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.617.154,81	1.169.300	1.724.767,82	555.468	0	0,00	555.468-	0,00
5	+	Einz. aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten f. Inv.tätigkeit	1.344.928,93	2.570.000	1.045.044,90	1.524.955-	0	0,00	1.524.955	0,00
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	39.608,50	5.000	14.088,00	9.088	0	0,00	9.088-	0,00
7	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	322.400	322.419,26	19	0	0,00	19-	0,00
8	+	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	71.950,33	0	89.625,50	89.626	0	0,00	89.626-	0,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.073.642,57</b>	<b>4.066.700</b>	<b>3.195.945,48</b>	<b>870.755-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>870.755</b>	<b>0,00</b>
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	1.308.381,87-	350.000-	842.118,92-	492.119-	0	567.000,00-	74.881-	37.100,00-
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.093.984,79-	10.786.500-	2.284.261,50-	8.502.239	0	5.793.300,00-	14.295.539-	3.743.700,00-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachvermögen	429.486,43-	732.000-	1.497.354,59-	765.355-	0	0,00	765.355	0,00
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	8.730.000-	14.730.000,00-	6.000.000-	0	0,00	6.000.000	0,00
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	3.594.528,69-	740.000-	2.060.898,64-	1.320.899-	0	1.092.900,00-	227.999	524.900,00-
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>10.426.381,78-</b>	<b>21.338.500-</b>	<b>21.414.633,65-</b>	<b>76.134-</b>	<b>0</b>	<b>7.453.200,00-</b>	<b>7.377.066-</b>	<b>4.305.700,00-</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliger Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.352.739,21-</b>	<b>17.271.800-</b>	<b>18.218.688,17-</b>	<b>946.888-</b>	<b>0</b>	<b>7.453.200,00-</b>	<b>6.506.312-</b>	<b>4.305.700,00-</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>25.326.905,53-</b>	<b>41.138.764-</b>	<b>42.139.351,26-</b>	<b>1.000.588-</b>	<b>0</b>	<b>8.361.000,00-</b>	<b>7.360.412-</b>	<b>5.030.200,00-</b>

lfd. Nr.	THH 7 Natur - Umwelt - Friedhöfe	Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021	
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.614.923,85	4.791.286	3.524.315,94	1.266.970-	0	0,00	1.266.970	0,00
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.565.939,10-	10.653.806-	9.183.487,62-	1.470.318	0	142.500,00-	1.612.818-	2.861,16-
<b>3</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliger Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.951.015,25-</b>	<b>5.862.520-</b>	<b>5.659.171,68-</b>	<b>203.348</b>	<b>0</b>	<b>142.500,00-</b>	<b>345.848-</b>	<b>2.861,16-</b>
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	639.627,86	50.000	18.707,06	31.293-	0	0,00	31.293	0,00
5	+	Einz. aus Investitionsbeiträgen u.ä. Entgelten f. Inv.tätigkeit	0,00	0	2.000,00	2.000	0	0,00	2.000-	0,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>639.627,86</b>	<b>50.000</b>	<b>20.707,06</b>	<b>29.293-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>29.293</b>	<b>0,00</b>
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	114.144,72-	0	297.303,28-	297.303-	0	0,00	297.303	0,00
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	514.997,65-	1.487.500-	352.222,71-	1.135.277	0	639.800,00-	1.775.077-	497.100,00-
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Sachvermögen	33.245,74-	0	32.958,21-	32.958-	0	0,00	32.958	0,00
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>662.388,11-</b>	<b>1.487.500-</b>	<b>682.484,20-</b>	<b>805.016</b>	<b>0</b>	<b>639.800,00-</b>	<b>1.444.816-</b>	<b>497.100,00-</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliger Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>22.760,25-</b>	<b>1.437.500-</b>	<b>661.777,14-</b>	<b>775.723</b>	<b>0</b>	<b>639.800,00-</b>	<b>1.415.523-</b>	<b>497.100,00-</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>4.973.775,50-</b>	<b>7.300.020-</b>	<b>6.320.948,82-</b>	<b>979.071</b>	<b>0</b>	<b>782.300,00-</b>	<b>1.761.371-</b>	<b>499.961,16-</b>

lfd. Nr.	THH 8 Wirtschaft und Tourismus	Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.738.141,01	1.055.200	1.756.513,34	701.313	0	0,00	701.313-	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.614.007,68-	8.398.756-	7.869.377,46-	529.379	0	0,00	529.379-	156.000,00-
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.875.866,67-</b>	<b>7.343.556-</b>	<b>6.112.864,12-</b>	<b>1.230.692</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>1.230.692-</b>	<b>156.000,00-</b>
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	925.000	0,00	925.000-	0	0,00	925.000	0,00
<b>9</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>925.000</b>	<b>0,00</b>	<b>925.000-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>925.000</b>	<b>0,00</b>
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	5.309.000-	5.459.000,00-	150.000-	0	0,00	150.000	0,00
<b>16</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>5.309.000-</b>	<b>5.459.000,00-</b>	<b>150.000-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>150.000</b>	<b>0,00</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>4.384.000-</b>	<b>5.459.000,00-</b>	<b>1.075.000-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>1.075.000</b>	<b>0,00</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelbedarf</b>	<b>6.875.866,67-</b>	<b>11.727.556-</b>	<b>11.571.864,12-</b>	<b>155.692</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>155.692-</b>	<b>156.000,00-</b>

lfd. Nr.	THH 9 Finanzen	Ergebnis 2019	Fortgeschr. Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich Ergebnis-Ansatz	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug	Ermächtigungsübertragung aus 2019	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungsübertragung nach 2021
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	361.235.979,24	341.552.400	362.820.988,47	21.268.588	0	0,00	21.268.588-	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	67.970.977,93-	66.628.500-	68.262.145,71-	1.633.646-	0	0,00	1.633.646	0,00
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verw.tätigkeit</b>	<b>293.265.001,31</b>	<b>274.923.900</b>	<b>294.558.842,76</b>	<b>19.634.943</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>19.634.943-</b>	<b>0,00</b>
7	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	569.084,81	0	3.470.162,13	3.470.162	0	0,00	3.470.162-	0,00
<b>9</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>569.084,81</b>	<b>0</b>	<b>3.470.162,13</b>	<b>3.470.162</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>3.470.162-</b>	<b>0,00</b>
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden	1.173.140,49-	0	1.187.251,86-	1.187.252-	0	0,00	1.187.252	0,00
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	1.187.300-	0,00	1.187.300	0	0,00	1.187.300-	0,00
<b>16</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.173.140,49-</b>	<b>1.187.300-</b>	<b>1.187.251,86-</b>	<b>48</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>48-</b>	<b>0,00</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger Finanzierungsmittelbedarf/-überschuss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>604.055,68-</b>	<b>1.187.300-</b>	<b>2.282.910,27</b>	<b>3.470.210</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>3.470.210-</b>	<b>0,00</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss</b>	<b>292.660.945,63</b>	<b>273.736.600</b>	<b>296.841.753,03</b>	<b>23.105.153</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>23.105.153-</b>	<b>0,00</b>